Modell Eisen Bahner

DM 5,- SFr 5,-·hfl 6,-·öS 37,-·dkr 23,-·lfr 110·bfr 110
Nr. 12/1995
E13411
4 391341 105001 12

TESTS
Aloisius von Märklin
Festzelt von Faller
Ferkeltaxe von Brawa



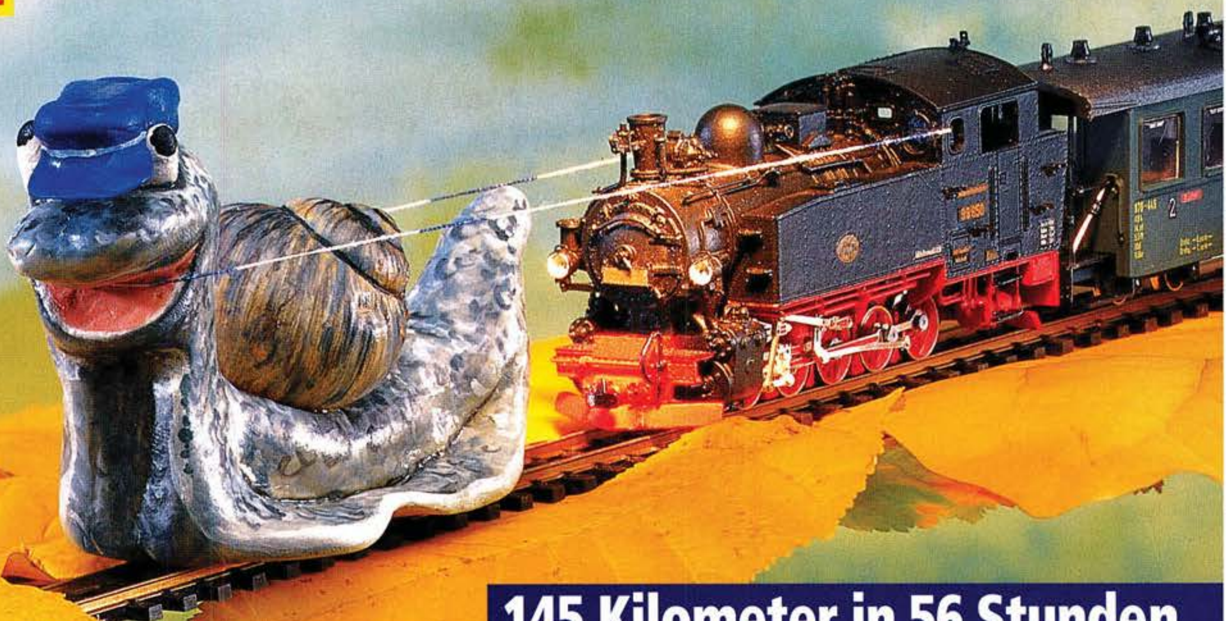
Rumänen kaufen 628
Auf Draculas Spuren

Schweiz modernisiert 142
Schnäppchen-Jagd

Für Anfänger geeignet
Tssd-Bausatz von Bemo

Werkstatt
- Wilder Fluß
- Rauhe Felsen
- TT-Trailerzug
- TTm-Triebwagen

Basteltips
- Zweiter Motor für den ICE
- Streichhölzer für Ladestraßen
- Trennstelle für die Oberleitung
- Güterwagen als Güterschuppen
- Achsen von Playmobil



Schmalspur-Abenteuer Anno 1956

145 Kilometer in 56 Stunden

Der Schneckenzug

INHALT



Foto: Schmidt

Triebwagen für Rumänien

Die rumänische Staatsbahn kauft wieder deutsche Fahrzeuge: Mit zwei neuen 628 beginnt die Modernisierung des Nahverkehrs. Eine Reportage ab Seite 20



Foto: Weigel

Sachsen-Tour

Um auf schmaler Spur von Strehla an der Elbe nach Frauenstein im Erzgebirge zu kommen, vergingen in den fünfziger Jahren rund 56 Stunden. Der Bericht über die 145 Kilometer lange Reise im Schneckentempo beginnt auf Seite 12



Nicht nur Krokodile

Zahlreiche perfekte Modelle und Dioramen bewunderten die Besucher der Modellbautage in Luzern. Mehr über die Veranstaltung und die Nummer Eins der Schweizer Eisenbahnmuseen ab Seite 98



Mallet-Oldie in H0e

Die große Tssd entstand 1899 in Esslingen, das Bemo-Modell jetzt in Uhingen. Ein Baubericht ab Seite 70



Ferkel-Expreß

Brawa mausert sich zum Spezialisten für DR-Triebfahrzeuge. Direkt von der Endmontage rollte eine neue H0-Ferkeltaxe auf die Testanlage. Zahlen, Daten, Fakten ab Seite 76

VORBILD

TITELTHEMA

Rollenspiel
Schmalspurreise bei der Reichsbahn Anno 1956: in 56 Stunden von Strehla an der Elbe nach Frauenstein im Erzgebirge ..... 12 ◀

DREHSCHEIBE

Namen + Nachrichten 4

Auf Draculas Spuren
Die Rumänischen Eisenbahnen testeten und kauften zwei 628 von Duewag ..... 20 ◀

Friedens-Bewegung
Eisenbahnen in Israel 24

Roßkur
Umbau der früheren Reichsbahn-142 für ihre Einsätze in der Schweiz ..... 28 ◀

GESCHICHTE + GESCHICHTEN

Das letzte Gefecht
Ende der sechziger Jahre war das AW Schwerte wegen seiner einzigartigen Loksammlung ein lohnendes Reiseziel 30

MODELL

TEST

Schwein gehabt
Brawas neue Ferkeltaxe in H0 ..... 76 ◀

Himmelsbote
„Aloisius" der Märklin-Maxi-Bahn ..... 80 ◀

Hoch die Tassen
Gebäudetest: Fallers Festzelt in H0 ..... 84 ◀

WERKSTATT

Gut geplant ist halb gewonnen
Gleisplanung unter Windows 50

Stadt, Land, Fluß
Höhepunkt beim Nachbau des Bahnhofs Seifersdorf: ein wilder Flußlauf und Felsen ..... 56 ◀

Der Doppelgänger
Der kleine Digitaldecoder Unidec XR 1 für Märklin-Wechselstromloks 62

Basteltips
Güterwagen für Sattelauflieger; ICE mit zwei Motoren; TTm-Selbstbau; Grenzzeichen aus Streichhölzern und vieles mehr ..... 64 ◀

Kleines Anhängsel
Einachs-Anhänger für N-Triebwagen 68

Doppelstrategie
Bemos neuer Bausatz der 99 633 ..... 70 ◀

SZENE

Kontaktscheu
Prager Straßenbahnen im Maßstab 1:160 90

Neuheiten 92

Schweizer Garde
Die schönsten Exponate der Luzerner Modellbautage im Verkehrshaus der Schweiz 98

AUSSERDEM

STANDPUNKT 5
IMPRESSUM 6
GÜTERBAHNHOF 34
FACHHÄNDLER-ÜBERSICHT 40
BAHNPOST 55
TREFFPUNKTE 88
VORSCHAU 102

Die Titelthemen sind mit einem roten Dreieck markiert.


Foto: Henschel

Touristikzug mit den Dieselloks 218 416 und 418.

DB-Touristikzug

Urlaub per Graffiti-Bahn

Am 9. Oktober startete der neue Touristik-Zug der DB zu seiner Jungfernfahrt von Frankfurt nach Wien. Der im bunten Graffiti-Look lackierte Zug ist die Antwort auf den drastischen Rückgang von Ferienreisenden auf der Schiene. Allein die bahneigene Ameropa mußte seit 1991 einen Rückgang der Buchungen um rund 50 Prozent hinnehmen. Der neue Touristikzug wurde innerhalb von nur sechs Monaten aus dem ehemaligen Lufthansa-Airport-Express umgebaut. Herzstück des aus insgesamt zehn Wagen gebildeten Zuges sind zwei Clubwagen mit Restaurant und Café sowie bequemen Sitzgruppen. Alle Sitzplätze sind mit Tischen, Leseleuchten und Kopfhöreranschlüssen ausgestattet. Gepäck wird am Bahnsteig aufgegeben und in Containern verstaut. Für das Gepäck, Fahrräder und Skier wird ein besonderer Gepäckwagen mitgeführt. Als Zugloks dienen die 103 220 oder die 218 416 und 418.

ABB Studie

Perspektiven

Die Deutsche Bahnindustrie steht vor einem Strukturwandel. Eine Studie von ABB Henschel stellt fest, daß künftig der traditionelle Bau von Schienenfahrzeugen weniger Marktbedeutung haben wird als die Instandhaltung und Wartung. Von 80 Milliarden Mark entfallen jährlich knapp 40 Milliarden auf diese Bereiche. Frank Natus, Leiter des Geschäftsbereichs Service bei ABB, erklärte, daß die Betreiber von Schienenverkehrsunternehmen sich künftig vermutlich mehr auf ihr Kerngeschäft konzentrieren. Instandhaltungsarbeiten könnten von der Schienenfahrzeugindustrie übernommen werden.

Schnellzuglok 03 1010

Dreizylinder wieder in Fahrt

Am 25. September konnte die Schnellzuglok 03 1010 nach ihrer Ausbesserung das Werk Meiningen verlassen. Nach Neubereifung und Austausch einer Achse sowie einigen kleineren Reparaturen steht die in Halle stationierte Dreizylinderlok nun wieder für Einsätze zur Verfügung.

Harzer Schmalspurbahnen

Triebwagen T 3 aufgearbeitet

Am 7. Oktober stellten die Harzer Schmalspurbahnen (HSB) den wieder aufgebauten Triebwagen NWE T 3 vor. Die HSB ließen den 1939 von der Waggonfabrik Wismar gebauten Triebwagen in Benndorf so aufarbeiten, daß er äußerlich dem Ursprungszustand als T 3 der Nordhausen-Wernigeroder Eisenbahn (NWE) entspricht. Motor und Generator des dieselelektrischen Fahrzeugs wurden aufgearbeitet. Der Diesel-Oldtimer kann bei Sonderfahrten bis zu drei Personenwagen mitnehmen


Foto: R. Preuß

Der historische Triebwagen T 3 der Harzer Schmalspurbahnen.


Foto: Fischer

Der neue Tower des Hamburger Hafenbahnhofs.

S-Bahn Dresden

Ab 2000: viergleisig

Zum Jahreswechsel beginnt zwischen Pirna und Dresden Hbf der viergleisige Ausbau. Der S-Bahn- und der Fernverkehr sollen nach Abschluß der Arbeiten auf getrennten Gleisen abgewickelt werden. Die Deutsche Bahn AG will das Vorhaben bis zum Jahr 2000 abschließen. Die Bahn strebt weitere Verbesserungen im Dresdner Nahverkehr durch den Ausbau der Strecke Dresden – Arnsdorf an. Zwischen Dresden-Neustadt und Heidenau soll in einem Takt von 7,5 Minuten gefahren werden.

Hamburger Hafenbahnhof

Stellwerks-Tower an der Elbe

Am 30. September ging der neue Hafenbahnhof „Alte Süderelbe“ in Hamburg in Betrieb. Der Rangierbahnhof gilt als der modernste seiner Art in Europa. Die Leitzentrale ist in einem Tower untergebracht. Täglich können mehr als 1200 Waggons über 24 Rangiergleise zu Güterzügen zusammengestellt werden. Die Modernisierung der Hamburger Hafenbahn begann 1991. Das Bahnsystem umfaßt 690 Kilometer Streckengleise, über die täglich 160 Güterzüge mit zusammen 4500 Güterwagen fahren. Im 30 Meter hohen Tower befindet sich eine Leit- und eine Rangierzentrale. Die Lokomotiven werden per Funk gesteuert.



Foto: E. Preuß

Seit 3. Oktober ist die Übernahme von „Molli“, der Schmalspurbahn Bad Doberan – Kühlungsborn, perfekt. Wirtschaftsminister Ringstorff und Landrat Leuchert brachten das neue Firmenzeichen an.


Foto: Teichmann

Das Bahnsteigdach im jetzigen Zustand.

Bahnsteigdach Dippoldiswalde

Rettungsaktion für Baudenkmal

■ Auf dem Bahnhof Dippoldiswalde der Schmalspurbahn Freital-Hainsberg – Kurort Kipsdorf stand seit 1906 ein Bahnsteigdach, das vor mehreren Jahren wegen Schäden zum Teil demontiert werden mußte. Die Interessengemeinschaft Weißeritztalbahn will es nun erneuern lassen. Dippoldiswalder Handwerker erklärten sich bereits bereit, viele Arbeiten ohne Gewinne durchzuführen. 25 000 Mark müssen noch aufgebracht werden. Der Verein erbittet Spenden unter dem Kennwort „Bahnsteigdach Dipps" auf das Konto der Stadtverwaltung Freital 3 021 000 176, Bankleitzahl 850 504 00 der Sparkasse Weißeritzkreis Freital.

Fusion von ABB und Daimler-Benz

Grünes Licht aus Brüssel

■ Die Europäische Kommission stimmte am 18. Oktober der Fusion der Bahnbereiche des Elektrokonzerns ABB, Zürich und der Daimler-Benz AG, Stuttgart zu. Am 16. März hatten sich ABB und Daimler-Benz darauf geeinigt, ihre Bahnaktivitäten in einer neuen Gesellschaft ABB Daimler-Benz Transportation zusammenzuführen. Das Gemeinschaftsunternehmen nimmt die Arbeit am 1. Januar 1996 auf. Berlin wird Sitz einer Holding. Die weltweite Steuerung des Unternehmens übernehmen drei Koordinationszentren in Berlin, Brüssel und Zürich. Vorsitzender der Geschäftsführung wird Kaare Vagner (49), derzeit Mitglied der Konzernleitung von ABB in Zürich. Im Verlauf des Verfahrens vor der Brüsseler Kartellbehörde einigten sich die Beteiligten darauf, daß die bisher zu AEG Daimler-Benz Industrie gehörende Kiepe Elektronik GmbH verkauft wird, um ein Übergewicht des neuen Unternehmens im Bereich des Straßenbahnbaus zu verhindern. Ansonsten bestanden keine größeren Bedenken.

Standpunkt

Wucherpreis und tote Hose



Wolfgang Schumacher

Internationale Modelleisenbahn-Ausstellung in Stuttgart, November 1995: Der Angriff auf das Portemonnaie der Besucher geriet zur Plünderung. Eine Familie aus zwei Erwachsenen und zwei Kindern mußte satte 60 Mark berappen, Familiennachlaß gab es nicht. In der Modellbahnhalle 5 herrschte denn auch in Relation zu den Messen in Köln, Dortmund oder Nürnberg ziemliche Leere. Vor allem kleinere Hersteller beurteilten am Ende das Messe-Ergebnis ziemlich drastisch mit „tote Hose". Die Gründe liegen sicher nicht nur bei den horrenden Eintrittspreisen. Die von Köln und Dortmund erfolgreich initiierte Mischung von bezahlten Firmenständen und kostenlos ausgestellten Modellbahnen übernahmen die Stuttgarter nur halbherzig: Die Vereinsanlagen wurden in die hinteren Ecken verbannt – auf Flächen, die sowieso nicht verkäuflich waren. Seltsam scheint auch die kurzfristige Ausladung eines Modellbahnclubs aus dem Erzgebirge. Trotz einer schriftlichen Zusage teilte der Stuttgarter Projektleiter Bühler dem Club mit, „aus Kostengründen" den vorgesehenen Platz nicht zur Verfügung stellen zu können. Leider lehnen die meisten Aussteller ab, die Modelleisenbahn-Ausstellung zukünftig jährlich nur noch in Köln zu veranstalten. Herbert Fichtner von Roco Deutschland: „Wir müssen in allen Teilen Deutschlands Nachwuchskunden gewinnen". Das stimmt. Trotzdem sollten Messegesellschaften, die sich auf Kosten der Modellbahner und Aussteller Dagobert Duck zum Vorbild nehmen, gemieden werden. Hersteller und der Handel sind gefordert, über neue Konzepte nachzudenken. Ein Ansatz wäre die Kooperation mit dem großen Vorbild. Die Bahn AG verfügt mittlerweile – auch in Ballungszentren – über viele ungenutzte Gebäude. Warum kann die Ausstellung nicht in einer großen Halle eines Betriebshofs stattfinden? Die DB organisiert mit, bringt die Besucher in attraktiven Zügen zur Messe und stellt selber alte und neue Fahrzeuge aus. Wenn die Kinder und Väter dann schon bei der Anreise andächtig ein Dampfroß oder den ICE bewundert haben, wollen sie diese en miniature gewiß auch mit nach Hause nehmen.

Zittauer Schmalspurbahn

Kosten absehbar?

■ Die Übernahme der Zittauer Schmalspurbahn ist erneut gefährdet. Mitte 1996 sollte der Landkreis Zittau die Bahn von der DB AG übernehmen. Im neuen Landkreis Löbau-Zittau haben die Kreisräte Vorbehalte wegen der Kosten. Sie bezweifeln ein Gutachten, nach dem das bisherige Defizit zwischen sechs und acht Millionen Mark auf rund eine Million begrenzt werden kann.

Berliner S-Bahn

Teure Übernahme

■ Beim Landgericht Frankfurt (Main) ist eine Klage des Landes Berlin anhängig, nach der die DB AG verpflichtet werden soll, 720 Millionen Mark an Berlin zu zahlen. 1984 hatte West-Berlin die S-Bahn von der DR übernommen. Für den Gleisbau, die Bahnhöfe und Wagen mußte die Stadt ein Darlehen von 400 Millionen Mark aufnehmen. Noch heute sind jährlich mehr als 20 Millionen für Zinsen fällig. Der 1983 geschlossene Vertrag lief am 31. Dezember 1993 aus, die Berliner S-Bahn ging an die DB AG über. Berlin will sich die Aufwendungen erstatten lassen.


Foto: Moll

Die DEV-Lokomotive „Spreewald" ist fertig aufgearbeitet. Die neue Zulassung durch das Landes-Eisenbahnamt soll im April 1996 rechtzeitig vor der nächsten Fahrsaison erfolgen.



NAMEN + NACHRICHTEN AUS DER BAHNWELT

IMPRESSUM

Modelleisenbahner
Pietsch + Scholten Verlag GmbH
Olgastraße 86, 70180 Stuttgart
Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 10 80 78
Telefax (07 11) 2 36 04 15

HERAUSGEBER
Hannes Scholten

CHEFREDAKTEUR
Wolfgang Schumacher (v.i.S.d.P.)

GRAFISCHE GESTALTUNG
Anita Ament (Ltg.)

REDAKTION
Torsten Berndt, Thomas Hornung, Joachim Geiger, Uwe Lechner, Andreas M. Räntzsch, Dr. Franz Rittig, Jens Tauscher

ANZEIGEN
Leitung: Klaus Schachenmayer
Telefon (07 11) 2 10 80 81
Disposition: Elke Reichert
Telefon (0711) 2 10 80 86
Anzeigenfax (0711) 2 10 80 82

REDAKTIONSASSISTENTIN
Claudia Jung

FOTOGRAFIE
Heinz D. Kupsch, Daniel Wietlisbach

DTP-Programmierung
Uwe Jantke

FREIE MITARBEITER
Rainer Albrecht, Thomas Beller, Klaus Bünger, Jürgen Dill, Christoph Grimm, Michael Hubrich, Rolf Jünger, Georg Kerber, Stefan Klingmann, Manfred Lohkamp, Fritz Osenbrügge, Erich Preuß, Fritz Rümmelein, Jörg Seidel, Bernd Vollmer, Peter Willen, Joachim Schmidt

VERTRIEB
Motorpresse Stuttgart
Leuschnerstraße 1, 70174 Stuttgart
Vertriebsleiterin: Ursula Liebing
Telefon (07 11) 1 82-17 42
Telefax (07 11) 1 82-17 05

ABONNENTEN-SERVICE
dsb Abo-Betreuung GmbH
74168 Neckarsulm
Telefon (0 71 32) 95 92 33

Preis des Einzelhefts: DM 5,-
Jahres-Abonnement Inland: DM 48.-
Jahres-Abonnement europ. Ausland: DM 60.-. Andere Auslandspreise auf Anfrage. Lieferung jeweils frei Haus. Kündigung des Abonnements sechs Wochen vor Vertragsende.

Gesamtherstellung: Bechtle-Druck Esslingen. Printed in Germany

Bankverbindung: Hypobank Stuttgart (BLZ 601 200 50) Konto-Nr. 4 340 200 000; Postgiroamt Stuttgart (BLZ 600 100 70) Konto-Nr. 666 77-706.
Anzeigenpreisliste Nr. 13, gültig ab Heft 11/94. Gerichtsstand ist Stuttgart.

ISSN 0026-7422





Foto: Hubrich

Das Blumenstellwerk in Gladbeck-Zweckel.

Gladbeck-Zweckel

Blumenstellwerk im Ruhrgebiet

■ Wo sich die Kursbuchstrecken 424 aus Oberhausen und 426 aus Wanne-Eickel treffen, liegt der Gladbecker Ortsteil Zweckel. Seit Jahren ist das Stellwerk des Abzweigs Zweckel die Attraktion des Orts. Hier steht Deutschlands buntestes Stellwerk. Seit 1978 hegt Willi Wesseling das 1905 gebaute Stellwerk. Er konnte bereits mehrere Wettbewerbe für die Gestaltung gewinnen.

Freitaler Schmalspurbahn

Unbekannte Strecke in Gefahr

■ Die DB betreibt noch eine weitgehend unbeachtete, 3,25 Kilometer lange Schmalspurbahn zwischen Freital-Hainsberg und Freital-Potschappel. Sie dient der Überführung von Wagen in die Wagenausbesserung (WAS) in Potschappel. Aufgrund einer geplanten Umgehungsstraße gilt sie als sehr einstellungsgefährdet. Die WAS ist für Schmalspurfahrzeuge des Hainsberger und Radebeuler Netzes zuständig. Die Strecke wird seit dem 10. September 1913 parallel zur Hauptbahn Dresden – Chemnitz betrieben, sie ist größtenteils mit einem Dreischienengleis ausgerüstet. Bis zur Einstellung des Wilsdruffer Schmalspurnetzes am 27. Mai 1972 tauschte die DR über diese Strecke Fahrzeuge aus. Überführungsfahrten finden zwischen Hainsberg und Freital-Potschappel unregelmäßig statt, meistens wird diese Aufgabe von der vormittags zum Rangierdienst eingeteilten VII K übernommen. Da sich auf der Strecke viele handgesicherte Wegübergänge befinden und die Zustimmung zur Fahrt eingeholt werden muß, dauern die Übergaben 15 bis 20 Minuten.



Foto: Rändler

Die Werkstätte für Schmalspurwagen der DB in Freital-Potschappel.

Bochum Nord – Bochum Präsident

Getrennter Erzzug

■ Zwei Güterzugloks der Baureihe 150 bewiesen am späten Nachmittag des 2. September ihre Stärke. Sie mußten zwischen den Bahnhöfen Bochum Nord und Bochum Präsident einen Güterzug mit 3751 Tonnen Masse ziehen. Bei der Fahrt riß an einer der Loks der Zughaken ab. Es kam zu einer Zugtrennung. Dabei öffneten sich am ersten Wagen die Ladeklappen. Das geladene Erz fiel auch in das Gleis der Gegenrichtung. Die Strecke war fünf Stunden gesperrt.

Berliner Straßenbahn

Let's go west

■ Am 14. Oktober kehrte die Straßenbahn in den früheren Berliner Westteil zurück. Auf der 2,7 Kilometer langen Strecke zwischen Wedding und Prenzlauer Berg, Björnsonstraße fahren die Linien 23 und 24. Am Luise-Schröder-Platz wenden die Züge in einem Gleisdreieck. Ebenfalls seit 14. Oktober fahren die U-Bahnlinien 1, 15 und 12 wieder zwischen Warschauer Straße und Schlesisches Tor. Der Bahnhof Warschauer Straße wurde provisorisch wieder aufgebaut, da die BVG plant, die U-Bahn-Gleise zum gleichnahmigen S-Bahnhof zu verlängern. Schon 1902 sprach man hier aus gleichem Grund von einem Provisorium.

Zwischenhalt

■ Die DB will in einem Gewerbegebiet beim Borsigturm in Berlin ein Forschungs- und Technologiezentrum einrichten.
■ Am 2. Oktober begann der Container-Ganzzugverkehr zwischen Berlin und Moskau. Der Zug fährt zunächst einmal pro Woche.
■ In Regionalexpreß-Zügen zwischen Kassel und Frankfurt verkehren drei von der Mitropa bewirtschaftete Kioskwagen. Auf der Strecke Berlin – Magdeburg testet die Mitropa Getränkeautomaten.
■ Krauss-Maffei baut für Taiwan Railway 132 Drehgestelle für 130 km/h schnelle und 2200 kW starke 1067-mm-Schmalspurloks mit Drehstrom-Kraftübertragung.
■ Im Oktober feierte der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) in München sein hundertjähriges Bestehen. Der Verband war 1895 von 41 Betrieben als „Verein deutscher Straßen- und Kleinbahnverwaltungen“ gegründet worden.
■ Die DACH Hotelzug AG bietet ab Juni


Foto: Barteld

Die Glauchauer Interessengemeinschaft BSW-Gruppe 58 3057 verschrieb sich nicht nur den Dampflokomotiven, sondern ihre Mitglieder betreuen im Bw Glauchau auch Dieseltriebfahrzeuge wie die 228 633, 228 770 und die Elektrolok E 42 001.


Foto: Polnik

Zweiwege-Unimog einer Privatfirma im DB-Dienst.

Mähmaschine der DB

Der Gärtner auf dem Bahngleis

■ Pflanzen an den Bahnböschungen dürfen nicht in den lichten Raum des Gleises hineinragen. Um die Zweige nicht immer per Hand entfernen zu müssen, mietet die DB von Privatfirmen gelegentlich Zweiwege-Unimogs mit einer Schneidemaschine und einem Ladekran. Der mitgeführte Anhänger nimmt das entfernte Gestrüpp auf und kann es in einem Mahlwerk zerkleinern.

Bahnhöfe in Brandenburg

Stationsumbauten

■ Das Bundesland Brandenburg und die DB AG wollen 24 Bahnhöfe renovieren. Dazu gehören vorrangig Wittenberge, Frankfurt (Oder), Brandenburg Hbf, Fürstenwalde (Spree), Jüterbog, Rheinsberg (Mark) und Prenzlau. Außerdem sollen die Strecken Berlin – Neuruppin und Angermünde – Schwedt (Oder) mit dem Ziel ausgebaut werden, daß auf ihnen die Züge künftig 120 km/h schnell fahren können.

ICE-Auftrag

Niederlande setzen auf Geschwindigkeit

■ Siemens-Verkehrstechnik wird als Generalunternehmer sechs Hochgeschwindigkeitszüge des Typs ICE an die Niederländischen Eisenbahnen liefern. Eine Absichtserklärung zum Kauf wurde unterzeichnet. Zudem besteht eine Option über weitere Züge. Damit erhielt die deutsche Industrie erstmals einen ICE-Auftrag aus dem Ausland. Die Fahrzeuge im Wert von 210 Millionen Mark sollen Ende 1998 geliefert werden.

Cranzahl – Oberwiesenthal

Zugfunk für Schmalspurbahn

■ Bei der Schmalspurbahn Cranzahl – Kurort Oberwiesenthal erneuert gegenwärtig die Gleisbau Bautzen GmbH Abschnitte der Strecke. Noch im Jahr 1995 soll der Zugfunk eingeführt werden. Inwieweit der Funk für die Zuglaufmeldungen benutzt wird, ist noch unsicher. Das Personal will die Streckenfernsprechleitung weiterbenutzen, damit sie als historisches Objekt erhalten bleibt.


Foto: Wicher

Am 7. und 8. September führte die IGE Werrabahn Eisenach mit ihrer vereinseigenen Lok 52 8039 die ersten Fahrten auf DB-Gleisen durch. Das Bild zeigt die Lok im Bahnhof Wernshausen an der Kursbuchstrecke 575 Meiningen – Eisenach.

1996 zusätzlich zu den Verbindungen Zürich – Wien und Zürich – Hamburg auch eine Verbindung Berlin – Zürich an.

■ Im zweiten Halbjahr 1996 soll in Berlin der Bau eines neuen S-Bahnhofs Kolonnenstraße beginnen.

■ Am 17. September waren von 108 EC-/IC-Zügen 64,8 Prozent pünktlich, am 24. September 58,3 Prozent. An beiden Tagen waren sieben Prozent der Züge mehr als 20 Minuten verspätet.

■ Heinz Dürr, Vorstandvorsitzender der DB AG, übernimmt zum 1. Januar 1996 auch die Präsidentschaft der Gemeinschaft der Europäischen Eisenbahnen.

■ Das Bahnhofsgebäude von Guntershausen bei Kassel soll saniert und als Kultur- und Umweltbahnhof genutzt werden.

■ Die DB wird den Abbau von 90 000 Arbeitsplätzen bis 1997 durch einen Sozialplan abfedern. Hilfen bei der Jobsuche, neue Arbeitsplätze innerhalb und außerhalb des Konzerns sind dabei die wichtigsten Instrumente.

■ Die German Parcel Paket-Logistik befördert ihre Sendungen zwischen Nürnberg und Hamburg seit Oktober mit Interkombi-Express-Zügen.

■ Die Deutsche Waggonbau AG befindet sich nicht mehr im Eigentum des Bundes. Die amerikanische Kapitalgesellschaft erwarb nun 100 Prozent der Aktien.

■ ABB Henschel liefert über die 45 bestellten Maschinen hinaus weitere 23 dieselelektrische Loks nach Ägypten.

■ Der Budgetplan für die Schweizerischen Bundesbahnen sieht für 1996 einen Fehlbetrag von 263 Millionen Franken vor.

■ Ab Juni 1996 fahren zwischen der Schweiz und Norditalien täglich drei Pendolino-Züge. Die Reisezeit sinkt zwischen Genf und Mailand um 30 Minuten auf 3 Stunden 40 Minuten.

■ Die österreichische Firma Simmering-Graz-Pauker erhielt aus Tschechien einen Auftrag über den Bau von zehn Speisewagen und Auftragszusagen für 35 Sitzwagen.

■ Der erste belgische Teilabschnitt der Hochgeschwindigkeits-Strecke Paris – Brüssel soll Anfang 1996 auf 24 Kilometern zwischen Sainghin und Antoing in Betrieb gehen.

■ Die Baupläne für einen neuen Hauptbahnhof Antwerpen liegen vor. Der Bau soll fünf Milliarden belgische Franc kosten.

■ In den Niederlanden wird der Verkauf internationaler Fahrausweise auf 26 Bahnhöfe beschränkt, bisher waren es 61. Auf 85 Bahnhöfen werden die Fahrkartenschalter ganz geschlossen.

■ In Großbritannien begann die zweite Ausschreibungsrunde für die Privatisierung. Ab Frühjahr 1996 soll die Hälfte des Verkehrs von Privatunternehmen abgewickelt werden.

■ In Japan soll im Sommer 1996 eine erste Magnetbahnstrecke in Betrieb gehen. Die 43 km lange Probebahn kann später Teil der Verbindung Tokio – Osaka sein.

■ Knapp 23 Jahre nach Baubeginn ist die erste U-Bahn Indiens betriebsbereit. Die in Kalkutta gebaute Strecke ist 16 Kilometer lang. 1972 wurden die Kosten mit 6,3 Millionen Mark angegeben, heute belaufen sie sich auf 722 Millionen.



Foto: Polnik

In Pegnitz wird ein Parkplatz für Bahnbusse mit einem originellen Schild gekennzeichnet: Die für Nebenbahnen typische Pfeifsignaltafel Bü 4 soll in Verbindung mit dem Bus-Symbol „Busparkplatz" bedeuten.

FRAGE  ZEICHEN

Sind Sie ein Eisenbahn-Kenner? Wer das Fragezeichen dieses Monats beantwortet, kann eines von 30 Büchern gewinnen.



■ Am 28. Oktober ging ein alter Hase auf seine letzte Fahrt – mit 03 001 vor dem Zugpaar RE 3268/69 Dresden – Cottbus und zurück. Er begann seine Eisenbahner-Karriere vor 45 Jahren in einer Großstadt an der Elbe. Nach der Wende wurde er auf „seiner" Museumslok der Baureihe 01 in ganz Deutschland bekannt. So war es kein Wunder, daß über 120 Gäste zu seiner Abschiedsgala kamen. Wie heißt dieser Lokführer und in welcher Stadt ist er zu Hause?

Schicken Sie die richtige Lösung bitte bis 15. Dezember 1995 auf einer Postkarte an den MODELLEISENBAHNER, Pietsch + Scholten Verlag, Stichwort Fragezeichen, Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart. Unter allen richtigen Einsendungen werden 30 Exemplare des Sonderbands „Lexikon Erfinder und Erfindungen Eisenbahn" mit ca. 384 Seiten ausgelost. Der Rechtsweg ist wie immer ausgeschlossen, die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.
Die richtigen Antworten auf unser Fragezeichen im Oktoberheft lauteten „Mannheim" und „Drehstrom-Antriebstechnik". Die 30 Exemplare „Lexikon Erfinder und Erfindungen" haben gewonnen: Lothar Barnofski, 25358 Horst; Julian Beckmann, 67661 Dansenberg; Paul-Wolfgang Brix, 10315 Berlin; Siegfried Fender, 04808 Wurzen; Klaus Heinzerling, 61440 Oberursel; Wolfgang Hommel, 08499 Mylau; Friedrich Kellner, 91217 Hersbruck; Dirk Klaus, 76337 Waldbronn; Rudolf Kleiner, 88099 Neukirch; Karsten Kleye, 39319 Jerichow; Wolfgang Köllner, A-1210 Wien; Rudolf Kreisl, 63785 Obernburg; Walter Kübler, 71364 Winnenden; Klaus Leichsenring, 08301 Schlema; Wolfgang Lück, 12435 Berlin; Diether Moser, 74858 Aglasterhausen; Hans-Jürgen Müller, 31141 Hildesheim; Kurt Oppermann, 68535 Edingen; Joachim Pansin, 74354 Besigheim; Steffen Reichert, 04838 Eilenburg; Hans-Peter Richter, 82467 Garmisch-Partenkirchen; Christopher Ringel, 47623 Kevelaer; Thomas Roth, 04567 Kitzscher; Ulrich Schweers, 40219 Düsseldorf; Ulrich Seeberger jr., 73098 Rechberghausen; Horst Sichert, 95163 Weißenstadt; Erich Soschinka, 55129 Mainz; Frans-Josef Weisgerber, 66763 Dillingen; Frank Werheid, 01558 Großenhain; Claus-Peter Wrüske, 03042 Cottbus.

Berliner Verkehrsbetriebe

Der Senat plant im Untergrund

■ In Berlin verfolgen die Planer der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) und die Senatsverwaltung völlig verschiedene Konzepte. Verkehrssenator Haase räumt U-Bahnen weiter den Vorrang ein, die BVG könnte sich einen verstärkten Einsatz von Straßenbahnen vorstellen. Prognosen zeigen, daß die Fahrgastzahlen in den Straßenbahnen bis 2010 um 125 Prozent steigen könnten, in den U-Bahnen nur um 45 Prozent. Das von der BVG vorgelegte Konzept „Wege für Berlin" prognostiziert für alle im Bau befindlichen oder geplanten U-Bahnen eine geringe verkehrliche Bedeutung. Geplante Straßenbahnen hätten demgegenüber eine hohe Bedeutung. Als besonders wichtig werden die geplanten Straßenbahnlinien Alexanderplatz – Hackescher Markt, Spandauer Straße – Potsdamer Platz, Potsdamer Platz – Innsbrucker Platz eingeschätzt. Für diese Linien fehlt aber das Geld, das der Senat lieber in U-Bahnen stecken will.

Scheibenreinigung

Klare Sicht beim IC

■ Da die Frontscheiben der Zuglok Baureihe 103 des IC 823 am 18. September stark verschmutzt waren, hatte der Lokführer darum gebeten, daß die Scheiben seiner Lok bei einem Halt in Dortmund Hbf gereinigt werden. Dieser Wunsch wurde der Bahnreinigungsgesellschaft allem Anschein nach nicht weitergegeben. Deshalb reinigte der Lokführer zusammen mit einem Fahrgast die Scheiben seiner Lok selbst.

Leipzig Hauptbahnhof

Parken am Prellbock

■ Die „Initiative für den Erhalt der historischen Bahnhofshalle" stemmt sich gegen den Bau eines Parkhauses auf der Ostseite des denkmalgeschützten Leipziger Hauptbahnhofs. Dort, wo sich heute noch die Gleise 24 bis 26 befinden, sollte ursprünglich ein Bürokomplex entstehen. Da sich in Leipzig ein Überfluß an Büroflächen abzeichnet, soll nun unter dem Hallendach ein Parkhaus gebaut werden.

Thüringer Eisenbahnfreunde

244 105 bleibt erhalten

■ Die BSW-Gruppe Thüringer Eisenbahnfreunde aus Erfurt konnte in den letzten Monaten weitere Fahrzeuge retten. So erwarb der Verein die 50 3626. Auch die zuletzt in Merseburg als Trafostation eingesetzte 244 105, frühere Bezeichnung E 44 105, konnte nach über einjährigen Kaufverhandlungen erworben werden. Beide Fahrzeuge sollen in Weimar äußerlich aufgearbeitet werden und dann für Ausstellungen zur Verfügung stehen.



Foto: Kloseck

244 105 noch als Trafostation in Merseburg.



Foto: Heilmann

Eurostar 3201 neben dem AVE 16 im Bahnhof Lille.

Eurailspeed in Lille

Treffen der Schnellsten

Bei der Ausstellung Eurailspeed 95 in Lille, die vom 4. bis zum 6. Oktober stattfand, waren die neuesten europäischen Hochgeschwindigkeitszüge ausgestellt: ICE, X 2000, ETR 500, ETR 460, Eurostar, TGV-Duplex und AVE. Mit von der Partie war auch die Lok 229 113 der Deutschen Bahn – die ausgebesserte Unfall-Maschine von Berlin-Wannsee. Die 229 überführte den ICE nach Frankreich. Bei der Ausstellung übernahm sie die Stromversorgung des ICE und lieferte zusätzlich dem schwedischen X 2000 die erforderliche Druckluft für die Demonstration der Neigetechnik.

Österreichische Bundesbahnen

Erfolg rechnet sich

Die seit 1. Januar 1994 als Kapitalgesellschaft aus dem Bund ausgegliederte Österreichischen Bundesbahnen legten für das erste Halbjahr 1995 eine günstige Zwischenbilanz vor. Bei einem Umsatz von 13 Milliarden Schilling im ersten Halbjahr 1995 weist die Gewinn- und Verlustrechnung einen Betriebserfolg von 478 Millionen Schilling aus. Im Güterverkehr stieg das Ergebnis um 8,6% auf 33,6 Millionen Tonnen, die Einnahmen um 7,6% auf 4,9 Milliarden Schilling. Das Aufkommen im Großcontainerverkehr stieg um 3,13%. Im Vergleich aller 15 EU-Staaten halten die ÖBB den höchsten Marktanteil im Güterverkehr. Im Personenverkehr verbuchte die ÖBB ein Plus von 3%.



Foto: Seidel

Feldbahn auf 500-mm-Gleisen im Wiener Altersheim Lainz.

Feldbahn in Lainz

„Essen auf Rädern" in Wien

In einem Altenheim im Wiener Stadtteil Lainz existiert eine ungewöhnliche Bahn. Die Feldbahn auf 500 mm Spurweite befördert täglich 16 000 Mahlzeiten in dem mit über 3000 Plätzen größten Altenheim Europas auf einem Streckennetz von vier Kilometern. Die Bahn fährt seit 1904. Zur Zeit stehen vier Akku- und zwei Dieselloks zur Verfügung. Die Strecken bleiben auch in Zukunft erhalten. Eine Studie der Pflegeheimverwaltung ergab ein günstiges Kostenverhältnis zu anderen Transportmöglichkeiten.

Amtrak

Schienenpreise steigen 1996

Nachdem es Amtrak durch Sparmaßnahmen gelungen ist, das Defizit von 200 Millionen Dollar auf 50 Millionen für 1995 zu senken, stehen der Gesellschaft 1996 erneut schwere Zeiten bevor. Am 1. Januar laufen die Verträge zur Trassennutzung mit den Gütergesellschaften aus. Da Amtrak über kein eigenes Netz verfügt, wirken sich diese Verträge auf das Wirtschaftsergebnis aus. Die Gesellschaften kündigten Preissteigerungen bis zu 500 Prozent an. Hintergrund des Verhaltens der Gesellschaften ist, daß die Personenzüge ihrer Meinung nach den Betriebsablauf im Güterverkehr stören. Im Senat wird zur Zeit eine Finanzhilfe von jährlich 700 Millionen Dollar durch eine Benzinsteuer von 0,5 cents pro Gallone beraten. Gelingt dieser Vorstoß, ist Amtrak gerettet. Andernfalls muß über eine Liquidation nachgedacht werden.

SNCB-Ausbesserungswerke

Reparaturzentrale

Die belgischen Eisenbahnen müssen sparen. Sie schlossen deshalb die Ausbesserungswerke in Louvain und Ronet und faßten die Lokunterhaltung in Salzinnes bei Namur zusammen. Bis zum Jahr 2000 wird dieses Werk mit einem Aufwand von 660 Millionen belgischen Francs modernisiert. Schwerpunkte bilden dabei der Umweltschutz und rationelle Fertigungsmethoden. In einem neuen Zentrallager sind über 50 000 Lokersatzteile verfügbar. Die Techniker in Salzinnes entwickelten für die SNCB überdies einen Fahrsimulator für die Ausbildung von Lokführern.

NAMEN + NACHRICHTEN AUS DER BAHNWELT



Freigelände des Technischen Museums Wien.

Technisches Museum Wien

Geschlossen bis 1998

Das Technische Museum in Wien bleibt wegen Sanierungsarbeiten bis 1998 geschlossen. Auch die im Freigelände abgestellten Lokomotiven 12.10, 15.13, 33.102, 55.5708, 58.744, 54.14 und 156.3423 sowie die E-Lok 1570.01 sind davon betroffen. Die Natur eroberte das Freigelände bereits zum Teil zurück. Unter den Fahrwerken der Museums-Lokomotiven wachsen deshalb schon Gras und Bäume hervor.

Neue X 2000

Geneigte Aufträge

Die Schwedischen Staatsbahnen haben bei ABB weitere sieben Triebköpfe und 28 Zwischenwagen des mit Neigetechnik ausgerüsteten X 2000 bestellt. Das Auftragsvolumen beläuft sich auf umgerechnet 200 Millionen Mark. Die ersten Fahrzeuge sollen im Juni 1996 ausgeliefert werden. Außerdem besteht eine Option über weitere sechs Züge und auf Mehrsystem-X 2000. Sieben vorhandene Züge sollen für das dänische 50-Hz-Stromsystem ausgerüstet werden.

TOP + FLOP

Top: Sonderfahrscheine

„Sammler sind glückliche Menschen", stellte Dichterfürst Johann Wolfgang von Goethe fest. Eine Erkenntnis, an die Bahn und kommunale Verkehrsbetriebe immer häufiger denken. Sie produzieren Sonderfahrscheine und Trägerkarten mit bunten Drucken, die vor allem bei Streckeneröffnungen und Jubiläen reißenden Absatz finden. Oft gibt es die guten Stücke zum ermäßigten Fahrpreis, Trägerkarten gratis. Einige Unternehmen verlangen für Trägerkarten eine geringe Schutzgebühr, andere bieten sie Unternehmen als Werbefläche an. Für einige ältere Sonderdrucke müssen Sammler inzwischen bis zu 50 Mark auf den Tisch legen. Solange der Markt nicht wie im Falle der Telefonkarten übersättigt wird, dürfte die Gemeinde der Sonderfahrschein-Sammler auch in Zukunft wachsen.



Sonderfahrschein zur Verhüllung des Berliner Reichstags.

Flop: Zeitgleich, aber teurer

Der schnellste InterCityExpress legt die Strecke Karlsruhe – Freiburg in 1:02 Stunden zurück. Der langsamste ICE braucht 1:04 Stunden. InterCity und EuroCity brauchen zwischen 1:02 und 1:11 Stunden. Auf der Relation Stuttgart – Ulm sind ICE 53 bis 55 Minuten unterwegs, IC und EC 54 bis 59 Minuten. Doch die Zuggattungen unterscheiden sich in einem für die Reisenden besonders wichtigen Punkt, dem Preis. Bei IC und EC zahlt man zum normalen Fahrpreis sechs Mark Zuschlag. Für den ICE gilt ein besonderer Fahrpreis, der nochmals um ein paar Mark höher liegt als bei IC und EC. Auf langen Strecken und bei Sprinterverbindungen, wenn die Fahrzeiten stark differieren, sind unterschiedliche Fahrpreise gerechtfertigt. Wer schneller ankommen will, sollte auch ein paar Mark mehr zahlen. Bei annähernd gleichen Fahrzeiten wären aber gleiche Fahrpreise angemessen.



Der ICE ist bei gleicher Fahrzeit teurer als IC und EC.

Schweizer Halbpreis-Ticket

Kartengrenzen

Die DB AG mußte aus wettbewerbsrechtlichen Gründen Plakate zurückziehen, die auf Vergünstigungen in Hotels und bei Mietwagen für BahnCard-Inhaber hinwiesen. In der Schweiz ist es demgegenüber selbstverständlich, daß Halbtax-Abonnenten in bestimmten Hotels 50 Prozent Preisnachlaß erhalten. Auch Museen, Sole- und Heilbäder gewähren Bahn-Stammgästen Rabatte. In Deutschland kann das ein Jahr geltende Schweizer Halbtax-Abo für 183 DM oder das Monats-Abo zu 110 DM samt Bonus-Büchlein bei Schweiz Tourismus, Kaiserstraße 23, 60311 Frankfurt bezogen werden.

Neue englische Dampflok

60 163 Tornado

In England wird eine neue Dampflok gebaut. Mit Hilfe der Originalzeichnungen des London & North Eastern-Typs A 1 entsteht eine völlig neue Maschine. 1948 bauten die Bahnwerkstätten Doncaster und Darlington von den A 1-Pacifics „Peppercorn" 49 Maschinen. Anfang 1996 soll eine fünfzigste gebaut werden. Die letzten A 1 wurden bereits 1966 verschrottet. Genau 50 Jahre nachdem die erste dieser Lokomotiven in Betrieb ging, soll 1998 die neue 60 163 „Tornado" unter Dampf stehen.

Straßenbahn Debrecen

Auftrag zum Umbau

AEG-Schienenfahrzeuge erhielt den Auftrag, die Straßenbahntriebwagen von Debrecen in Ungarn mit moderner Mikroprozessorsteuerung auszurüsten. Im November sollen von AEG die ersten Ausrüstungsteile zu Ganz-Hunslet in Ungarn geliefert werden. Im Januar könnten die ersten von elf Serienfahrzeugen umgebaut sein.



Foto: Mackinger

ET 21 am 12. Oktober in Anthering.

Salzburger Lokalbahn

ET 21 in Betrieb

■ Mitte Oktober konnte die Salzburger Lokalbahn den im Vorjahr von Stern & Hafferl angekauften Großraum-Triebwagen ET 21 nach Umbauten in Betrieb nehmen. Das 1956 für die deutsche Extertalbahn gebaute Fahrzeug gelangte 1969 nach Österreich. Mit diesem Triebwagen soll auf die laufend steigenden Fahrgastzahlen auf der Lokalbahn von Salzburg nach Lamprechtshausen/Trimmelkam reagiert werden.

Dänische Privatbahnen

Gumminasen für Dänemark

■ ABB Scandia liefert den bisher vor allem als IC/3 der Dänischen Staatsbahn bekannten Flexliner künftig auch in einer speziellen Privatbahnversion. Im ABB-Werk Randers wird der neue Typ L2D Lowfloor gebaut, um ab 1995 die Fahrzeuge des von Uerdingen gebauten Typs Litra Y abzulösen. Die Triebwagen basieren zwar auf dem IC/3, bestehen aber nur aus zwei Teilen und verfügen über einen Fahrgastraum in Niederflurbauart (lowfloor). Die Privatbahntriebwagen können auch mit den wegen ihrer Stirnseite „Gumminasen" genannten IC/3 der Staatsbahn gekuppelt werden.

Stadler-Fahrzeuge AG

Dieselelektrischer Triebzug

■ Die Stadler-Fahrzeuge AG in Bussnang baut zur Zeit Prototypen des dieselelektrischen Gelenktriebwagens 2/6 für den deutschen Markt. AEG, DWA und SLM sind beteiligt. Die Schweizer Firma erhielt 1995 zwei Aufträge von den Schweizer Privatbahnen Chemins de fer Electriques Veveysans (CEV) und der Biel-Täuffelen-Ins-Bahn (BTI) über die Lieferung solcher Fahrzeuge für Meterspur.

ZEITREISE

Nur S- und Stadtbahnen blieben



260 942 mit Güterzug am Bahnhof Bernhausen.

Vom engmaschigen Bahnnetz auf den Fildern sind nur wenige Strecken übrig geblieben. Die S-Bahn fährt von Vaihingen zum Flughafen Echterdingen. Die Strecke Plieningen – Möhringen – Vaihingen bedient die Stadtbahnlinie U 3, die Strecke Möhringen – Leinfelden die U 5. Die Straßenbahnverbindungen Plieningen – Hohenheim und Leinfelden – Echterdingen wurden genauso stillgelegt, wie die Bahnlinien Rohr – Waldenbuch und Echterdingen – Bernhausen – Neuhausen. Wer genau hinschaut, findet aber überall Spuren, nicht nur in den allgegenwärtigen Bahnhof- und Filderbahnstraßen. Am Wanderweg Musberg – Waldenbuch stehen zwei Gebäude der ersten nach 1945 in Württemberg stillgelegten Bahn. Zwischen Leinfelden und Echterdingen liegt an einigen Stellen noch das Schotterbett der 1990 dem Stadtbahnausbau geopferten Straßenbahn.



Foto: Stadtarchiv Filderstadt

Heute residieren im Bahnhof Filderstädter Ämter.


Foto: Schwager

E 402 027 in Roma-Termini.

Italienische Eisenbahn

Neue 6000-kW-Lok bei der FS

■ In Italien werden nun die neuen Elektroloks E 402 eingesetzt. Die erste Lieferung der 220 km/h schnellen und 6000 kW starken Maschinen umfaßt 40 Fahrzeuge. Die ersten Lokomotiven befördern vor allem die IC-Züge zwischen Florenz und Rom. Derzeit wird auch eine Zweistrom-Variante E 402 B gebaut, die erste Lok soll im März 1996 zur Verfügung stehen. Die E 402 B wird mit 3 kV Gleichstrom oder 25 kV Wechselstrom betrieben.

Lissaboner Straßenbahn

Touristenattraktion

■ Bei Touristen sind die historischen Lissaboner Straßenbahn-Triebwagen beliebt. Diese Fahrzeuge fahren auch weiterhin. Der Lissaboner Verkehrsbetrieb läßt inzwischen aber auch moderne Niederflurwagen fahren, die dem Duewag-Modell „Valencia" entsprechen.



Von Strehla an der Elbe bis nach Frauenstein im Erzgebirge lag bis 1964 ein 145 Kilometer langes Schmalspurgleis. Wer dort auf Tour gehen wollte, mußte freilich viel Zeit und Begeisterung mitbringen.

Rollenspiel

50 Stunden mit der Bahn auf Achse, Globetrotter und Interrailer bekommen bei dieser Vorstellung leuchtende Augen. Ein mehr als fünfzigstündiges Eisenbahnabenteuer ganz besonderer Art bot die Deutsche Reichsbahn vor knapp vierzig Jahren. Nicht Konstanza, Sofia oder Moskau standen auf den Zuglaufschildern, sondern Mügeln, Lommatzsch, Wilsdruff und Frauenstein.

In einer mehr als zwei Tage dauernden Odyssee konnte man mit der Schmalspurbahn von Strehla an der Elbe nach Frauenstein im Osterzgebirge reisen. Auf der gut 145 Kilometer langen Tour durch die sächsische Provinz mußte man acht Mal umsteigen und zwei Mal übernachten. Mit allen Aufenthalten erreichte der Schienentramper bei seiner Tour über das sächsische Schmalspurnetz eine Reisegeschwindigkeit von gerade drei Stundenkilometern – zu Fuß wäre er schneller gewesen.

Das mittelsächsische Schmalspurnetz diente kaum dem Durchgangsverkehr. Direkte Anschlüsse bestanden nur in den wenigsten Bahnhöfen der einzelnen Teilstrecken. Die Reichsbahn bot deswegen auch nie Fahrkarten für die gesamte, 41 Jahre währende Verbindung Strehla – Frauenstein an. Wer dennoch dieses Schmalspurabenteuer wagte, hatte den Weg als Ziel.

Strehla, 10. Juni 1956: Um 5.53 Uhr soll der Frühzug 11432 das Elbstädtchen in Richtung Oschatz verlassen, der Auftakt zur sächsischen Schienenodyssee. Drei Personenwagen, ein Einheitspackwagen und am Schluß ein gedeckter Güterwagen stehen am Bahnsteig bereit. Mit gleich drei aufgeschemelten Regelspurwagen an der Trichterkupplung rumpelt die Mügelner IV K 99 555 zu ihrem Zug. Drei kurze Pfiffe vom Rangierschaffner und die Kuppelstange rastet mit einem satten Ruck im Trichter des Packwagens ein. „Leine

Gmp 11432 (72,1) 3. Klasse

Strehla—Oschatz

Höchstgeschwindigkeit 20 km/h
K 44. 7 u 8 (99⁵¹⁻⁶⁰)

Last 130 t

Mindestbremshundertstel Hbbr 43
Köbr 31

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
			—	—	553					
		Strehla			59	5,0	4,6			
		Kleinrügeln (u)	558	1	612	6,8	6,2			
1,3		Zaußwitz (u)	606	6	32	18,8	17,1			
1,8		Schmorkau (b Oschatz) (u)	31	1	—	12,9	11,8			
5,0			645	—						
3,2		Oschatz								

Buchfahrplan des GmP 11432 Strehla – Oschatz aus dem Jahre 1956. Die Grenzlast betrug 120 Tonnen.



Ein Oschatzer Rangierer schleppt Heberlein-Bremsleinen. Bis zu 10 solcher Seile mußten bei einem Zug eingefädelt werden.



99 601 gehörte von 1914 bis 1938 und nochmals zwischen 1953 und 1965 zum Mügelner Schmalspur-Betriebswerk.



Ein typisches Hartmann-Fabrikschild. In der Chemnitzer Schmiede entstanden die meisten sächsischen Schmalspurloks.

fertsch", ruft der Schaffner seinem Lokführer in breitem Sächsisch zu. Kurz darauf rasselt die Leinenhaspel auf der Lok. Die Bremsgewichte der Heberleinbremse heben sich und lösen dabei die Bremsklötze. Ungeduldig schaut der Bahnhofsvorsteher zur Stationsuhr: schon zwei Minuten Verspätung. „34 Achsen mit 107 Tonnen und in Zaußwitz noch'n Vierachser mit Ton uffnehmen – fertsch!", meldet der Zugführer an der Lok. Ein Pfiff vom Stationsvorsteher und ein Rucken geht durch den Zug. Zischend und fauchend setzt sich die IV K in Bewegung. Mit hartem Auspuffschlag donnert 99 555 in die 1:30-Steigung zum Haltepunkt Kleinrügeln.

99 555 hat bereits 48 Betriebsjahre auf dem Buckel. Sie gehört zur berühmten sächsischen Schmalspur-Gattung IV K, eine sogenannte Meyer-Lok mit zwei beweglichen Triebdrehgestellen. 96 „Viere K" lieferte die Maschinenfabrik Hartmann zwischen 1892 und 1922, 24 Exemplare dieser Gattung hatte das Bahnbetriebswerk Mügeln 1956 im Stall.

Zurück zum Frühzug Strehla – Oschatz: In Zaußwitz warten Fahrgäste. Während die neuen Passagiere zusteigen, löst sich die Maschine vom Zug und holt den mit Rohton beladenen offenen Fünfzehntonner der Bauart OOw vom Ladegleis ab. Nur sechs Minuten dauert das Rangiermanöver, bis die IV K, jetzt mit 126 Tonnen am Kupplungsbolzen, planmäßig ihre Reise nach Oschatz fortsetzen kann. Langsam quält sich der Zug über die Zaußwitz-Schmorkauer Höhe nach Schmorkau. Noch während der Zug die letzten Meter rollt, springt Zugführer Artin auf den Bahnsteig: Er muß seinen Zug nach Strehla zurückmelden. „Heh Artin, nisch so hastig", grüßt ihn der dicke Agent von Schmorkau, „Deene Quasselstribbe hab' isch schon uffgeschlossen." Lang und kurz schrillen die Signale des Streckentelefons nach Strehla. „11432 in Schmorkau", gibt Artin durch. Abfahrt. Kreischend zwängen sich die Spurkränze durch die engen Radien, und das bei einer Höchstgeschwindigkeit von 20 Kilometern pro Stunde.

Schon von weitem zeigt das Einfahrsignal von Oschatz in der Steigung zum Bahnhof „Fahrt". Bimmelnd und pfeifend nutzt die Fuhre auf den letzten Metern ein Dreischienengleis, bevor sie nach 52 Minuten Fahrzeit pünktlich in den Bahnhof rumpelt. Die Oschatzer Rangierer trennen die Seilzüge der mechanischen Heberleinbremse und kuppeln die Personenwagen vom Zug. Mit den drei aufgesattelten Regelspurwagen und dem offenen Schmalspurvierachser verläßt die 99 555 den Bahnsteig in Richtung Rollgrube. Kurz vor 8.30 Uhr rollt die selbe Maschine, ausgeschlackt und frisch bekohlt, an den GmP 11372 nach Mügeln. Jetzt zerren 200 Tonnen Anhängelast am Bolzen der IV K, fast das Doppelte der Frühtour aus Richtung Strehla. Neben den drei Personenwagen und dem obligatorischen Packwagen hängen gleich sechs aufgeschemelte Normalspurwagen im Zug. Das Seil für die Heberleinbremse läuft dabei zunächst auf Rollen von der Lok über die Dächer der Schmalspurwagen und verschwindet bei

200 Tonnen Last fordern die IV K bis an ihre Grenze

Sächsische Schmalspur-Idylle wie in den sechziger Jahren, 1991 nachgestellt auf der Strecke Freital-Hainsberg – Kurort Kipsdorf.

den Rollwagen unter die aufgeschemelten Normalspurfahrzeuge.

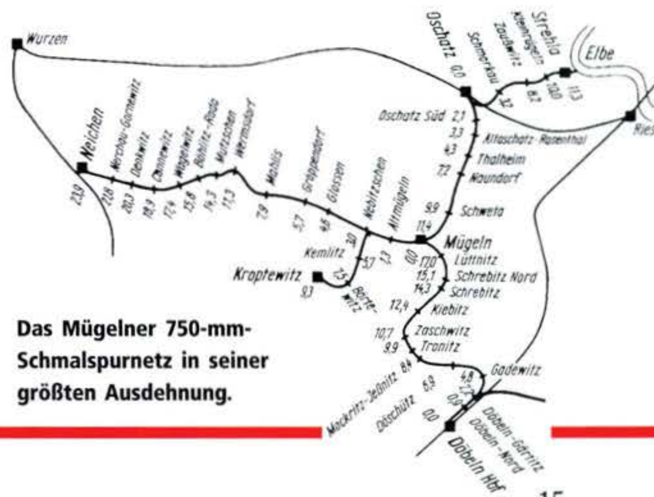
Der Buchfahrplan schreibt für die knapp elfeinhalb Kilometer lange Strecke eine Fahrzeit von 57 Minuten vor, bei 200 Tonnen Anhängemasse eine Herausforderung für Mannschaft und Maschine. Exakt nach Fahrplan stampft die IV K um 8.28 Uhr mit ihrem Zug los.

Bei der Ankunft in Mügeln läuft wieder das bekannte Rollenspiel ab: die Heberleinbremsen kreischen – Endstation. Mit immerhin 30 Gleisen gilt der Bahnhof des Landstädtchens in den späten fünfziger Jahren als größte Schmalspurstation Europas. Am riesigen Lokhaus stehen sämtliche Hallentore offen, fast der gesamte Fuhrpark ist ausgerückt. Einzig 99 604 wird am Kohlebansen mit Brennstoff für ihre Tour nach Döbeln versorgt. Rübenwagen rosten auf den zahllosen Abstellgruppen der Erntesaison entgegen, auf Nebengleisen stehen einige uralte Gepäck- und Personenwagen mit Oberlichtern.

Im Wartesaal herrscht geschäftiges Treiben: Schichtarbeiter, Berufsschüler und Hausfrauen drängen sich am Schalter neben der riesigen Abfahrtstafel. „Eemol Lommsch?“, der Schalterbe-



Diese seltenen Schmalspur-Zweiachser überlebten bis 1963 in Oschatz: ein Gepäck- und ein Postwagen aus dem vorigen Jahrhundert.



Das Mügelner 750-mm-Schmalspurnetz in seiner größten Ausdehnung.





Bei der sächsischen Schmalspur gab es richtige Zuglaufschilder, die nie umgedreht werden mußten.



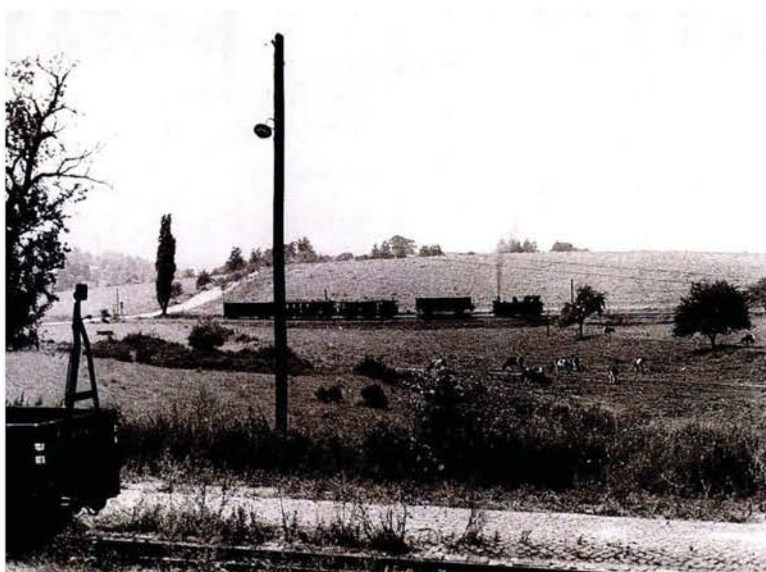
Haltestelle Leuben-Schleinitz; die IV K 99 606 bespannt den Personenzug Döbeln – Lommatzsch.



„Stationshäusel" nannten Fahrgäste und Eisenbahner das hölzerne Empfangsgebäude im Verzweigungs-Bahnhof Garsebach.



Details im Bahnhof Mügeln um 1957: Das verwitterte Richtungsschild ist ebenso ein Relikt aus grauer Vorzeit wie der Gepäckkarren.



Vor Löthain macht die Strecke einen weiten Bogen. Güterzüge mit Personenbeförderung (GmP) waren typisch für die Meißener Linie.

dienstete wundert sich über den ungewöhnlichen Fahrtwunsch und bläst den Staub vom Fach für die Blankofahrkarten. Täglich verlassen zwar 20 Reisezüge Mügeln, vorgedruckte Kärtchen mit dem exotischen Ziel Lommatzsch fehlen aber in seinem Sortiment. Von Hand kritzelt der Mann am Schalter den Fahrschein ins gut 40 Streckenkilometer entfernte „Lommsch". Am Bahnsteig 3 steht unterdessen schon der Personenzug 1312 nach Döbeln bereit. Pünktlich um 10.30 Uhr stampft die Fuhre mit der 99 604 an der Spitze los. In Kiebitz sorgt dann ein altes Mütterchen für Verspätung. Vergeblich versucht Frieda Heinrich, 70 Jahre alt und Stammgast beim Bahnel, das Trittbrett zu erreichen. Entschlossen schiebt der Zugführer die Großmutter auf die Plattform des Vierachsers mit Traglastenabteil; dort fehlen einige Bankreihen, die behäbige Mitfahrerin kann sich breit machen. Alte Leute, wenige Berufspendler und Schüler gehören zur Klientel der Bimmelbahn. Doch das Aufkommen ist sehr „dünne", wie die Sachsen sagen.

Kurz vor Zaschwitz hat das Bahnel an der Wasserscheide zwischen Elbe und Mulde seine nächste Bergetappe hinter sich. Im Leerlauf passiert der 1312 den Bedarfshalt Zaschwitz, dann geht es über Tronitz, Mockritz-Jeßnitz, Döschütz und Gadewitz bergab der Gabelstelle Gärtitz entgegen. Hier treffen die schmalspurigen Linien Lommatzsch – Döbeln und Mügeln – Döbeln auf die Normalspurbahn Döbeln – Riesa. Gärtitz ist Spurwechselbahnhof mit Rollwagengrube, Güterzüge mit Personenbeförderung müssen hier ihre Rollschemel abstellen, bevor die 2,2 Kilometer lange Reststrecke nach Döbeln in Angriff genommen wird.

Bis zum nächsten Zug nach Lommatzsch vergehen ganze sechs Stunden. Um 17 Uhr 55 läuft 99 604 aus Döbeln ein.

Sie hat zwei Garnituren am Haken: ihren Zug 1317 nach Mügeln und GmP 1607 nach Lommatzsch. Kreischende Bremsen, Hektik – dem Personal bleibt nur wenig Zeit, um die Wagen zu trennen. 99 575 setzt sich mit zwei aufgesattelten Kohlewagen an den Lommatzscher Zug. Um 18.02 Uhr geht es weiter. In einem langgezogenen Rechtsbogen überquert der GmP die Normalspurstrecke, dann donnert er in die Steigung zur Simselwitzer Höhe. Erst hinter Mochau verläßt der Zug wieder die Hochfläche. Mit gehörigem Schwung schieben die schweren Kohlewagen den GmP ihrer Endstation Kleinmockritz entgegen. Sechs Minuten braucht das Personal, um die Wagen auf den Gleisstutzen zu manövrieren, dann geht es um einige Dutzend Tonnen leichter weiter nach Beicha. Wenige Kilometer hinter dem Ort beginnt die „Lommatzscher Pflege“, der Garten Sachsens mit abwechslungsreicher Landschaft und fruchtbaren Böden. Vorbei an Obstbäumen, Gemüsefeldern und Birkenhainen windet sich das Bahnel durch Lossen, Leuben und das Ketzerbachtal zur Abzweigstation Mertitz. Von dort sind es noch zwei Kilometer bis zum ersten Etappenziel Lommatzsch.

Der nächste Tag beginnt um 4.52 Uhr im P 1800 Lommatzsch – Meißen. Zuglok ist die bekannte 99 575. Ganze acht Reisende bevölkern die drei Personenwagen. Am Schluß hängt noch ein Pack- und Güterwagen, Rollschemel fehlen. Neben dem Meißener Zug steht 99 600 mit dem Döbelner Schmalspur-Expreß bereit. Dort schauen fünf verschlafene Figuren aus den Wagenfenstern. Bis Mertitz Gabelstelle laufen die Döbelner und Meißener Züge auf einem Gleis, die Höchstgeschwindigkeit beträgt satte 25 Kilometer pro Stunde. Von dort geht es im „vereinfachten Nebenbahndienst“ weiter nach Löthain. Kurz hinter Mauna kündigen bei Leutewitz die ersten hochaufragenden Felsen und mehrere Steinbrüche die Ausläufer des Erzgebirges an. Zahlreiche Arbeiter sind um diese Uhrzeit von Görna-Krögis aus zur Frühschicht in die Kaolin- und Tongruben nach Löthain unterwegs. Dort steht die

Hochbetrieb im Bahnhof Lommatzsch in den fünfziger Jahren. Hier wurden Güterwagen von der großen Bahn auf schmalspurige Rollwagen geladen.

Das Ende begann 1964



Mügeln 1991: die IV K bedient den örtlichen Kohlenhandel.

Die erste Strecke des Mügelner Netzes, die eingestellt wurde, war die Verbindung zwischen Mügeln und Döbeln. Der letzte Personenzug fuhr hier am 13. Dezember 1964. Am 30. Mai 1970 war Betriebsende des Teilstücks Döbeln – Lommatzsch. Der Abschnitt Strehla – Oschatz wurde am 31. Januar 1972 stillgelegt. Der Betrieb auf der Verbindung Lommatzsch – Löthain ruhte vom 29. Oktober 1972 an. Das Wilsdruffer Netz wurde abschnittsweise von 1966 bis 1972 eingestellt. Der Bahnverkehr auf dem südlichen Streckenast Klingenberg-Colmnitz – Frauenstein endete nach einem Unfall am 20. September 1971. Von der durchgehenden Verbindung Strehla – Frauenstein ist heute nur noch der Abschnitt Oschatz – Mügeln in Betrieb.



Der Personenzug Oberdittmannsdorf – Klingenberg-Colmnitz mit einer VI K kurz vor dem Bahnhof Naundorf.





Der Bahnhof Frauenstein kurz vor der Stillegung Anfang der siebziger Jahre. 15 Jahre zuvor sah es hier nicht anders aus.



Die Schmalspur-Strecke Lommatzsch – Meißen unterquerte bei Leuben ein Steinviadukt der Normalspurbahn Riesa – Nossen.



Ein typischer GmP Klingenberg-Colmnitz – Frauenstein kurz vor der Endstation. Güter wurden hier in Schmalspurwagen befördert.

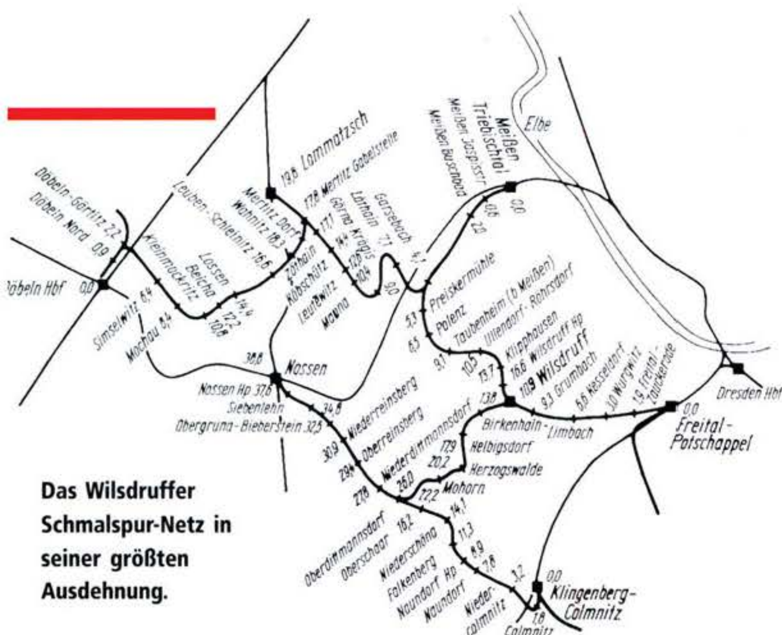
wichtigste Station dieser Strecke, die meisten Passagiere steigen aus.

Kurz vor Garsebach rumpelt die Vierwagen-Garnitur mit Tempo 15 über die 200 Meter lange Triebischtalbrücke. Ein eigenartiger Schutzzaun soll als Windfang die Stahlträgerkonstruktion sicherer machen. Mehrmals wurden Züge regelrecht von ihr geweht. In der Station Garsebach mit dem charakteristischen Empfangsgebäude im Zuckerbäkkerstil verzweigt sich die Bahn in die Streckenäste nach Meißen und Wilsdruff. Reisende in Richtung Erzgebirge haben jetzt erneut fast sechs Stunden Pause. Kurz nach 14.30 Uhr schaukelt der GmP 1761 von Meißen nach Wilsdruff in den Abzweigbahnhof. Auf den Bergstrekken der Gegend sind die schweren, luftgebremsten VI K mit ihren fünf Treibachsen und einer Zylinderleistung von 480 PS in ihrem Element. Pünktlich um 14.39 Uhr setzt sich 99 703 mit einem rhythmisch sonoren „Wuff-Wuff-Wuff" in Bewegung. Ab Polenz steigt das Bahnel in einem Neigungsverhältnis von bis zu 1 : 36,5. Erst in Taubenheim hat die Schinderei ein Ende.

Über Ullendorf-Röhrsdorf und Sora-Klipphausen zischelt die VI K jetzt auf der Hochfläche ohne große Anstrengung der Endstation Wilsdruff entgegen. Dort bleibt zum Umsteigen nur wenig Zeit. Schon fünf Minuten nach der Ankunft schnauft auf dem Nachbargleis der Personenzug aus Freital mit der 99 684 an der Spitze in den Bahnhof. Nach kurzem Aufenthalt ein Pfiff – Abfahrt. Klack-klack, klack-klack, in der langgezogenen Linkskurve parallel zur Strekke nach Meißen klappern die Vierachser auf den Schienenstößen ihr monotones Lied. In Mohorn hat das Bahnel nach zwei Kilometern Bergfahrt

In Oberdittmannsdorf sagen sich Fuchs und Hase gute Nacht

das Plateau zwischen Triebisch und Bobritzsch erreicht. Jetzt sind es noch vier Kilometer bis zur Gabelstelle Oberdittmannsdorf. Nur das Kreischen der Bremsen reißt den verträumten Trennungsbahnhof aus seiner nachmittäglichen Ruhe. Nach dem letzten Zug sagen sich hier alltäglich Fuchs und Hase gute Nacht. Der Schmalspur-Globetrotter muß sich ebenfalls ein Quartier suchen, denn der nächste und einzige Zug in Richtung Klingen-



Das Wilsdruffer Schmalspur-Netz in seiner größten Ausdehnung.

berg-Comnitz – Frauenstein fährt erst am nächsten Tag.

Um 9.38 Uhr dampft die typische Zweiwagen-Garnitur des Personenzuges 11302 aus dem Bahnhof, knapp zwei Stunden Fahrzeit sieht der Fahrplan für die 18,5 Kilometer lange Strecke vor. Die Atmosphäre ist familiär, die Eisenbahner sind fast unter sich. Nur drei Fahrkarten muß der Zugführer an diesem Morgen bis Naundorf kontrollieren. Dort wird der Zug richtig voll, 15 Reisende steigen zu. Über Berg und Tal geht die Odyssee weiter in Richtung Tharandter Wald. Durch dichten Mischwald und mehrere Felseinschnitte stampft das Zügchen bergwärts nach „Klingenberg-Co". Die wirkungsvollen Saugluftbremsen kreischen. Präzise plaziert der Lokführer seinen Kurzzug direkt vor dem Empfangsgebäude – Endstation. Kaum hat die Zuglok ihre Wagen in Richtung Wasserkran verlassen, rumpelt auf Gleis 2 die stattliche Fünfwagengarnitur aus Frauenstein in den Bahnhof. Hektisch kuppeln die Rangierer die VI K von ihrem Zug, dann zieht die 99 642 zum Kohlebansen vor. Zentnerweise verschwindet das schwarze Gold im Tender der Maschine. Rollentausch, die 99 642 wechselt zum Wasserkran. Der nächste Zug nach Frauenstein fährt um 13 Uhr ab. Doch es lohnt sich, bis zum P 916 zu warten, der Klingenberg-Colmnitz um 17.33 Uhr verläßt. Zur gleichen Zeit soll P 11303 nach Oberdittmannsdorf abfahren. Ein Lokrennen auf schmaler Spur ist angesagt.

Zeigersprung, zwei Pfiffe, Abfahrt. Gleichzeitig setzen sich die beiden VI K in Bewegung. Die Mohorner Maschine hat mit nur zwei Wagen gleich die Nase vorn. Mit vollausgelegter Steuerung preschen die beiden Maschinen der Trennungsstelle entgegen. Die Frauensteiner Trasse steigt jetzt merklich. Ab Oberbobritzsch quält sich 99 642 mit zähem Auspuffschlag die letzten Kilometer bergan bis nach Frauenstein. Dann ein Achtungspfiff: Mit kreischenden Bremsen rumpelt der 916 um 18.46 Uhr in die elfgleisige Endstation. Nach zwei Übernachtungen und achtmaligem Umsteigen hat der Schmalspur-Globetrotter sein Ziel erreicht. Genau 60 Stunden und 45 Minuten sind seit der Abfahrt in Strehla vergangen, ohne den Zusatzaufenthalt in Klingenberg-Colmnitz wären es viereinhalb Stunden weniger gewesen. Heute können die meisten Abschnitte erwandert werden, ohne in Strehla ein Fahrkarte zu 12 Mark der DDR kaufen zu müssen.

Reiner Scheffler/ho

Fotos: Scheffler (5), Meyer (2), Weigel (3), Thomsch (1), Hödel (1), Uhlemann (1), Slg. Neidhardt (1), Schmidt (3)



Die Baureihe 62 entstand nach Schweizer Muster. Lizenzversionen des 628 kommen vielleicht bald aus Rumänien (Foto in Curtea de Arges).

Zehn Monate Härtetest in Rumänien: Zwei Triebzüge aus Krefeld verkrafteten marode Schienen und sandiges Wasser. Die Technik überzeugte. Jetzt will die CFR selbst Züge bauen.

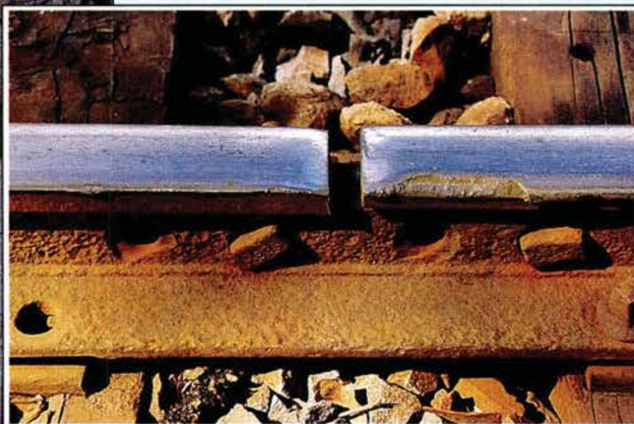
Auf Draculas Spuren



Neben dem neuen Staatsbahnkürzel steht noch der Hinweis auf die Testfahrten (pentru probe).

Mit zwei Nahverkehrs-Triebzügen der Bauart 628 startet die rumänische Staatsbahn die Modernisierung ihrer Eisenbahnen. Dies ist der Beginn einer langwierigen Aufholarbeit. Denn sechs Jahre nach dem Sturz des Diktators Ceaucescu kämpft die nationale Eisenbahngesellschaft SNCFR/CFR (Societatea Nationale Cale Ferate Romania) immer noch mit den Folgen der jahrzehntelangen Mangelwirtschaft. Verschlissene Gleisanlagen und ein veralteter Fahrzeugpark bestimmen bis heute das Bild der rumänischen Staatsbahn. Wunschprojekt der Bukarester Eisenbahndirektion: Die Lokfabrik Elektroputere soll den Fuhrpark der Staatsbahn mit Lizenzbauten nach dem Vorbild des 628 ergänzen.

Anfang 1994 erhielt der Krefelder Waggonspezialist Duewag hohen Besuch aus Rumänien: Der Vorstand der CFR reiste eigens an, um die Möglichkeiten für den Kauf der deutschen Nahverkehrs-Triebzüge der Bauart 628.4 zu sondieren. Dieses Interesse an den wirtschaftlichen Doppeleinheiten kam nicht von ungefähr, denn in Fachkreisen hatten sich die Erfolge der rund 200 Fahrzeuge auf deutschen und luxemburgischen Schienen schon längst herumgesprochen. Trotzdem wollten sich die Rumänen ein eigenes Bild von den Qualitäten des Triebzugs machen. Die CFR-Manager schlugen den Krefeldern daher vor, mit dem komfortablen Zweiteiler Testfahrten auf dem Streckennetz der Staatsbahn zu absolvieren.



Schienenstöße mit Lücken von bis zu vier Zentimetern setzten dem leichten Triebzug erheblich zu.

Fast ein Jahr dauerten die Verhandlungen zwischen den Waggonbauern und der CFR über das Testprogramm für die 628er. Im Januar 1995 war es dann soweit. Duewag schickte die beiden fabrikneuen 628 679 und 628 680 zusammen mit drei Technikern und zwei DB-Lokführern auf die Reise nach Rumänien.

Deutsche und österreichische E-Loks schleppten die ungewöhnliche Fuhre über Wien zum ungarischen Grenzbahnhof Hegyeshalom. Dort sorgten ungarische Eisenbahner für das vorübergehende Ende der Dienstfahrt: Die nach dem Lokwechsel vorgenommene Bremsprobe ließ von außen nämlich nicht erkennen, ob die Scheibenbremsen des Triebzuges tatsächlich griffen. Da die zentrale Bremsprobeanzeige der 628 nur bei eingelegtem Batteriehauptschalter funktioniert und die Eisenbahner keinen Zugang zum Führerstand hatten, konnten sie den Zustand der Bremsen nicht überprüfen. Die Ungarn untersagten daher die Weiterfahrt. Unterdessen wartete die rumänische Begleitmannschaft im Grenzstädtchen Oradea auf die Züge. Als diese auch nach mehreren Tagen nicht ankamen, reiste der Leiter des Teams auf eigene Faust nach Hegyeshalom. Er klärte das Mißverständnis um die Bremsen und erreichte die Freigabe des Zuges. Mit rund einer Woche Verspätung rollten die beiden 628 schließlich durch die Karpaten in die rumänische Hauptstadt Bukarest.

In der Eisenbahnversuchsanstalt REFER wurden die Züge zunächst genau vermessen. Die Kontrolle sollte zeigen, ob die vom Krefelder Werk angegebenen Fahrzeugdaten tatsächlich den rumänischen Normen entsprachen. Danach ging es zu ersten Probefahrten auf den 13 Kilometer langen Testring in Faurei. Diese Prüfung bestanden die Kandidaten mit Auszeichnung: 628 679 drehte aus Tempo 120 ohne Antrieb fast noch eine ganze Runde auf dem Versuchsring. Erst nach 12,8 Kilometern blieb die Garnitur stehen. Einen solchen Auslauf hatte bisher noch kein rumänisches Schienenfahrzeug geschafft. Als weitere Pluspunkte notierten die Ingenieure die Technik und den Komfort der modernen Triebzüge.

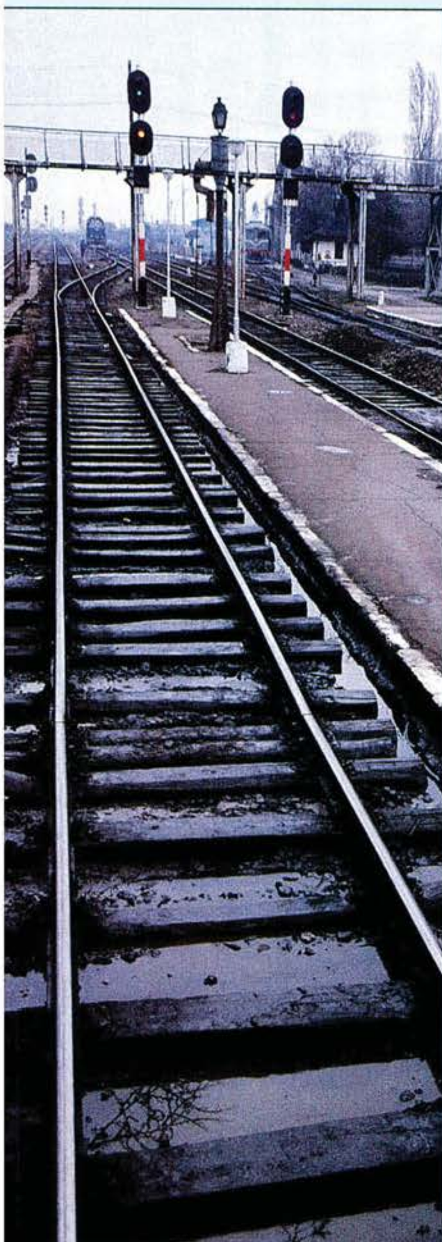
Nächste Testphase für die 628er: Der Planeinsatz auf den Schienen der CFR. Jetzt trennten sich die Wege der beiden Krefelder Zweiteiler. Die Staatsbahn beheimatete 628 679 für die Dauer des Tests im Nordwesten des Landes. Dort sollte er die Strecke von Arad über Oradea nach Cluj bedienen. 628 680 fand im etwa 150 Kilometer westlich von Bukarest liegenden Depot Craiova Unterschlupf. Sein Einsatzgebiet: die Strekke nach Curtea de Arges.

Im neuen Domizil angekommen, stellte 628 680 seine Mannschaft vor unerwartete Probleme. Die Rumänen stellten fest, daß das moderne Fahrzeug nicht ohne weiteres mit den vorhandenen Einrichtungen zu bedienen war. Zwar hatten die Techniker vorsorglich einen gefilterten und chemisch untersuchten Dieselkraftstoff in einem Kesselwagen bereitgestellt. Um den Sprit in die Tanks des 628 zu füllen, fehlte jedoch die passende Pumpe. Den Eisenbahnern blieb daher nichts anderes übrig, als den Zug mit Eimern und Trichtern zu betanken. Auch die geeigneten Wasseranschlüsse und Druckleitungen fehlten im Depot. Aus diesem Grund mußten die Reisenden im 628 in den ersten Tagen auf Brauchwasser für die Toilette





Auch deutscher Maschinenbau hat in Rumänien eine Tradition: Lizenzbauten einer G 10 und P 8 in Cluj.



und das Waschbecken verzichten. Doch selbst mit den passenden Armaturen blieb die Zugversorgung das Sorgenkind der Eisenbahner: Das sandige Industriewasser verstopfte immer wieder die Wasserventile im 628 – für die Duewag-Experten ein erhöhter Wartungsaufwand.

Auch der rumänische Oberbau setzte dem leichten Triebwagen aus Krefeld gehörig zu. Zwischen den Schienen bestanden bisweilen Lükken von drei bis vier Zentimetern und Höhendifferenzen bis zu einem Zentimeter. Trotz der komfortablen Luftfederung schlugen die Drehgestelle häufig bis auf die Notauflagen durch. Nach diesen schlechten Erfahrungen paßten die Lokführer ihre Buchfahrpläne den besonders gefährlichen Streckenabschnitten an: Mit einer Geschwindigkeit von höchstens 50 Stundenkilometern steuerten sie das elegante Fahrzeug über die desolaten Gleise. Weitere Vorsichtsmaßnahme: An jedem zweiten Tag überprüften die Techniker die Radreifen des Zweiteilers auf mögliche Beschädigungen. Darüber hinaus montierten sie die Fahrzeugmagneten etwas höher, um eine Kollision mit den Streckenmagneten der induktiven Zugbeeinflussung (Indusi) auszuschließen.

Die Gleisanlagen der CFR entsprechen nicht immer den mitteleuropäischen Standards (Foto in Piatra Olt).

Die Schwierigkeiten des 628 mit dem Streckennetz der CFR kreideten die Rumänen dem Fahrzeug allerdings nicht an. Im Gegenteil. Die Eisenbahner lobten vor allem die hervorragenden Arbeitsbedingungen auf dem Triebzug. Sogar als Intercity schickte die Staatsbahn den 628 680 auf die Strecke. Bei diesen Fahrten bildeten je ein DB-Lokführer und ein Instruktor der CFR zwei rumänische Lokführer aus. Ein Zugführer und zwei Schaffnerinnen kümmerten sich um die Fahrgäste, während drei Service-Leute die Reisenden mit Getränken und Schokoriegeln versorgten. Zwei Polizisten waren für die Ordnung im Zug verantwortlich, ein Werkmeister haftete persönlich für das Fahrzeug. Zwei Duewag-Ingenieure und ein Ingenieur der CFR kümmerten sich um die Technik. Ebenfalls an Bord: Ein extra benannter Protokollchef, der den Ablauf der Fahrten koordinierte. Und damit es zwischen Rumänen und Deutschen keine Verständigungsprobleme gab, dolmetschten zwei deutschstämmige Lokführer aus Timisoara.



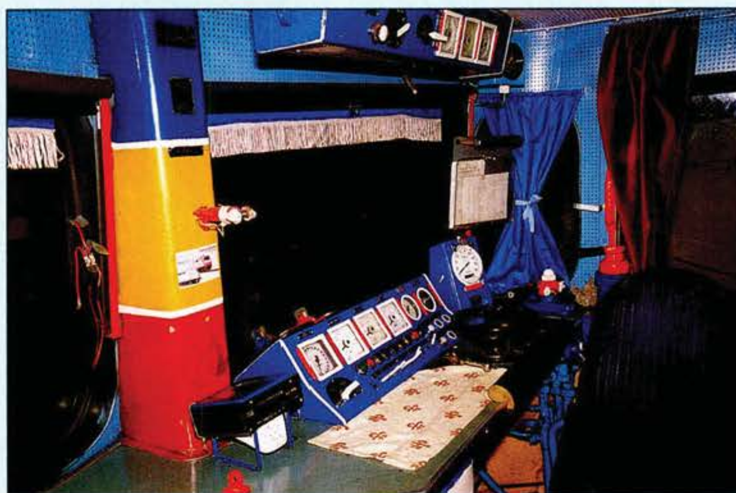
In Craiova erhielt der 628 untersuchten und gefilterten Sprit aus dem Kesselwagen (links).

Bei den fahrplanmäßigen Fahrten waren die 628-Intercitys im Gegensatz zu den sonst in Rumänien hoffnungslos überfüllten Zügen selten ausgelastet. Grund: Nur wenige Rumänen konnten sich die Fahrt mit dem exklusiven Triebzug überhaupt leisten. Denn ein Fahrpreis von acht Mark für 189 Kilometer Fahrstrecke stellt bei einem durchschnittlichen Monatsverdienst zwischen 70 und 200 Mark eine erhebliche Belastung für das ohnehin schmale Budget dar.

Der Fahrpreis könnte sich aber in Zukunft ändern, wenn nämlich die Lokomotivfabrik Elektroputere in Craiova eines Tages die Lizenzversionen des Duewag-Klassikers in großen Stückzahlen baut. An Kapazitäten und Know-how mangelt es dem Werk in Craiova jedenfalls nicht. Die traditionsreiche Lokschmiede stellte vor einigen Jahren beispielsweise die Lizenzversionen der bekannten schwedischen Thyristorloks vom Typ Rb her. Zur Zeit hält sich Elektroputere mit der Aufarbeitung von Bussen und Straßenbahnen über Wasser.

Die Verhandlungen über den Lizenzbau stecken in den An-

fängen. Immerhin empfing die Direktion von Elektroputere am 7. März 1995 Mitglieder des Duewag-Vorstands, die sich vor Ort über das Unternehmen informierten. Nach der Werksbesichtigung startete der auf Hochglanz polierte 628 680 zusammen mit der Duewag-Delegation zu einer Sonderfahrt für den Präsidenten der CFR. Auch wenn diese Protokollfahrt kaum unter normalen Einsatzbedingungen stattfand: Der höchste Entscheidungsträger der Staatsbahn war von den Laufeigenschaften des Zuges beeindruckt. Eine Woche später stand der 628 erneut im Mittelpunkt: Ein Team des britischen Fernsehsenders BBC, unterwegs für eine Reportage mit dem Titel „Auf Draculas Spuren“, filmte den modernen Triebzug bei speziell für die Kamera arrangierten Scheineinfahrten in den Bahnhof Curtea de Arges.



Typisch rumänisch: Die Lokführer dürfen ihre Lok mit Gardinen und Girlanden individuell gestalten.

Ende April näherte sich die Testaktion dem Ende. Für die rumänischen Lokführer stand das Ergebnis von vornherein fest: Sie hätten die beiden 628 am liebsten gleich behalten. Aber die Führung der CFR in Bukarest verhielt sich zögerlich. Zwar hatte die Staatsbahn ein ernstes Interesse an den Doppeleinheiten, doch konnte sie sich mit der DB nicht über die Finanzierung der Fahrzeuge einigen. Zudem standen noch einige technische Fragen offen. Die CFR-Techniker entwickelten daher zusätzliche Tests für die 628. Mitte Juli reiste abermals ein Ingenieur des Krefelder Waggonbauers nach Rumänien, um die Versuchsfahrten zu überwachen.

Diese Fahrten räumten die letzten Zweifel der rumänischen Staatsbahn-Manager aus. Ende August war der Deal perfekt: Die beiden 628 wechselten in den Bestand der rumänischen Staatsbahn. Der DB-Keks an Front- und Seitenwänden wich endgültig der neuen Eigentümeraufschrift SNCFR. Wenn jetzt die Verhandlungen über den rumänischen Lizenzbau erfolgreich verlaufen, erhalten die beiden 628 Nachwuchs aus Craiova. Dann könnte sich der Triebzug zu einer tragenden Säule des Nahverkehrs in Rumänien entwikkeln. *Thomas Schmidt/ho*

Fotos: Schmidt, Stemmler (1)


Ausfahrt des Bahnhofs Jerusalem mit britischem Signal und hebräischer Tafel.

Die sogenannte Gumminase: Ein dänischer IC 3-Triebzug im neuen Zentralbahnhof von Tel Aviv.



2200 PS starke CoCo-Lok 602 von General Motors in Haifa-Ost, Oktober 1994.

Friedens-Bewegung

Das israelische Streckennetz zählt zu den kleinsten der Welt. Die Züge fahren auf modernsten Schienen und auf Gleisen, die einst Briten in der Wüste verlegten. Der Bahnhof in Jerusalem: wie vor 100 Jahren.



Der 1892 erbaute Bahnhof Jerusalem präsentiert sich heute im gleichen Zustand wie vor hundert Jahren.

Israels Eisenbahnen sind bemerkenswert: Sie befördern gerade mal vier Millionen Reisende im Jahr. Zwar fahren zwischen Tel Aviv und Haifa dänische Triebwagen vom Typ IC 3, doch ansonsten verkehren Reisezüge nur zwischen Haifa und Nahariyya, Tel Aviv und Rehovot sowie Tel Aviv und Jerusalem. Kein Wunder, daß die Bahn wenig Chancen hat – die Israelis fahren Bus.

Dabei ist die Bahngeschichte Israels lang. Der türkische Sultan genehmigte schon 1888 der „Societé du Chemin de Fer Ottoman de Jaffa à Jérusalem“ den Bau einer Meterspurbahn. Um 750 Meter Höhenunterschied auf 87 Kilometern zu überwinden, legte man eine kurvenreiche Trasse in der Schlucht zwischen Bet Shemesh und Jerusalem an. Nur drei Stahlbrükken mußten gebaut werden, Tunnel waren nicht nötig. Am 26. September 1892 dampfte der erste Zug los.

Weitere Bahnen mit 1050 Millimeter Spurweite entstanden. Unter deutscher Regie bauten die Türken die Hedjaz-Bahn Damaskus – Medina. In Dera zweigte die Strecke nach Haifa ab. Sie verlief durch das Yarmuktal zum See Genezareth, parallel zum Jordan und hinter Bet She'an durch die Yizreel-Ebene nach Haifa. Bis 1914 entstanden die Zweigstrecken Haifa – Akko und 'Afula – Sileh.

Im Ersten Weltkrieg verlegten deutsche und türkische Truppen mehrere Bahnlinien von Be'er Sheba in der Wüste. Durch eine Anschlußbahn nach Tulkarm wurde die Stadt mit den übrigen Strekken des Landes verbunden. Die normalspurigen Strecken der Briten verliefen von Kantarra am Suezkanal nach Be'er Sheba sowie nach Gaza und Ramla. Ende Oktober 1917 nahm die Bahn den Betrieb auf. Den Nordteil des Landes erschlossen sie durch die Strecke Tulkarm – Haifa. Nach dem Krieg bauten die Briten die Jerusalemer Strekke auf Normalspur um und öffneten die Militärbahnen für den öffentlichen Verkehr. 1942 eröffneten sie die Haifa-Beirut-Tripoli-Bahn. Kurzzeitig gab es also eine normalspurige Verbindung zwischen Europa, Asien und Afrika.

1948 wurden alle Strecken zu den Nachbarn unterbrochen. Es gab Inselnetze im Norden und Süden. Der Bahnknoten Tulkarm lag im Westjordanland. Die Israeli bauten eine Umgehungsbahn und die Küstenbahn Binyamina – Tel Aviv, wo nur drei Bahnhöfe existierten. Im Südbahnhof fuhr man nach Jerusalem und Be'er Sheba ab, in Merkaz nach Norden. Durchgangszüge von Haifa nach Jerusalem benutzten bis 1993 den Bahnhof Bene Beraq.

Mit einer normalspurigen Strecke nach Be'er Sheba erschlossen die Israeli 1956 den Negev. Mit der türkischen Bahn hatte diese Verbindung wenig gemeinsam. 1946 verlängerte man die Negev-Strekke bis Dimona. In östliche Richtung führte sie nach Zefa weiter, im Süden nach Oron und Har Tzin. Vor allem diente die Wüstenstrecke dem Transport von Rohstoffen zum Ashdoder Hafen. Für eine bessere Anbindung des Umschlagplatzes sorgte seit 1982 die Strecke Qiryat Gat – Ashqelon. Zwischen Ashqelon und Ashdod hatten bereits die Briten Schienen gelegt.

1979 endete der Personenverkehr zwischen Tel Aviv und Dimona. Seither transportiert die Bahn im Negev nur noch Güter; insgesamt dienen 300 von 530 Bahnkilometern ohnehin dem Gütertransport mit dem winzigen Volumen von jährlich neun Millionen Tonnen.

Aber jetzt soll das Netz wieder wachsen. Chancen sieht das Land vor allem im Personenverkehr. Zur Zeit erhält die Küstenbahn ein durchgehendes zweites Gleis; die für den Personenverkehr wichtigsten Strecken werden elektrifiziert. Auf dem Reißbrett entstehen die Schnellbahnstrecken Jerusalem – Tel Aviv und Tel Aviv – Ashqelon. Außerdem bereitet man die Neubaustrecken Oron – Eilat und Dimona – Yeroham vor. Die Eisenbahnverwaltung plant den Bau von S-Bahnnetzen in Haifa und Tel Aviv. Die Linie Hadera Ost – Rosh Ha'Ayin sowie die ebenfalls 1948 stillgelegte Strecke zwischen Haifa und dem See Genezareth will man wieder aufbauen. Viele Israeli denken daran, die Strecke nach einem Frieden mit Syrien nach Dera zu führen; sogar eine Verlängerung der Negevbahn nach Jordanien ist im Gespräch. Mit einer Stichstrecke ab Bet She'an würden die Jordanier einen weiteren Zugang zum Mittelmeer erhalten. Auch die Strecken in den Libanon und nach Ägypten könnten wieder aufgebaut werden: Eisenbahn als Friedens-Bewegung.

Derzeit verfügen die Israelischen Eisenbahnen über 52 Diesellokomotiven. Die Maschinen der Typen G 8, G 12, G 16 und G 26 stammen von General Motors. Als Rangierloks fahren Esslinger V 60, die Deutschland zwischen 1955 und 1958 lieferte. Die Deutz-Lokomotiven vom Typ A 12 L 674 stellten die Eisenbahnen inzwischen ebenso ab wie Esslinger Triebwagen und Waggons von Orenstein & Koppel. Das Gros der 75 Personenwagen entstand in Jugoslawien nach dem Vorbild deutscher Ci 36-Wagen. Außerdem laufen vierzehn 1961 in Frankreich gebaute Waggons und acht Wagen von British Railways.

Schon der IC 3 brachte der Bahn neue Kunden. Denn das Straßennetz ist überlastet, die Busse stecken ständig im Stau. Aber bis neue Strecken eröffnet werden, fahren die Israeli Bus. *Jörg Seidel*



Alter Bremswagen 1406 im Eisenbahnmuseum Haifa-Ost.

Museum Haifa

Im Eisenbahnmuseum Haifa (Bahnhof Haifa-Ost, geöffnet dienstags, donnerstags und sonntags) stehen nur Lokomotiven deutschen Ursprungs, zum Beispiel die letzte in Israel erhaltene Dampflok, ein C-Kuppler von Krauss, oder mehrere 1960 gelieferte Diesellokomotiven von Deutz. Obwohl auf der Strecke Tel Aviv – Jerusalem keine Touristen-Sonderzüge fahren, lohnt sich auch hier ein Besuch. Die britischen Signale und Stellwerke sowie die Hochbauten von 1892 prägen bis heute das Bild der Bahnlinie.

Fotos: Jörg Seidel

DM 9,80

239,- bfr, 12,50 hfl
239,- lfr, 80,- öS
9,80 sfr, 200,- kc
50,- dkr

Modell Eisen Bahner

SPEZIAL

E80267



Selbermachen

Windmühle und Pulverturm

Kleinbahn-Kohlenbansen



Landstation mit Güterschuppen

Die faszinierendsten Bahnlandschaften

Mecklenburg-Vorpommern

Zwischen Usedom und Elbe

Die besten Anlagen

Die beliebtesten Züge



Walter Seidensticker

Große Liebe zu kleinen Loks



Die schönsten Strecken

Die berühmte Rügenbahn

Roland und seine Dampfrösser

- Dramatische Dampfloktour
- Endstation Klützer Winkel
- Museumslok 91 134
- Molli unter neuer Flagge
- Hochburg der Taigatrommeln
- Schienen unterm Gras



Marktübersicht

Alle Gebäude und Fahrzeuge aus Mecklenburg

Anlagenbericht

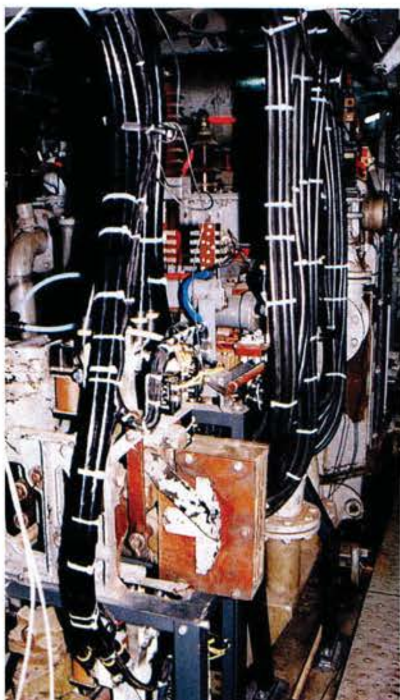
Storchennest und Schilfdach

Werkstatt

Mecklenburgische T 4 in H0



Die 476 466 in Einsiedeln. An der Stelle des zweiten Stromabnehmers befinden sich die Bremswiderstände.



Der Maschinenraum mit den zusätzlichen Kabeln für die elektrische Bremse.

Schnäppchen für die Schweizer Privatbahnen: Zehn gebrauchte Elektroloks der Reichsbahn kosten so viel wie eine neue Re 460.

Roßkur

Schweizer Privatbahnen beheben ihren chronischen Lokmangel neuerdings mit Lokomotiven der Reichsbahn-Baureihe 142. Die „Lokoop AG", eine Tochtergesellschaft der Südostbahn (SOB), der Mittelthurgaubahn (MThB) und des Reisebüros Mittelthurgau, erwarb 21 dieser robusten Maschinen mittlerer Leistung zum Schnäppchen-Preis. Sonderzüge des Reisebüros gelangten mit der in der Schweiz als Ae 476 bezeichneten Bauart bereits bis nach Garmisch-Partenkirchen und Innsbruck.

Natürlich hätten die Eidgenossen auch Loks des Typs Re 460 („Lok 2000") kaufen können. Doch die Lokoop verzichtete auf diese mit dem neuesten Stand der Technik ausgestatteten Maschinen. Ihr waren zehn 142 zum Preis einer Re 460 lieber, die sich für das gleiche Geld auch noch an die Schweizer Bahnnormen anpassen ließen. Da die Maschinen sofort den Dienst antreten mußten, baute man zunächst nur einen Stromabnehmer ab und tauschte das Führerbremsventil aus. Bis zum ersten Quartal 1998 sollen jedoch 19 Maschinen grundlegend umgebaut werden. Dabei steigt das Lokgewicht von 82,5 auf 85 Tonnen. Die Firma Stadler in Bussnang baute die Ae 476 466 als erste nach diesen Plänen um (siehe Heft 10). Inzwischen schulen die Bahnen mit der Lok Personal.

Für den Einsatz in der Schweiz benötigen die Maschinen vor allem eine verbesserte Bremsanlage. So muß die Druckluftbremse aus einer einlösigen in eine mehrlösige Bauart umgebaut werden. Die hierfür erforderlichen Steuerventile LST 1 stammen von ausgemusterten SBB-Lokomotiven. Damit läßt sich die Bremswirkung in mehreren Stufen reduzieren. Das ist bei Gefällefahrten wichtig. Zwar ist die 142 nun auch mit einer Rapid-Bremse ausgestattet, die sich bei Geschwindigkeiten über 45 km/h zuschaltet und auf Gefällen von 50 Promille die Einhaltung der Bremswege gewährleistet. Für die Steilstrecken der MThB und SOB sehen die Vorschriften aber eine von allen anderen Bremssystem[en] unabhängige elektrisch[e] Bremse vor. Die Installatio[n] dieser Bremse in den 142 er-



Aufbau für die Bremswiderstände der Ae 476. Die Widerstände werden vom Fahrtwind gekühlt.

fordert den Einbau von etwa elf Kilometer Kabel in jeder Maschine, um die zusätzlichen Schütze und Wender anzuschließen. Die E-Bremse ist so ausgelegt, daß Züge mit 150 Tonnen Last auf einem Gefälle von 50 Promille mit einer konstanten Geschwindigkeit von 50 km/h fahren.

Die deutschen Zugsicherungs- und Funkanlagen bleiben für den grenzüberschreitenden Verkehr in der Ae 476. Zusätzlich erhalten die Loks die Schweizer Zugsicherung „Signum" und zum Teil auch die Zugsicherung ZUB für die Zürcher S-Bahn. Kommt eine dieser Maschinen nach Konstanz in den Bereich der DB, überprüfen besondere Kontrollmagnete an der Strecke, ob der Lokführer die richtige Zugsicherung aktiviert hat.

Lokoop wählte aus dem Angebot der Deutschen Bahn nur solche Reichsbahnloks aus, die über eine Vielfach- und Wendezugsteuerung verfügten. Grund: Auch in der Schweiz fahren Lokführer diese Maschinen im Verbund von einem Führerstand aus. Das erfordert allerdings den Umbau der DR-Steuereinrichtung auf das System der SBB. Dank der Schweizer Vielfachsteuerung IIId verträgt sich die Ae 476 auch mit modernsten Loks wie der Re 460 und mit Wendezugsteuerwagen.



Die Lok erhielt ein neues Fahrschalterhandrad, einige neue Bedienungselemente und ein Oerlikon-Führerbremsventil.

Auch die Führerstände richten sich nach Schweizer Normen. Der Lokführer bedient den Fahrschalter mit einem kleinen Handrad. Überdies verlangen die Vorschriften, die Steuerung der Stromabnehmer so einzurichten, daß die Maschine bei jedem Führerstandwechsel vollständig abgeschaltet wird. Dieses Verfahren ist beim Rangieren innerhalb von Bahnhöfen sehr umständlich. Deshalb fahren die Lokführer die Maschinen oftmals vom hinteren Führerstand aus. Der hierfür verwendete Rückspiegel befindet sich nun auch neben den Türen der Ae 476.

Die umgebauten Maschinen werden den Schweizern noch einige Jahre nützen. High-Tech bieten diese Loks zwar nicht, doch sind sie robust und leistungsfähig. Nach und nach werden sie auch einen neuen Anstrich oder eine Reklame-Lackierung erhalten.

Alfred Buchmann-Grahl

Fotos: Alfred Buchmann-Grahl

Die abgestellte Schwerter Werklok 3. Die Betriebsnummer 89 7531 war nur provisorisch angeschrieben.



In Schwerte waren bis 1969 auch rot lackierte Triebwagen der Bauarten VT 33 und VT 60 abgestellt.

Schrottparade oder Lokomotivmuseum? In Schwerte standen zwei Jahre Raritäten aus der Ära der Dampfloks. Am Ende holten sich Schrotthändler die Überreste.

Das letzte Gefecht

Geheimtips waren für Dampflokfreunde in den sechziger Jahren noch viel wert. Insider empfahlen beispielsweise einen Besuch im rheinländischen Schwerte. Im dortigen Ausbesserungswerk der Bundesbahn – einem der jüngsten Werke im Bereich des Unternehmens – standen von 1968 bis 1969 mehrere Vorkriegs-Dieseltriebwagen und 15 Dampflokomotiven. Die Fahrzeuge dieser von Schwerter Eisenbahnern initiierten Ausstellung präsentierten sich zwar überwiegend in einem schlechten Zustand, doch befanden sich einige echte Raritäten darunter.

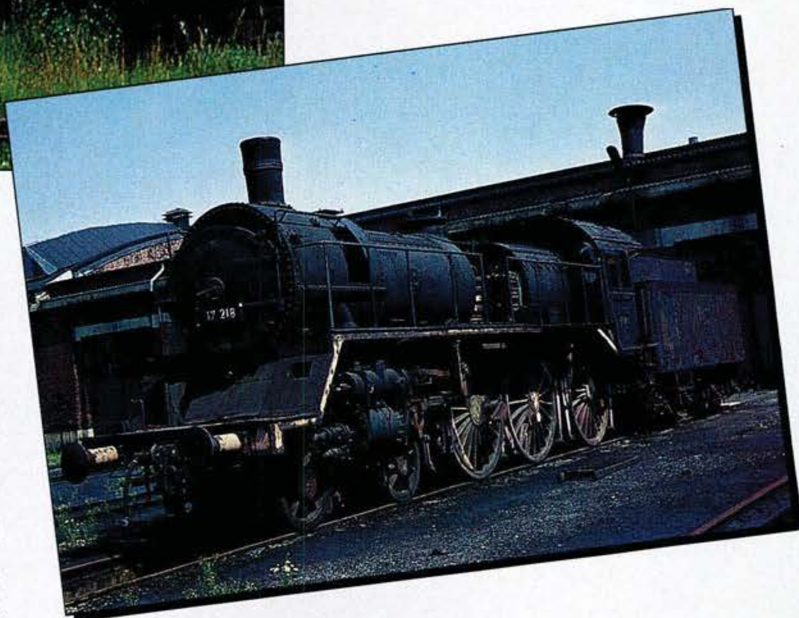
Erste Pläne für den Neubau eines Ausbesserungswerkes im Osten des Ruhrgebiets entwickelte die preußische Staatsbahn schon vor dem Ersten Weltkrieg. Im Ruhrgebiet fuhren damals weit über tausend Lokomotiven der Länderbahn. Um diese Maschinen effektiv und ohne Zeitverluste ausbessern zu können, planten die Preußen ein Werk mit riesenhaften Ausmaßen: Auf 384 Ständen sollte das Schwerter Personal die Dampflokomotiven erneuern. Die Arbeiten für die erste Ausbaustufe mit 96 Lokständen begannen kurz vor Kriegsende, am 1. Oktober



Durch den hinten angeordneten Dom weicht die 89 7531 äußerlich von üblichen preußischen T 3 ab.



Desolater Zustand und trotzdem der Star der Schwerter Lokparade: die preußische S 10.2, DR-Nummer 17 218.



1918. Das Werk blieb eines der letzten großen Bauvorhaben der Staatsbahn. Denn in den auch für die Eisenbahn schwierigen Zeiten nach dem Krieg fehlte das Geld für die Fortsetzung des ehrgeizigen Projektes. Allerdings blieb der Bedarf für ein großes Ausbesserungswerk bestehen. Die 1920 gegründete Reichsbahn griff die Pläne für das 1500 Meter lange und 500 Meter breite Gelände wieder auf, reduzierte jedoch die maximale Kapazität des Werkes auf 300 Maschinen. Aber auch mit dieser Auslegung kalkulierte die DRG weit über den Bedarf hinaus: Tatsächlich reichten die bei der Inbetriebnahme des Werkes im Herbst 1922 vorhandenen 100 Lokstände vollauf aus. Weitere Anlagen wurden daher nicht mehr gebaut.

Zwischen 1922 und 1967 verließen 43 869 Maschinen das Werk Schwerte nach einer Ausbesserung. Vor allem in den fünfziger und frühen sechziger Jahren schickte die Bundesbahn zahlreiche Maschinen in die Stadt an der Ruhr. So waren die Schwerter zeitweise für 1000 Lokomotiven der Baureihe 50 zuständig. 2000 Arbeitskräfte sorgten dafür, daß jeden Tag bis zu vier Maschinen die Hallen verließen. Doch seit 1966 machte sich die Wirtschaftskrise auch bei der Bahn bemerkbar, und die Auslastung des Werkes nahm dramatisch ab. In diesem Jahr teilte die DB dem AW nur rund 500 Loks der Baureihen 50 und 44 zu, bis zum 1. Juni 1967 waren es noch 149 44er und 256 50er. Am 28. Oktober 1967 stellte die Schwerter Belegschaft mit der 50 1751 die letzte Dampflok fertig. Am nächsten Tag beendete die Bundesbahn die Arbeit an den Lokständen, nur die Zentralschmiede und die Armaturenwerkstatt blieben in Betrieb. Im Ausbesserungswerk herrschte jetzt der Schneidbrenner: Ein kleiner Teil des Personals zerlegte dort von der DB ausgemusterte Dampflokomotiven. Bei ihrem letzten Gefecht verschrotteten die Arbeiter auch fast alle Maschinen der Bauart 03.10.

Unter den für Schwerte bestimmten Schrottlokomotiven befanden sich auch manche Raritäten. So kamen beispielsweise Ende 1967 die 17 218, 62 003 und die 89 801 in Schwerte an. Jede der Loks war die letzte ihrer Gattung bei der DB. Deshalb versuchten einige Schwerter Bundesbahner, diese drei und zwölf weitere Maschinen zu retten. Erster Erfolg der Dampflok-Freunde: Die Bundesbahn genehmigte den Lokomotiven eine Gnadenfrist bis Anfang November 1968. Die Mitarbeiter des AW Schwerte stellten die Maschinen westlich der nicht mehr genutzten Anheizhalle auf. Damit war das – vorerst nur provisorische – Dampflokmuseum geboren: Besucher erhielten beim Pförtner eine Liste der aufgestellten Schrott-Maschinen, die auch das letzte Heimat-Bw und die jeweiligen Lieferdaten der Fahrzeuge enthielt.

Zu den unbestrittenen Stars in Schwerte zählte die 17 218. Sie gehörte zur preußischen Dreizylinderbauart S 10.2. Die Firma Vulcan in Stettin-Bredow baute diese als „Erfurt 1202" in Dienst gestellte Maschine unter der Fabriknummer 2982. Von insgesamt 124 Exemplaren dieses Typs befanden sich nach dem Zweiten Weltkrieg 88 in den Westzonen. Sie wurden ausnahmslos am 20. September 1948 ausgemustert. Die zuletzt in Troisdorf beheimatete 17 218 blieb als einzige erhalten. Allerdings zeigte sich die Lok den Besuchern der Ausstellung in einem bedauernswerten Zustand. Sie diente nämlich der Troisdorfer Lokführerschule als Anschauungsobjekt. Um den angehenden Lokführern die Technik einer Dampflok anschaulich zu machen, hatte man die Kessel- und Zylinderverkleidungen der 17 218 entfernt. Auch dem Kessel fehlte ein Stück: Die Lokführeranwärter konnten so den Aufbau des Langkessels und die Anordnung der Rauch- und Heizrohre begutachten. Zudem ermöglichte das Loch einen Blick auf die Feuerbüchsdecke und die Stehbolzen. Auf der Heizerseite der S 10.2 sicherte ein Geländer das Umlaufblech ab, um einen gefahrlosen Unterricht zu gewährleisten.

Ebenfalls ein Blickfang in Schwerte: die dreifach gekuppelte Tenderlok 62 003. Die DB setzte die 1928 bei Henschel in Kassel unter der Fabriknummer 20846 gebaute Lok mit der Achsfolge 2'C2' bis 1956 in Krefeld ein. Von insgesamt 15 Lokomotiven der Baureihe 62 fuhren sieben auf den Schienen der Deutschen Bundesbahn. Sie wurden Ende 1955 oder Anfang 1956 außer Dienst gestellt. Die DB musterte 62 003 am 23. November 1956 aus, danach verbrachte auch sie einige Jahre als anschauliches Lehr-Stück in der Lokführerschule Troisdorf.

Zu den kleinsten in Schwerte aufgestellten Dampflokomotiven gehörten zwei preußische T 3. Noch im Jahr 1967 standen diese beiden Maschinen in der Ruhr-Stadt als Werkloks unter Dampf. Die jüngere der beiden, die 1899 bei Humboldt gebaute T 3, kam als 6221 Elberfeld im Jahr



Auch die 1956 ausgemusterte Tenderlok 62 003 zählte zu den Raritäten im Ausbesserungswerk Schwerte.

Die 89 801 stand bis 1964 beim Bw Weiden unter Dampf. Heute gehört die Lokomotive zum Verkehrsmuseum Nürnberg.



1924 in das AW Schwerte. Sie gehörte damit beinahe zur Erstausstattung des Werkes. Eine Reichsbahnnummer erhielt dieses als Werklok 2 bezeichnete Fahrzeug nie. Die zweite T 3 nahm ab dem 12. Februar 1947 den Dienst in Schwerte auf. Die 1898 bei der Maschinenfabrik Esslingen unter der Fabriknummer 2985 gebaute Dampflokomotive lief als Lok 13 „Rhueden" auf der Braunschweigischen Landeseisenbahn. Bei der Reichsbahn trug sie ab 1938 die Nummer 89 7531, in Schwerte die Nummer 3. Sie wurde erst am 8. März 1968 abgestellt und drei Monate später ausgemustert. Das Erscheinungsbild der 89 7531 wich von dem anderer T 3 deutlich ab: Anstelle des viereckigen Sandkastens war die Esslinger-T 3 mit einem hohen, runden Dom ausgestattet. Das AW Schwerte führte die Werkloks 2 und 3 unter den Gerätenummern 89 6002 und 89 6003. Die Deutsche Bundesbahn nahm beide Maschinen noch in den Umzeichnungsplan von 1967 auf – ab 1. Januar 1968 sollten sie die Nummern 089 002-0 und 089 003-8 tragen.

Auch ein Vertreter der bayerischen Lokschmiede Krauss stand in der Ausstellung des Ruhr-AW. Die 89 801 war die erste von insgesamt 90 zwischen 1921 und 1923 gebauten R 3/3. Sie gehörte bis 1964 zum Bestand des Bahnbetriebswerks Weiden, wo sie am 1. Dezember 1964 ausgemustert wurde. Danach verschlug es den Dreikuppler von der Oberpfalz nach Schwerte. Obwohl die Lok 1968 einen recht demolierten Eindruck machte, blieb ihr der Schneidbrenner erspart. Sie gehört heute dem Verkehrsmuseum Nürnberg.

Das Museum präsentierte neben Oldtimern auch Maschinen auf dem neuesten Stand der Dampflok-Technik. Die am 20. Oktober 1966 in Nürnberg von der Ausbesserung zurückgestellte 01 177 und die 03 1013 verfügten über einen modernen Hochleistungskessel. Während 01 177 als eine der ersten Neubaukessel-01 aus dem Dienst schied, beförderte die dreizylindrige 03 1013 noch bis 1965 hochwertige Züge. Die ehemalige Stromlinienlok (siehe Heft 5) war damals im Bw Hagen-Eckesey beheimatet.

Weitere Mitglieder der Schrottparade: 03 197, 38 3479, 41 297, 55 4142, 64 001, 78 126, 86 491 und 94 816. Die meisten dieser Maschinen wurden erst 1967 ausgemustert. 38 3479 gehörte zu den letzten im Ruhrgebiet eingesetzten P 8. Außerdem standen im AW auch mehrere dunkelrot lackierte Dieseltriebwagen: VT 33 215, 225 des Bw Bielefeld und der VT 60 517. Die Hoffnung der Schwerter Eisenbahner auf eine Verlängerung ihres Provisoriums erfüllte sich nicht. Die Verbrennungstriebwagen wurden schon Anfang 1969 verschrottet. Am 15. April 1969 folgte die 03 1013 als erste der 15 Dampflokomotiven. Am 30. Oktober 1969 verkaufte die DB die zerlegten 01 177, 03 197, 41 297, 55 4142, 78 126, 86 491 und 94 816 an Schrotthändler. Im Juni 1970 machten sich 17 218 und 62 003 auf den letzten Weg nach Essen, 38 3479 fand in Witten und 64 001 in Mühlheim das Ende. Damit war die Chance vertan, einzigartige Dampfloks zu erhalten. Der Eisenbahner-Traum von einem Museum in Schwerte gehört heute der Vergangenheit an. *Manfred Lohkamp/rä*

Schwerter Lokparade

Nummer	Hersteller, Baujahr	letztes Bw	z-gestellt
01 177	Henschel 1936	Nürnberg Rbf	20.10.66
03 197	Borsig 1935	Bremen Hbf	1.2.67
03 1013	Borsig 1940	Hagen-Eck	1966
17 218	Vulcan 1915	Troisdorf	1948
38 3479	Schwartzkopff 1921	Wanne-Eickel	27.6.67
41 297	Jung 1939	Duisburg-Wedau	30.5.67
55 4142	Humboldt 1916	Wanne-Eickel	5.6.67
62 003	Henschel 1928	Krefeld	1956
64 001	Borsig 1927	Ulm	19.11.66
78 126	Vulcan 1918	Wuppertal-Vohw.	27.9.66
86 491	Henschel 1942	Wuppertal-Vohw.	30.5.67
89 801	Krauss 1921	Weiden	1964
94 816	Schwartzkopff 1917	Wuppertal-Vohw.	1966
T 3 6002	Humboldt 1899	AW Schwerte	1967
T 3 6003	Esslingen 1898	AW Schwerte	8.3.68

Fotos: Lohkamp

SOS zu Weihnachten?

Wer zu Weihnachten SOS (Schlips-Oberhemd-Socken) verschenkt, beweist wenig Phantasie!

Ein Jahres-Abonnement des MODELLEISENBAHNER macht mehr Freude. Und erinnert den Beschenkten zwölf Monate lang an Sie!



Der neue Abonnent bekommt außerdem als exklusives Begrüßungsgeschenk das berühmte Lexikon „Erfinder und Erfindungen Eisenbahn" von Erich und Reiner Preuß.

Und Sie erhalten die abgebildete Geschenk-Urkunde im A-4-Format für den Empfänger.

Das Geschenk-Abonnement kostet 48 DM für 12 Hefte. Es ist befristet für ein Jahr.

Verlagsgarantie: Sie können Ihre Bestellung innerhalb von 10 Tagen rückgängig machen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung Ihres Widerrufs (Poststempel) an den MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, D-70032 Stuttgart. Die zweite Unterschrift auf der Bestellkarte ist die Bestätigung, daß Sie Ihr Widerrufs-Recht zur Kenntnis genommen hat. Das Geschenk-Abonnement ist für ein Jahr befristet.

Coupon rechts ausfüllen und einsenden oder faxen an:

MODELLEISENBAHNER
Pietsch + Scholten Verlag
Postfach 10 37 43
70032 Stuttgart



Ich möchte den MODELLEISENBAHNER verschenken

Bitte schicken Sie den MODELLEISENBAHNER ab Heft ——— für ein Jahr zum Jahrespreis von z. Zt. 48,- DM (Auslandspreise siehe Impressum) an die untenstehende Anschrift des Beschenkten. Im Preis sind alle Versandkosten enthalten, die der MODELLEISENBAHNER-Leserservice übernimmt. Ich erhalte eine Geschenkurkunde.

Name/Vorname des Bestellers

Straße/Nr. Land/PLZ/Ort

Datum, Unterschrift

Verlags-Garantie: Der Besteller kann seine Bestellung innerhalb 10 Tagen beim MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, D-70032 Stuttgart, schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung (Poststempel) des Widerrufs genügt. Mit seiner 2. Unterschrift nimmt er dieses Widerrufsrecht zur Kenntnis.

Datum, 2. Unterschrift

Name/Vorname des Empfängers des Geschenk-Abonnements

Straße/Nr. Land/PLZ/Ort

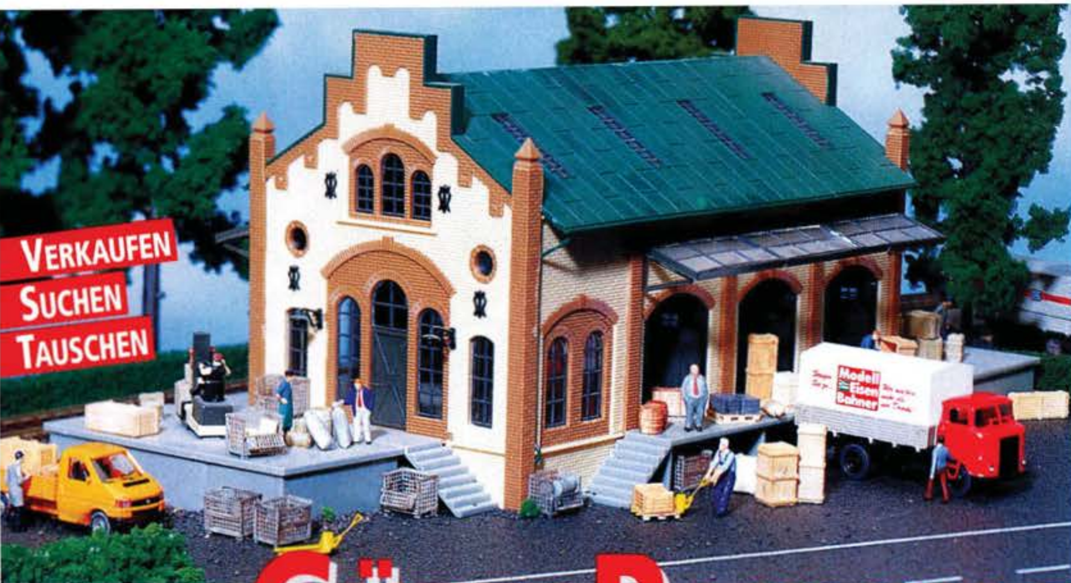
Gewünschte Zahlungsweise (bitte ankreuzen):

☐ Abbuchung vom Konto ohne weitere Formalitäten.

Meine Konto-Nr. (kein Sparbuch!) Bankleitzahl (vom Scheck abschreiben)

Bankinstitut

☐ Gegen Jahresrechnung. Bitte keine Vorauszahlung! Unbedingt Rechnung abwarten.



GÜTERBAHNHOF

VERKAUF

Modellbahn + Zubehör

Biete Piko H0 + N, TT u. Kleinserienprodukte, Listen anfordern. B. Schwabach, William-Zipperer-Str. 118, 04179 Leipzig. Fax (0341) 4414272, Tel. (0341) 4426881

Original LILIPUT-Ersatzteile + Reparatur: Rolf Möllinger, Modellbahnwerkstatt, 79232 March, Herrenstr. 3 a, Tel. (07665) 1882, Fax 95165 **G**

Hallo Modellbahnfreunde! Artikel in H0, TT, N, Modellautos, viele Sonderangebote. Auch DDR-Produkte, Liste geg. DM 3,- in Briefmarken anfordern ! I. Mükke, Eisenbahnstr. 113 b, 04315 Leipzig **G**

Bahnfreak baut Bahnen i. jed. gewünschten Baustufe, realist. wie i. richt. Leben (ich hasse charakterlose Ovalstrecken!). Roland Heichel, Löwenstr.1, 79098 Freiburg. Tel. (0761) 280833

Fast alles in TT, Katalog DM 5,-. Gebrauchtwarenmarkt DM 1,80. Grobel-Härting, Gagarin-Ring 04, 15236 Frankfurt/O. **G**

Privatverkauf: H0 2 L-Material, Loks, Wagen, Fahrzeuge, Bausätze, Gleismat., Zubehör. Listen gegen DM 2.- in Pwz. von Thomas Krause, Goethestr. 25, 12459 Berlin (Oberschöneweide)

DR-Nummernschilder, Einzelstücke Nachguß/Replika: BR 17, 22, 38, 41, 43, 44, 50, 58, 75, 78, 86, 89; Liste g. Freikuvert. Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

„Über 300 Spur N Bierwagen Spur N Neuheiten 1995, ab sofort lieferbar, aktuelle Angebotsliste gegen Freiumschlag DM 1,- bei: F. Gensheimer, Postfach, 66055 Saarbrücken Tel.+Fax 0681/700226 **G**

Verk. Liliput AC u. DC aus meiner Sammlung: 01, 05, 18, 42, 52, 75, 78, 91, 95, SVT, VT, ETA, E 10, 140, 112, u.a. versch. Wagen, H0e, orig. Ersatzteile, Kataloge usw.. Roco/GFN/Trix Sonderblatt, 15-Seitenliste DM 3,00 in Briefmarken. Peter Arndt, Matth.-Schneider-Str.12, 95326 Kulmbach

Verkaufe TT ca. 45 Triebfahrzeuge, 340 Waggons, Ersatzteile und viel Zubehör. Bernd Schulze, Tel. (036043) 70002 Freitag-Sonntag ab 17.00 Uhr

Biete TT-Modelle BTTB, Zeuke alt, Lokomotiven, Wagen, CR-Wagenbausätze und Komplettmodelle, LPH-Nachproduktionen, Kleinserien, Ersatzteile, TT-Kurzkupplungen, TT-Kfz., TT-Zubehör, TT-Literatur. Liste gg. DM 2,-in Briefmarken. Thomas Böttger, Goethestr. 16, 08297 Zwönitz

N-Spur: Loks + Wagen + Roco-Weichen; Spur I Krokodil 5758; H0-Autos Herpa + Albedo + IMU + Preiser + usw.; H0-Zubehör Pola + Viessmann + Preiser + usw.; Eisenbahnvideos + Bücher + Fachzeitschriften; Suche N-Spur Big Boy + 1044 Gewerkschaftslok + Ae 8/14 + Ae 8/8; H0 Herpa Alpina B 6 Weihnachten + Genf; B 10 blaumet. + B 3 blaumet.; Liste DM 5,- in Bfm.; Karl-Heinz Ahles, Tiefengasse 11, 74379 Ingersheim

Sie fahren genußvoll langsam an einzeln abgestellte Wagen mit Märklin KK heran, kuppeln diese magnetisch auch im Gleisbogen im Stand an und schieben sie an wartende Züge u. Loks, kein Wegspringen mehr. Kein ungewolltes Zusammenschieben mehr. Kein Vorentkuppeln u. keine Telex. Einfach so. Toll, was! Kostenloses Info bei: Peter Neuhaus, Buedenholzer Str. 26, 57555 Brachbach

Spur 0 Tin Plate neu! Die legendäre Schweizer Modelleisenbahn Buco auf Originalwerkzeugen, kein Kunststoff, wie früher aus Blech. Märklin-kompatibel. Tin Plate Bahnhof! Schienen, Weichen, Zubehör! Pers.-Wagen ab DM 120,-. Güter-Wagen ab DM 80,-. Katalog anfordern für DM 10,- bei: HEBOTEC, Lehenweg 7, 88281 Fenken, Tel. 0751/24292 Fax: 0751/13235 **G**

„Halb geschenkt“, Modellbauspaß für TT, N und Z. Info gratis Erich Ph. Vetter , Friedr.-Ebert-Str. 48, 64342 Seeheim **G**

Von Privat: Reparaturumbau von Loks auf Digital: Lenz, Märklin usw.; Alle Spuren und Fabrikate. Elektronische Bauteile auch auf Wunsch. Michael Klopsch, Tel. (06648) 8121

Verkaufe H0 Roco DRG Eilzugwagen neu, 44551 DM 45,-, beleuchtet, Epoche II Roco FS D-Zugwagen 44700 neu, DM 50,-, beleuchtet, Epoche III. Hans Salm, Kammerer Str. 16, 29664 Walsrode, Tel. 05161/6929

LGB US-Diesellok GP 35 Ganzmetall 4 Faulhabermotoren, Antrieb komplett kugelgelagert und gefedert, Ladeautom. Dieselsound, Stand- und Fahrbeleucht. DM 4.200,-. Udo Böhm, Tel. (08638) 3165

Verkaufe/Tausche H0, DB, DRG, ÖBB, Loks von Roco, Fleischmann, Liliput (auch Gesamteuropa), Märklin, auch EP. I. Biete z.B. E 60/160, 104, E 69, 116, E 94/1020, 118/1018, 44 DRG, 74, 93, 05, 45, 12, 95, KPEV 38, P10, 56, 94, 218 r/bg., City-Bahn, 39.01 DRG, etc. Christian Zschoche, Martin-Luther-Str. 107, 10825 Berlin

Ro, Fl. Lil.: BR 05, 45, 52, 12, 91, 38, 56, 58, 74, T 3, 38, 39, 01 DB/DR, 57 41 Öl, 50, 94, 92, 93, 23, 53, 44, VT 137 DRG/06/04, 52, Windb. 98, ET 485, E 94/1020, E 60, E 91, alles in DRG/DB, DR, KPEV vorh., Top-Zustand, viele Zugpack. Christian Zschoche, Martin-Luther-Str. 107, 10825 Berlin

Spur 0 + 1, Eisenbahnfiguren, Metall, handlackiert. Prospekt anfordern. Ingrid Reichert, Mozartstr. 1, 22880 Wedel

H0-Gleichstromloks (Roco, Liliput, Trix, Rivarossi etc.) zu verkaufen oder Tausch gegen Märklin-Wechselstrom auch Digital. Kurt Fischer, Tel. (08261) 9623

Märklin Spur 0 Weichen el. mag. bel.; Lat. 8er Kreis R zu verkaufen oder gegen L zu tauschen. Edward Jänicke, Tel. (03443) 804791

Modelleisenbahngroßversand. Liliput-H0, Gützold-H0, Tillig-TT, Pilz-Gleise, Auhagen-Bausätze. Preisliste gegen DM 3,- in Brfm. bei: Torsten Hahn, Falkenstr. 58, 71292 Friolzheim. Telef. + Fax 07044/41150 o. 44245. **G**

Privatverkauf: Piko N: Loks, Wagen u. Ersatzteile. Liste geg. Freiumschlag. Nehme Ihre defekten Piko-Loks/N in Zahlung. Frank Jeserich, Eisenberger Str. 60 b, 07639 Weißenborn, Tel. 036601/43836

Piko-Modelle, Triebfahrzeuge und Waggon, Angebotsliste gegen Freiumschlag. Heinz Wolff, Georg-Blank-Str. 14, 10409 Berlin

Eisenbahn/Modellbahn-Zeichnungen Horst-Dieter Hettler Maßstab 1:45 Birkenweg 22 D-56232 Waldesch Liste gegen Freiumschlag A6 / DM 1,-. **G**

Stab. Modellbahnrahmen aus Kiefernh. 250x120 cm, mittig teilb., auch einz. zu verw. DM VB. Standardgleis BTTB ca. 20 Meter, 7 Rechtsw., 7 Linksw., 2 DKW, 1 Bogenw. Li., 3 Entkuppl.-Gl., 4 Prellb., 8 Tastpulte, 10 Lichtsignale, alles neu, zus. für DM 150,-. Suche Lokschild (Orig.) BR 254, E 94 DR. Marko Casper, Am Park 18, 04416 Markkleeberg, Tel. 034299/75970

Schwebebahn von Stube gegen Gebot zu verkaufen. Fleischmann E 32 DM 110,-; BR 112 DM 100,-; Hamo BR 194 DM 150,-. Werner Meltzer, Tel. (0231) 855701 ab 17.00 Uhr.

Märklin 3062 (Rio Grande) u. 3056 (Be 6/8 13302) gegen Gebot zu verkaufen. Andreas Mense, Von Nagelstr. 3, 59302 Oelde, Tel. 02522/1410 ab 16.00 Uhr

Verkaufe gegen Gebot: Piko H0 Saxonia-Zug, BR 52 Kondens, jeweils ladenneu, Originalkarton, Märklin Z: Schienenzepp 8876, versilbert, silberner Karton, ladenneu, Minibuch (Kunstleder) im Schuber: Eröffnung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn, neu. Peter Jurowsky, Tel. (03461) 722341

Biete Bierwagen in N + H0. Lutz Nakke, Bornstr. 8, 30890 Barsinghausen

Spur 0 Sammlung: ETS Blecheisenbahn Diesel, E-Lok, Mallet-Dampflok, 14 Güterwagen (viele Raritäten!) Gleismaterial, Trafo, Zubehör. Alles neu und im OK! Nur komplett! VB: DM 1.700,-. Bernd Heisig, Tel. (09284) 6715 17.00 - 21.00 Uhr

Biete Berliner-S- oder U-Bahnzug Spur H0 GS oder WS 1/2-Zug, fahrbereit. Div. Typen F-P DM 600,-. Heinz Kiel, Tel. (030) 4525966

Privatverkauf: Für TT-Spur, 40 Loks und 200 Wagen, alles aus DDR-Produktion DM 2.500,- (Verhandlungspreis). Frank Kunath, Tel. (034602) 22720

An alle Märklin Spur Z Bahner Verk. Weichen 1 x 8586 u. 2 x 8562. Suche Weichen 1 x 8560, 1 x 8563 u. Signal 8940 (Tausch möglich). Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Straßenbahn Depot Rothfuchs Versch. Straßenbahn-Modelle + Zubehör * Marks-Modelle * S-Bahn H0 + N * Liste bitte anfordern * Günther Rothfuchs, Hochfeilerweg 12, 12107 Berlin, Tel. 030/7414470

Märklin: Feuerwehr 1991 neu DM 1.400,-; HAG: BFe 4/4 grün 3-Leiter DM 400,-; Rivarossi: Heissler Nr. 1219 2-Leiter DM 230,-; Nr. 1665 = E 119 rot, DM 200,-; Märklin Katalog D54 DM 110,-; D57 DM 80,-; Hans Engelhard, Tel. (09131) 55530

Märklin Z Kleinanlage 1m x 0,60m in Bau mit viel Zubehör und rollendem Material für DM 500,-. Thomas Mollnau, Rathausstr. 15, 06237 Leuna, Tel. 03461/810229

H0e-Sammlungsaufl.: Technomodell/SV-Modellbahnen, Segel/Modellbauwerkzeug, Bücher; Liste gegen Freiumschlag. Keine tel. Anfragen erbeten. Achim Meyer, Oberdießemer Str. 50, 47805 Krefeld

Verk. aus Sammlung umfangreiches H0/TT Modellbahnmaterial (ehem. DDR), Bücher u. Zeitschriften sowie 1 Computer Amiga 500 kompl. mit Farbbildschirm, Drucker ca. 330 Dis. und Fachbüchern, 3 Jahre alt und wenig ben. Bei Int. Listen anfordern und DM 2,- in Briefmarken beilegen zw. Zusendung dieser. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig, Tel. 0341/8615542

FMZ, Control 4, Trafo, Koppler. 2 Handregler: Digitale Mehrzugsteuerung fast neu NP = DM 840,- für DM 370,- abzugeben. Manfred Martini, Tel. (05026) 1275

Märklin-Miniclub: diverses Gleismaterial, Trafos, Fahrzeuge und sonstiges Zubehör günstig zu verkaufen. Tel. 0511/7622284 (tagsüber), 0511/524288 (abends), Liste vorhanden.

Spur N Loks, Wagen, Gleise von Fl./Arn. NP ca. DM 800,-, Verkauf/Tausch. Suche Bemo/Zeuke Spreewaldbahn H0m. Dirk Hoffmann, Stettiner Str. 21, 27616 Beverstedt, Tel. 04747/8262

Liliput, Ep. II, Rheingold, 5 Wg. OVP DM 159,-; BR 12 010, DM 590,-; BR 18 451 DM 390; 2 x 84 601, wü. D-Zugwg. à DM 40,-; KKK; Roco 43 218 DM 290,-; 4329 Stkgutsv. z. Wg. DM 40,-; 2 x 46 323 à DM 25,-; ET 85 43 007 DM 390,-; 43 477 DM 99,-; Lima 309 646K, 2 x 309 644K, 2 x 309 642K, zus. DM 195,-; 208 213L V 36 DM 129,-; Flm. 5079 DM 45,-; 5080, 50 86, 87, 88, je DM 50,-; Sose 011 4 Kühlwg. DM 119,-; 3202 Kühlwg. DM 30,-; Suche: Lil DRG BR 75, ETA rot/elf. Dirk Kindermann, Tel. (03334) 237804 bis 22.00 Uhr

Verk. Liliput AC u. DC aus meiner Sammlung: 04, 05, 18, 42, 52, 75, 78, 91, 95, SVT, AT, ETA, E 10, 140, 112, u.a. versch. Wagen, H0e, orig. Ersatzteile, Kataloge usw. Roco/GFN/Trix Sonderblatt, 15-Seiten-Liste DM 3,- in Brfm. Peter Arndt, Matth.-Schneider-Str.12, 95326 Kulmbach

Verkaufe: Zweifach-Booster 2x3A f. Lenz, Arnold, Märklin, DM 248,-; Gleisbesetztmelder 8-fach mit ser. Schnittstelle DM 128,-. Alles Industriequalität im Eurokartenformat, keine Bastlerware! Info gegen Rückporto. Uwe Blücher, Barstr. 23, 10713 Berlin 31

Trix-Express (kompl. Anlage) ca. 30 Loks und 100 Waggons, Schienen, Trafo usw.; am liebsten Komplettabgabe, aber auch einzeln. Hans-Willi Schleuter, Grünstr. 6, 52459 Inden, Tel. 02423/5352

Verk. Gartenbahn IIe (Technomodell), Lok sächs. IK + 6 Güterwagen. Alle Fahrzeuge neuwertig. Angebote an Michael Pfitzmann, Ziegelstr. 7, 01217 Dresden, Tel. 0351/4031244

Verkaufe Piko BR 52, 41, 56, 01, 106, 38, o.a. überw. neu; LifeLike 8288; Liliput Wagen; Lima TEE Gottardo 149812; Roco 813; 46315; 46306; 4353B; 4329; 4402; 41061 SBB Zugset, 04111 C 5/6, 04191A Be 4/6, 4195 Ae 6/6, 44200 A u.B SBB Wagen; Kibri Bausätze; Preiser Sarassani Zelt; Auto von Wiking, Brekina, Herpa u.a. Kataloge, Prosp., Zeitungen. Liste gegen DM 2,- in BM. Helmut Collet, Weidenweg 9, 66687 Wadern

Triebfahrzeuge (Liliput, Roco, M+F, Günther, Weinert), Bahndienstfahrzeuge, Ersatzteile, B+K-Modelle, günstig wegen Hobbyaufgabe. Fax + T. Elers Lublin, Tel. (06103) 84791

LGB-Lehmann-Großanlage einzeln zu verkaufen. Liste gegen Freiumschlag. Friedrich Schürer, Wiesenstr. 13, 90613 Großhabersdorf

Verkaufe Fleischmann FMZ original verpackt - nicht gebraucht: Zentrale Handregler, Trafo, Empfängerbaustein für Magnetartikel sowie 3 FMZ-Loks E 120-V 218 Reinigungslok - V 100, Preis VB DM 1.500,-. Nur komplett! Josef Senft, Tel. (09471) 6868

Verk. Orig. 3 Ltr. Permotgleis Spur 00/H0 gerade, gebogen, Weichen. Martin Hahn, Am Fuchsstein 3, 08304 Schönheide/Erz., Tel. 037755/3332

Spur H0 Mä 3125, 3154, 3048, Fl 1361, 1324 HAG 151, 161, Liliput, Roco, Bemo, Wiking u.a. aus Sammlung. Liste gg. DM 1,- Modellbahner repariert Spur H0. Umbauten Gleich-/Wechselstrom. Dreharbeiten, fräsen, bohren. Manfred Pohle, Schaffhausener Str. 61, 12099 Berlin

Verkaufe Märklin H0 aus Gesamtpkt. 846/4: Lok F800 + Wg. 346/1, 346/2, 346/3. Lok 3021 (V 200 027), Lok 3004 (TM 800), Schienenbus mit Beiwg. 3016 + 4018 (DB 800K). Ged.Wg. 4505, Weinwg. 4510, Rungenwg. 4607, Schotterwg. 4610, Kranwg. 4611. Plus div. Zubehör gegen Gebot. Heribert Lodyga, Schulstr.4, 57537 Wissen, Tel. 02742/5002

Verkaufe 50 Piko- bzw. Gützold-Loks und 300 Wagen + BR 215 DB Roco für DM 1.500,- bzw. Tausch gegen Modelle Epoche IIa, Fl, Ro, Gü. Pi. Anfrage bei Ronny Blei, Am Stadtwald 13, 08060 Zwickau, Tel. 0375/528932

Diorama Thema Feuerwehr zu verkaufen 1:87 H0 68x104 cm, 2 Fahrzeuge, 14 Unterstellplätze, Übungsturm, Hundeübungsplatz und Lagerhalle. Angebote unter Tel. 05426/1872 (Glandorf).

Piko + Gütz. Vitr. u. neu: Doppelstock DR sechsteilig DM 110,-; Saxoniakoffer DM 165,-; Pkg. BR 75 sä. u. 3 Windbergwag. DM 110,-; Pkg. BR G8/55 pr. u. 3G-Wg. DM 110,-. Von BR 01 Sp. u. Boxpok Öl + Kohle bis BR 95 alles vorh. Diesel: BN 150, 106, 120, 130 DR + CS, 110. E-Lok: E 69, DB + DR, E 11, 211, 42, 242, 244, 144, E 44! Alte Pilzselbstbaugl. NS-2,5 mm Meterware, DKW, ABW, BW usw. Bauk. Vero, BW, WT, BK usw. viel G u PWg. Alles VHB. Paul Grzemba, Tel. (030) 9752500

Verk. alle BTTB-Fahrleitungen Stück 50 Pf. 25 x 114 mm, 8 x 228, 6 x 57, 1 x 228 Trenn, 1 x 114 Kreuz., 5 Gleise 228 mm, 8 Bahnstrommasten neu, viele Gebrauchtteile auf Anfr. Matthias Schwabe, Tel. (03944) 351502

Sächsische Eisenbahn im Modell, Normal- u. Schmalspur, großes Angebot, auch Klein- u. Kleinstserien, Bausatzmontagen, Gesamtangebot gegen DM 3,- in Briefmarken erhältlich. Tino Eisenkolb, Karl-Liebknecht-Sdlg. 10, 08451 Crimmitschau, Tel. 03762/40190

Bachmann DeWitt-Clinton H0-Vitrinenmodell der 1. amerikanischen Eisenbahn. VB DM 200,-. Norbert Will, Tel. (069) 4970419

Messingmodell einer HF 110C im M 1:22,5 ; Spurweite 30 o. 26,5 mm, umspurbar, (zu 70% vollendet), VB DM 550,-. oder Tausch gegen LGB, Regner, Magnus ab 18.00 Uhr. Torsten Schoening, Dieselstr. 40, 01257 Dresden

Verkaufe Spur TT 15 Loks, 70 Wagen, Ersatzteile. Liste gegen Freiumschlag. Steffen Westphal, A-Ebermann-Str. 23, 13053 Berlin, Tel. 030/9812136

Achtung-Bemo-Fans! RhB 701 „Raetia" H0m; KB4i (3208 + 3209) Post 3205; 3601, 3603, 3254, 3267, 3255; 3261; Panorama 3288502, H0: Roco, Märklin, Fleischmann. Liste anf. Gerhard Eder, Tel. (08031) 69896

Märklin H0-Anlage v. 1956, 2,2 x 1,1 m auf Holzplatte u. -böcke befest., Faller-Häuser, Loks, Waggons, Kartons u. Kataloge, mit 3 Stromkreisen, alles 1a-Zustand u. fahrbereit, VB DM 2.000,-. Martin Wiegand, Tel. (02865) 8835

Verk. gegen Gebot: Märklin 3061 + 4061 neu im Karton. Amerik. Diesellok F7, gelb „UNION PACIFIC" mit Ergänzungsteil 3 x Kesselwagen 4649 AVIA. Peter Lüke, Tel. (02542) 2942

Faller Sondermodell Musikpavillon mit Trafo + Musik + Licht, bewegliche Tanzgruppe, Imbissbuden, 6 Musikkapellen, 2 Kutschen + Feuerwehrwagen + 80 handgemalte Fig. Neupreis DM 1.300,- für DM 850,-. Frank Korteramp, Schubertstr. 5, 49565 Bramsche, Tel. 05461/65865

Verk. Ade/Röwa Gleise bzw. Gleisteile. Günter Klaffer, Tel. (030) 7457738

US-Dampflok-Mantua 325-123 Logger-W. Tender-Cherry Valley Logging Co-H02L Lok 1-D3-D3-1 Tender 4 Achsen im Originalkarton - neuwertig DM 350,-. Karl-Heinz Oberlein, Am Sandkamp 29, 29308 Winsen

Verkaufe Piko-N Gleismaterial teilw. neu oder gut erhalten - keine Weichen, Stück DM 0,25 bis DM 0,40. Frank Borowansky, Salzstr. 13, 07551 Gera

Biete VT135/VB140 in H0 mit neuem Motor/Schwungm. DR-Ausf. rot/gelb, oder als VT/VB1 grün/elfb., Ausf. Dampfbahn fränkische Schweiz-DFS, Preis DM 125,-. Jürgen Engwicht, Uhlandstr. 12, 16359 Biesenthal

FL, LH Airp. Exp. m. E 103 u. 5 Wgn. DM 480,-; BR 56 (DRG) DM 220,-; BR 614 g./o. DM 170,-; 2 DSG Schlafw. bel.à DM 45,-; IC-Wag. 1. Kl. m. Schlußl. DM 60,-; IC-Postw. DM 45,-; IC-Abteilw. 1. + 2. Kl. àDM 40,-; 4 St. kompl. DM 160,-; roll. Landstr. 5270 DM 40,-; DKW DM 40,-; Kreuz. DM 20,-; R0 BR 485 DM 220,-; 1. Kl. Eurof. 2 x IC 2. Kl. à DM 45,-; 3 St. kompl. DM 120,-; Ländwg. Packw. gr. DM 40,-; doppelte Gleisverb. 2 x à DM 60,-; Lil. NPZ grü. DM 190,-; div. Schürz.wg. à DM 30,-; Piko SVT 137 DM 90,-. Hans Borgardt, Tel. (07243) 15803

Fleischmann FMZ: Zentr. 6800, 8 Handregler, FMZ-Trafo, 22 versch. Empfänger. Komplett DM 195,-. Auch einzeln. Reiner Wilmsmann, Karlstr. 23, 76437 Rastatt, Tel. 0171/6525852

H0-Angebot: Brawa BR 229, neurot DM 120,-; Städte-Express DR 5-teil. Set DM 130,-; Roco BR 052 Kab.-Tender DM 220,-; BR 043 Öltender DM 180,-. Alles neu! Roco BR 93 DM 140,-; Hamo BR 85 DM 190,-; Liliput BR 05 003 Wittebleche DM 380,-; Lima Schweizer E-Lok, rot, 6-achs. mit Mitteldrehgestell, Nr. 208397 LP DM 160,-; Roco BR 01 171 Witte geschl. Schürze DM 160,-. Dieter Fritz, Wiesbadener Str. 67, 65510 Idstein, Tel. 06126/4929

Verkaufe Märklin ICE-V 9-teilig gegen Gebot. Peter Müller, Tel. (09721) 68362 nach 18.00 Uhr.

Verkaufe Märklin Sonderserie „Designstudie" Nr. 2859 bestehend aus: Lok 111, 3 D-Zug-Wagen + Videocassette. Neu, original verp. DM 200,-. Peter Raulfs, Sudersenstr. 8, 30451 Hannover

Rivarossi: BR 39 149 DB, BR 39 127 DB je DM 270,-. BR 96 022 für Märklin DM 350,-. Alle originalverp./nicht gelaufen. Dieter Leibold, Tel. (0911) 687861

Piko Entladungsbrücke m. BR 160 + 3 Selbstentladew. a. DDR Prod., H0 f. DM 150,-, Piko BR 98 (Juniorprod.) billig abzugeben unter Maik Biolek, Tel. (03535) 21343

LGB-Diesellok 2060 DM 139,-; Kranwagen DM 85,-; Güterwagen ab DM 28,-; Trafo DM 10,-; Schienen DM 5,-; Weichen etc. Straßenbahn rot DM 390,-; Pola-Häuser; Liste gegen Rückporto oder per Fax frei. Bernhard Grauer, Bergstraße 35, 57271 Hilchenbach, Tel. 02733/6590 Fax: 02733/60472

Verk in H0 v. Piko 118, V 100, E 11, BR 55, BR 64, BR 66, BR 130, BR 106, BR 01, BR 86, BR 24 - pro Lok DM 100,-. Kaj Vogt, Hirtengasse 4, 09599 Freiberg, Tel. 03731/31688

Piko H0 Loks Waggons, Zubehör, Schienen u. Weichen. Reinhard Tiepermann, Kolonie 15, 19336 Bad Wilsnack, Tel. 038791/2551

Verkaufe Dias von DR, DB und DB AG Triebfahrzeugen. Nur beste Lichtverhältnisse. Unverbindliche Auswahl anfordern bei: Gerald Kammann, Schulberg 3, 38388 Dobbeln

Verk. einf. TT-Anlage (2,7 x 0,8 m), 3 Loks, 17 Wagen, Weichen, Gleise, alles Zeuke bzw. BTTB. Wilfried Lange, Wilh.-Raabe Str. 92 A, 24211 Preetz, Tel. 04342/2267

Märklin-H0: 3013 Schienenbus Indusi-Meßwagen, gelb, Digital! DM 200,-; 3124 Michelin-Triebwagen DM 150,-; 3389 Post-Triebwagen DM 160,-; 3468 CFL-Diesel-Lok, 6-achsig, 1. Ausf., DM 320,-; Liliput E 10 blau/beige „Rheingold", Federpuffer, für Mä-Digital DM 250,-; Roco-Set E 32 braun (EP2) + 4 Wagen für Märklin-Digital, DM 350,-; alles unbenutzt! Folker Schwenke, Tel. (0581) 75629

HERPA-LKW Serien- u. Werbemod. Liste DM 2,- Bfm. Herpa-PKW, Praline, Wiking. Bitte Suchliste schicken. Hans-Georg Hillebrecht, Siegelhofstr. 1, 88316 Isny

Verkaufe FLM 120 Art. 4351 VB DM 120,-; Piko 89.2 DM 90,-; Kibri Stadth. B-8220 orig. verpackt, DM 30,-; suche Lauer PCC-100-32. Michael Hanisch, Hildebrandstr.35, 31135 Hildesheim, Tel. 05121/510690

Verkaufe komplette Spur N-Anlage ca. 200 m Gleis V-Form, 5 Teile 3,2 x 4,2 x 2,9 m, 24 Blöcke, elektr. Signale, Oberleitung, Gelände, 40 Loks, 280 Waggons, 40 Weichen, 3-stöckig, VB DM 12.000,-. Wilhelm Hangl, Tel. (08666) 6250

FALLER H0 car system orig. verpackt abs. neuwertig: Mercedes Geländewagen mit Anhänger „schwarz" und Mercedes Geländewagen „Polizei" zu je DM 98,-. Ortwin Hartmann, Tel. (06352) 4268

H0: Piko V 130 (5/6010/000) DM 60,- m. G-Zug; 5 x Roco Ommps 50 (46043) + 8 x Piko Vtr (CSD) = 0mm 39 (DB) à DM 6,- unbespielt; Piko Kehrschleife 5/6871/000 NP DM 17,- für DM 5,-; Standardachsen für Wg. 4 Stück DM 1,-. Klaus-Peter Gafert, Tel. (0911) 698849

BRAWA-Trolleybus, ältere Ausführung 1 x 6102 u. 1 x 6103 für je DM 175,- zu verkaufen. Ulf-Dieter Paris, Westring 222, 24116 Kiel, Tel. 0431/18798 ab 17.00 Uhr

H0: ET 430 blau/beige (9801) v. Lima DM 170,- (Rarität); 110 234-2 blau v. Jouef nur DM 85,-; 24 074 (4140) v. Fleischmann nur DM 110,-; Domcar f. TEE Rheingold, rot/beige (9534K) v. Lima nur DM 35,-. Alles neuwertig. Klaus-Peter Gafert, Tel. (0911) 698849

Verkaufe Spur TT 20 Loks, 130 Wagen, Ersatzteile, Zubehör. Möglichst komplett. Steffen Westphal, A-Ebermann-Str. 23, 13053 Berlin, Tel. 030/9812136

TT-Modelle: BR 35 (2110) DM 60,-; V 36 (2630) + 3 Güterwg. in Anfangspackg. DM 60,-, zus. DM 110,-; unbespielt, da H0-Sammler! H0: Piko V 130 (6010) DM 60,- off. G-Wg. Vtr (LSD) (6406/180) = Omm u. Roco Ommps (46043) à DM 6,-. Klaus-Peter Gafert, Tel. (0911) 698849

Verkaufe alle meine Loks und Wagen, Spur TT; 8 Loks zu je DM 30,- und 31 Waggons zu je DM 6,-oder alles zusammen zu DM 400,-. Michael Ganzer, Am Wasserturm 38, 39446 Löderburg

Verkaufe Modelleisenbahnen der Spur 1, H0 und N. Liste gegen Freiumschlag DM 2,-. Spurweite angeben! Erich Hofschneider, Ob. Schanzstr. 49, BU79576 Weil/Rhein

Piko 25 komplette Züge, Bausätze, Schienen, Trafos usw. 90% nicht gebraucht, zum Aufbau einer kompletten Anlage für DM 3.000,- zu verkaufen. Uwe Becking, Tel. (0531) 320838

Spur-0-Fahrzeuge, Kleinserien 1:45, Fahrzeugliste gegen Freiumschlag. Klaus Krapp, Erdelhofstr. 23 a, 44357 Dortmund

Biete „Der Maßstab", „MAZ", „Eisenbahn-Kurier Special", Brekina, Herpa, Wiking usw. 30-seitige Liste gegen DM 3,- in Bfm. von K. Wenders, Postfach 3223, 52119 Herzogenrath 3.

N-Anlage zu verkaufen. Zerlegt incl. Häuser + Leuchtkörper, Signale, Oberleitung usw. 15 versch. Loks, 55 Güter- u. Personenwaggons, 3 einzelne Module. Preis VHB. Edmund Quandt, Tel. (04269) 5997

Zentral-Station Ankauf-Verkauf. Modellbahnen- autos, Blechspielzeug. 10717 Berlin-Wilmersdorf, Güntzelstr. 39/Ecke Uhlandstr. 14-18 Uhr, Sa. 10-13 Uhr. AB: (030) 8736356. **G**

Zeuke + Liebmann-Stadtilm Spur 0 zu verk. Versch. Dampfloks, E-Loks, Personen- u. Güterwagen 2-u. 4-achs. Schienen, Weichen, Signale, Trafo, Bahnhof. Angebot an Dieter Fritz, Tel. (06126) 4929

TT-Sammlung m. v. Raritäten neu bis neuwertig, Ersatzteile, Gebäudebausätze, Zubehör, Literatur u.v.m. TT-Eckanlage 1,35 x 1,30 m Abdeckung. Jürgen Klinke, Tel. (030) 3022905

H0-Lokomotiven (CH, A, D,...) von Märklin, HAG, Roco. Liste gegen frankierten Rückumschlag. Uwe Hofmann, Danziger Str. 5, 35630 Ehringshausen

Verkaufe: Spur N-Artikel aus Sammlung neuwertig, original verpackt, optisch und technisch einwandfrei. Liste gegen DM 1,- Rückporto bei: Ekkehard Wiesenfarth, Östliche 48, 75175 Pforzheim

Bhf. „Schwarzburg" Fertigmodell 1:87, DM 90,-; div. Wagen, Loks, Pilz-Weichen u.a. Zubehör (H0). Liste gegen Freiumschlag. Siegfried Graßmann, Straße der Jugend 3, 06773 Gräfenhainichen, Tel. 03495/38760

Märklin Spur Z Großanlage 3 m x 1,80 m mit viel Zubehör, Loks, Wagen, Häuser usw. Nicht ganz fertige Anlage, nur komplett zu verkaufen. Preis VS. Dirk Brüggemann, Tel. (02761) 61353

N-Sammlung (Aufgabe wg. Platzmangel). Zu 97% ungefahren, ca. 40 Loks, 160 Wagen, div. Trafos - u.a. in 2 Hängevitrinen -, 20 elektr. Weichen, Rampen, Brückenbs., Anlage 100 x 150 cm auf Gestell teilmont.; 30 Häuser, Bahnhöfe, Güterschp., MBS-Elektr.-Module, Busch-Eisenb.-Electronic, viel Zubehör u. Literatur. NP über DM 9.000,- kompl. VB DM 5.500,-. Gerhard Rabe, Tel. (08139) 1642

Sammlungsreduzierung H0: Fahrzeuge, Zubehör, Raritäten, Vergriffenes und viel Neues im OK, preiswert, Liste anfordern mit Freiumschlag bei: Gunnar Sattler, Sylter Str. 38, 04157 Leipzig

Verk. H0 div. D-Züge, Pers.- u. Güterwagen v. Buco u. anderen Herstellern. Alles SBB. Anfrage mit Rückporto an: H.-Jürgen Sternstein, Albert-Schweitzer-Str. 1, 36367 Wartenberg, Tel. 06641/3259

LGB 2010-1, 2017 D; Depeschen 40-82, Kataloge 1970-94, Wagen 4033, 4010, 4021, 4042, 4040, Esso Langtang, Koppler 5009, Buch 0029 + 0011N. Neuheitenblätter, alte Preislisten. Paul Lesnik, Tel. (0209) 43263

Schriften KPEV, DRG, DB f. MS-Windows, Lok-Ätzschilder, Schriftschablonen 1:1, Software u.a. Info: Rückumschlag DM 1,-. S. Kluck, Neudecker Str. 12, 93073 Neutraubling

Modellautos 1:87 ca. 150 St., Polizei, Feuerwehr usw., je DM 3,- bis DM 10,-, zusammen DM 600,-. Liste gegen Freiumschlag DM 1,-. Thomas Ballerstaedt, Hegelstraße 27, 03050 Cottbus

Der einfachste Weg, wie Sie Ihre private Anzeige bezahlen:

1. Betrag in postfrischen Briefmarken dem Auftrag beilegen, oder

2. Betrag in bar (Geldschein) beilegen

Beides kostet Sie keine Bankgebühren!

Gewerbliche Inserenten erhalten eine Rechnung – bitte keine Vorabzahlung leisten!

LGB 2075 (Little Billy), Rusty, zu verkaufen (beide nicht gelaufen), VB DM 290,-. Bernhard Achilles, Tel. (09131) 302073

Verkaufe Gützold BR 52 Kon DM 85,-; Gützold BR 144 DB Epoche 4 DM 55,-; Piko E 46 0701 rotbraun DM 50,-. Jens Müller, Zerbster Str. 26, 12627 Berlin

Priv.-Verkauft: Orig. Liliput Blauer Enzian DM 290,-; DRG Schn.-Zug (Bad.) DM 260,-; Ep. 3 Schürz.-Wg 5 Stck. DM 280,-; Alles KKK Lima DRG Gepäckwg. 4-achs. DM 30,-; Roco Zirk.-Set 1 DM 195,-; 2 DM 155,-; BR 57 Tender DM 50,-; Dt. Weinstr. 5 x DM 175,-; Glask. Set/Bu. DM 280,-; Fl 5050 Postw. DM 29,50; Druckgas Kess.Wg EC Dm 28,75. Karl-Heinz Kunze, Bachstr. 136c, 41747 Viersen, Tel. 02162/10985

Ihre private Kleinanzeige kostet nur 5 Mark pauschal



So können Sie Ihre Anzeige bestellen:

- Coupon oder Kopie davon faxen: (0711) 236 04 15 oder 210 80 82
- Telefon (0711) 210 80 78 (10-17 Uhr) – Ihre Anzeige wird aufgenommen
- oder Karte im Heft benutzen
- oder Coupon bzw. Kopie davon ausfüllen und per Post schicken an:

MODELLEISENBAHNER
Pietsch + Scholten Verlag
Anzeigenabteilung
Postfach 10 37 43
D-70032 Stuttgart

ANZEIGEN-BESTELLCOUPON

Folgender Text soll in der Rubrik

- ☐ Verkauf Modellbahn + Zubehör
- ☐ Ankauf Modellbahn + Zubehör
- ☐ Börsen + Auktionen
- ☐ Verkauf Bücher + Zeitschriften
- ☐ Ankauf Bücher + Zeitschriften
- ☐ Dies und Das
- ☐ Verkauf Fotos + Dias
- ☐ Ankauf Fotos + Dias

______ mal ab der nächstmöglichen Ausgabe erscheinen

Die Anzeige soll ☐ unter Chiffre (Chiffre-Gebühr DM 15,-) erscheinen

Spät eintreffende Anzeigen werden in der Rubrik „In letzter Minute" abgedruckt.

Die Anzeige ist eine ☐ Privatanzeige (je angefangene 5 Zeilen pauschal DM 5,-) ☐ gewerbliche Anzeige (wird mit „G" gekennzeichnet; je Druckzeile DM 3,50 + MwSt)

Bitte pro Buchstaben, Wortzwischenraum und Satzzeichen ein Kästchen verwenden. Auch Adresse, Telefon etc.(zählt bei der Berechnung mit!) in die Kästchen eintragen (natürlich nicht bei Chiffre-Anzeigen!). Wegen Fettdruck und unterschiedlicher Zwischenräume gibt es eventuell Abweichungen zwischen Coupon und gedruckter Anzeige.

Zeile	privat	gewerbl.
1	5,-DM	3,50
2		7,-
3		10,50
4		14,-
5		17,50
6	5,-DM	21,-
7		24,50
8		28,-
9		31,50
10		35,-

Ich bin Abonnent ☐ Ja ☐ Nein

Name/Firma

Vorname

Straße/Hausnummer

LKZ/PLZ/Ort

Telefon/inkl. Vorwahl   Fax

☐ Den Betrag von DM ______ buchen Sie bitte von meinem Konto (kein Sparkonto) ab (gilt nicht für Ausland)

Konto-Nummer

Bankleitzahl

Bank

☐ Rechnungsbetrag über DM ______ liegt in bar / in Briefmarken bei.

Datum, Unterschrift

In dieser Übersicht finden Sie ...

nach Postleitzahlen aufsteigend geordnet alle Modellbahn-Fachgeschäfte, die in ihrem Sortiment den MODELLEISENBAHNER führen. Wollen Sie ebenfalls aufgenommen werden? Rufen Sie uns bitte unter (0711) 210 80 78 an oder faxen Sie unter (0711) 236 04 15 – wir machen Ihnen ein Angebot.

■ PLZ-Gebiet 0

■**01127 Dresden:** Hans-Dieter Hertel Modellbahn + Elektronik, Konkordienstr. 38■**01187 Dresden:** Modellbahn Liebscher Fachgesch. und Service, Zwickauer Str. 158 ■**01237 Dresden:** Modellbau Peter, Reicker Str. 104 ■**01277 Dresden:** Bufe-Fachbuchzentrum, Inh. Eckard Rose, Reinhold-Becker-Str. 28 ■**01307 Dresden:** Tan Modellbau Jens Schulze Modelleisenbahnen, Pfotenhauerstr. 66 ■**01324 Dresden:** Uhlmann Modelltechnik Fachhandel und Servicebetrieb, Trebeweg 11 ■**01326 Dresden:** Der Modelleisenbahnladen, Saase und Leuteritz GbR, Pilnitzer Landstr. 242 ■**01326 Dresden:** Modellbau- und Bastlerbedarf Dirk Hempel, Friedrich-Wieck-Str. 8 ■**01445 Radebeul:** Klaus Grundkötter, Hauptstr. 11 ■**01478 Weixdorf:** Körner Modellbahnen + Spielwaren, Königsbrücker Str. 39 ■**01558 Großenhain:** Modellbahnshop, Marktgasse 8 ■**01594 Boritz:** Modell Shop Bernd Werner, Hauptstr. 8 ■**01640 Coswig** Modellbahn Siewert, Moritzburger Str. 48 ■**01796 Pirna:** Modellbahn u. Spielwaren Inh. H.-J. Tillig, Dohnaische Str. 41 ■**01809 Heidenau:** Hobby Boutique Modellbahn/Techn. Spielw. Inh. Werra Stelzner, Ernst-Thälmann-Str. 4 ■**01896 Pulsnitz:** Heiko Menschner, Modelleisenbahn + Modellbau + Spielwaren, Ziegenbalgplatz 10-11. ■**01904 Neukirch** Kaufer Klein-Technik-Laden, Inh. Ortrun Kaufer, Hauptstr. 44 B ■**01936 Königsbrück:** Modellbahn Pofand, Alte Poststr. 7 ■**01968 Senftenberg:** Horst Bergmann Modellbau-Modelleisenbahnen, Kormoranstr. 4 ■**02625 Bautzen** Elektro-Quelle Christian Mesabrowski, Neusalzaer Str. 17 ■**02708 Löbau** Spielzeugland Inh. Marlies Reuss, Rittergasse 3. ■**02730 Ebersbach:** Modellbahn-Boutique Inh. Bärbel Siller, Löbauer Str. 11 ■**02763 Zittau:** Haltepunkt Jähne u. Teichgräber, Johannisstr. 8 ■**02763 Zittau:** Sachsenmodelle Fichte & Lenk, Markt 20 ■**02994 Bernsdorf** Modelleisenbahn/Spielwaren Harold Mehlhose, Dresdner Str. 26 ■**03046 Cottbus:** Böcking & Sohn Modelleisenbahnen, Spremberger Str. 26 ■**04109 Leipzig:** Herrmann Modellbahnen, Burgstr. 4. ■**04229 Leipzig:** A. Nitsche Modellbahnfachgeschäft Inh. M. Puschner, Altranstädter Str. 44 ■**04275 Leipzig:** Günsel, Karl-Liebknecht-Str. 101 ■**04289 Leipzig:** Modellbahnen Karsten Klinger, Prager Str. 275 ■**04318 Leipzig:** Bernd Missler Spielwaren u. Modellbahn, Martinstr. 3 ■**04736 Waldheim** Hofmann's Hobby-Shop, Niederstadt 27. ■**06110 Halle:** Modellbahncenter Thomas Minich, Beesener Str. 2 ■**06112 Halle:** In der City Express Halle, Friesenstr. 21 (Ecke Berliner Str.) ■**06116 Halle:** Hoffmann, Delitzscher Str. 112 ■**06268 Querfurt:** Hobby-Shop Klaus Hebenstreit, Merseburger Str. 11 ■**06484 Quedlinburg:** Modellbahn Service Dietrich Steinbrink, Stieg 16 ■**06618 Naumburg:** Modellbahneck Wolfgang Ethner, Freyburger Str. 4 ■**06667 Weissenfels:** Modellbahn Ehrhardt, Beuditzstr. 2 A ■**06785 Schleesen:** Modelleisenbahnen Rudi Engel, Dorfstr. 61 ■**07318 Saalfeld:** Konsumgenossenschaft Erfurt eG, Vedes-Fachfiliale, Köditzgasse 21 ■**07381 Pössneck:** Günthers Hobbythek Inh. Margit Günther, Neustädter Str. 75 ■**07937 Zeulenroda** Schuster, Schopper Str. 31 ■**07980 Berga/Elster:** Papier-Büro-Spiel-Modellbahnen H. Kretzschmar, Bahnhofstr. 19 ■**08107 Kirchberg:** Spielwaren u. Elektroartikel, Torstr. 2. ■**08223 Falkenstein:** Falkensteiner Modellbahnstube, August-Bebel-Str. 49. ■**08280 Aue:** C.A. Schieck Modell Eisenbahner, Auerhammer Str. 1 ■**08289 Schneeberg:** Peter Lorenz Modelleisenbahnfachgeschäft, Forststr. 13 ■**08297 Zwönitz:** Modellbahn + Zubehör Olaf Günther, Siedlungsstr. 8 ■**08412 Werdau:** Sehrer Spielwaren/Modelleisenbahn Reisebüro, August-Bebel-Str. 74 ■**08468 Reichenbach:** Modellbahn-Spitzner, Albertistr. 16 ■**08523 Plauen:** Eisenbahn-Treffpunkt, Neundorfer Str. 145 ■**08523 Plauen:** Spielwaren Rösner, Thomas-Mann-Str. 14 ■**09127 Chemnitz:** Modellbahn-Center, Augustusburger Str. 249 ■**09212 Limbach-Oberfrohna:** Modellbahnladen Susanne Sabsch, Bernhardstr. 15 ■**09326 Geringswalde:** Modellbahnhof Hobby + Spiel Steffen Rühle, Dresdener Str. 27 ■**09366 Stollberg** Modellbahnen Junghanns Claus Junghanns, Rudolf-Breitscheid-Str.17 ■**09419 Thum:** W. Oelmann Inh. Ralf Oelmann, Greifensteinstr. 5

■ PLZ-Gebiet 1

■**10119 Berlin:** D. Appel, Torstr. 98 ■**10247 Berlin:** Modellbahncenter Hosse, Glatzer Str. 1 ■**10318 Berlin:** Modellbahnbox Karlshorst Winfried Brandt, Treskowallee 104 ■**10405 Berlin:** Modellbahn Haberditzel, Greifswalder Str. 2 ■**10407 Berlin:** D. Appel, Hans-Otto-Str. 7 ■**10437 Berlin:** Modelleisenbahnen Günter Peter vorm. W. Vandamme, Kopenhagener Str. 73 ■**10589 Berlin:** Modellbahnen am Mierendorffplatz GmbH, Mierendorffplatz 16 ■**10627 Berlin:** Toto's Eisenbahnladen Thomas Dümchen, Pestalozzistr. 28 ■**10711 Berlin:** Schiffs- und Modellbahn-Studio, Joachim-Friedrich-Str. 26 ■**10717 Berlin:** Der Lokvogel, Lemke + Liesche GbR, Holsteinische Straße 16 ■**10717 Berlin:** Hercygier, An- und Verkauf von Eisenbahnen u. Modellspielwaren, Güntzelstr. 39 ■**10789 Berlin:** Micha's Bahnhof, Nürnberger Str. 21 ■**10789 Berlin:** Modellbahnen Turberg, Rankestr. 24 ■**10827 Berlin** Hajo's Spielzeugland, Kolonnenstr. 5-6 ■**10827 Berlin:** Helma's Lokschuppen, Crellestr. 2 ■**12045 Berlin:** Modellbahn und Spielwarenparadies Andreas Martin Rinne, Sonnenallee 63 ■**12051 Berlin:** Hardenberg LGB-Station Modell-Grossbahnen, Siegfriedstr. 1 ■**12105 Berlin** Modellbahn Pietsch, Pruehßstr. 34 ■**12105 Berlin:** Peter Gierke, Suttnerstr. 2 ■**12109 Berlin:** Irene Becker, Mariendorfer Damm 14 ■**12157 Berlin:** Eisenbahnen Vogelbusch, Cranachstr. 9 ■**12159 Berlin:** Modellfahrzeug Herrmann, Hähnelstr. 11 A ■**12163 Berlin:** Lokschuppen, Markelstr. 7 ■**12555 Berlin:** Waggon Treff Wolfgang Täschner, Rosenstr. 3 ■**13088 Berlin:** Fritko Modellbahntreff, Smetanastr. 10 ■**13189 Berlin:** Modelleisenbahnen Pankow Volker Ochs, Berliner Str. 48 ■**13359 Berlin:** Peter Brause Modelleisenbahnen, Drontheimer Str. 1 ■**13439 Berlin** Spielkiste Spielwarenhandel GmbH, Senftenberger Ring 13 ■**13509 Berlin** LGB-Markt Modellbahn-Fachgeschäft Inh. Brigitte Kreutlein, Holzhauser Str. 59 ■**13581 Berlin:** Hobby Schult Technik, Klosterstr. 13 A ■**13585 Berlin:** Spandauer Lok-Werkstatt, Bismarckstr. 61 A ■**14169 Berlin:** Modellbahnen in Zehlendorf B. Retzlaff, Berliner Str. 37 ■**14476 Eiche:** Phillips Modellbahnhof, Hauptstr. 89 ■**14770 Brandenburg:** HS Modellshop, Bäckerstr. 38 ■**14772 Brandenburg:** Goyer Modellbau + Modelleisenbahnen Einkaufszentrum Tschirchdamm, Tschirchdamm 17 ■**14774 Brandenburg:** Goyer Modellbau + Modelleisenbahnen, Genthiner Str. 65+102 ■**15366 Hönow:** Glücksburger Modelleisenbahnen Inh. Klaus Hüther, Mehrower Str. 18 ■**15907 Lübben** Spreewälder Bimmelguste Inh. Winfried Müller, Berliner Str. 4 ■**16225 Eberswalde:** Eberswalder Modellwelt No. 1, Jens Radtke & Torsten Witte, August-Bebel-Str. 33 ■**16303 Schwedt/Oder:** Spielwarenfachgeschäft Brigitte Simon, Berliner Str. 135 B ■**16321 Bernau:** Spielwarenfachhandel J. Bostedt u. D. Fischer, Breite Str. 13 ■**16816 Neuruppin:** Werner Baumgärtel Modelleisenbahn u. Hobbyhandel, Siechenstr. 17 ■**17291 Prenzlau:** Spielwarenfachgeschäft Brigitte Simon, Stettiner Str. 28 ■**17489 Greifswald:** Modell-Partner Jan Schildhauer, Schuhhagen 28 a ■**18055 Rostock:** Elektro Schultz, Lange Str. 3 ■**18273 Güstrow:** Kinderland W. Godemann Spielwarenfachgeschäft, Pferdemarkt 13/14 ■**18439 Stralsund** Modellbautreff, Frankendamm 64 ■**18528 Bergen-Rügen:** Modellbau- und Künstlerbedarf Jan Zscharschuch, Störtebeker Str. 31 ■**19053 Schwerin:** Thomas Glüsing Modellbau u. Eisenbahn, Mecklenburgstr. 5 ■**19243 Wittenburg:** Deja Drogerie- Und Spielwaren GmbH, Große Str. 12 ■**19322 Wittenberge:** Modelleisenbahnstudio Hinz, Lenzener Str. 75 D ■**19322 Wittenberge:** Spielzeugland Hager, Bahnstr. 43 ■**19370 Parchim** Borrmanns Modelleisenbahn-Treff Tabak-Spirituosen-Center, Blutstr. 3

■ PLZ-Gebiet 2

■**20099 Hamburg:** Modellbahn Ramm Inh. Ralf-Udo Brückner, Lange Reihe 17 ■**20255 Hamburg:** Modellbahnshop Beurich, Heussweg 70 ■**20354 Hamburg** Wede Fachhandlung, Große Bleichen 36 ■**20354 Hamburg** Markscheffl + Lennartz, Esplanade 23 ■**21682 Stade:** Modellbahn-Wilhelmy, Fischmarkt 11 ■**22041 Hamburg:** Rita Herold, Holzmühlenstr. 33 ■**22083 Hamburg:** Modellbahnkiste Wolter, Imstedt 31 ■**22087 Hamburg:** Modellbahn Hesse, Landwehr 29 ■**22113 Oststeinbek:** Modellbahnenbahnhof Oststeinbek Max Engel, Im Hegen 4 ■**22177 Hamburg:** Spiel + Hobby Haus, Bramfelder Chaussee 251 ■**22299 Hamburg:** Meyers Modellbahn, Barmbeker Str. 171 ■**22393 Hamburg:** Matthies-Modellbahn, Stadtbahnstr. 40 ■**22848 Norderstedt:** Modellbahnkiste Wolter, Tarpenufer 6 ■**22880 Wedel:** Die Gartenbahn, Elbstr. 67 ■**23552 Lübeck:** Loko-Mobil, Modellbahnen und Modellautos, Inh. Klaus P. Urmersbach, Krähenstr. 32-34 ■**23966 Wismar:** Modellbahn Börse, Dankwartstr. 52 ■**24103 Kiel:** Modellbahn Ofterdinger, Schülperbaum 2 ■**24558 Henstedt-Ulzburg:** Egon Wiegrefe Modellspielwaren, Middelweg 21 ■**24582 Bordesholm:** Horst Wuttkowski Märklin-Modellbahnen, Bahnhofstr. 75 ■**24960 Glücksburg:** Spielz(e)ug Lühr-Tanck, Schinderdam 1 ■**25348 Glückstadt:** Martin Meiners, Gr. Kremper Str. 13 ■**25524 Itzehoe:** Spielzeug John, Feldschmiede 23 ■**26548 Norderney:** Schnieder-Souvenirs, Am Kurplatz ■**26603 Aurich** Schut-Daio Sport + Freizeit, Burgstr. 21-23 ■**26789 Leer:** Hobby-Shop, Birgid Hatting, Bremer Str. 6 ■**27243 Harpstedt:** Werner Daum, Lange Str. 38 ■**28217 Bremen:** Modellbahn-Meyer Inh. Manfred Meyer, Bremerhavener Str. 73/75 ■**28237 Bremen:** Roland Modellbahnstudio GmbH A. Schuchardt + Partner, Gröpelinger Heerstr. 165 ■**28870 Ottersberg:** Firma Dodenhof ■**29225 Celle:** Bastel- u. Railway-Depot, Lauensteinplatz 1

■ PLZ-Gebiet 3

■**30451 Hannover** Schmalspur und Feldbahn Bernd Beckmann, Limmerstr. 79 ■**31134 Hildesheim:** Modellbahnecke Inh. M. Weiss, Braunschweiger Str. 22 ■**31177 Harsum:** Rupert Kreye Modellbahnzubehör, Breite Str. 38 ■**31224 Peine** City Kaufhaus Knolle, Bahnhofstr. 2 ■**31515 Wunstorf:** Luther-Modellbau, Nienburger Str. 10 ■**31582 Nienburg:** Emil Twele, Langestr. 53 ■**31582 Nienburg:** DEV-Bücherladen, Helge Harling, Kantstr. 18 ■**32423 Minden:** Modellbahnen Born, Kaiserstr. 21 ■**32756 Detmold:** Klaus K. Kunis Modellbahnstübchen, Grabbestr. 7 ■**33098 Paderborn:** Technik und Hobby Rainer Temme, Rosenstr. 13-15 ■**33102 Paderborn** Modellbahn-Modellbau Mmz Inh. W. Sester, Friedrichstr. 7 ■**33332 Gütersloh** Modellbahnladen J. Weithöner, Kampstr. 25 ■**33613 Bielefeld:** Die Drehscheibe Inh. Bernhard Oesling, Jöllenbecker Str. 205 ■**34127 Kassel:** Raabe's Spielzeugkiste, Holländische Str. 99 ■**34134 Kassel:** Modellbau Ickler Inh. Antonio Moral, Frankfurter Str. 247 ■**34246 Vellmar:** W + W Modellbahnen Inh. E. Ickert, Hopfenbergstr. 6 ■**34346 Hannoversch Münden:** Modellbahnen u. Modellbau, Inh. Nobert Giloy, Radbrunnenstr. 6-8 ■**35510 Butzbach:** Günter Schott Modellbahnen, Hoch-Weiseler-Str. 4 A ■**35708 Haiger** Modellbahnen, Flug- und Modellbau Karl-Heinz Fries, Hüttenstr. 1 ■**37073 Göttingen:** Sieling Spiel & Foto KG Spiel + Hobby, Theaterstr. 6 ■**37176 Nörten-Hardenberg:** Adolf Scheer, Lange Str. 95 ■**37235 Hessisch Lichtenau:** Kaufhaus Frank, Poststr. 12 ■**37308 Heilbad Heiligenstadt:** D & C Elektrotechnik Dettenbach & Conrad, Stubenstr. 11 ■**37327 Leinefelde:** Spiel & Hobby Inh. I. Müller, Trift 14 ■**37431 Bad Lauterberg:** H. Schwickert GmbH & Co. KG Spielwaren Holzapfel, Hauptstr. 88-92 ■**37520 Osterode:** Julius Thörmer Inh. E. Kratzmann, Martin-Luther-Platz 7 ■**37603 Holzminden** Matthias Streicher Modelleisenbahnen, Wilhelmstr. 30 ■**38100 Braunschweig** Modellbahn-Center Tiebe, Marstall 16 ■**38104 Braunschweig:** Modellbahnstube Mini-Laden, Korfesstr. 21 ■**38104 Braunschweig:** Zaade Modelbahnelektronik, Ebertallee 65 ■**38640 Goslar:** Hottenrott Einzelhandel GmbH, Bäckerstr. 104 ■**38678 Clausthal-Zellerfeld:** Mineralienecke Clausthal Inh. Rupert Höll, Bergstr. 31 ■**38820 Halberstadt:** Modellbahn, Modellbau u. Bastlerbedarf Thomas Stock, Magdeburger Str. 25 ■**38855 Wernigerode:** Harzer Reise- & Geschenkboutique Inh. H. Rüdiger, Im Hauptbahnhof ■**39108:** Modelleisenbahnen Edgar Haseloff, Olvenstedter Str. 13 ■**39124 Magdeburg:** Modellbahn-Voigt, Hugenottenstraße 10 ■**39218 Schönebeck:** Ingo Klettke, Wilh.-Hellge-Str. 220 ■**39343 Süplingen:** Modelleisenbahnen Inh. Barbara Paffenholz, Bodendorfer Str. 6 ■**39539 Havelberg** Stettmann's Modellbahnen, Domstr. 14 ■**39576 Stendal:** Firma W. Liebisch Modellbahnen, Breite Str. 25

■ PLZ-Gebiet 4

■**40217 Düsseldorf:** Menzels's Lokschuppen & Töff Töff GmbH, Friedrichstr. 6 ■**40212 Düsseldorf:** Spiel + Hobby Lütgenau, Graf-Adolf-Str. 15 ■**40625 Düsseldorf:** Modellbahn Breuer, Alter Markt 14-15 ■**40721 Hilden:** Modellbahnladen Hilden Inh. Klaus Kramm, Benrather Str. 4 ■**40764 Langenfeld** Spiel- u. Hobby-Studio Zwettler, Solinger Str. 87 ■**41236 Mönchengladbach-Rheydt** Spielwaren Weiß, Limitenstr. 35 ■**41460 Neuss:** Stellwerk Modellbahnen GmbH, Friedrichstr. 17 ■**42281 Wuppertal:** Matschke Modellbahn, Inhaber Laag & Co. OHG, Schützenstr. 90 ■**42289 Wuppertal:** Modellbahn Apitz, Rübenstr. 5 ■**42697 Solingen:** Nimscholz, Bonner Str. 26 ■**42697 Solingen:** Solinger Modellbahn Shop Car & Rail, Bonner Str. 26 ■**44141 Dortmund:** Der Lokschuppen Modellbahnen-Autoshop Inh. Manfred Berlinski, Märkische Str. 227 ■**44287 Dortmund:** Modellbahntreff W. Tack-Braunmüller GmbH, Marsbruchstr. 133 ■**44339 Dortmund:** Hans Wibbeke Schreibwaren, Evinger Str. 265 ■**44809 Bochum:** Spielzeug-Paradies Wagner & Raschka OHG, Dorstener Str. 217 ■**45145 Essen:** Modellbahn-Ekke Inh. Ursula Aschmann, Berliner Str. 29 ■**45279 Essen:** Buchhandlung im Eisenbahnmuseum Vogelsang, Baumertweg 15 ■**46483 Wesel:** Modellbahn Lübke, Heuberg 9 ■**47051 Duisburg:** Drehscheibe GmbH Bahn, Auto + Modell Willekes, Kuhstr. 8 ■**47798 Krefeld:** Crefelder Lokschuppen, Lindenstr. 28 ■**47803 Krefeld:** Spielwaren Maria Hermann, Hülser Str. 128 ■**48143 Münster:** Wiemo Modellbahntreff, Jüdefelder Str. 37 ■**48153 Münster:** Gierse GmbH, Hammer Str. 27 ■**49078 Osnabrück:** Modell-Bahn Service Inh. Jürgen Bergschneider, Lotter Str. 16 ■**49342 Diepholz:** Diepholzer Eisenbahn-Freunde ■**49356 Diepholz:** Modellbahnen Wilhelm Stegmann, Kohlhöfen 3

■ PLZ-Gebiet 5

■**50667 Köln:** Peter W. Feldhaus GmbH & Co. Spiel Aktuell, Schildergasse 46-48 ■**50827 Köln:** Lypold's Modellbahnen, Venloer Str. 664 ■**51105 Köln** Eisenbahnmuseum Dieringhausen, c/o Sabine Schrör, Hachenburger Str. 20 ■**51107 Köln:** Lokstation Schmitz, Inh. Monika Schmitz, Rösrather Str. 47 ■**51375 Leverkusen:** Modellbahn-Center Leverkusen Christel Fischer, Bensberger Str. 80 ■**51379 Leverkusen:** Bw-Opladen Modelleisenbahnen Dirk Steinfeld, Düsseldorfer Str. 173 ■**52062 Aachen:** Modellbahn-Center Hünerbein, Markt 2-12 ■**52062 Aachen** Spielwaren Danhausen, Kleinkölnstr. 20/22 ■**52134 Herzogenrath:** Modellbahn Etschenberg, Bicherouxstr. 5-7 ■**52372 Kreuzau:** Drügh's Modelleisenbahnen, Kreuzauer Str. 59. ■**53111 Bonn:** Modellbahnstation M. Siffert, Rosental 52 ■**53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler:** Technik Fritz, Telegrafenstr. 7 ■**54290 Trier:** Friedr. Theisen, Metzelstr. 19-20 ■**55130 Mainz:** Weisenauer Modellbahnladen Harald Schuldes, Wormser Str. 91 ■**56564 Neuwied:** Modellbahn Treff K. Nesselhauf, Heddesdorfer Str. 50 ■**57076 Siegen:** Kesslers Ecke Modellbau-Spielwaren, Siegstr. 35 ■**57439 Attendorn:** E. + H. Fleischmann, Niederste Str. 10 ■**58135 Hagen-Haspe:** Lokschuppen Hagen-Haspe, Kölner Str. 23 ■**58332 Schwelm:** Modellbahntechnik Peter Engelbracht, Bahnhofstr. 14 ■**58452 Witten:** Franz Engel Abteilung Spielwaren, Ruhrstr. 26 ■**58511 Lüdenscheid:** Gustav Diels Nachf. Inh. Martin Knust Uhren-Schmuck-Lehrmittel, Werdohler Str. 5 ■**58553 Halver:** Modellbahn Betriebswerk Steinhauer, Von-Vincke-Str. 13 ■**58762 Altena:** Interessengemeinschaft d. Eisenbahnfreunde v. d. T. Putz, Bahnhofstr. 75 ■**59065 Hamm:** Kremers KG Spielwaren-Fachgeschäft, Oststr. 56 ■**59269 Beckum:** Spiel + Freizeit Stöwer Vedes-Fachgeschäft, Wilhelmstr. 35-37 ■**59269 Beckum:** Spielwaren Schermuly, Nordstr. 6 ■**59494 Soest:** Georg Kerstin, Markt 2 ■**59929 Brilon:** Modellbahnstübchen K.-H. Heine, Siepenweg 5

■ PLZ-Gebiet 6

■**60311 Frankfurt:** Spielzeugkiste E. Häfner, Kurt-Schumacher-Str. 31 ■**60431 Frankfurt:** Pm Inh. P. Möller, Ginnheimer Landstr. 191-195 ■**63785 Obernburg:** Modell-Eisenbahnen Martin Seide, Bayernstr. 2 ■**64283 Darmstadt:** Der Lokschuppen, Hochstr. 9 ■**65183 Wiesbaden:** Spielwarenhaus Am Markt, Marktstr. 10 ■**65428 Rüsselsheim:** Spiel + Hobby Peter Kromschröder, Europaplatz 2 ■**65428 Rüsselsheim:** Wenz Modelleisenbahnen u. Zubehör Inh. Oliver Wulle, Karlsbader Str. 45 ■**65510 Idstein:** Modellbahn-Treffpunkt Homberg, Grunerstr. 16 ■**65929 Frankfurt:** Modellbahn Spiel- + Hobby-Treff Inh. H. Oswald, Dalbergstr./Ecke Albanusstr. 80 ■**66333 Völklingen:** Eisenbahn-Ecke, Saarbrücker Str. 31 ■**66589 Merchweiler:** Modellbahn-Hobbycenter-Saar Bernhard Birringer, Auf Pfuhlst/Gewerbegebiet ■**67071 Ludwigshafen:** Spielwaren-Fachgeschäft Werst, Schillerplatz 1 ■**67112 Mutterstadt:** Spielwaren Weinacht, Neustadter Str. 28 ■**67655 Kaiserslautern:** Diba-Modellbahn Inh. Divivier, Eisenbahnstr. 55 ■**68259 Mannheim:** Roland Botsch, Ziethenstr. 54 ■**69214 Eppelheim:** Klaus Schumann Modellbahnen, Richard-Wagner-Str.

PLZ-Gebiet 7

■**70173 Stuttgart:** Spielwaren Kurtz, Marktplatz 10 ■**70178 Stuttgart:** Modelleisenbahn-Center W. Schüler, Christophstr. 2 ■**71032 Böblingen:** Eisenbahn- U. Modellbau Köngeter, Poststr. 44 ■**71229 Leonberg:** Modell-Bahn-Hennig, Bahnhofstr. 1 ■**71334 Waiblingen:** Eisenbahn-Treffpunkt Schweickhardt, Rathausstr. 94■**71672 Marbach:** Adolf Schnabl Elektroinstallation Modellbahn, Marktstr. 35 ■**72764 Reutlingen:** Adolf Spielzeugparadies Reuter, Federnseestr. 4 ■**73430 Aalen:** Modellbahnstube Inh. Monika Ilzhöfer, Ludwigstr. 15 ■**73430 Aalen:** Spielzeug-Wanner, Reichsstädter Str. 11 ■**73479 Ellwangen:** Modellbahnstube J. Klewenhagen, Marienstr. 44 ■**73568 Durlangen:** Wagner Modellbahntechnik, Schmiedeweg 6 ■**73660 Urbach:** E.V. A.H. Colberg, Dieselstr. 16 ■**74072 Heilbronn** Böttinger Spielwaren, Südstr. 88 ■**74613 Öhringen:** Fachgeschäft Bauer, Marktstraße 7 ■**75172 Pforzheim:** Modellbahn Seyfried, Durlacher Str. 12 ■**75365 Calw:** Herzog, Lederstr. 16-20 ■**76133 Karlsruhe:** F. Wilhelm Döring Spiel + Freizeit + Hobby, Ritterstr. 5 ■**76133 Karlsruhe:** Modellbahn Seyfried, Kaiserstr. 121 ■**76275 Ettlingen:** Pandi Spielshop GmbH, Karl-Friedrich-Str. 1 ■**76684 Östringen:** Hees Elektrotechnik, Georgstr. 7 ■**78056 Villingen-Schwenningen:** Spielwarenhaus Fritz Ehmann Nachf. Günther Schmid, Dauchinger Str. 17 ■**78462 Konstanz:** Spiel + Technik Stefan Klingenberger, Kreuzlinger Str. 1-3 ■**78713 Schramberg:** Hug Modellbautechnik, Berneckstr. 26. ■**79098 Freiburg:** Spiel + Hobby Hank GmbH, Bernhardstr. 12 ■**79183 Waldkirch:** Benz Electronic Modellspielwaren, Damenstr. 20 ■**79215 Elzach:** Herbert Haas Rundfunk-, Fernseh- u. Elektrofachgeschäft, Hauptstr. 61 ■**79410 Badenweiler:** Ass Warenhandelsgesellschaft mbH, Kaiserstr. 6

PLZ-Gebiet 8

■**80797 München:** Der Bahnladen, Albrecht Sappel GmbH, Schleißheimer Str. 90 ■**81379 München:** Fachbuchzentrum Mario Stiletto, Wolfratshauser Str. 62 ■**81667 München** Die Modelleisenbahn Bernd Cäsar, Belfortstr. 5 ■**82054 Sauerlach:** Adler Präzisionsmodelle, Hirschbergstr. 33 ■**82110 Germering:** Günther F. Hödl Modellbahnen, Otto-Wagner-Str. 4 ■**88601 Messkirch:** O. Veeser, Inh. Oskar Häuptle, Postfach 10 50 ■**88630 Pfullendorf:** Der Spielzeugladen Jürgen Heilig, Hauptstr. 22 ■**89073 Ulm:** Gänsslen, Herdbruckerstr. 2-4 ■**89073 Ulm:** Spielwaren Sindel GmbH, Neue Str. 71 ■**89537 Giengen:** Bahnbude Krause, Bahnhofstr. 24 + 29

PLZ-Gebiet 9

■**90103 Nürnberg:** Buchhandlung Emil Jakob, Postfach 9320 ■**90419 Nürnberg:** Modellbahn Ritzer, Bucher Str. 109 ■**90443 Nürnberg:** Modellbahn Herrmann, Wiesenstr. 1 ■**90459 Nürnberg:** Modellbahntreff Inh. R. Gumpp u. K. Härtel, Wölckernstr. 34 ■**90459 Nürnberg:** Modellbahn Dietrich, Peter-Henlein-Str. 39 ■**90762 Fürth:** Der Lokschuppen Inh. Thomas Friedel, Alexanderstr. 11 ■**91054 Erlangen:** Der Modellbahnladen Inh. Wolfgang Lind, Friedrichstr. 41 ■**94161 Ruderting:** Modellbahnhaus Rocktäschel ■**94315 Straubing:** Kempt Modellbahnen, Inn. Frühlingstr. 2 ■**95615 Marktredwitz:** Hans Hofmann Modellbahn-Börse, Markt 46 ■**96215 Lichtenfels:** Modellbahn Treff Inh. Horst Poltermann, Coburger Str. 8 ■**98683 Ilmenau:** Gleis 3 Modellbahnfachgeschäft, Schwanitzstr. 10 ■**99086 Erfurt:** bahn & auto, Inh. D.-L. Endter, Magdeburger Allee 149 ■**99867 Gotha:** In der City, Modelleisenbahnen & Modellbau Jochen Daniel, Schwabhäuser Str. 38.

Österreich

■**A-1060 Wien:** Memoba Inh. Oliver Veith, Aegidigasse 5 ■**A-1070 Wien:** Hobby Sommer Modellbaugesellschaft, Neubaugasse 26 ■**A-4020 Linz:** Hobby- und Modellbau Handelsgesellschaft mbH, Bürgerstr. 14

Schweiz

■**CH-3011 Bern:** Walter Gschwandner Modelleisenbahnen, -autos, Spitalgasse 24 ■**CH-4051 Basel:** Beltrami Nachf. R. und S. Baumann, Spalenvorstadt 22

Niederlande

■**NL-9466 PG Gasteren:** Spoorweg-Modelbouw, D.C.J. Bruintjes, Westeinde 21

Schweden

■**S-21152 Malmö:** Frank Stenvalls, Föreningsgatan 67

H0-Modelle BR 23, 58, 78 des Museums Neuenmarkt-Wirsberg (Zustand und Beschriftung). Umbauten der Fa. Marktscheffel u. Lennartz (H68) auf Liliput (78) bzw. Roco-Basis. Angebote bitte an: A. Otto, Uhlandstr. 14, 22087 Hamburg. Tel.: 040/2276309

Verkaufe Automodelle H0+N Wiking, Herpa, Roco, Brekina und Preiser sowie Märklin Metallgleis und Zubehör H0. Liste bei Rückporto DM 3,- von Alois Spies, Blaumeisenweg 5, 85551 Kirchheim

---

Hallo Eisenbahnfreunde! Verkaufe Elektronische Schaltungen u. Lampen z.B. Schweißlicht, Brandeffekte, Rundumleuchten, Lauflichter, Warnbaken, Andreaskreuze, Fußgängerüberwege, versch. Soundeffekte; alles auch als Bausatz erhältlich. Listen anfordern gegen drei Mark in Briefmarken Rückporto. Veit-Christian Hoffmann, Frankenstr. 9, 41238 Mönchengladbach

---

Model Loco, Liliput, Bachmann, Engl. US, Marks, Piko, Gützold, Hag, Pmt, Jouef, Kato, Lima, Arnold, D+R, Permot, Lenz Elektronik. Lok-Laden 90441 Nürnberg, Platenstr. 17, Tel.+Fax: 0911/426995. Auch Ankauf, Tausch. **G**

Verkaufe H0e: M&F, V 22 und DGEG „Helene". BEMO: Nr. 24, MD-01, MD-02, MD-03. Weinert: DEBG VT 302 mit Beiwagen. Liliput: Öchsle-Garnitur, 2 0-Wagen. H0m: BEMO Gleismaterial 2 mm. Wenn möglich, nach Spurweite komplett. Angebote unter Tel.: 07051/7471 abends.

Biete: Restmengen Piko N preiswert abzugeben, Stadtilm Spur S: Gleise-, Güter- und Personenwaggons, Loks und Zubehör. Suche: H0 BR 62 (Bergfelde) E 18 (Rehse) BR 84 (Hruska), Waggons älterer Baujahre, Lokomotiv- und Waggonschrott zu Bastelzwecken.
Chiffre M-12/13114

Einen Bild-Bericht der Sonderausstellung: TRABBI-MODELLE UND MOTIVE sende ich bei Interesse gerne zu! W. Meinecke, Habigerstieg 17, 21079 Hamburg. (Vom 5.8.-8.10.95 wurden im Kreisagrarmuseum Dorf Mecklenburg über 250 Trabant-Modell-Autos in allen Größen und ca. 250 weitere Sachen aus dem Umfeld des Trabant gezeigt.

TT Wagen, Lok, Triebwagen, Häuser und Modelleisenbahner Frank Dittrich, Tel. (0341) 2515472 ab 19.00 Uhr.

Verk. Spur N-Anlage überw. Fleischmann; falls möglich, komplett. Preis VB. Jürgen Reeb, Im Stauch 21, 66540 Neunkirchen, Tel. 06821/51118

Sammler: Spur N, Fleischmann 7880-82 und Roco 232 12, original verpackt, neu, gegen Gebot. Jürgen Hornburg, Goethestr. 24, 87527 Sonthofen

---

TT-Modellbahner aufgepaßt
Loks, Wagen, Schienen, Weichen und vieles mehr. Fordern Sie Liste mit DM 1,– in Briefmarken an.
Haible KG · Postfach 1607 · 89206 Neu-Ulm

HALLO SIE
Haben Sie Stehzeuge statt Fahrzeuge auf Ihrer Anlage? Schaffen Sie Abhilfe mit
MADER
MAGNET TRUCK
Verladen auf "Rollende-Landstraße" der DB
Bremslicht, Blinker, Fernsteuer., 2 Geschwind.
Prospekt gegen 5,- DM in Briefmarken.
Mader-Modellbau, Holtkamp 16
26215 Wiefelstede-Borbeck 04402/1536

Verkaufe aus Sammlung alles unbespielt Fleischmann, Liliput, Märklin, Piko, Roco, Röwa, Trix. Wagen ab DM 9,-, Loks ab DM 150,-. Günther Bauer, Wabenweg 8, 21220 Seevetal 3, Tel. 04105/83379

Märklin-H0: ca. 35 Loks, knapp 100 Wagen, viel Zubehör, en bloc für DM 5.000,- zu verkaufen. Klaus Rötger, Tel. (05662) 3182 (nachmittags)

21230 H0 Trix König-Ludwig-Zug 6-teilig International DM 2.400,-. Harry Berghoff, Tel. (06224) 55297

Märklin Digital: SYBIC (3634) BR 111 (3660), Citybahn (4260), SNCF 1. Kl. (4253) + SBB 2. Kl. (4366). Alles 1A Zustand, orig. verpackt. Verkauf oder Tausch gegen: Loks (Mä. Dig.) BR 01 96 und V 80, V 200, Güter- und Personenwagen Ep.III. Fax. 040/821051 Martin Hübner, Tel. (040) 826216

Weihnachtsgeschenk TT-Sammlung. 9 Loks u 84 Wagen, diverses Zubehör, alles unbespielt im Bestzustand, NP DM; 2.500,- umständehalber für DM 850,- zu verkaufen. Liste gegen DM 1,- in Briefmarken anfordern bei: Roland Wagner, Tulpenweg 6, 83703 Gmund, Tel. 08022/75926

LGB: 1981 (Speisewagen Goldbronzedruck) + 1982/83/84; 1988 Straßenbahn; 20401 roter Zug; 20412 Philips-Romzug; 1988 Schweiger US-Beer-Train. Alles Top und günstig! Tel./Fax: 03691/210377.

Adler, Märklin, Jubiläumszug der DB; limitierte Sonderserie zum Jubiläum 150 Jahre Deutsche Eisenbahnen mit Zertifikat, originalver./neuw. Preis VHB. Walter Koepke, Steenredder 40, 24214 Gettorf, Tel. 04346/412016

Märklin H0 Anlage 50 Loks, 130 Waggons zu verkaufen. Liste anfordern.
Chiffre M-12/13130

Lemaco 002/1 AD Württemberg, grün, METROP 675 BLS Ae 6/8 II kurzes Führerhaus, BRAWA 815 Hofzug, Historische Eisenbahn Modelle (H0): SAXONIA, Messing, lackiert, FULGUREX H0m: MOB Panoramic-Express 41130, 4114/1-3 (Lok + 5 Wagen), Märklin Spur I Vitrinenmodelle; Adler, E 91 braun, Märklin H0: aus 8259 NUR 4 Wagen, 3346 (F7 EMD), + Modelle der 50er und 60er Jahre, Modellgleise 50er Jahre Serie 3800/3900, LILIPUT WS: E 45 DRG, HAMO: BR 03, BR 78, ADE: Verkaufe, tausche und kaufe, bitte anfragen. Fleischmann: 55 alt (1351), 64 alt (4064), 4887 SOS-Ruhr-Schnellverkehr I, ROCO: 804 Militär, Schwedische Schnellzugwagen brau, RÖWA: 191 in grün, BEMO H0m: RhB Krokodil, Wiking ab 60er Jahre und Herpa Autos. Tel. (06157) 83300 nach 20.00 Uhr

---

TT günstig! 7 Loks, BTTB (BR 01, 23, 56, 86, 92; E 94, LVT); 12 Wagen (u.a. 4-tlg. Doppelstk.) + 4 Loks, Rokal (BR 02, 80; V 200, VT 798 + Anh. Alles in OVP; Tillig-Gleise + Literatur + Zubehör. zus. DM 580,-. Matthias Hacker, Tel. (0209) 396851

HOBBYAUFGABE Spur N-Anlage Fl. Piccolo 200 x 90 cm nur komplett mit Rollmat. zu verkaufen. Liste und Anlagenfoto gegen DIN A3 Freiumschlag. Ortwin Engelke, Tel. (06223) 6426

Liliput, neu u. gutlaufend! Die BR 91, 75, 77, 95, 62, 42, 52, 45, 01, 05, 18.3, 18.4, 12, 214, E 10, E 1245 usw. In LB, DRG, DRG-fotogr., DRG-tarn, gealtert, Stormlinie. Raritäten: 42-feldgrau, 05-tarn, m. Wag. 45-fotogr. + DB-Wagner, DRG-anthrazit. 01-blau; S 3/6 grün/grüne Räd. usw. Wagenseits: Langenschwalb. Epo I, Nr. 811 + 812. Loreley + BA 28 in blau. Orientex. DRG-Set-tarn. ÖBB-Set m. 52-ÖGEG. Epo. I-F-Zug. Rheingold m. Lok usw. Auch ÖBB. ROCO: DRG-E+Dampfloks, auch DB, ÖBB-1044, 1670, Set 1670 + 2045. Bayr. Glask. Flm.: BR 70, 78 + 39 DR, P 10 grün-Faulh., 56 DRG, 03-fotogr. usw. Rivarossi: BR 98 Dresden m. brün. Räd.; V 320 Hersfeld. Märklin-HAMO: E 204 DR. Trix: 98.5 DRG, E 75 DRG m. brün. Räd. VT/SVT 137 usw. Liste DM 1,50. Rolf Bechter, Am Herrenbrünnchen 59, 54295 Trier, Tel. 0651/39006

Verk. Piko-H0 BR 01, 244; 3 Zugpakkung. mit BR 41, 106; Güter- u. Personenwagen, Häuser, Kfz., Fahrdrähte, Trafos u.a. Liste gegen Rückporto. Andreas Löschner, Parkstr. 17 c, 09120 Chemnitz

---

Sächs. VIIK (H0e, BEMO) in Ursprungsvers. mit sehr guten Fahreigensch. zu verk. Preis DM 850,-. René Böhm, Lessingstr. 19, 08248 Klingenthal

---

AN- VERKAUF
Modelleisenbahnen
Autos · 2. Hand
ROLF HERRMANN
12159 BERLIN
Hähnelstraße 11a
Nähe Innsbrucker Platz **8 52 1114**

7,5-Grad-Weichen
passend zu Pilz-Elite-Gleissystem.
H0e-Flexgleis und Weichen Code 83 mit Schwellenlage nach DRG-Richtlinien. Tillig-Gleise. Technomodell.
Zurüstteile für Schmalspur.
Info-Material DM 6,– in Briefmarken.
Lohmann Modellbau
Brückenstraße 15 · 71711 Murr

WILHELM-HALESTR. 46+55
80639 MÜNCHEN
Tel./Fax: 089/ 16 66 57
MODELLBAHN - GEIGEL
ABTEILUNG VERSAND
Wir möchten uns bei Ihnen vorstellen! Mit unseren Hammerpreisen! Lesen Sie und rufen Sie uns an.
Wir geben hohe Rabatte für Vereine und Clubs! Ersatzteile! Digitaleinbauten!

Rivarossi H0 BR 89 DB und DR	Neuheit '95	DM 220,—	TRIX Dampftr. Kittel	Neuheit '95	DM 244,—
Rivarossi H0 BR 96018	Neuheit '95	DM 395,—	TRIX Preuß. Hofzug	Neuheit '95	DM 2140,—
Lima H0 E 10004	Neuheit '95	DM 194,—	HAG H0 265 RE 4/4	Neuheit '95	DM 649,—
Lima H0 ET 30 DB	Neuheit '95	DM 298,—	Tillig TT E 44	Neuheit '95	DM 185,—
Lima H0 BR 120 neues DB Logo	Neuheit '95	DM 199,—	Tillig TT BR 99 DR	Neuheit '95	DM 170,—
6.HRUSKA H0 BR 91	Neuheit '95	DM 143,—	Tillig H0e Spreew.-Zug DR		DM 232,—
PIKO H0 BR 82 GL	Neuheit '95	DM 207,—	Tillig TT BR 86 DR	Neuheit '95	DM 110,—
PIKO H0 BR 82 WS	Neuheit '95	DM 266,—	Tillig TT BR 229 DR		DM 128,—
Klein H0 71511 DR 6 „Dorftrottel"		DM 189,—	Tillig TT BR 155 DR		DM 142,—
Klein H0 BR 77 240 DRG	Neuheit '95	DM 259,—	Tillig H0/H0e Weiche		DM 44,60

Liefermöglichkeiten, Irrtum, Preisänderung vorbehalten!

Preiswerte Modellbahntechnik in Riesenauswahl
MAX ENGEL
MODELL**BAHN**HOF OSTSTEINBEK
geöffnet: Mo.–Fr. 9.00–18.00 Uhr, Sa. 9.00–13.00 Uhr
2000 Oststeinbek · Im Hegen 4 · Tel.: 040/712 00 64
hinter Wertkauf – bei den Eisenbahnwagen – Eigene Parkplätze
Autobahnabfahrt Hamburg-Öjendorf

Verkaufe TT-Anlage 2,50 x 1,40 mit Schaltpult, 3 Trafos, 13 Loks, 72 Waggons und viel Zubehör. Wolfgang Bree, Fritz-Zubeilstr. 34, 14482 Potsdam, Tel. 0331/714364 ab 17.00 Uhr

Biete H0-Fahrzeuge von DB, DR, DRG, DSB, FS, NS, NSB, SBB und SJ (Märklin und 2L-Gleichstrom); einige Fulgurex und Metropolitan H0-Modelle von SBB, BLS und PLM; drei original Egger-Güterwagen. Liste gegen Freiumschlag (DM 1,-). Suche Gützold SVT 137 blau/creme (G14/3) und V 180 mit zwei Streifen. Michael Geuckler, Offenbergstr. 24 B, 48151 Münster

LGB-Zirkus-Zug-7 versch. Wg DM 460,-; 2 Barmer zus. DM 330,-; Wimmer/LGB Draisine DM 500,-; Bachmann 2 Flachwagen-Zirkus 4040E DM 140,-; 4010 B DM 80,-; 4072-P02 DM 100,-; 4061 B DM 100,-. H.-J. Zirner, Tel. (020) 503451

H0e-Weinert, Frank S ungeb. DM 300,-; Backwoods Dampfschien.-Bus DM 200,-; 0e-Pico-Tram-Lok mit Antrieb, ungeb. DM 160,-; Pico 2 Pers.wg. + 3 Güterw. geb. zus. DM 100,-; 21 Metallfig. ca 1:43 DM 40,-. H.-J. Zirner, Tel. (020) 503451

H0-Sammlung wird aufgelöst. Märklin u. Wiking, nur Vitrinenmodelle; z.B. König-Ludwig-Zug, 6-tlg., DM 2.200,-. Liste gegen DM 3,- in Briefmarken. Peter Theilen, Stiekelkamp 9, 26506 Norden

H0 Modellbahn 85 x 125 mit Wandschrank verschl. oval und kleiner Endbahnhof, sehr hübsche Landschaft. Preis nach VB. Jörg Trillitzsch, Wachsenburgstr. 27, 07552 Gera, Tel. 0365/4207201

Verk. Roco H0: 43007 DM 300,-; 43023 u. 44466 DM 400,-; 43048 DM 140,-; 43230 m. Seuthe. DM 140,-; 43534 DM 150,-; 43631 DM 100,-; 43640 DM 100,-; 43658 DM 120,-; 43658.2 DM 120,-; Trix 5520 DM 100,-; Vitrinenmodelle in OVP, nur NN-Versand. Reinhard Rudolph, Tel. (030) 5535529

Verk. H0/TT-Lok/Wagenmat. (ehem. DDR), Bücher, Zeitsch. Alles sehr preiswert. Weiterhin Roco 44027-Eilzug-Wg.-Set DR DM 155,- (4 Wagen). Bei Int. DM 2,- in Briefm. für zus. d. Listen. Steffen Otto, Dudweiler Str. 24, 04318 Leipzig

Liliput H0e. Biete u.a. 2095.004, „Anger", ZB2, Ruenringtav., Waldviertl. Speisewagerl usw. ggf. a. Tausch! Su. z.B. Feistritztalschenke (WR44). Stefan Ristow, Tel. (030) 4364548 bis 21.00 Uhr

Märklin Spur Z: 36 Loks, 88 Personenwagen, 129 Güterwagen, 8 Zugpackungen sowie Schienenmaterial, fabrikneu, originalverpackt zu verkaufen. VP DM 9.000,-. Helmut Köhler, Tel. (0201) 460139

2L-Loks: Roco 4139S (E 91) DM 130,-; MÄrklin-Hamo 8312 (Wü T5/BR 75), DM 130,-; und Mä.-Hamo 8366 (E 52),DM 170,-. Alle drei Loks zus. DM 400,-. Horst Koepke, Tel. (04221) 89077

Verk. 12 Loks ab DM 40,- bis DM 150,-. Z.B. Gützold BR 64 alt, BR 64 282, VT 137 blau/elfenbein, Piko BR 50, BR 81, BR 110, BR 120, E 44 alt, E 46 rot, E 46 blau/elfenbein, BN 15. Peter Wolfsteller, Tel. (03425) 922594

TT Loks und Waggons zu verkaufen. Otto Obenhoff, Hauptstr. 80, 02727 Neugersdorf

Der schnellste Draht zur Anzeigenabteilung: Fax (07 11) 2 10 80 82

H0-Stadtbahn-Berlin Roco m. geschichtl. Beschreibung; alles im Karton zu verkaufen. Angebot an: Margot Fiebig, Tel. (0340) 215534

Verk. in TT: 1 Schnellzug (BR 01 ohne Licht u. 6 Schnellzugwagen) kompl. DM 200,-und 1 Güterzug (BR 106 u. 9 versch. G.-Wagen) kompl. DM 200,-. Stefan Franke, Steinweg 67, 06484 Quedlinburg

Piko Spur-N-Loks S699 DM 50,-; BR 118 DR rot-beige mit o. ohne Vollsichtkanzel DM 35,-; BR 204 SNCB DM 70,-; Weitstreckenwagen SZD blau-weiß mit Bel. DM 16,-; Eiskühlwagen vierachsig DM 8,-; Roco N 24243 und 24221 je DM 20,-; 24200 DM 10,-; Verkauf nur per Nachnahme. Burkhard Janeke, Jänschwalder Str. 11, 03048 Cottbus

NEU: Fotoreale Bastelbögen; Prospekt gegen DM 1,- in Briefmarken; Stipp-Bastelbogen GbR, Egmontstr. 10, 10317 Berlin **G**

Zeuke-TT-BR 23, BR 81, V 200 (Metall), einige Loks Rokal zum Tausch gegen andere Loks, evtl. Verkauf. Klaus Beckmann, Weichselstr.7 A, 10247 Berlin, Tel. 030/2948280

Verkaufe Märklin 4393 Wagen-Set, S-Bahn (Coca-Cola). Original-Zustand. Roman Bischl, Tel. (07552) 1052 ab 19.00 Uhr.

Spur N-Sammlung: Mehr als 120 Loks, 400 Wagen, viele Raritäten, Wiking-Autos, Kataloge. Liste gegen DM 2,- Rückporto. Wilfried Schreier, Ferd.-Chris.-Baur-Str. 7, 72076 Tübingen

N-Spur Lokomotiven und Wagen (Arnold, Trix, Fleischmann etc.) zu verkaufen oder Tausch gegen H0-Lokomotiven und H0-Material. Kurt Fischer, Tel. (08261) 9623

BEMO H0e DB-Wagen zu verkaufen. Liste anfordern. R. Bender, Th.-Heuss-Str. 6, 64579 Gernsheim, Tel. 06258/3165

Verkaufe Spur H0, TT, N Gleismaterial, Oberleitung, Ersatzteile (Piko, Zeuke) FLM Amtrak-ICE Spur N DM 645,-; Piko Loks und Güterwagen ab DM 5,-; Märklin König-Ludwig-Zug H0 = DIGITAL DM 5.000,-; Piko SAXONIA DM 199,-, Brawa Spur N BR 119, BR 229 DM 129,-; Märklin ICE Triebköpfe DM 299,-; Trafo DM 50,-. Stettmann'S Modelbahn, Domstr. 14, 39539 Havelberg 1, Tel. 039387/9005 **G**

Flm. Gelegenheiten Neu DB BR 03/24/50 KAB/o. KAB/Wanne 53/55/64/65/89/94. Preis nach Modell VB. Märklin Hamo BR 41/44/78 Schienenzeppelin neu, zu verkaufen. Joachim Menger, Tel. (02620) 798

LGB 29 010 Frank S. Dampf nur probegelaufen DM 2.650,- für Funkfernsteuerung vorbereitet. Fritz Eisenhuth, Tel. (06621) 2952

LGB-Eisenbahn Loks, Waggons, Zubehör LoBo 2010, D 2020, D 2017, D 2043, 2045, 2074 D, 3011, 3012, 3061, 3070, 4002, 4010, 4021, 4032, 4058, 4065, 4068, 4067, 4167, 4263, 46 350, 5075, 5065. Hermann Göbels, Tel. (0201) 606948

Spur-N Schweiz. Modelle zu verkauf. Fülg Ae 4/7, Ae 3/6, Ae 6/8, MetropoBe 6/8, Hackh Bls Ae 4/4, Ae 8/8, Roco Re 4/4 IV, Arnre 4/4 II, Ee 3/3, TM 672, Trx Ae 6/6 GRNCe 6/8 III, BRN HobbyTr. De 4/4, 14 444 RAE II, Re 6/6, 1100 Re 6/6, 1103 Re 4/4 I, 11 013 Autoverlad. 20 Reisezugwagen, 25 Verschiedene Güterwagen u.a. Wabu, Bi + AB + Steuerwagen. Horst Brinkmann, Postfach 1147, 52532 Gangelt

Verkaufe/Tausche neue u. neuwertige Spur H0 u. N Loks sowie Anfangspackungen von Roco, Fleischmann, Arnold u. Lima, gegen H0-Piko u. Gützold Dieselloks, Dieseltriebwagen, Reise- und Güterwagen. Info gegen frankierten Rückumschlag bei Olaf Börner, Hauptstr. 59, 35579 Wetzlar

TT Kühlwagen, Irle Edel Pils, Hachenburger Pils, Klaas + Pitsch. Peter Beu, Hüttseifen 36, 57572 Wiederfischbach

H0 Drehscheibe mit Ringfockschuppen von Fleischm. für DM 280,-; BR 52 DM 250,-; BR V 240 DM 150,-; BR 56 AEG Dm 210,-; BR 84 limit. Aufl. DM 200,-; G 10 BR 57 DM 200,-; Roco Line ABC-DE DM 400,-. Uwe Heintz, Schulstr. 2, 98714 Stützerbach, Tel. 036784/50136

Biete 500 verschiedene Automodelle von verschiedenen Firmen 1:87 (nur zusammen) an. Preis nach VB. Selbstabholer. Günter Voges, Tel. (03322) 201735 ab 18.00 Uhr

Bachmann. Einige N- und H0-Modelle. Liste gegen Rückumschlag. Werner Hochfeld, Schwatlostr. 31, 12207 Berlin

Elektronikbauteile, Motoren für Raimo-Modelle, Kassetten für diverse Fachzeitschriften. Angebot gegen Rückumschlag. Werner Hochfeld, Schwatlostr. 31, 12207 Berlin

ROLF RICHTER
Öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger
für alle Blechspielsachen von der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar in Mannheim
Beratung – Gutachten – Informationen
Tel. 06201/15997 Fax 06201/182891
Karlsruher Str. 2/8, 69469 Weinheim
Eisenbahnen – Dampfmaschinen – Schiffe – Automobile – Militärspielzeug

WENN TT – DANN VON UNS

Michalsky		
09205	Lichthauptsignal, DR, 6 LED r/Ers.r./2xge./gr.Zsl	21,80 DM
09206	dto. jedoch m. Ra12	22,95 DM
09207	Lichthpt.sig. r/gr. mit Zsl	14,90 DM
TTHOST-MODELLBAU		
BM 71	Betonmast 70mm lang. Ausl.	4,95 DM
BM 81	Betonmast mit Bahnsteigausl. lang	5,45 DM
BM 91	Bogenabzug einarm. (Betonmast)	4,75 DM
42001	2achs.sächs. Lokalbahnwagen, DR	34,50 DM
31023	Beladegut W-50 Führerh.f.R.wagen	4,95 DM
31002	Beladegut Rundholz f.4achs. Rwg	3,85 DM
31020	Ausstattung Sägewerk (Bretterst.)	4,20 DM
JEIKE		
00051	Hbis DB	33,50 DM
00022	VT 36.5 DB Fertigmodell	429,00 DM
00041	Länderbahnpuffer 4 Stück	2,00 DM
NOCH		
99388	Schaumstoffbettung (6m Rolle)	17,95 DM
48470	Bundesstraße	7,95 DM
WÖRNER		
22000	2achs. Kesselwg. „Büka", silber	35,00 DM
SIBA		
02313	Halbschranken m. Antrieb u. LED	46,50 DM
02224	Lichtsign. So16 (2er Pack)	46,50 DM

Komplettangebot gg. 4.00 DM in Briefmarken.
TTHOST-MODELLBAU Neumann & Riethdorf GbR
Bergstraße 23 · 06774 Söllichau
Auch umfangreiches Gebrauchtangebot in TT!

WAMO-MODELLBAHNARTIKEL LUTZ
Baumbachweg 2/1 · 74399 Walheim
Tel. 07143/3 12 41 · Fax 07143/6 08 24

Hruska TT	0153	2-achsiger Schemelwagen	DM 21,30
PSK TT	751	Kranwagen Weimar	DM 29,50
PSK TT	641	Halberstädter MEW	DM 49,50
Gützold H0*	45100	BR 52 DR Wannentender	DM 245,00
Kibri H0*	8148	Dorfbausatz m. Bhf. Paulinzella	DM 85,00
Auhagen TT*	30275	Bahnhof Hagenau	DM 27,45
Tillig	01259	Güterzuganlage m. Modellgleis	DM 175,00
Schwaetzer TT	1080	Komplettbausatz Smr 35 DR	DM 63,00

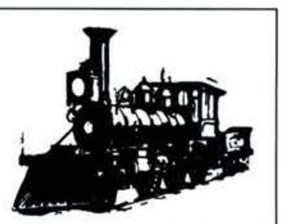
* Lieferung nach Erscheinen
Preisliste gegen 3,– DM in Briefmarken

DIE DREHSCHEIBE
für die 45mm-Spur
wetterfest, elektronisch gesteuert, 24 Gleisanschlüsse.
Katalog gegen DM 6,-.
LGB-VORFÜHRANLAGE
im Garten
DIE LOTUS-LOK-STATION
Ernsting 31-32,
A-5121 Ostermiething
Tel.: +43/(0)6278/7519, Fax ..7476
Katalogauszug kostenlos.

D. APPEL Modellbahnfachhändler
„Fliegender Hamburger" · Torstraße 98 . 10119 Berlin (5 Minuten vom Alex, zwischen U-Bahn Rosenthaler Platz U 8 und Rosa-Luxemburg-Platz U 2, Buslinie 340, Straßenbahnlinien 6 und 8) · Telefon 030/ 2 82 22 67
LGB, H0, H0m, H0e, TT, N, Z aller bekannten Hersteller
Modellautos und Eisenbahn-Videos · Reparaturservice
Achtung, 3% Barzahlungsrabatt ab DM 100,– Einkauf auf die Gesamtsumme. Gilt auch für Scheck und Scheckkarte (Telecash).
Montag-Freitag von 10.00-18.00 Uhr · Samstag von 10.00-13.00 Uhr
Donnerstag von 9.00-20.00 Uhr · Jeden 1. Samstag von 10.00-16.00 Uhr

WIR SIND SPEZIALISTEN FÜR US-MODELLE
HAUSKATALOGE bebildert, **H0** (200 S.) bzw. **N** (150 S.): Schutzgebühr **je DM 25.–/Ausland je DM 34,–** (DM 20.– Vergütung bei Einkauf von DM 200.–).
WALTHERS-KATALOGE & Express-Lieferdienst. KADEE® Kupplungs-Service. MICRO-TRAINS® & Magne-Matic®-Stützpunkt. MRC Supertrafo (TÜV, GS), US-Dampf- & Diesel-Sound. US-Modelle aller Hersteller AUF LAGER!
H0: Neuer Stern am Modellbahnhimmel: **TRAINLINE** von **Walthers!** 5-Pol-Motor, Schwungmasse, *Superpreis!* **GP9M** (BN, CN, CR, CSX, SF, SP, UP), **DM 69,–. Dash 8-40B „Wide Cab"** (Amtrak, SF, UP), **Standard Cab** (Conrail, LMX, CSX, NS) **DM 118,–.**
N: ATLAS: GP7 Phl (ACL, BN, C&NW, Rio Grande, Erie, B&M, CP, GN, PRR, SF, UP, Soo Line) **DM 145,–. RS3** (CP, Erie, PRR) **DM 142,–.**
G: Neuheiten von **ARISTO-CRAFT & BIG HAULERS** (Bachmann) **eingetroffen!** G-Liste anfordern (3,– Brfm.)!
FRÖHLICHE WEIHNACHTEN! SPUR N RIVAROSSI/MINITRAIN **„BIG BOY"** 4-8-8-4 (drei Versionen) **SONDERPREIS nur je DM 365,–** (so lange Vorrat).

Sammler-Service
US-Modelle · Raritäten · Import-Export
P. Joseph · Bergstr. 7 · D-85298 Scheyern
Tel. (0 84 41) 22 44 · Fax 7 64 22
Besuch nur nach Anmeldung · Dienstag geschlossen



Marks Metallmodelle in N und H0, originalverpackt. Eine Augenweide auf Anlagen und Vitrinen. Liste für DM 1,- bei Olaf Greve, Eichenstr. 4 A, 49124 Georgsmarienhütte

Verk. Piko-N u. BTTB-TT: Loks u. Wagen. Ralf Weihrauch, Tel. (03578) 303906

Spur I Fulgurex PLM 4-achs. Standmodell, 1. Klasse-Salon schw./rot, 2.. Klasse schw.-beige-rot, gefederte Drehgestelle, Federpuffer, Inneneinrichtung, Beleucht., Faltenbälge. Sonderpreis DM 2.000,-. Ansgar Reidock, Hugo-Efferoth-Str. 2, 50968 Köln, Tel. 0221/342307

NEU TT Selbstentladewagen „DB Cargo" rot, und viele Neuheiten, Postkarten mit PKP Eisenbahnmotiven, Probe-Paket DM 10,- in Bar oder Bfm. bei ADO, SKR, Pocztowa 76, 27400 Ostrowiec SW (Polen)

LGB Lok 2010, 2017, neu, Wagen 4010, 4021, 4033, 4042, Koppler 5009, Esso Langtang 4040, Depeschen Nr. 40-82, Kataloge 1970-95, Buch 0011N, 0029, 00291, 0012, 0021, 0024C, 0026. Paul Lesnik, Tel. (0209) 43263

Verkaufe neue Märklin-Loks u. Wagen, z.B. 2662 DM 350,-; 3058 DM 115,-; 3615 DM 250,-; 3646 DM 160,-; 3690 DM 300,-; 4125 DM 60,-. Liste gegen Freiumschlag. Karl-Heinz Raidt, Hungerberg 5, 72411 Bodelshausen

Verkaufe Spur 1 VT 98 Motorwagen mit Beiwagen kompl. DM 2.760,-; BR 143 E-Lok Reichsbahn-Lok DM 1.980,-; BR 141 IC rot, DM 1.840,-. Alle Fahrzeuge zus. Messing gefertigt - 12 Volt Gleichstrom. Hans-Joachim Mausolf, Max-Reichpietsch-Ring 41, 18556 Dranske

Spur 0 Tin Plate Eisenbahnen (Bing, Bub, Kraus, Zeuke, kein Märklin) von privat abzugeben. Tausche auch gegen andere Eisenbahnteile. Info von Wilhelm Köster, Stuttgarter Str. 85, 71735 Eberdingen, Tel. 07042/78399

Spur 0 Krokodil, 44 cm lang, grün oder braun, Federpuffer, Modellkupp., Antrieb mit 4 Faulhaber-Motoren, 6 Lampen mit Konstantlicht von privat abzugeben. Wilhelm Köster, Tel. (07042) 78399

Verkaufe Eisenbahnanlage H0 (DDR) mit vielem Zubehör an Selbstabholer. Hendrik Marquardt, Tel. (0340) 616426 ab 19.00 Uhr

Egger Bahn, Loks, Wagen, Zugpackungen, Flexgleise, unbespielt. Bei Interesse senden Sie bitte einen Freiumschlag an: Manfred Gottwald, Wilmersdorfer Str. 49, 22149 Hamburg

Verkaufe Fleischmann Material - alles neu! 1 x Lok DB 212 4230; Profi Gleis Stations Set 6190; Div. Schalter 3 x 6920; 4 x 6923; 1 x 6925; 1 x 6954. Neupreis Komplett DM 477,-! VB DM 420,-! Liste gegen Freiumschlag. Klaus Janitzek, Rheintalstr. 261, CH5325 Leibstadt/AG, Tel. 004156/2471860 ab 20.00 Uhr

Biete: Alle russ. Modelle H0 & 0, Autos, Panzer, Eisenbahnen, viel Eigenbau, etwa 20 neue Güterwagen. Katalog gratis. Peter Kondratiew, , RUS 199155 Petersburg

ANKAUF
Modellbahn + Zubehör

Suche ältere DDR-Modellautos, z. B. Trabant 500- u. 601-Modelle (alle Größen) + Pappbastelbögen und Piko-N-Modelle + Zbh. Werner Meinecke, Habigerstieg 17, 21079 Hamburg

Suche ständig H0-2 L-Material von Piko, Roco, Flm., Brawa usw. (auch Zubehör). Schriftliche Angebote bitte an Thomas Krause, Goethestr. 25 in 12459 Berlin (Oberschöneweide)

TT-Modelleisenbahnen gesucht, Rokal, BTTB, Zeuke u. dgl., auch Reste, Kataloge, Ersatzteile (auch größere Posten). U. Vollbracht, Mittelstr. 20, 58332 Schwelm, Tel. (02336) 81352

Modelleisenbahnen, Spur H0 - N, alle Hersteller, auch Sammlungen. W. Lange, Chemnitzer Str. 3, 36251 Bad Hersfeld, Tel. 06621/78273

Suche von Privat an Privat Loks, Wagen und Zubehör von Märklin, Roco und Liliput H0. Tel. (030) 6858650

Liebhaber sucht alte (Märklin-) Eisenbahnen aus der Vorkriegszeit. Bin neben Loks und Waggons besonders auch an Zubehör und Einzelstücken interessiert. Hoher Wert ist äußerst angenehm! Biete auch Wertgutachten an, basierend auf aktuellen, internationalen Auktionsergebnissen bzw. Sammlerkatalogen. Alles auf Wunsch bei Ihnen zu Hause, natürlich kostenlos und unverbindlich. Beste Referenzen vorhanden, gerne Besichtigung meiner existierenden Sammlung. Auf Ihre Antwort freut sich: Thomas Koch, Schillerstr. 33, 69257 Wiesenbach, Tel. 06223/49413

ROCO H0 1:87 - Loks u. Waggon, Suchliste gratis; Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

Spur 0 Dreileitersystem-Grubenlok Gebr. Bing 0. Märklin gesucht, großer Güterstapelwagen ebenfalls Bing 0 Märklin, außerdem Loks und Wagen, div. Material in Spur 0 Dreileitersystem. Steffen Ihle, H. Mauersberger Ring 86, 09212 Limbach-O.

NEU NEU
Modellbahnzentrum Berlin
Modelleisenbahn & Zubehör
Witzenhauser Str. 75
13053 Berlin
Kostenlose Preisliste
unter:
Tel.: 030 / 986 94 212
Fax: 030 / 986 94 215
NEU NEU

Trix-Express gesucht. Loks, Güterwagen, Zubehör. Angebote bitte an: Hermann Joerissen, Alte Landstr. 162, 41844 Wegberg, Tel. 02434/24666 ab 18.00 Uhr

Schuco-Einschienenbahn 6333 Monorail gesucht: Fahrbahn, Weichen, Stützen, technische Anleitung etc. Manfred Küster, Kreuzhof 8, 66877 Ramstein, Tel. 06371/71527

Märklin-Eisenbahn: Loks, Wagen, Zubehör komplett oder einzeln auch defekt aus der Vor-und Nachkriegszeit von Sammler gesucht. Bin auch an der Übernahme von kompletten Sammlungen interessiert. Willi Siegele, Tel. (0721) 682664

H0-Sammlung aller Firmen gesucht, auch Selbstabholer. Hans Wolf, Tel. (02256) 695

N-Spur Sammlungen Roco, Arnold, Fleischmann usw. auch Großsammlungen evtl. Selbstabholer. Hans Wolf, Tel. (02256) 695

Arnold suche 4 Wagen 3205 (K), auch Händler. Wer hat noch? Gerhard Neils, Tel. (030) 7121971

Suche Piko-Loks der ehemaligen DDR-Produktion, z.B. BR 84, BR 50, BR 23, V 200; Ausländische Bahnverwaltungen. Schmalspurbahnen, Kleinserien, Modellautos. Klaus-Dietmar Potthoff, Kölner Str. 51, 58135 Hagen, Tel. 02331/406756

„Suche" ständig Lokomotiven in H0 von Piko, Gützold, Roco BR 254 DR sowie E 94 Spur 0. Andreas Kluge, Kilianistr. 3 - 5, 12459 Berlin

Suche Loks von Gützold/Piko (180/118/110/01 Kohle) Roco E 94/DR 254 für Piko-Express D-Zug Wagen, Drehgestellblenden. Bitte schriftlich: Andreas Kluge, Kilianistr. 3 - 5, 12459 Berlin, Tel. 030/6356671

Übernehme Modelleisenbahn-Sammlungen in jeder Größenordnung von Roco, Trix Expr., Fleischmann, Märklin, Rivarossi usw. Hans-Jürgen Lotzgeselle, Brunnenstr. 3, 34320 Söhrewald, Tel. 05608/2375

Roco 111 tü/be mit türkisem DB-Keks RÖWA Kranantrieb für Containerkran, Lemaco Spur 0 DB 103, SBB Re6/6 grün. Fotos von DB-Ellokdächern 111, 103, 140. Claus Nußbaumer, Forachstr. 59, A6850 Dornbirn (Österreich), Tel. 00435572/22894

Rokal-, BTTB-, Zeuke-TT-Modellbahn, auch in größerem Umfang, sowie Ersatzteile gesucht. Andreas Hohmuth, Am Poggenbrink 17, 33611 Bielefeld, Tel. 0521/875305

KLEINSERIEN-BAUSÄTZE
DER IG MET Dresden e.V.
MODELLBAHN KLEINSERIEN NEUMANN
Original des RImmp
Bauart Niesky 1952
TT – H0 – N
DR 2/3-achsiger Rekowagenzug
in N lieferbar – soweit Serie reicht
Puffer, Kupplungsfedern u.a. Info gegen 2,– DM in Briefmarken, **Versand Modellbahn-Kleinserien, I. Neumann, Malterstr. 53, 01159 Dresden**

ADLER SPIELZEUG-MÄRKTE
über 14 Jahre bekannt, beliebt, gut
- ★ **03.12. 52062 AACHEN** Eurogress, Monheimsallee 52
- ★ **03.12. 46485 WESEL** Niederrheinhalle, An de Tent 1
- ★ **10.12. 50679 KÖLN** Messe, Congress-Centrum West, Kennedy-Ufer
- ★ **10.12. 49074 OSNABRÜCK** Stadthalle, Schloßwall 1-9
- ★ **17.12. 44139 DORTMUND** Westfalenhalle-Goldsaal, Rheinlanddamm 200
- ★ **17.12. 41061 MÖNCHENGLADBACH** Kaiser-Friedr.-Halle, Hohenzollernstr. 15
- ★ **01.01.** ***Neujahrs-Treffen 1996 der Spielzeugmarkt zum neuen Jahr*** von 13 bis 18 Uhr in **51065 KÖLN-MÜLHEIM** Stadthalle, Jan-Wellem-Str./ Wienerplatz.

ADLER-MÄRKTE von 11 bis 16 Uhr (am 1.1. von 13 bis 18 Uhr) geöffnet, bieten Tausch, An- und Verkauf von Modellbahnen, Modellautos, alten Blechspielzeugen, Plüschtieren und Puppen
Auskunft, Anmeldung:
M. & RP. Cremer Veranstaltungs GmbH
Telefon 02103-5 11 33 und 0203-74 63 27
Telefax 02103-5 29 29
Wir wünschen Ihnen „Fröhliche Weihnachten und alles Gute für 1996"
Ihr ADLER Spielzeugmärkte-Team

Berlin ist eine Reise wert!

Toto's Eisenbahnladen
1
Pestalozzistraße 28
10627 Berlin Charlottenburg
Telefon 0 30/3 13 51 59
U-Bahnhof Wilmersdorfer Straße
Große Auswahl aus GLASERS ANNALEN

DER LOKschuppen
2
Markelstraße 7
IN STEGLITZ
bei KARSTADT
Telefon 0 30/7 92 14 65
U-Bahnhof Schloßstraße

MICHAS BAHNHOF
3
Nürnberger Straße 21
am Tauentzien
10789 Berlin
Telefon 0 30/2 18 66 11
auch Versand !!!

Fax 2 18 26 46

ANKAUF & VERKAUF
SONDERANGEBOTE TT + H0

Original russische Eisenbahner-Taschenuhr



Ein ideales Geschenk und lohnendes Sammelobjekt. Handmontiert, versilbertes Gehäuse mit Motiv der Transsibirischen Eisenbahn, Lagerung in 18 Rubinen, freie Ankerhemmung, hohe Ganggenauigkeit, Sekundenzeiger, Prüfzertifikat und 2 Jahre Vollgarantie

zum Preis von	59.50 DM
passende Uhrkette	12.95 DM
Schutzbeutel	6.95 DM
Tischständer	14.95 DM

Bei Vorkasse (Scheck) + 6.40 DM Porto.
SAMMLER-UHREN JÜRGEN MORAWSKI
Moorfeld 33, 27305 Bruchhausen-Vilsen
Tel. (0 42 52) 8 34, Fax (0 42 52) 16 07



Schlafwagen der SZD, Personenwagen PKP, MAV, Gützold H0: BR 42, BR 119, BR 219, BR 106, BR 120, Piko H0: BR 66, BR 55, E 11, E 42 (grün), Hruska BR 84, Roco H0: BR 143, BR 232, E 50, ET 420 DB, BR 44 (Wannentender Bleche), Fleischmann H0: BR 65, BR 50 (Wannen-Tender), Straßenbahn von Liliput, Güterwagen von Liliput, Liliput H0: BR 52, BR 42. Janicki Tadensz, Schäfereiweg 18, 30989 Gehrden

Piko-Modelle, ältere Jahrgänge laufend gesucht. Auch beschädigte Stücke. Kataloge und Preislisten auch in Kopie. Heinz Wolff, Georg-Blank-Str. 14, 10409 Berlin

Kaufe ständig TT-Wagen u. TT-Loks, Loks je Achse DM 5,- / Wagen je Achse DM 1,50. Nur schriftlich an. Mario Müller, Ausbau 33, 15328 Golzow

Kaufe Gesamtanlagen und Sammlungen sowie Zubehör von Märklin H0, Trix, Liliput, Rivarossi und sonstigen. Angebote an private Selbstabholer unter Fax 08261/6805 Kurt Fischer, Tel. (08261) 9623

Kaufe Modellbahnen aller Spuren, Modellautos aller Maßstäbe, Blechspielzeug und alles Antike. Auch Restposten, Geschäftsauflösungen, Sammlungen usw. Barzahlung!!! Zentral Station, Berlin-Wilmersdorf, Güntzelstr. 29, Tel.: (030) 8736356 tägl. 14.00 bis 18.00 Uhr; Sa. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr. **G**

Piko-Spur N suche D-Zugwagen DR, Mitropa Speisewagen, nur einwandfreier Zustand. Werner Hoffmann, Hinsbecker Löh 6, 45257 Essen, Tel. 0201/483732

Suche Fleischmann-N-Piccolo rollendes Material in gutem Zustand, möglichst mit Originalverpackung (Klarsichtboxen mit Innenteil auch einzeln gesucht), sowie Kataloge von 69, 70, 72, 73, 74, 77, 78, 79, 81/82, 82/83, 85/86, 89/90, 90/912. Bitte Angebote bzw. Listen an Sven Nimsgarn, Finkenried 4 d, 22844 Norderstedt

Suche in H0 Ersatzteile wie Gehäuse komplett BR 23, 50, 95; Piko 24, 64, 42; Fahrwerk komplett BR 23, 50, 95; Piko 24, 42; Tender 23, 50, 24, 42; alles DDR-Prod. sowie BR 38.2, 89.2; Piko DDR-Prod. sowie Roco BR 290; Jouef BR 182 gebraucht, alles H0. Hans Fecht, Calwer Str. 26, 75389 Neuweiler

Suche Fernsehsendungen: Union Pazifik (Spielfilm) „Im Zug der Zeit", WDR 3, „Fit u. Mobil" (Depot Wolsztyn), WDR 3, „Schatzkammer Österreich" (Heizhaus Strasshof), „Uganda-Bahn", 3 Sat. „Mit Rucksack" u. „Eisenbahn durch Afrika", „Rechts u. Links vom Santa Fee Express", N3 „Mit 250 Mark durch Südamerika" Teil 1 und 2, und Eisenbahnvideofilme aller Art, auch private Aufnahmen. Hans Fecht, Calwer Str. 26, 75389 Neuweiler

Suche von Dahmer Transportwagen für Flugzeug, alle Geschützwagen u. Transportwagen mit Pack.- u. Güterw. der Firma Fahrbach; biete ca. 60 ESPEWE M. 04808. Peter Wolfsteller, Ringelnatzstr 8, 04808 Wurzen

Suche von BTTB, gebraucht: Schienen, aller Art, Weichen, Signale, Fahrleitung und Masten, Entkupplungsgleise, Motor BR 130, Gittermastlampen, Sonstiges. Frank Hofmann, An der Steilen Wand 15, 08393 Meerane

Jap. Shinkansen Hochgeschwindigkeitszug in H0 neu/Vitrinenmod. op. 1A erhalten von Privat zu reellem Preis gesucht. Fax: (07704) 353 Reinhold Strekker, Tel. (0171) 4534554 ab 17.30 Uhr.

Roco H0-Lokomotiven gesucht: 43033-43243-43264-43290-43413-43414-43417-43421-43431-43442-43457-4345-43459-43477-43514-43523-43551-4355 7-43560-43581-43582-43606-43608-436 3- ausführliche Übersicht auf Anfrage von Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

LIMA-H0 Loks und Wagen gesucht: 149755-208139-309146-309146-309248-309531-309532-309537-309636-309637-09638; Übersicht von Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

Roco H0-Wagen gesucht z.B.: 18905-18909-18910-44013-44038-44079-44362-44656-44680-44683-44714-4471-44716-44717-44740-46000-46135-4613 7-. S.-46199-46221-46243-46253-46274-46292-46343-46381-46383-46426. Übersicht von Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

Suche Märklin-H0-Containerw. „märklin magazin" Koll = 86705 (4481), 1 x Ford Taunus 12 M d'rot aus 4613 u. 14 St. (auch weniger) Halteklammern für 4612/4613. Dietrich Sass, Tel. (0711) 562826

Suche Liliput Diesellok KDE oder KVB. Naumann, Sonnenscheinstr. 1, 51063 Köln, Tel. 0221/813461 **G**

N-Sammlungen in jeder Größenordnung sucht: Gudrun Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. 02863/6171 Fax: 5963 **G**

Fleischmann - Liliput- Roco-Sammlungen kauft: Gudrun Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. 02863/6171 Fax: 5963 **G**

Kaufe Märklin H0- I- und Z-Sammlungen auch Neuheiten-Export zu fairen Bedingungen. Gudrun Hild, Im Wiesengrund 37, 46342 Velen, Tel. 02863/6171 02863/5963 **G**

Sammler sucht ständig alte vollständige Spielzeugdampfmaschinen sowie Märklin/Bing Eisenbahnen Spur 0/1 und Zubehör vor 1945 in gutem Originalzustand. Vielen Dank für jede Zuschrift.
Chiffre M-12/12822

Suche Modell des Bahnhofes Neuenburg/Vollmer. Udo Pröhmer, Bozener Str. 34/1, 75365 Calw

N-Spur-Zubehör, wie Bausätze, Autos, Figuren, Bäume, Leuchten, Drehscheibe, Signale usw. zu kaufen gesucht. Angebote bitte unter 07621/86879 ab 19.00 Uhr.

Märklin Spur I suche 5573 oder 5773 Diesel-Lok BR 212 blau/beige, fabrikneu im Originalkarton. Angebote an Fax 07135/4498 oder Tel. 07135/6935.

Suche diverse Brekina H6-Modelle. Suche auch Herpa-Kfz. + Merten- und Preiser-Figuren. Angebote bitte an Thomas Krause, Goethestr.25, 12459 Berlin, Tel. 030/6350238

Leerkartons für Märklin-Loks gesucht: Nr. 3039/40/42, 3049, 3075. Karl Walbrach, Am Rödchen 27, 65510 Idstein

Suche Jouef SNCF 3-tlg. Autorail 8621; Lima SNCF 8180L, SNCB 8178L, 8121L; Roco SNCB 43452, 43509, SNCF 43460. Thomas Schäffner, Danziger Str. 38, 73432 Aalen

Suche Piko N Loks aus ehemaliger DDR-Produktion. BR 55 DR, BR 65 DR, TSchS4 SZD, S 699, CSD. Angebote mit Preisvorstellung u. Zustandbeschreibung an: Rene Meinecke, Blücherplatz 5, 65195 Wiesbaden

Suche: Katalog Meccano Hornby Acho Märklin: 4263 Benelux, 4352 B, 4403 DSB, 4086 DB Großraumwg. 24 cm Hamo 151-8358, Piko Wg. Kesselwg. 6424/180 CSD + 200 MAV, 6446/050 BDZ. Suche billig: Trix E 50 Gehäuse. Schriftl. Angebote: Lothar Polenz, Gisbert-Cremer-Str. 59, 51373 Leverkusen 1

Suche TT + H0-Eisenb. bis Ep. 4 auch kompl. Zubehör, Piko, H0 Fahrz. DDR Produktion, Straßenbahnen, Schmalspurloks u. Wagen. Angebote an Postfach 1542, 76405 Rastatt.

Sammler sucht ständig in TT Loks der BR 118/180. Händlerangebote erwünscht. H. Neumann, Lehmbruckstr. 21, 10243 Berlin, Tel. 030/7075196

VT 135 + Beiwagen in TT gesucht. Angebote an Jörg Zabel, Zingster Str. 13, 13051 Berlin

Bin an Teilankauf von Spur-N Anlagenauflösungen interessiert. Schriftliche Angebote bitte an Alexander Paul, Spremberger Str. 26, 02906 Niesky

Suche Schweizer Modelle Spur N, H0m, H0 usw. auch ganze Sammlung, von Märklin, Bemo, Ferro, Lemaco, Metrop usw. Tel. Schweiz 00411813/5286 19.00 - 22.00 Uhr, Fax 00411814/3614.

Suche für 3-Leiter-Wechselstrom H0-Dampfloks von Roco z.B. BR 57 oder BR 74. Angebote an Heiner Bruns, Kampfstr. 6, 46348 Raesfeld-Erle

Suche Metrop H0 SBB Dampflok, Maffei C 4/5, Gotthardwagen, grün u. blau, Fulgurex, SBB Lok Ae 8/14, Nr. 11852 Landilok. Rolf Hugger, Weidstr. 1, CH8953 Dietikon (Schweiz)

Suche Lima H0/AC: ET 403, bis DM 300,-. Suche Roco H0: Bpmz 291, blau-beige, exact 1:87 bis DM 35,-, evtl. mit Mä.-KK. Suche ADE H0: Club-Rheingold AVMZ 207 BS/FM bis DM 130,-. Daniel Neumann, Tel. (04151) 7090

Suche von Liliput. Karwendelexpreß Nr. 887. 3 Personenwagen Nr. 8380, 2 Schürzenwagen, Bahnpostwagen. Werner Ganß, Dresdnerstr. 42, 74912 Kirchardt, Tel. 07266/8133

Suche für Museum alte BF-Aussenuhr, Loklaterne DRG, alte Kinder- u. Jugendbücher zur Eisenbahn, Sammelbildalben, Zeitschriften der DB(DR/GdED, Modell-EB-Kalender 1961 ff, Rad & Schiene 1961: 1 + 9, Schiene '91 ff. Alter Bahnhof Lette e.V., c/o Abtei Gerleve, 48727 Billerbeck, Tel. 02541/8000

Suche M+F Bausatz oder Fertigmodell E 77 Nr. 206. Angebote an: H.-Jürgen Sternstein, Albert-Schweitzer-Str. 1, 36367 Wartenberg, Tel. 06641/3259

Suche Ruhr-Schnellverkehr v. FLM H0-Einmalserie 1991/92. Nur Abteilwagen. Udo Okunneck, Adolf-Ahlers-Str. 19, 26441 Jever

Suche Spur N Schwellenband DDR Prod. Pilz Sebnitz und Gleismaterial kupf. H. Haubner, Strasse des 7.Oktober 23, 36433 Bad Salzungen, Tel. 03695/628165

Su. 3 achsig. Tender schwarz von Märkl.-Da.Lok E 66/12920 gut-sehr gut Zusta. u. Zeuke Sign. Brücke (0) Sp. Siegfried Wolfram, Rathenaustr. 14, 08209 Auerbach i.V.

Von Stadtilm Spur „S alles gesucht: Loks, Hänger, Schienen + Weichen, Signale, Häuser, Literatur, Ersatzteile, Sammlungen. Dirk Freytag, Mary-Wigman-Str. 19, 01069 Dresden, Tel. 0351/4941192

Suche von Zeuke in TT: guterhaltene E 70, Kesselwagen mit hoher Bühne, Containerwagen „Zeuke-TT-Bahnen". Angebote bitte an Gerald Pfau, Leiblplatz 4, 50931 Köln, Tel. 0221/401327

2 Ade-Drehgestelle 601/602 gesucht. Joh. Dieter Becker, Schlesierstr. 5 A, 87671 Ronsberg, Tel. 08306/440

Neueinsteiger Spur „S" von Stadtilm sucht alles: Vollmaterial, Schienen, Signale, Literatur -auch Kopien, Häuser usw. einfach alles. Dirk Freytag, Mary-Wigman-Str. 19, 01069 Dresden, Tel. 0351/4941192

H0 1: 87 Panzer und Militärfahrzeuge aller Art gesucht. Angebote bitte unter Tel. + Fax 07621/86879.

Bing, Bub, Distler-Tischbahn. Spur H0 (00). 1920-1939. Loks, Waggons, Zubehör, Kataloge, Literatur. Auch Kontakt zu Tischbahn-Sammlern. Ron Ingram, Tel. (06196) 85660

Suche Fleischmann Profi-Gleismaterial und Trix Rollmaterial. Angebote an: Klaus Leyens, Kyriakusstr. 31a, 52355 Düren, Tel. 02421/58623

Märklin H0 priv. Sammler sucht alte Märklin Loks, Schienen, Weichen, Signale etc. Edwin Grundei, Elisenstr. 1/2/8, A-1235 Wien, Tel. 0222/8659059

Suche immer noch wie wild Rivarossi H0 Weisser Schlafwagen Ägypten. Wer hat, wer kann Tip geben? Merci. Tel. 004161-2740631. Wolf Lutz, H. Suter-Str. 8, 4053 Basel (Schweiz)

Suche Märklin H0 Drehscheibe Nr. 7186 Drehkan Nr. 7051 und Trafo Nr. 6631. Angebote schriftlich an: Dieter Waschmann, Malmershaupt 4, 32699 Extertal

Suche Vollmer Ringlokschuppen 3- oder 6-teilig und Fleischmann Drehscheibe. Alles H0. Dieter Sachs, Tel. (09227) 5500

Fleischmann H0 Suche Schweizer Krokodil, Farbe egal, gut erhalten; zahle bis DM 250,-. Verkaufe Hefte EK, ES, MEB. Wolfgang Bohnert, Kurlandstr. 5, 47445 Moers 3

Suche von der Firma BING Spur 0 Loks (18 Volt-Ausführung) sowie Bahnhofszubehör und elektr. Schienenmaterial. Olaf Schindler, Ostrowskistr. 19/214, 07546 Gera

Suche Piko H0 Loks, Wagen u. Zubehör zu günstigem Preis. Loks bis DM 50,-, Wagen bis DM 15,-; auch von anderen Fabrikaten. Angebote an: Jens Krah, Rud.-Breitscheid Str. 8, 99817 Eisenach

Stadtilm/Liebmann Spur 0 Langsam glaube ich, daß die kl. E-Lok und der Kipplorenwagen nie gebaut wurden. Sollte mich jemand vom Gegenteil überzeugen wollen, bin ich gerne bereit, die „Beweise" für einen guten Preis abzukaufen. Sachdienliche Angebote bitte an Olaf Seelig, Tonndorfer Hauptstr. 87, 22045 Hamburg, Tel. 040/661617

Suche dringend in N BR 89 (T 3) von Arnold, Fahrgestelle o. komplette Loks. Lothar Mühlbach, Tel. (0351) 4161063 nach 16.00 Uhr

Suche preisgünstig: H0 Gaskesselwagen (Piko) H0m: Rollwagen Fa. Herr od. guter Eigenbau, G+P-Wagen, auch leicht beschädigt. Div. Fabrikbausätze, Gaswerk, E-Werk, Raffinerie o.ä., auch Kleinteile, Fabrik-Zaubehör, Figuren usw. Ebenso teilmontierte oder „aufgegebene" Bausätze oder Teile davon. Heinz Fritzsche, Tel. (030) 7218164

Suche H0 Piko VT 137, BR 66, BR 75, BR 86, BR 95, BR 185-195, VT 33, VS 145 sowie WG Länderbahnzeit DRG u. DR etc. Gleismaterial u. Gebäude sowie Fahrzg. H0 DDR-Prod. Zuschriften an: Postfach 1542, 76405 Rastatt.

Suche Roco bayer. Lokalbahnwagen (Ep. I, lange Version), Piko sächs. VT (BR 89) BEMO sächs. VIK (runder Dom), VK /H0e) sächs. u. bay. Bausätze Model Loco und Bavaria (BV, CIII, div.). Markus Dietrich, Tel. (037422) 6141

Spur-N Arnold, Minitrix, Roco, Piccolo gesucht. Loks, Wagen und Zubehör. Angebote bitte mit Preisvorstellungen an: Ulf-Dieter Paris, Westring 222, 24116 Kiel

Suche von Primex „Zirkuswelt" 3+5 Nr. 4586 und 4590 mit Verpackung. Bernd Dahmen, Tel. (05341) 32202

Suche Northlander von Märklin. Herrmann-Josef Kühchen, Konoliestr. 170, 47057 Duisburg

D-Zug-Wagen Märklin 4037 gesucht. Gerne mehrere. Schlußlaternen 7079 gesucht. Suche Kanzel für Gepäckwagen 4003 und mehrere Metallpuffer. Michael Baur, Lameystr. 12, 68165 Mannheim, Tel. 0621/27221

Spur N Piko Gleise, Weichen, Signale. Passende Drehscheibe, auch Eigenbau. Zuschrift mit Preisvorstellung bitte an Klaus Schöpp, Virchowstr. 38, 06406 Bernburg

Suche Roco BR 44 Kohle DB, H0, Lok mit offener Kesselstütze und sichtbarem Innenzylinder (nicht mehr im Katalog). Suche Roco BR 80 DB, H0 und Jouef H0 BR 44 DB. Ferner Fleischmann Drehscheibe u. Pola Stadthäuser, BS. Angebote bitte an: Arndt Ossendriever, Heinrich-Strunk-Str. 27, 45143 Essen-Altendorf, Tel. 0201/625121 ab 17.00 Uhr

Suche folgende Märklin H0-Wagen/Lok: 4795 grün, K.W.St.E., ohne seitliche Aufschrift Spezialwagen/Luftdruckbremse, 4782 Bierwagen Esslinger Brauerei-Gesellschaft, 4 481 Containerwagen Hobby, weißer Container mit roter Aufschrift Märklin, Koll 4481.1 Bierwagen Wernersgrüner Pilsner auf Basis 4415 aus Wagenpackung oder die komplette Wagenpackung. Tenderlok CM 800, Koll 3000.1, alle Modelle sehr gut erhalten im Original-Karton. Angebote bitte an Uwe Schaarschmidt, Weidenstr. 1, 90765 Fürth/Bay., Tel. 0911/764101 ab 19.00 Uhr oder tagsüber 09131/729226 von 7.00 bis 16.00 Uhr oder Fax 09131 724804.

Märklin König-Ludwig-Zug 6-tlg. in Digital (2680) von privat gesucht; zahle fairen Preis. Detlef Margraf, Kleinweg 12, 59075 Hamm, Tel. 02381/71182 ab 18.00 Uhr

Kipploren aus DDR-Fertigung 600 mm Spur gesucht. Dringend 1 bis 1/2 Kubikmeter Inhalt zu vernünftigen Preisen. Deutsches Moor&Torfwerk Archiv, Dekkertau 1, 27259 Freistatt, Tel. 0451/309863

Suche für TT-Dampfloks einige Obert. (Gehäuse) z.B. 4 x BR 81, 4 x BR 92, 2 x BR 23, 2 X BR 01 (auch def.). Klaus Beckmann, Weichselstr.7 A, 10247 Berlin, Tel. 030/2948280

Suche laufend H0-Postautos von vor 1990 und Z-Kofferanlage ohne Loks u. Wagen. Rolf Decker, Friedensstr. 23, 19348 Perleberg

Suche Arnold 2315 E 10 blau/beige dringend gebraucht oder neu. Telefon 02302/32613 oder 22300.

Suche in H0: Jouef 5123 oder 5570 Pw4i-31, 5122 oder 5769 ABC4ü-36, Lima 303 647 Persil-Wagen einzeln, Lima 309 131 C4ü-26. Frank Barby, Blumenthalstr. 13, 39590 Tangermünde, Tel. 039322/42448

Suche Liliput (H0): 28 902 Pw4ü-35, 29 100 Post4-b/12, 27 100 Pwi 29a, 23 900 oder 24 000 Tonderewagen, Langenschwalbacher BC4i-pr. 09 und PwPost4i-pr. 09 (alle Ausführungen). Frank Barby, Blumenthalstr. 13, 39590 Tangermünde, Tel. 039322/42448

ERGA-Modellbau-Bögen u. Wagen-Baukästen der 50-er Jahre gesucht; möglichst noch nicht zusammengebaut; ferner neuere westd. Kataloge zu verschenken. Peter Tell, Kiebitzweg 13, 48329 Havixbeck

Suche: Gehäuse für Schicht 03 (Plast), BR 62 Bergfelde, Blech D-Zug-Wagen DDR-Hersteller! Signalbrücken aus Holz o. Blech! Klappdeckelw. von Rarrasch in Blech! S-Bahn von Herr mit Motor-Antrieb! Biete Gehäuse E 63 Piko-alt, Motor für E 18-Bergfelde sowie Antrieb für Straba v. Dresden. Spielw. 19 V. BR 64 512 alt! Bernd Macholdt, Adam-Ries-Str. 9, 99092 Erfurt, Tel. 0361/603706

Suche dringend für TT Doppelstockmittelteil in blau/elfenbein. Rainer Hein, Barb.Uthmann-Ring 16, 09456 Annaberg-Buchholz

Suche aus ehemal. DDR-Prod. Spielzeug Dampfmasch. elektr. oder spiritusbeheizt u.k. von Pässler, Helo, Motec, Geräte u. Pumpenbau Merbelsrod u.s.w. Zubehör von EKT-Dresden Spielzeugmaschinen wie Drehmasch., Fräsmasch., Hobelmasch., Dynamo, Motore, Vorgelege, Biegepuppen u.v.m. Danke für Ihre Zuschrift. Bernd Macholdt, Adam-Ries-Str. 9, 99092 Erfurt, Tel. 0361/603706

Suche von Flm. 6476 Ringlokschuppen u. Drehscheibe 6052, auch Tausch von Piko o. Gützold-Material. Jürgen Kilian, Dorfstr. 75, 16775 Grieben

Suche Märklin Minex zu fairen Preisen, auch defekt oder Teile. Angebote bitte nur schriftlich an: Andreas Bösing, Herzogstr. 18, 52070 Aachen

Suche Siku-Modelle ab 60er Jahre u. Military aller Art; alle Größen. Bitte alles anbieten und anrufen. Jürgen Zimmermann, Tel. (07622) 62816

Spur Z gesucht. Loks, Wagen, Zubehör, Anlagengestaltung, auch gebraucht. Kaufe oder tausche gegen alte Modellautos. Angebote bitte an: Martin Gaiser, Hauptstr. 198, 77694 Kehl

Faller AMS-Material aller Art sowie H0-Kfz-Modelle, Epoche III, gesucht. Joachim Schmid, Vornerweg 25, 87463 Dietmannsried, Tel. 08374/5219 nur Sa./So.

Dringenst gesucht letzte Ausführung der PIKO-120 (120 339-7)!!! Wer hat Bilder von kuban./mongol./nordkorea M62 (Taigatrommeln)? Tel./Fax 09285/7273 Immer Mittwoch abend anrufen

Suche Märklin ICE (Experiment). Zwischenwagen Nr. 4171 in gutem Zustand. Zahle Vollpreis. Werner Barthel, Tel. (06258) 7803 ab 19.00 Uhr

VERKAUF
Bücher + Zeitschriften

Modelleisenbahner 1978-1994 und auch andere Eisenbahnzeitschriften zu verkaufen. Verlangen Sie meine Liste: Tilo Steinert, Fritz-Heckert-Str. 7, 15890 Eisenhuettenst., Tel. 03364/412615

Neue Bücherliste bitte anfordern (DM 1,60); Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

Dienstvorschrift 936d Wagen der DR als Komplettsatz mit 291 Wagengattungsnummern zu verkaufen. Hans Schimpf, Sandmännchenweg 42, 04277 Leipzig

Modelleisenbahner, ab 1960 liefere ich nach Fehlliste. Heinz Wolff, Georg-Blank-Str. 14, 10409 Berlin

Einzelhefte Eisenbahn Illu. 1977-80, Museums Eisenbahn 1975-90, EJ 1985-90, EK 1985-94, DB Blickpunkt 1973-94. Liste gegen Freiumschlag. Hans-Christian Beck, Am Fuchsbau 11A, 64319 Pfungstadt

Ca. 50 versch. EB-Videos, bis 50 % unter Neupr. alles Originalkass. sowie verschied. EB-Zeitschr. u. Bücher. Liste geg. Freiumschlag. Reinhard Göhler, Kirchstr. 4, 01705 Freital

Verk. Modelleisenbahner Jg. 88-90, 81, 72, kompl. sowie diverse Einzelhefte Jg. 68-87 (unvollst.). Anfragen an: Eric Storch, Wilhelm-Franz-Str. 7, 01157 Dresden, Tel. 0351/4215948

DUTZENDE Eisenbahn-Bücher (Sach- und Erzählungen) sowie Magazine u. Kataloge, teils antik u. auch aus DDR-Produktion zu verkaufen. Liste gg. DM 3,-Rückporto. Ulrich Quante, Tel. (06622) 59233

Umfangreiche Sammlung Eisenbahnbücher, Bildbände, Kleinbahn- und Schmalspur-Literatur, Lokbeschreibungen, Fachbücher, Dienstvorschriften, Zugbildungspläne, Buch- und Bildfahrpläne DB, DR, MAV, CSD, ÖBB. Eisenbahnkarten und Kartennachdrucke, alte und neue Kursbücher ganz Europa. 32 Seiten-Liste gegen DM 3,- Rückporto. Siegfried Knapp, PF , 88308 Isny i. Allgäu

Verkaufe: ME Jahrg. 1953 - Ende 1995 ungebunden, einschl. Sonderhefte, für DM 200,-. Folgende Nr. sind auf dem Postaufkleber E 13411 - 840716708 - 10/40/75. Werner Haase, Winterstr. 4, 01139 Dresden, Tel. 0351/8482985

Verkaufe „Der Modell-Eisenbahner" Jahrgang 52-90 mit Klemmappe. Marianne Wagner, Seidauer Str. 11, 02625 Bautzen, Tel. 03591/303238

Verkaufe überzählige Eisenbahn-Zeitschriften, wie MIBA, Eisenbahn-Magazin, Modelleisenbahner, Eisenbahn-Kurier, DB-Kursbücher und Bücher. Liste gegen Rückporto von Armin Flader, Bradley Str. 68, 89231 Neu-Ulm

DEUTSCHE DAMPFLOKOMOTIVEN 1994 Bestand aller noch feststellbaren Staatsbahn-, Kleinbahn- und Industriebahndampfloks! Mehr als 1750 Maschinen mit Baudaten und Besitzern auf 195 Seiten für DM 35,- zuzüglich den Versandkosten. Gehört zur Grundausstattung jedes Eisenbahnfreundes! KÖLNER EISENBAHN CLUB, Schubertstr. 24, D-51427 Bergisch Gladbach.

„Eisenbahnen im Altmühltal" (276 S. 280 Fotos) - beim Verlag vergr., beim Autor noch erhältlich für DM 52,- (incl. Porto). Leonhard Bergsteiner, Bluecherstr. 38, 85051 Ingolstadt

Verk. 120 Jahre Eisenbahngeschichte, ab 1872, Schriftstücke, Vorschriften, Bauzeichnungen, Laternen, Uhren, Fahrkarten, Dienstunterlagen, Schilder, Bedienungsanleitungen für Diesel- und E-Lok etc. Nur an Sammler und zusammen abzugeben. Henry Schabber, Tel. (035341) 94489

Verkaufe: „Das Archiv der Deutschen Dampflokomotiven", diverse Modellbahnzeitschriften und TT-Material. Liste für DM 2,- in Briefmarken anfordern: Michael Tröber, Kaiserstr. 1, 35410 Hungen

Räumungsverkauf! Jede Menge Regional-Kursbücher je DM 2,-; H0-Bahn- und Zubehör-Kataloge je DM 2,- sowie Prospekte, Faltblätter von der Bahn, über 200 Bücher je DM 10,-; möglichst Komplettabnahme, dann Sonderpreis. Klaus.P. Schiefbahn, Beentweg 4, 26203 Benthullen, Tel. 04407/1386 ab 17.00 Uhr.

Franckh-Verlag: Gottwaldt Stromlinien-Dampflokomotiven der DRG, Brennpunkt Berlin, Staiger Endstation Rheine, Hartmann Dampflokomotiven in Deutschland, Ulmer Meisterfotos d. DRG-Zeit; Klaus-Peter Gafert, Tel. (0911) 698849

Faller-Magazin ab 1960 Nr. 18-20-21-22-23 2x25, 26-27-28-30-31-32-33- 2x35, 37-38-39-41-42-47-49-51-52-53-55-57-58 zu verkaufen. Ulf-Dieter Paris, Westring 222, 24116 Kiel, Tel. 0431/18798 ab 17.00 Uhr

Tausche eisenbahn-magazin, MIBA und andere Zeitschriften gegen Modelleisenbahner (sowohl Einzelhefte als auch Jahrgänge). Tauschliste gegen Rückporto von Meinhard Döpner, Keilerweg 60, 33689 Bielefeld

Umständehalber zu verk.: Glasers Annalen 52-65, 67, 68; Eisenb.techn. Rundschau 57-68, Schienenfahrz. 65-68, alles geb. Steffen Leuken, Zerbster Str. 39, 06844 Dessau, Tel. 0177/2034741 ab 20.00 Uhr

Verk. „Modelleisenbahner" 1958-1988 (58-62 u. 65-70 gebunden). Angebote an Helfried Speer, Gerichtsstr. 12, 01069 Dresden, Tel. 0351/4413198

Verkaufe Eisenbahnjahrbuch 69-85, Lok-Archiv Bayern + Württemberg, Transpress Verkehrsgeschichten u. viele andere. Liste gegen Freiumschlag. R. Mende, Herzogswalder Str 5, 01169 Dresden

Rarität: Original Lokführer Ausbildungsordner 1 x Baureihe 628, 1 x 798, 1 x 232.2 x 614 nur komplett! VB: DM 250,- sowie RC Segelboot (92 cm lang) 1/2 Jahr alt! Mit Fernst.! VB DM 200,-.
Chiffre M-12/12908

Literatur über Bahn und Modellbahn abzugeben. Liste gegen Freiumschlag (DM 1,-). Karl Walbrach, Am Rödchen 27, 65510 Idstein

Niederstrasser Leitfaden für den Dampflokomotivdienst, 7. Auflage 1950. Signalbuch DR gültig vom 01.04.1935, Ausgabe 1950. Michael Asbeck, Tollenseestr. 5, 12619 Berlin, Tel. 030/5627741

50 Jahre Berliner S-Bahn DM 40,-; Deutsche Eisenbahnen 1838-1985 „Uns gehören die Schienenwege" Festschrift zum 125jährigen Jubiläum der Eisenbahnen in Deutschland je DM 100,-. Michael Asbeck, Tollenseestr. 5, 12619 Berlin, Tel. 030/5627741

Neue Liste - reduzierte Preise: Lit.-Samml. (120 Pos., 1924 bis 1980) Eisenb./Strab, Miba ab 48, em ab 70, ek 77-82, dm/EMB ab 66 u.a. Hefte. Liste von G. Stark, PF 32, 29647 Wietzendorf.

Klein- u. Privatbahnarchiv Band 1 von Rammelt/Fiebig/Preuß zu verk. Angebote an: Margot Fiebig, Tel. (0340) 215534

Broschüre 100 Jahre Chemnitz-Stollberg (1.10.95); A5 40 S. 30 Fotos, s/w für DM 5,- + DM 1,- als Bfm. bei Bestellung m. beschriftetem u. ausr. frankiertem Rückumschlag. Thomas Berger, Jakobstraße 7, 09130 Chemnitz

---

Verk. Broschüren „SVT 175, ein Schnelltriebw. der DR" (VT 18.16), Format A5, 22 Seiten, 14 Fotos. Lieferung von 5 x DM 1,- in Briefm. Karsten Heime, Paul-Junius-Str. 57, 10369 Berlin

---

Verk. Broschüren „Ferkeltaxen über Märkischen Sand", BR 772, Format A5, 52 Seiten, 30 Fotos. Zahlung von DM 10,- oder 10 x DM 1,- in Briefm. Karsten Heime, Paul-Junius-Str. 57, 10369 Berlin

---

Literatursammlung wird verkleinert. Liste gegen Rückporto. Martin Bremer, Kiefkampstr. 16 b, 30629 Hannover

---

MIBA 1/48-12/95, bis 12/78 gebunden, gegen Gebot. Modellbahnbücher, auch Raritäten wie Die HAGEBA, Liste gegen Rückporto. Hubert Bremer, Brinkstr. 13, 30890 Batsinghausen, Tel. 05105/83968

Verk. Eisenbahnlit.; u.a.v. Transpress Verlag, Lokarchive, Lokom. von Borsig, Verkehrsgeschichte, Hist. Bahnhofsbauten 1-3, Feuer-Wasser-Kohle, Dampflok Sonderbauarten (Technik Verlag), Programmhefte von Sonderfahrten d. 80er J., u.v.m. Liste gg. DM 1,- in Briefm. von Steffen Grosser, C.-Weissmantel-Str.6, 01917 Kamenz 1, Tel. 03578/302216

Modellbahnhefte ab 1992 zu verkaufen. Liste anfordern. R. Bender, Th.-Heuss-Str. 6, 64579 Gernsheim, Tel. 06258/3165

Verkaufe Eisenbahnliteratur. Viele alte DV z.B. Merkbücher, Vorschriften, Lokkataloge VDI Seddin 1924, Röll Enzyklopädie. Liste DM 2,- in Briefmarken. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern

---

VERKAUFE: Der Modelleisenbahner 1981, 1984-1995 komplett u. ungebunden. Reiko Göttert, Robinienweg 12, 06132 Halle/S.

Ca,. 270 Hefte „Der Modelleisenbahner". Viele komplette Jhg. zwischen 65/92 zum Verkauf. VB DM 100,-; nur Selbstabholer. Klaus Beckmann, Weichselstr.7 A, 10247 Berlin, Tel. 030/2948280

MÄRKLIN KATALOG von 67-72-74-75-76-77-78-79-80-92 u. Gleisanl. 0330 für DM 150,- u. 2 LGB Kataloge v. 81 u. 1 LGB-90 für DM 50,- plus Porto zu verkaufen. Walter Loch, Ravolzhäuser Str. 45, 63526 Erlensee

---

Verkaufe Einzelhefte EK, EJ, EM 1992-1995; pro Heft DM 2,-. Liste per Freiumschlag anfordern. Klaus Maaser, Pyrmonter Str. 71, 37671 Höxter

---

Verk. Eisenbahnliteratur gebr., neu. Liste gegen DM 2,- in Briefmarken bei Günther Wall, Am Botterbarg 80, 22589 Hamburg 55, Tel. 040/871591

Die Dampflokomotive v. Meinecke Replik Nr. 306 1981 per Nachnahme zu verkaufen für DM 120,-. Karlheinz Zrock, An den Achterhöfen 16, 12349 Berlin

---

Verkaufe EK Spezial 1-30 EK 79-92 EM 76-92, EJ 75-88 ohne 3/75, EJ Sonderj. 81-4/91, Bahn v. Modell kompl. EK 63-99 (28 H), MM3/77-1/85 (30 H) EA (CH) 86-92 gegen Gebot. Dieter Pfennig, Tel. (07231) 57394

Verkaufe Eisenbahnjahrbuch 1977 DM 20,-; Bahnland DDR DM 30,-; Eisenbahnatlas DDR DM 50,-; Transpress: Lexikon Modelleisenbahn DM 30,-; Die Muldenthal-Eisenbahn DM 30,-; Der Bayerische Bahnhof in Leipzig DM 20,-; Die Müglitztal-Bahn DM 20,-. Peter Baumann, Zaanstader Str. 16, 08062 Zwikkau

---

Transpress: Lokomotiv-Archiv Baden; Lokomotiv-Archiv Bayern; russische und sowjetische Dampflokomotiven; Reisezugwagenarchiv. Karsten Spopwitz, Tel. (033762) 42975

LGB Katalog 1970 56 Seiten, Neuheitenblatt 1978, 84, 85, 87, 89, 91, 92, 94, 95. Preislisten 1974, 82, 83, 86, 87, 88, 91, 94, 95. Depeschen Nr. 40-82, auch einzeln, Esso-Langtank 4040. Paul Lesnik, Tel. (0209) 43263

Der schnellste Draht zur Anzeigenabteilung: Fax (07 11) 2 10 80 82

Verkaufe Kursbücher, div. Zeitschriften u. Eisenbahnbücher preiswert. Liste gegen DM 1,-Rückporto. Dirk Beck, Lochnerstr. 1, 50674 Köln, Tel. 0221/239549

Verk. „Modelleisenbahner" vollständig, JG 60-95 u. div. „Das Signal"; Kursbücher d. DR 1955-91; Preis nach VB. Michael Gramm, Damaschkeweg 24, 39122 Magdeburg, Tel. 0391/4011782

Verkaufe EK 1975-1995, div. Bücher, Kataloge, Zeitschriften. Liste gegen Freiumschlag. Hans-Jürgen Matthies, Wilhelm-Hauff-Str. 3, 12159 Berlin 41, Tel. 030/8592634

Haus der 1000 Lokomotiven
frei sichtbar in Vitrinen
eigenes Modellbahnmuseum
erstklassige Auswahl und Beratung
LGB – Großstation mit Schauanlage
Amerikanische Modelle H0 + N
Preise auf gezielte Anfragen und Rückporto
Schnellversandmit UPS
Modellbahnhaus Rocktäschel
94161 Ruderting
Telefon 08509/2036 · Fax 08509/3819
Montag geschlossen

Reichs-/Bundesbahn-Neuheit
DRG 99 631 - 636 u. 99 637 - 639
DB 99 631 - 636 u. 99 637 - 639
K.W.St.E. 41 - 46 u. 47 - 49
Weißmetall-und Messingguß-Bausatz
mit fahrtertig montiertem Fahrwerk
Informationsmaterial erhalten Sie gegen
5.-DM V.-Scheck oder Briefmarken
Timmerhorner Straße 4 22949 Ammersbek
PANIER
Schmalspurbahnen

ANKAUF
Bücher + Zeitschriften

Suche Eisenbahnliteratur Kursbücher ab 1967, Buchfahrpläne Schl.-Holst., Betriebsbücher. Angebote bitte an: Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

---

Suche Czygan: Die Eisenb. in Wort und Bild Band 2, auch kopiert. Martin Hiesgen, Kinzigstr. 7, 77694 Kehl, Tel. 07851/639

Suche: genaue + ausf. Tfz-Stat.-verz.! aller Traktionen (BR'n 01-99) - auch z-u.a-Stell./Neu- u. Umbeh./a. Kopien aller Bw's der Lb'n/DRG/DR/DB von d. Anf. bis 1985! Schr. Ang. oder besser gleich das Material an: Erwin Hölzerkopf, Kantstr. 8, 63607 Wächtersbach, Tel. 06053/70287

Suche das Buch „Schmalspurbahnen in Sachsen" von E. u. R. Preuss. Torsten Bartsch, Waldstr. 29, 65812 Bad Soden/ Ts.

Suche preiswerte ME, auch Einzelhefte, sowie Literatur und Postkarten über Rosswein + Erzgebirge. Udo Wallnig, Am Zuckerberg 21, 35043 Marburg, Tel. 06421/51427

Güterwagen-Handbuch von 1966 von Köhler, Menzel. M. Krause, Hussitenstr. 1, 13355 Berlin, Tel. 030/4633337

Suche: Wenzel/Stockklausner „Lokomotiven ziehen in den Krieg" Band 1 bis 3. Frank Barby, Blumenthalstr. 13, 39590 Tangermünde, Tel. 039322/42448

Suche vom VEB Verlag Technik: Schienenfahrzeugbau (1953), Eckhardt, Die Konstruktion der Dampflokomotive. A. M. Räntzsch, Schlesische Str. 26, 73431 Aalen

---

Düring: Deutsche Schnellzugloks, Band 1 (Ländertypen) gesucht. Joachim Schmid, Vornerweg 25, 87463 Dietmannsried, Tel. 08374/5219 nur Sa./So.

Suche: Maedel: Die dt. Dampflok. gestern und heute, 5. Aufl.; Wendler: Die Dampflok der DR, 2. Aufl.; Janusch u.a.: Konstruktion und Berechnung von Lok., Leipzig 1954; Wenzel: Die BR 01, 2. Aufl.; Joachimsthaler: Die Breitspurbahn, 2. Aufl.; ältere russische/sowjetische Eisenbahnliteratur. Martin Bremer, Kiefkampstr. 16 b, 30629 Hannover

---

Suche: Reichsbahnkalender (DR + DDR), Unfallverhütungsbilder, alte Zeitschr., DR/DB/Dampflokmodelle, Airfix/Kitmaster/Bahn in Zahlen '64, '87. Die Bundesbahn 1949 ff, Eisenbahn Fachmann 1940 ff, Lok Technik. Daniel Hörnemann, Abtei Gerleve, 48727 Billerbeck, Tel. 02541/8000

Der Blechladen
An- und Verkauf seit 1980.
Alte Eisenbahnen, Blechspielzeug, etc.
10829 Berlin-Schöneberg
Hohenfriedbergstr. 5
Mo.–Fr. 17.00–18.30, Sa. 10.00–13.00
R. Hebeling, Tel. 030/7842346



Der besondere Bildband
für alle Eisen- und Reichsbahnfreunde, Modellbahner und Vorbildfotografen: 160 Seiten, 180 exklusive und brillante Farbfotos, gebunden, im Buchhandel oder per Postversand frei Haus (Inland) für DM 78,– vom:
***Bahnarchiv Bank* · In der Flecht 17 · 50389 Wesseling**
Bezahlung per Scheck, Nachnahme (zzgl. DM 5,–) oder Vorausrechnung, Info gegen Freiumschlag.
Achtung Vorbildfotografen: Aktueller Diaverkauf aus unserem Archiv, DR, DB und ÖBB 1985–1995. Liste gegen frankierten Freiumschlag (DM 2,–). Bei Zusendung von DM 10,– werden 3 Auswahldias beigelegt.

D. APPEL Hans-Otto-Straße 7 · 10407 Berlin
(am Friedrichshain - 15 Minuten vom Alex) · Telefon 030/4255169
Buslinien: 157 und 257 · Parkmöglichkeiten
Modelleisenbahnen und Zubehör sowie An- und Verkauf LGB, H0, H0m, H0e, TT, N, Z aller bekannten Hersteller, auch „JOUEF"
Modellautos und Eisenbahn-Videos · Reparaturservice.
Achtung, 3% Barzahlungsrabatt ab DM 100,– Einkauf auf die Gesamtsumme. Gilt auch für Scheck und Scheckkarte (Telecash).
Montag-Freitag von 10.00-18.00 Uhr · Samstag von 10.00-13.00 Uhr
Donnerstag von 10.00-20.00 Uhr · Jeden 1.Samstag von 10.00-16.00 Uhr



Modellbahnvertrieb
Mercurstraße 22 · Tel. 02603 / 12318
Telefax 02603 / 6720
D-56130 BAD EMS
Rhein-Lahn
Beate Knopp

BRAWA	Diesellok 6-achs. BR 229.100-3 IC/neurot/weiß m. Latz – *Auslaufmod.* –	Ep. 5	DR 0402	2L	DM 129,95
BRAWA	Diesellok 6-achs. BR 229.100-3 IC/neurot/weiß m. Latz – *Auslaufmod.* –	Ep. 5	DR 0432	3LW	DM 189,95
BRAWA	Schienenbus mit Anhänger 2tlg., weinrot VT 772 „Ferkeltaxe"	Ep. 4	DR 0530	2L	DM 255,95
BRAWA	Schienenbus mit Anhänger 2tlg., weinrot VT 772 „Ferkeltaxe"	Ep. 4	DR 0536	3LW	DM 331,95
LIMA	Stromlinien-Dampflok BR 61.001 m. Reichsadler – *limitiert!* –	Ep. 2	DRG 8526	2L	DM 209,95
LIMA	Stromlinien-Dampflok BR 61.001 m. Reichsadler – *limitiert!* –	Ep. 2	DRG 8526 AC	3LW	DM 279,95
LIMA	Wehrmachts-Diesellok V36.125 in dkl-grün als #WR 360 C 14	Ep. 2	DRG 8233	2L	DM 149,95
RIVAROSSI	Dampflok BR 10.001/Kohle mit Ölzusatzfeuerung – *Auslaufmodell* –	Ep. 3	DB 31381	2L	DM 369,95

Verkauf solange Vorrat reicht – Versand nur Nachnahme plus Porto/Verpackungskosten
Bestellungen bitte schriftlich — Irrtum und Preisänderungen vorbehalten!

Modellbahnversand G. Fortkord
Berliner Str. 109* 33330 Gütersloh Tel. 05241-26151 Fax 05241-28492

Märklin Total I – H0 – Z
Superpreis: 2200 K-Gleis DM 2,25
Raritäten ab 1935 - Export - Digital - MHI-Sonderserien
Kompl. Preislisten gegen DM 3,– in Briefmarken

Modellbahnvertrieb
Mercurstraße 22 · Tel. 02603 / 12318
Telefax 02603 / 6720
D-56130 BAD EMS
Rhein-Lahn
Beate Knopp

WIR BRINGEN IHRE ZÜGE ANS ROLLEN…mit unserer GÜTZOLD-Weihnachtsaktion ATD 2500

gültig bis 31.12.1995 — **Fahrpultsystem ATD 2500 komplett mit: Profifahrpult 2,5A + Zubehörtransformator 2 x 16V + Fernbedienung mit Drehzahlregelung + Aukustikschaltern und + Kehrschleifenautomatik – passend für Spur Z bis G –** **84000 2L DM 299,00**

PIKO*	Wagen-Set 2tlg. „Windbergwagen" 2-achs. m. 2 Betriebsnummern	Ep. 2	DRG 53060/61	2L	DM 65,90
PIKO*	sächs. Abteilwagen 3.Kl. braun 4-achs. ohne Bremserhaus – *neu* –	Ep. 1	LB 53000	2L	DM 47,00
PIKO*	sächs. Abteilwagen 3.Kl. braun 4-achs. mit Bremserhaus – *neu* –	Ep. 1	LB 53000	2L	DM 49,95
PIKO*	Diesel-Triebwagen 2-tlg. „Blauer Blitz" #5045 Buckeldach	Ep.3	ÖBB 52060	2L	DM 279,95
PIKO*	Bausatz „Behelfsbahnstation" mit viel zusätzlichem Zubehör	Ep. 2-3	61112	H0	DM 39,95

Verkauf solange Vorrat reicht – Versand nur Nachnahme plus Porto/Verpackungskosten – Bestellungen bitte schriftlich!
Irrtum und Preisänderungen vorbehalten! — * = Lieferung nach Erscheinen

Suche für 9-jähr. Fan Bücher über S-Bahn, Straßenbahn und U-Bahn. Bitte Preisangabe. Gerlinde Anton, Lessingstr. 28, 14482 Potsdam, Tel. 0331/715761

Suche das Buch „Abschied von der Schiene" Band 2. Erschienen 1991 bei Transpress/ex Motorbuch. Neu oder gut erhalten. Zahle bis DM 65. Jochen Heer, Leubeweg 41, 89134 Blaustein

Suche Lokarchiv Kleinbahnarchiv Thüringen, Sachsen, Brand. u. Meck., Röhr: 1000 km auf 60 cm, Heft I: Zahnradloks, Muell: Ffm.-Hbf, Hierl/Ritz: Ellok DB, Dahls Troem: Spanien, Ek: Nass. KLB., ME : 1/5 2-12/69, EK 70-72, hist. Lokkataloge v. Feldbahnfotografien. Rüdiger Fach, Königsteiner Str. 70, 65929 Frankfurt/M.

Suche Köhler-Menzel-Güterwagen-Handbuch; Deinert Eisenbahnwagen; Gerlach-Modellbahn-Triebfahrzeuge; Alle Transpress. Rene' Gahr, Schürmer Str. 24, 04318 Leipzig, Tel. 0341/2619209

Suche von Jochen Kretschmann „Feuer, Wasser, Kohle" erschienen im Transpressverlag 1986 oder 1987. Uwe Teschnar, Dorfstr. 15, 08289 Lindenau

Suche: Verkehrsgeschichtliche Blätter von 1974-1977. Aktuelle Verkehrs-Notizen vor Nr. 87, auch nur zum Kopieren, Lokomotiv-Archiv Sachsen 1. Andreas Martini, Jersleber Str. 1, 39126 Magdeburg

Suche: Die Dampflok des Bw Limburg, 50 Jahre AW Freimann, 125 Jahre AW Limburg, 75 Jahre Bw und Rbf Seelze, 75 Jahre Nachrichtenmeisterei Hagen, Das AW Bremen, 125 Jahre AW Neumünster, 100 Jahre ED Hamburg, AW Lingen. Das Signalwesen der DR, Radde: Techn. Anlagen der Eisenbahn-Betriebswerke, Großstück. Die Spreewaldbahn. Siegfried Knapp, PF , 88308 Isny i. Allgäu

VERKAUF
Fotos + Dias

TRAM-aktuell - über 30 verschiedene Straßenbahnvideos (Ost und West) im Angebot TRAM-aktuell - die Straßenbahn-Illustrierte von und für Hobbyisten gemacht! Katalog und Probeheft gegen DM 6,- Rückporto. TRAM-aktuell, Nagelpötchen 11, 44269 Dortmund. TRAM-aktuell baut das Nahverkehrsmuseum Ruhrgebiet auf!! **G**

Riesenauswahl an Originaldias, DR/DB, Europa, Übersee, alle Traktionen, günstige Preise, auch für Streckenaufnahmen durch neues Auswahl- u. Versandverfahren! Neugierig? Infoblatt geg. Freiumschlag. Tino Eisenkolb, Karl-Liebknecht-Sdlg. 10, 08451 Crimmitschau, Tel. 03762/40190

Eisenbahnkarten und -fotografien 10 x 15, Liste gegen DM 1,- in Briefmarken und mit 3,- DM frankiertem Rückumschlag C5 Joachim Thadewald, Alte Celler Heerstr. 4a, 29556 Suderburg, Tel. 05826/8352

4 Ansichtskarten vom IC-Testzug auf der Teststrecke Mannheim-Graben-Neudorf DM 6,-incl. Porto. Manfred Meliset, Postfach 21 0830, 67008 Ludwigshafen, Tel. 0621/635405

Eisenbahn-Videos VHS, 16 original Cassetten, meist Dampf, Regel/Schmalspur, wegen Hobbyaufgabe möglichst komplett zu verkaufen DM 250,-. Uwe John, Bitterfelderweg 2, 68309 Mannheim, Tel. 0621/704802

Plandampf Saalfeld-Gera v. Feb. 95 mit BR 01, 41, 44, 50, 95 u. Wiederentdecktes Reisen mit D-Zügen mit 01.15 u. 03 1010 zwei Videos in schöner Box je DM 30,-zus. DM 50,-. Reiner Baumann, Tel. (08341) 67949

Verkaufe Originaldias bester Qualität DB/DR, fast alle Baureihen vorhanden; auch einige Altbauloks. Auswahlsendung Werner Ballon, Düsseldorfer Str. 103, 47239 Duisburg, Tel. 02151/407423

Verkaufe Original-Dias von DB-Triebfahrzeugen, etwas DR/ÖBB/SBB, Reisezugwagen, Bauwagen, Straßenbahn. Auswahl anfordern von Wolfgang Ewich, Gebersdorfer Str. 105, 90449 Nürnberg

Verk. ca. 3000 orig. Dias DB, DR, ÖBB nur zusammen. Preis DM 2.500,-. PC-Kartei auf Windows. Tel./Fax: 06421-13574.

2 x Eisenbahnromantik je ca. 4 Std. Cass. I u. Cass. II je DM 25,- incl. Porto u. Verp. Vorkasse, bar o. Euro. Ralf Goldstrass, Buechener Str. 2B, 42857 Remscheid

Verkaufe Original-Dias der DB AG und tw. DR von guter Qualität und Ausleuchtung auf Kodak-Material. Auswahlsendung von: Rolf Wiemann, Postfach 105407, 40045 Düsseldorf, Tel. 0211/374286

ANKAUF
Fotos + Dias

Suche Fotos oder Dias der Kleinbahn Rathenow-Senzke-Nauen. Angebote an Thomas Hach, Gutenbergstr. 20, 14612 Falkensee Tel.tags. 030/33881724 abends 03322/204890

Suche Fotos oder Dias DR-Tfz 106 230-6, 112 265-4, 242 209-5, 243 064-3, 250 114-6. Angebote an: Helmut Halbig, Linzer Str. 12, 40789 Monheim

Suche Originaldias u. -fotos (mit Negativen) v. Eisen- u. Straßenbahn in Georgien u. Armenien. Angebote an Ulrich Kirsch, Bartningallee 11-13, 10557 Berlin

Suche Bildmaterial, Infomaterial (Gleispläne etc.) der Bahnstrecke Erndtebrück-Bad Laasphe. Auch vom Abschied der Schienenbusse. Dirk Krause, Eichenstr. 1A, 42283 Wuppertal

Suche aktuelle Fotos + Videos von der polnischen Staatsbahn PKP! Fahrzeuge, Bahnhöfe, Bw'S. Angebote bitte an: Sascha Jokiel, Reichenstr. 8, 25336 Elmshorn, Tel. 04121/65744

Suche: Fotos der Bahnstrecke Braunschweig-Fallersleben, speziell Bahnhöfe Lehre, Brunsrode und Ehmen. Desweitern alte Fahrpläne, Kursbücher etc. der Strecke. Ingo Vorbrod, Gliesmaroder Str. 19, 38106 Braunschweig

Suche über das ehemalige Bahnbetriebswerk Opladen Fotos, Unterlagen, Pläne sowie Schild Bw Opladen. Ulrich Müller, Postfach 22 2 09, 51322 Leverkusen.

Lokomotivpost + Karten (Bellingrodt u.a.) gesucht. Angebote bitte an Holger Kaufhold, Feuerbachstr. 88, 24107 Kiel

Suche Betriebsfotos der Leuna-Werk-Bahnen, Kohlezüge, Kesselzüge, Aufnahmen im Werk, Fotos/Dias. Bernd Neddermeyer, Zeppelinstr. 68, 13583 Berlin, Tel. 030 /3727360

Suche Film und Fotomaterial der portugiesischen Eurosprinter-Lok: LE 5600. Wer hat davon im Urlaub Aufnahmen gemacht und könnte es mir verdoppeln? Falls VHS-Aufnahmen bestehen, besorge ich die Leerkasseette - Danke. Auch Eisenbahnfreunde aus Portugal gerne gesucht. Ralf Beloch, Weiler Str. 25, 73614 Schorndorf

Suche Bahn-Fotos aus der Umgebung und aus Kreiensen, möglichst aus der Zeit vor 1970, zum Nachmachen od. billig Kaufen. Format: 9x13 oder 10x13. Sebastian Bruns, Parkstr. 18, 37547 Kreiensen

BÖRSEN + AUKTIONEN

79761 Waldshut-Tiengen 2.12., 10.00 - 15.00 Uhr Börse für Modelleisenbahn, Blechspielzeug, Autos, Puppen und Vitrinen in der Stadthalle Tiengen. Kinder bis 14 Jahre Eintritt frei. Rainer Donowang, Tel. (07621) 86879 **G**

Modellbahnbörse BERLIN am 29. Okt. 1995 von 9.00 - 13.00 Uhr Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin, Freizeitforum-Marzahn. Weiterer Termin: 02.12.1995 von 10-15 Uhr. Info: Henning Herzog, Märkische Allee 242, 12679 Berlin, Tel. 030/5452294

8. Britzer Modellbahn- u. Spielzeugbörse am 26. November 1995 im Gemeinschaftshaus am Lichtenrader Damm 198-212, 12305 Berlin (Eingang Barnetstr. v. 10-15.00 Uhr) Eintritt: DM 3,-, Kinder ab 10 J. DM 1.50. Info Andreas Rohde, Tel. (030) 6858650

Samstag 9.12. und Sonntag 10.12.95: Modellbahnausstellung im Gemeindehaus Elsterberg (am Markt). Infos: EMC, H. Arndt, Elsterberger Modellbahnclub, E.-Thälmann-Str. 3, 07985 Elsterberg, Tel. 036621/21947

Sa. 2.12. und So. 3.12.95 Modellbahnausstellung und Börse im Fontane-Club Brandenburg, Ritterstr. 69 (direkt an der Havel) 10.00 - 18.00 Uhr. Info: J. Schulze 03381-301361.

Germering b. München, Sa., 09.12.95 Modellbahn-/Automarkt Stadthalle Germering Amadeussaal v. 10-15 Uhr. Tischgebühr DM 25,-. Info: 09831/9390. **G**

Wertheim, Sa. 16.12.95 Modellbahn-/Autos, Puppen, Blechspielzeug. Stadthalle Main-Tauber-Halle v. 10-15 Uhr. Tischgebühr DM 25,-. Info: 09831/9390. **G**

Spielzeug von 1890 bis 1990 3. Dezember 1995, 29221 Celle, Stäslische Union, 11.00 bis 16.00 Uhr. 16. Dezember 1995, 20355 Hamburg, Handwerkskammer, Holstonwall 12, Nähe Hbf, 13.00 bis 17.00 Uhr. Tischgebühr lfm. DM 30,-; Tel. 040/359050. 17. Dezember 1995, Puppen und Spielzeug, 30514 Hannover, Wülfeler Brauereigaststätten, 11.00 bis 16.00 Uhr. 28. Januar 1996, 42103 Wuppertal, Stadthalle Johannesberg, ca. 150m vom Bahnhof Steinbeck entfernt, Parkplätze ausreichend vorhanden. Tischgebühr lfm. DM 30,-. Weitere Informationen: Klaus Graeber, Bahnhof Steinbeck, 42103 Wuppertal, Tel. 0202/303025/6 **G**

Spielzeugmärkte / Auktion 24. Nov. 1995 15. Bügeleisen-Auktion ab 9.30 Uhr. Weitere Infos: Klaus Graeber, Bahnhof Steinbeck, 42103 Wuppertal, Tel. 0202/303025/6 **G**

Modellbahn-, Auto- u. Spielzeugbörse in (34613) Ziegenhain am 12.11.95 von 10-16 Uhr in der Kulturhalle. Infos unter: Jens Berndt, Große Wiesen 6, 34621 Frielendorf, Tel. 05684/6427

Modellbahn-, Auto- u. Spielzeugbörse in (99947) Bad Langensalza am 17.12.95 von 10-16 Uhr im Kultur- u. Kongreßzentrum. Infos unter: Jens Berndt, Tel. (05684) 6427

Modelleisenbahnmarkt am 19.11.1995 in 35066 Frankenberg/Eder von 10 - 16 Uhr in der Ederberglandhalle. Info: Eisenbahnfreunde Kirchhain Tel. (06422) 2740

Modellbahnbörse und LGB-Ausstellung 100 qm-Anlage, 2.12.1995, 10.00-18.00 Uhr im Rathaus Hammelburg, Eintritt frei. Stadt Hammelburg, Tel. 09732/902145.

Modellbahnbörse BERLIN am Sonnabend 02. Dezember 1995 von 10-15 Uhr Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin, FREIZEITFORUM-Marzahn. Weiterer Termin: 28.01.1996. Info: Herzog, H., Tel. 030/5452294.

Modellbahnbörse BERLIN am 17. Dezember 1995 von 10-15 Uhr Schandauer Str. 64, 01277 Dresden, Film & Kulturzentrum PENTACON. Weiterer Termin: 04.02.1996. Info: Herzog, H., Märkische Allee 242, 12679 Berlin.

Tauschmarkt im „Lo(c)kschuppen" am 7. Januar 1996 in Strausberg-Landhausstraße, wieder von 9 bis 12 Uhr. Tische für DM 10,- und DM 6,-. Eintritt DM 2,-. Für Imbiss sorgt der Snackpoint - Zufahrt ist ausgeschildert! Tischres. an Lutz Vorwerg, Foersterweg 45, 15344 Strausberg

Tauschbörse u. Modellauto-Ausstellung AWO-Treff M.-Planck-Str. 3-5, Zwickau; 17. Dezember 10.00 bis 15.00 Uhr. Info: R. Gröser, Tel. 0375/477729.

Spielzeugmärkte / Auktion 15./ 16. Dez. 1995, 128. Spielzeug-Auktion ab 9.30. Infos unter: Klaus Graeber, Bahnhof Steinbeck, 42103 Wuppertal, Tel. 0202/303025/6 **G**

Offenberg's Ost-Börsen, Nordhausen 29.10. Bavaria Rosengarten, Mühlhausen 5. 11. Speisesaal TEAG, Halberstadt 19.11. Strapenbahndepot, Ohrdruf 2.12. und 7.1. 1996 Hotel Deutscher Kaiser, für 1995 DM 12,- pro Meter, stets „Lokdoktor", außerdem Offenbach 26.11. Deutsches Ledermuseum, alles 10-16 Uhr. Info: 0611/85843.

MODELLBAHNBÖRSE am 25.11.95 und 16.12.95 im AW Cottbus, Waisenstr. 21, jeweils 10.00-16.00 Uhr. Info: Unter Freizeitgruppe des Bahn-Sozialwerk Jens Balacz, Tel. (0355) 471132

79761 Waldshut-Tiengen am 2.12.95 in der Stadthalle Tiengen von 10.00-15.00 Uhr Modelleisenbahn-Auto- und Spielzeug-Börse, auch Blech, Puppen, Schiffminiaturen und Vitrinen. Bewirtung. Kinder bis 14 Jahre in Begleitung ihrer Eltern, Eintritt frei. Info: Tel. (07621) 86879 und Fax.

Dresden-Kulturpalast Sa. 2.12.95 v. 10 - 15 Uhr. MODELLEISENBAHNBÖRSE Fundgr. f. Sammler + Bastler + Hobby. Info: Steglich, Tel./Fax: 08805/8138. **G**

Modelleisenbahnbörse So. 3.12.95 v. 10 - 15 Uhr, Syrau b. Plauen (B282), Mehrzweckhaus. Fundgr. f. Sammler, Bastler + Hobby. Info: Steglich Tel./Fax: 08805/8138. **G**

12679-Berlin Modellbahnbörse „BERLIN" am 02.12.1995 von 10-15 Uhr, Marzahner Promenade 55, FREIZEITFORUM-Marzahn. Info: Herzog (030)5452294

Modellbahnausstellung vom 15.-17. Dezember 1995 im Stadthaus Apolda, Bachstraße. 15.12. von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr, 16.-17.12. von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr Apoldaer Eisenbahnfreunde e.V. Info: Ingo Täubner Apoldaer Eisenbahnfreunde e.V., Schillerstr. 9, 99510 Apolda, Tel. 03644/3618

01277 Dresden Modellbahnbörse „Berlin" am 17.12.1995 von 10-15 Uhr, Schandauer Str. 64, Kulturzentrum PENTACON. Info: Herzog, Märkische Allee 242, 12679 Berlin

LEIPZIGER Modellbahnbörse am Sonntag, 10.12.95 von 10.00-16.00 Uhr, Unihochhaus am Augustusplatz. Info: Hans Schimpf, Sandmännchenweg 42, 04277 Leipzig, Tel. 0341/8620225

Modellbahn + Auto-Börse Ankauf - Verkauf - Tausch. 03.12.95 von 10.00 - 15.00 Uhr im KIZ, Stollberger Str. 40, Chemnitz. Info bei: R. Emhardt, Bebel-Str. 27, 09579 Borstendorf (Di-Fr 10.00-17.30 Uhr), Tel./Fax: Mo-Do abends 037294/7255.

DIES + DAS

N-Bahner, 34 J., sucht Raum Seevetal/Haarburg Gleichgesinnte zum Erfahrungsaustausch und/oder evtl. Modulbau. Holger Eichstedt, Tel. (040) 7685121 ab 17.00 Uhr

Suche Lok- u. Fabrikschilder von Dampfloks. Alles anbieten. Beantworte alles sofort. Sehr gute Bezahlung, Selbstabholer. Michael Nicklas, Am Alten Rathaus 1, 95473 Creussen

TRAM-aktuell - über 30 verschiedene Straßenbahnvideofilme aus Ost- und Westdeutschland; Eisenbahnfilme und diverse Straßenbahnsouvenirs. Aktueller Katalog gegen DM 3,- Rückporto an: TRAM-aktuell, Nagelpötchen 11, 44269 Dortmund. **G**

Dampflokomotiven & Eisenbahnmotive als PCX-Computer-Clipart für alle Windows-Programme. Gestalten Sie Briefpapier, Visitenkarten etl. Ein ideales Geschenk für jeden Modelleisenbahner. 2 Disketten gegen DM 40,- Scheck oder bar. Harun Mamoully, Gerhart-Hauptmann-Str.44, 51379 Leverkusen **G**

Modelleisenbahnanlagen und Dioramen nach Ihren oder meinen Vorschlägen, mit Ihrem oder meinem Material, mit oder ohne Gelände, auch Montage von Bausätzen. Schriftl. Anfragen bitte an Krause, Goethestr. 25, 12459 Berlin

Lokfabrikschild LHB 3175/1930 von 92 6876 gesucht. Lok war im Bw Weimar beheimatet. Zahle sehr hohen Preis. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern, Tel. 02653/8178

Lokfabrikschilder folgender Firmen gesucht: Maschinenbauanstalt Breslau, Breslauer AG für Eisenbahnwagenbau und Maschinenbauanstalt Breslau, LHW, LHL und LHB Breslau. Gute Bezahlung oder Tausch. Heinz-Peter Schmitz, Unterer Berg 3, 56814 Landkern, Tel. 02653/8178

Schmalspurfans aller Bundesländer vereinigt Euch! Natürlich in der Arbeitsgemeinschaft Schmalspur (ArGe-S) e.V. Bei uns hört Ihr zwar nicht das Gras wachsen, aber den Herzschlag schmalspurbegeisterter Individualisten! Infos von Thomas Allgaier, Hohenstaufenstr. 28, 72768 Reutlingen... und gegen DM 5.- in Briefmarken erhaltet Ihr sogar ein Probeexemplar unserer Vereinszeitschrift! Tel. (07121) 67624

5 Museumsbahnen in der Umgebung! Kirchheim/T./Schwäbische Alb: Schöne ruhige Ferienwohnung 2-5 P. m. allem Komfort! 1. Woche ab DM 490,- inkl. Garage/Fahrr./NK. Bahnhof 5 Gehminuten. Harald Demmer, Tel. (0171) 4417881

Tausche LGB Wagen 31640 Zillertal beige-blau gegen Wagen 31630 Zillertal blau. Burkhard Köhl, Tel. (06245) 7358

Schmalspururlaub an der Brockenbahn! Verm. in Schierke/Harz 4 komf. FeWo, kompl. Ausstattung, ganzjährig f., DM 70,-/90,- pro Tag, geführte Fotowanderung, 10 min. zur Brockenbahn, Parkplatz am Haus, ruh. u. zentr. Lage, auch Haus-Haus-Transfer möglich. Pro km DM 0,80 (Anfahrt frei). Hans-Joachim Hiller, Hagenstr. 1, 38879 Schierke, Tel. 039455/218 od. 51276 Fax (039455)218

Edmonsonsche Fahrkarten (Pappe) und Bahnhofsfotos aus Niedersachsen, Schleswig-H., Mecklenb.-Vorp. Küstenbereich. Georg Peters, Robert-Schumann-Str. 21, 26386 Wilhelmshaven

---

Wandschrank, Rüster-Natur, 290 cm lang, 120 cm hoch, 42 cm tief, mit elektr. Hebevorrichtung versehen, für Modellbahnanlage vorgesehen und ausgestattet, günstig zu verkaufen. Tel. (08341) 65765

Suche Abfahrsignal Zp 9 beleuchtet der DB (Befehlsstab). Wolfgang Burberg, Skagerrakstr. 63, 45888 Gelsenkirchen. Tel.: 0209/879651 oder 0161/4211890.

TT-Profis halten zusammen. Die TT hat Zukunft in Westeuropa! Daher: Inmowesta TT, damit Sie wissen, daß wir immer für Sie da sind! Inmowesta TT, das ist die Adresse Ihres Vertrauens! Sollten Sie Interesse haben, dann wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an: Wiesenfarth, TT-Public Relations, Östliche 48, D-75175 Pforzheim.

Das nächste Weihnachten kommt bestimmt!!! Hier ein Geschenktip: Sie haben früher Ihre Eisenbahnerlebnisse auf Super 8, Normal 8 oder Super 8 mit Ton aufgenommen oder auch auf Dias; schön für Sie! Ich überspiele Ihre Erinnerungen auf Video, auf Wunsch mit musikalischer Untermalung. Infos unter: Frank Raschert, Tel. (05245) 18417

DR-EDV-Lokschilder gesucht. Wer meint, das ist nichts wert, liegt da falsch. Zahle gut, sofern mir diese BR noch fehlt. Tausche auch NICHT EDV. Markus Lohneisen, PF 3, 95164 Marktleuthen

---

Suche Märklin-Insiderpin von der Firma Schmid-Müller Design, biete Höchstpreis, habe auch sehr schöne Lokipins zu verkaufen in Schmid-Müller Design-Qualität von Schweizer Lokomotiven, Bergbahnen und Bussen. Bitte Liste anfordern unter Tel.: 033/761518 (CH) 0041/33761518 (D) oder Fax 033/761524 (CH) oder 0041/337624 (D).

DR/DB Dienstmäntel 1935-1970 Alle Größen vorhanden, Preis 30,- bis 100,- DM. Tausche auch gegen andere Uniformteile (Mützen/Jacken usw.). Markus Göttert, Tel. (06763) 7275

Suche für Schlußlaterne der PKP AKKU oder Batterie. Karl-Heinz David, Klosterkamp 2, 24217 Schönberg, Tel. 04344/9311

USA Originaldias KODAK 64. Info Musterdia gratis; Karl Derlich, Rathausstr. 2, 63303 Dreieich

---

Fertigung von Modellbahnanlagen und Dioramen - Anlagenfotographie: Fritz Rümmelein, Bärndorf 27, 94327 Bogen, Tel. (09422) 5301; Fax (09422) 80150

Fertigung von Modellbahnanlagen und Dioramen - Gebäudebau in allen Spurweiten nach Absprache oder Plänen. F. Rümmelein, Bärndorf 27, 94327 Bogen. Tel. (09422) 5301, Fax (09422) 80150

Für Draisine-Modell (handbetrieben) suche ich Bilder, Zeichnungen, Baupläne, Namen oder Autoren von Büchern, Besichtigungsmöglichkeiten von Originaldraisinen (Museen, Eisenbahnclubs). Ehrhardt Blasius, Am Häselwäldle 4, 75334 Straubenhardt, Tel. 07082/60903

Signallaternen der Deutschen Reichsbahn (DDR)-Original VEB Sirokko-Geräte Weru Neubrandenburg-DDR Baujahr 1989 / Gebot. Tel. (nach 18.00 Uhr) Bad Friedrichshagen, 64113 oder ganztags 9911023.

Wer möchte mit Gartenbahner Spur III 1:20 (72 mm) in Verbindung treten zum Fachsimpeln? Manfred Löhrke, Oderberger Str. 49, 10435 Berlin, Tel. 030/4490906

Laternen, Mützen, Schilder und Raritäten der Deutschen Bahn von vor 1950 gesucht, sowie Uniformteile der Königlich Sächsischen Staatsbahn und KPEV. Ferner gesucht Eisenbahnstanduhr und Fahrpläne für das Dt. Reich zwischen 1880 und 1945 und DDR-Reichsbahn bis 1960 u. Besatzungszeit! Olaf Masjoshusmann, Reinsburgstr. 158, 70197 Stuttgart, Tel. 0711/6599106 (Abends)

Trambahn-Kalender 1996 „Gelenkwagen" 13 Hochglanzfotos 13x18 mit Bildtext und Einleitung. Preis: DM 25,- incl. Porto und Verp. per Verrechnungsscheck. Peter Gemeinhardt, Akazienstr. 55, 65933 Frankfurt

---

Suche alles über die Lok-Nr. 2 der Textilfabrik Gebr. Friese in Kirschau. Martin Kayser, Alkenrather Str. 31, 51377 Leverkusen 1

Suche alles über die Lok 89 6276 ex Prenzlauer KRB 15. Martin Kayser, Alkenrather Str. 31, 51377 Leverkusen 1

Suche Fabrikschild BR 120 der DR und Lokschild BR 119 der DR. Wulf Lehmann, Schreberstr. 27, 01169 Dresden

---

Tausche LGB-Wagen 31 640 Zillertal, beige-blau gegen 31 630 Zillertal, blau. Burkhard Köhl, Tel. (06245) 7358

Der Modelleisenbahnladen Saase und Leuteritz GbR in 01326 Dresden, Pillnitzer Landstr. 242. Geöffnet Mo-Fr. 9-18 Uhr und Sa. 9-12 Uhr. Wir führen Spur Z, N, TT, H0 und G, sowie Miniaturfahrzeuge, Plastmodellbau, Straßenbahnen, Dampfmaschinen und Anlagenbau. Telefon (0351) 4411259. **G**

LGB-Fans! Wer hat Lust im Januar 1996 an einem LGB-Treffen in Görlitz teilzunehmen? Räumlichkeiten vorhanden; Melden bei: Hans-Jürgen Leske, Landeskronstr. 37, 02826 Görlitz, Tel. 0177/2165458

S-Bahn Berlin. Suche Fotos/Abzüge vom Bau und Eröffnung der Nord-Süd-S-Bahn 1934/39 oder auch städtebauliche Umgestaltung ab '38. Bjoern Geertz, Quellenweg 15, 20535 Hamburg

---

Signallaternen der Deutschen Reichsbahn (DDR) original-VEB Siroco-Gerätewwk. Neubrandenburg/DDR Baujahr 1989. Gebot. Tel. (nach 18.00 Uhr) 6411316 oder 9911023.

Verkaufe ME 1976, 78-90 je Jg. DM 12,-; diverse Hefte Miba, EBM, Loki je Heft DM 2,50; MB-Start 1/89, 2-4/90, 1-6/91, je Heft DM 2,-; Verkauf, Kauf, Tausch v. Zeuke-TT, BTTB, Rokal, Kleinserien, TT-Zubehör; Suche AK-TT-Kurier, Gleismaterial Rokal. Bodo Reichmann, Unterkleesweg 5, 54296 Trier, Tel. 0651/13661

Wegen Sammlungsauflösung günstig: BV CHFPL, Kursbücher, DV/DS, Monatshefte ab DM 1,50, voraus, MIBA-Sonderhefte, VA, Bücher Literatur, Kataloge ab DM 1,-, Poster, Fotos, Dias, Postkarten, Kalender, Zuglaufschilder Plastik, Videos u.v.a.m. Liste gegen DM 2,- von Wolfgang Ewich, Gebersdorfer Str. 105, 90449 Nürnberg

---

Bahnhofspläne (fast) aller deutschen Bahnhöfe. Info geg. adressierten Freiumschlag. Gernot Lüdemann, Dorfstr. 4, 21385 Wetzen

---

100 Jahre Olbernhau-Neuhausen 1995 Broschüre (ohne Werbung) v. R. Brettfeld 64 S. 24 B. US farbig; geheftet DM 10,- incl. Versand und 2-farbigen Aufklebern gegen VR-Scheck oder bar an Herausgeber (Anschrift). IG Dampflok 86 049 e.V., c/o Hans-Thomas Reichelt, Bahnhofstr. 22, 09526 Olbernhau.

Achtung Modellbahner! Verk. aus eigener Herstellung Elektronische Anf. u. Bremsautomatikbausteine DM 18,90 (ab 10. Stck. DM 15,-), Aufenthaltsschal. DM 19,90 (ab 10 Stck. DM 16,-) Dauerzugbeleuchtung DM 69,90, Pendelzugautomatik DM 39,90, Dampflokgeräusch DM 49,90, Ampelsteuerung DM 29,90 usw. Alle Bausteine sind fix u. fertig montiert sofort einsatzfähig. Ausf. Info gegen DM 3,- in Briefmarken (wird beim Kauf verr.) Günter Noffke, In der Bucht 18, DW 37520 Osterode, Tel.: 05522/82969 FAx: 05522/83063. **G**

Modellbahnbücher/ -Hefte verkauft oder tauscht Dirk Hoffmann, Stettiner Str. 21, 27616 Beverstedt, Tel. 04747/8262

Lokschilder der DR aus der Zeit bis 1970 sowie Bw-, Rbd- und Gattungsschilder suchen für unseren Hobbyraum (DR bis 1970) Gert Koppitsch, Kleiberweg 4, 33335 Gütersloh

---

Praxisbezogener Elektro- und Elektronik-Fernlehrgang bestehend aus Teilesatz, Meßpraktikum mit Einsendeaufgaben und Lehrgangsunterlagen. Grund- und Aufbaulehrgang. Info gegen frankierten Rückumschlag bei: DTP-Wild, Etzenrichter Str. 47, 92706 Oberwildenau **G**

Jg. Feld + Waldeisenbahn Ottendorf MW Aufbau der Clubanlage 600 mm Spur auf dem Clubgelände. Info 037208/4223, Fax 037208/4224. Treffen samstags 10.00 Uhr.

Hallo Straßenbahnfreunde. Ich bin ein leidenschaftlicher Sammler von Bildmaterial und Informationen über Straßenbahnen bes. in Ostdeutschland. Suche interessierte Partner zwecks Erweit. der Sammlung beidseitig. Hans-Georg Hoffmann, Riesaer Str. 96, 04932 Prösen, Tel. 03533/810386

Erf. Modellbahner im Westerzgeb. baut wieder Ihre Wunschanlage ganzjährig, jed. Spurw. jed. Fabrikat jed. Ausstattung jed. Größe. Näheres unter Tel. 037755/3747 oder (0161)7306786

DR-Eisenbahn: Schirmmützen mit 3 Biesen und breiten Schulterstücken aus den 50er Jahren gesucht. Armin H. Schröter, Halemweg 37, 13627 Berlin, Tel. 030/3818544

Suche folgende Fernsehsendungen: „Einsteigen bitte" S-Bahngeschichten, ZDF; „Eisenbahnromantik" Folge 3 Chanderli, 45 min., Sommerpause 1995, S3; „Union Pazifik" (Spielfilm: „Im Zug der Zeit", 6 Folgen, „Fit und mobil" (Depot Wolztyn), WDR 3; „Schatzkammer Österreich", Heizhaus Strasshof Nordbahn, „Ugandabahn" (14.8.95), 3Sat; „Züge u. Bahnhöfe" (Im Zug der Zeit), MDR. Hans Fecht, Calwer Str. 26, 75389 Neuweiler

---

Verkaufe Gehäuse Lokkessel und Führerstände in H0 von Piko. Neuware. Repariere auch Modellbahnen in H0 von Piko und Gützold. Tel. + Fax: 03681/20336 nach 19.00 Uhr.

Biete Video „The New York Central Odyssey" Teil, 2,5 Std., Hifi-Stero. VHS. Suche Video „The Santa Fee Odyssey" Teil 2. Gerd Kirsch, Freyburger Str. 11, 06132 Halle, Tel. 0345/7702781

Suche f. Feldbahnlok LKM Ns1 2 Achsen 500/600 mm, Achslager kpl., Achshalter, 2 Puffer (Ballastgew.), auch einzeln; Verk. 600 mm Grubenhunt. Roland Köllmer, Sternstr. 4, 39340 Haldensleben

Suche Videomitschnitte des ARD-Nachtprogrammes „Die schönsten dt. Bahnstrecken" vom 3.9. bis in Zukunft, da Mangel an eigener Aufnahme-Technik. Matthias Böhme, Freitaler Str. 28, 01589 Riesa

Schilder, Mütze u. Zugglocke von Strab. der SVB (CH) zu verkaufen. Liste gegen Freiumschlag. Peter Timmermann, Hamburger Str. 46 I, 22952 Lütjensee, Tel. 04154/70699

Suche Eisenbahnermützen DR, DB, Bahn AG, S-Bahn AG mit Preisangebot - alles anbieten. Detlef Poeschke, Artur-Becker-Str. 122, 10407 Berlin

Suche über das ehemalige Bahnbetriebswerk Opladen Fotos, Unterlagen, Pläne sowie Schild Bw Opladen. Ulrich Müller, Postfach 22 02 09, 51322 Leverkusen.

Suche Fotos u. Unterlagen v.d. Ex-KBS 475 Xanten-Kleve, sowie von Strecken aus dem Weser-Ems Raum. Angebote an: Claus-Peter Heißenbüttel, Schafhauser Weg 21, 26427 Esens/Ostfriesl.

Wollen Sie einen Urlaub im kleinen romantischen ehemal. Bahnhof erleben? Freudenstadt/Schwarzwald, 3 Zi. Ferienhaus. Schöne Aussicht. Walter Eberhardt, Tel. (07443) 8877

Für das Weihnachtsfest die schönsten Geschenkideen! Eisenbahnvideos, Eisenbahnbücher, Anstecker und Krawattennadeln mit Eisenbahnmotiven, Eisenbahnzeichnungen mit Rahmung sowie Modellbahnartikel im Versand zu günstigen Sonderpreisen und portofrei. Historisches Eisenbahnarchiv Karsten Claus, Wendenstr. 13, 96215 Lichtenfels, Tel. 09571/2226 **G**

Suche das Betriebsbuch der 52 9900 Ex 52 4900 sowie Kohlenstaubbeschreibungen der Baureihe 52 und andere Unterlagen der Lok sowie Angaben über die Stationierung und den Laufweg der Maschine. Suche auch Fotos und Dias der Lok. Mario Nagel, Zeitzerstr. 15, 06132 Halle

Original DRG Gleissperrsignal, wie MA 7042, Kasten 70x70x40 cm, Maststück 120 cm und orig. Stellhebel mit Kettenrad abzugeben. Angebote erbeten an Postfach 76, A-3101 St. Pölten, Österreich.

Winterdampf und Urlaub im Südharz! Komfortferienhaus für 2 - 4 Personen alles Inclusiv-Preis: DM 50,- bis DM 60,-. Karl-Heinz Cramer, Bahnhofstr. 22, 37445 Walkenried/Han., Tel. 05525/507

Suche Feldbahnkipplore m. Handbremse 600 mm bis 1 cbm; Tausch geg. Lorenfahrgestelle 500 mm wäre auch möglich. Roland Köllmer, Sternstr. 4, 39340 Haldensleben

Suche Fotos der vorpommerschen Darßbahn bis 1945 (Velgast-Barth-Prerow). Insbesondere Personenzug mit der Bubikopflok BR 64, sowie Güterzüge und Bahnanlagen. Jeder Hinweis willkommen. Heinz Gülzow, Markt 31, 41460 Neuss, Tel. 02131/274109

Museum Weißenfels Schloss Sonderausstellung 19.11.1995 bis 28.1.1996. Zauberwelt Spielzeug. Blechspielzeug von 1880 bis 1950. Die.-So. 10 bis 17 Uhr.

Modellbauer fertigt nach Ihren Wünschen Eisenbahnmodelle sowie Zubehör ab Spur 0 an. F. Kobelt, Am Steinteich 19, 03048 Cottbus, Tel. 0355/30764 **G**

Verk. Eisenbahnjahrbücher 1963-1985 (63, 66, 68, 78 ohne Schutzumschlag) für DM 300,-; Modellbahnkalender 1968-90 DM 120,-; Hist. Bahnhofsbauten 1-3 DM 80,-; Eisenbahnatlas DDR DM 40,-; Kursbücher, DV, Eisenbahn-/Modellbahnzeitschriften, Videos u.a. Suche Broschüre „75 Jahre RAB Engelsdorf". Listen mit Postkarte anfordern bei: Jens Reising, Bergstr. 33, 04315 Leipzig

Verk. ständig Variantenliste BR 50. Auflistung von über 50 äußerl. versch. Varianten der BR 50 einschl. 4 Maßskizzen im A4-Format + interessanter Hinweis für PC-Anwender. Info: Tel. 034671-3268 dienstags bis donnerstags 19.00 bis 22.00 Uhr.

Wer möchte an H0-Anlage (380 x 240, Märklin, bereits befahrbar) mitbauen? Material vorhanden. Joachim Schmid, Vornerweg 25, 87463 Dietmannsried, Tel. 08374/5219 nur Sa./So.

Das Weihnachtsgeschenk Krawattenklammern un. Anstecknadeln mit Eisenbahnmotiven in silber, silber vergoldet u. Gold lieferbar. Kat. u. Info bei Walburga Theis, Heimkehrerweg 11, 48153 Münster, Tel. 0251/762036

US-RR Videos günstig zu verkaufen z.B. 90 min. DM 50,-. Woodland Clinic Video-Film 73 min: DM 35,-! VP-RR 6900 Diesel-Video DM 30,-! VS-Handbuch Spotters Guide - alle Diesel-elektr. Typen DM 40,-. Liste gegen Freiumschlag. Klaus Janitzek, Rheintalstr. 261, CH5325 Leibstadt/AG, Tel. 004156/2471860 ab 20.00 Uhr

Keppler-Versand Blackenfeld 61, 33739 Bielefeld, Tel./Fax 0521/8751911; - ETS Blecheisenbahnen Spur 0; - PAYA-Eisenbahnen Spur 0; Blechspielz. (z.B. Student DM 84,-); - Mamod Dampfautos u.a.; Prospekt anfordern! **G**

Weißmetall/Messing-Guß u. Ätztechnik. Suche Fachliteratur, Bezugsadressen für Rohmaterial und gebr. Maschinen für Gußtechnik. Außerdem Feinmechaniker-Drehbank und Werkzeuge gesucht. Ingo Reese, Artillerieweg 42b, 26129 Oldenburg, Tel. 0441/7780745

Strecke Soest-Geseke-Paderborn suche Fotos, Filme, Fahrpläne usw. Günter Fiedler, Bönninghausen 20a, 59590 Geseke, Tel. 02942/1598

Suche Fotos der Diesellokomotive V 200 077 (120 077) der DR und MEB Heft 1-5/73. Zuschriften bitte an: Steffen Grosser, C.-Weissmantel-Str.6, 01917 Kamenz 1, Tel. 03578/302216

Verk. Modelleisenbahnkalender 1972 / 74 / 76 / 77 / 78 / 79, Eisenbahnkalender d. DR 1976-1986 komplett. Das Signal Heft 31/69, 32/70, 34/70, Motork. d. DDR 1984 /85 / 86; Fliegerk. d. DDR 1965 / 80 / 82 / 84 / 86; Fliegerjahrb. 1985/86; Marinek. d. DDR 1980 / 84 / / 85 / 86. Steffen Grosser, C.-Weissmantel-Str.6, 01917 Kamenz 1, Tel. 03578/302216

Suche Videoaufn. (VHS, VHS-C, u.a.) der KSB-Strecken 239 (DD-Klotzsche-Straßräbchen/Bernsdorf) und 227 (Senftenberg-Kamenz-Arnsdorf) aus den 80er Jahren mit Dampfloks der BR 52 des Bw Kamenz. Zuschriften bitte an Steffen Grosser, C.-Weissmantel-Str.6, 01917 Kamenz 1, Tel. 03578/302216

Ehem. Stellwerk (Kulturdenkmal Bj. ca. 1870) in der Eifel zu verkaufen. Wohnfläche ca. 100 qm auf 3 Etagen Grundst. ca 1.200 direkt an der Kyll. Alleinlage, teilrenoviert, von priv. FP DM 150.000,-. Tel. 02152/50502, Fax 02151/69885.

Modelleisenbahnausstellung des Modelleisenbahnclub e.V. Lichtenstein/ Sachsen, Kreuzleithe 4, Termine 2. u. 3.12., 8., 9. u. 10.12., 16. u. 17.12.95 in den Clubräumen. Modelleisenbahn Club e.V., Kreuzleithe 4, 09350 Lichtenstein

Suche/tausche lim. Franklin Mint-Modelle I:87-I:50 Lkw/Krad-Pkw.teilw. Zinn a. Verkauf Liste = DM 2,-. Suche kompl. Minibahnanlage mind. 3 Züge. Mögl. Foto ausbaubar, auch Ankauf.

LGB neu, orig. verpackt: grünes Krokodil, grüne Rottenlok, 2045, 2070D, 2074D, 2030, 1988, Roter Zug, 4391 Coca Cola, 4290 VW, 4072, 4190 Sprite, 3172, 4041 rot. Franz Josef Joanning, Tel. (02761) 5009

Suche im Tausch TT-Dampfloks (auch defekt o. Teile davon) und Oberleitungsmaterial; biete im Tausch Briefmarken, FDC, Münzen usw. Klaus Beckmann, Tel. (030) 2948280

Schilder, Signaltafeln, Zubehör der DR an Selbstabholder.

Schilder, Signaltafeln, Zubehör der DR an Selbstabholer. Klaus-Jürgen Frick, Tel. (05308) 2378

Bleistift, Radierer und Zeichenbrett haben ausgedient, wenn der Plan für die neue Modellbahn-Anlage auf dem Computer entsteht – zum Beispiel mit der Windows-Software WinRail 3.1.

Gut geplant ist halb gewonnen

Anlagenplanung mit dem PC kann eigentlich nur Vorteile haben: Kein Ärger mit der Gleisgeometrie, keine umständlichen Hilfskonstruktionen mit Zirkel und Lineal und keine unübersehbaren Ausgaben, bis die Anlage endlich steht. Die Möglichkeit, Änderungen sehr einfach vorzunehmen, machen die Gleisplanung zum Spaziergang. Mit „WinRail 3.1" liegt ein solches Programm vor, angeboten von Gunnar Blumert, Hochdonner Chaussee 16, 25712 Burg.

Die Installation des 59 Mark teuren Programms ist einfach. WinRail 3.1 benötigt die Windows-Version 3.1. Laut Hersteller läuft es auch auf älteren 386er Rechnern und kommt ohne mathematischen Co-Prozessor aus. Beim Test erwies sich allerdings, daß ein 486er Rechner mit mindestens 8 MB Arbeitsspeicher nötig ist, um flott arbeiten zu können.

Entwürfe mit der Gleisplan-Software beginnen, indem man die Plattengröße festlegt. Das Programm erlaubt Planungen für bis zu 30 mal 30 Meter große Anlagen. Die Umrandungslinien werden durch ihre Anfangs- und Endkoordinaten festgelegt. Dann wird die benötigte „Gleisbibliothek" geladen – das heißt, man muß das Schienensortiment der jeweiligen Hersteller auswählen. Die wichtigsten Gleissysteme der Nenngrößen Z bis IIm sind bereits im Programm enthalten. Dann beginnt das eigentliche Tüftelwerk: Man wählt die Gleisstücke entweder über die Symbolleiste oder das Programm-Menü „Element wählen". Mit der Maus oder durch manuelle Eingabe der genauen Koordinaten läßt sich auf dem Bildschirm das Gleis an der gewünschten Stelle innerhalb der Zeichengrenzen plazieren. Indem man weitere Gleise anfügt, entsteht die gewünschte Streckenführung auf dem Monitor. Sie kann natürlich jederzeit ausgedruckt werden.

Der Gleisplan läßt sich jederzeit denkbar einfach korrigieren: Wie bei fast jedem Windows-Programm erlaubt auch WinRail 3.1, den jeweils letzten Arbeitsschritt rückgängig zu machen. Mit der Trennungsfunktion läßt sich die Strecke an jeder Gleisverbindung aufschneiden. Die so entstandenen Abschnitte kann man löschen, drehen und an einer anderen Stelle anfügen. Beim Verbinden muß man unbedingt auf die Reihenfolge achten: Zuerst das Ende der einzelnen Gleisstücke und dann das Ende der Gleise markieren, an die man anfügen will. Um einen Kreis zu schließen, berechnet das Programm die möglichen Gleisverbindungen. Hier zeigt sich eine kleine Schwachstelle des Programms: Es kann nur einfache Verbindungen herstellen, Berechnungen mit Bögen, Gegenbögen und Zwischengeraden überfordern die Software.

WinRail 3.1 unterstützt auch Planungen mit Flexgleisen. So lassen sich zum Beispiel zwei offene Enden mit einem solchen Gleis verbinden und in die gewünschte Form bringen. Bei engen Bögen besteht die Gefahr, daß der Mindestradius für einen sicheren Betrieb unterschritten wird. Mit Flexgleisen ist es auch möglich, Radius und Winkel vorzugeben und das so gebogene Gleis an beliebiger Stelle anzufügen. Das Programm bietet zusätzliche Optionen wie Texthinweise, Höhenangaben für die Trasse, die Berechnung von Gleiswendel- und Übergangsbogen, das Einblenden der Artikelnummern, eine Bauteileliste und die Berechnung der Materialgesamtkosten. Sogar die Gebäudemodelle der großen Hersteller sind in entsprechenden Bibliotheken verfügbar. Allerdings muß man immer, wenn man den Hersteller wechselt, zuerst eine neue Bibliothek öffnen. Das ist etwas umständlich.

Das Hilfesystem von WinRail 3.1 ist logisch aufgebaut und läßt keine Fragen offen. Alle Eingabefenster sind ausführlich beschrieben. Mit dieser Hilfestellung fallen die ersten Schritte in der Computer-Gleisplanung leicht. Gunnar Blumert bietet zudem einen Bauteile-Compiler an. Nur mit diesem Programm kann man die Bibliotheken ergänzen, wenn die Hersteller neue Modelle oder Gleise auf den Markt bringen. Dieses Modul kostet zusätzliche 49 Mark. Für runde 110 Mark für beide Programmteile gibt es also ein leicht zu bedienendes, komfortables Gleisplanungsprogramm, das mitwächst und nicht gleich nach der nächsten Neuheitenflut zum Software-Schrott gehört.

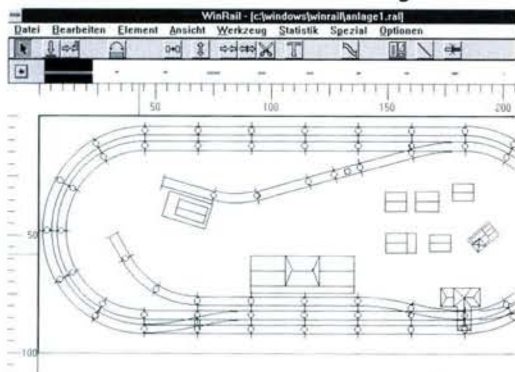
Uwe Lechner

1	Fa-B-115	Bahnhof "Mittelstadt"	73.50	73.50
1	Fa-B-125	Reiterstellwerk	36.50	36.50
1	Fa-B-155	Güterschuppen	22.50	22.50
1	Fa-B-200	Haus mit Dachgaube	11.95	11.95
1	Fa-B-204	Siedlerhaus	11.50	11.50
1	Fa-B-205	Einfamilienhaus	12.95	12.95
1	Fa-B-214	Einfamilienhaus	17.50	17.50
1	Fa-B-215	Fachwerkhaus mit Garage	17.95	17.95
1	Fa-B-236	Dorfkirche	18.50	18.50
26	Ro-42510	G1	3.60	93.60
2	Ro-42512	G1/2	3.20	6.40
1	Ro-42519	Entkupplungsgleis	23.50	23.50
15	Ro-42522	R2 30°	3.80	57.00

Summe: 620.05 DM

OK   Hilfe

Die „Einkaufsliste" liefert auch gleich die Gesamtkosten der benötigten Schienen und Häuser.



Mit WinRail läßt sich sowohl der Gleisplan erstellen als auch die Lage der Gebäude festlegen.

NEUE RIO GRANDE

Österreichische Ferienbahnen

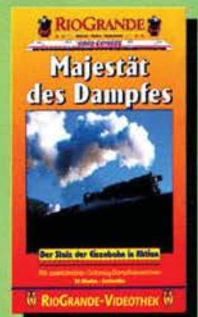


Österreichische Ferienbahnen 2
Die Krimmler Bahn: Komfortable und romantische Dampfbummelzüge und die Schönheiten der Region.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72135**

Erscheinungst



Der Circus kommt
Der Roncalli-Zug im Sommer 1994, mit einer V 200 und einer Dampflok der Reihe 50 bespannt.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72137**



Majestät des Dampfes
Die Dreizylinder-Güterzugmaschinen der Reihe 44: Über 50 Jahre Schwerstarbeit auf Schienen.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72140**



Dampf überm Schienenstrang
Als Dampfrösser das alltägliche Bild bestimmten am Beispiel der 101 km Magistrale Bebra–Erfurt.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72141**



Mit Volldampf in die Spielzeugstadt
Von der Spielzeugstadt Sonneberg nach Probstzella und Eisfeld.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72142**

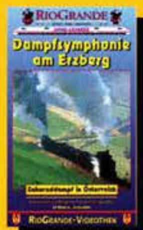
Erscheinungstermin September '95



Bergsteiger auf schmaler Spur
Die berühmte HGe 4/4 I der Furka-Oberalp-Bahn – Erlebnis Eisenbahn in den Schweizer Alpen.
(58 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72080**



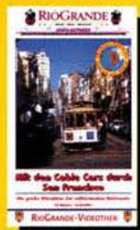
Rhätisches Raritätenkabinett
Eisenbahn in spektakulärer Landschaft: die RhB in den sechziger und siebziger Jahren.
(55 Minuten)
DM/sFr 49,90 / öS 449,–
Bestell-Nr. **72121**



Dampfsymphonie am Erzberg
Zahnraddampf in Österreich: Mit den Reihen 97 und 197 vor schweren Erzzügen am Präbichl-Paß.
(55 Minuten)
DM/sFr 49,90 / öS 449,–
Bestell-Nr. **72125**



Bahnerlebnis Südtirol 1
Dampf im Val Sugana: Mit einer 80 Jahre alten Dampflok von Trient durch den Südtiroler Raum.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72136**



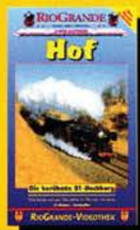
Mit den Cable Cars durch San Francisco
Sie schaukeln auf zwei Linien durch die bergigen Stadtteile.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72133**



50 622
Das vielseitige Arbeitstier auf DB-Gleisen:
Die 50 prägte bis zum Schluß des Dampfbetriebs in den siebziger Jahren den Alltag auf deutschen Bahngleisen. Mit speziellen Filmzügen im Stil der sechziger Jahre entstand mit diesem Video eine begeisternde nostalgische Rückschau (58 Minuten).
DM/sFr 59,90 / öS 539,– Bestell-Nr. **72029**

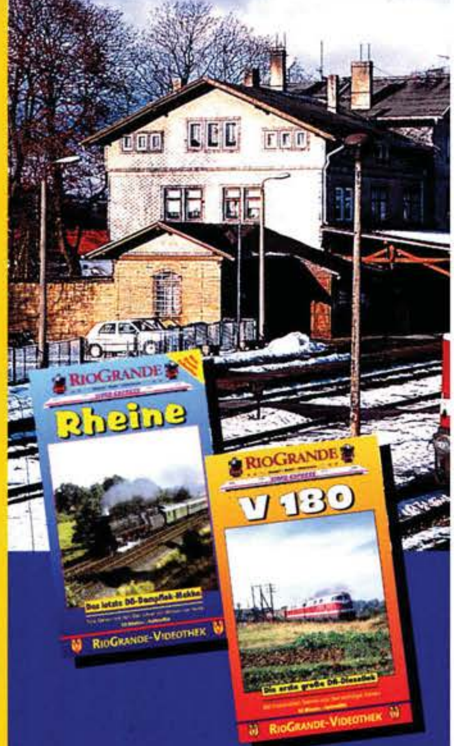


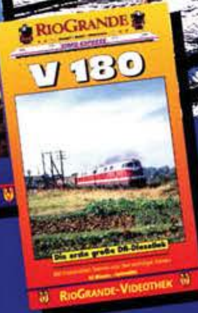
50 622 + 50 849
Das Arbeitstier auf DB-Gleisen – und: Ursprungslok eines tausendfachen Erfolges.
(Doppelkassette 2x58 Minuten)
DM/sFr 99,90 / öS 899,–
Bestell-Nr. **72031**



Hof
Die berühmte 01-Hochburg: Packende Szenen aus den 70er Jahren mit Motiven von heute.
(55 Minuten)
DM/sFr 49,90 / öS 449,–
Bestell-Nr. **72117**

Erscheinungste

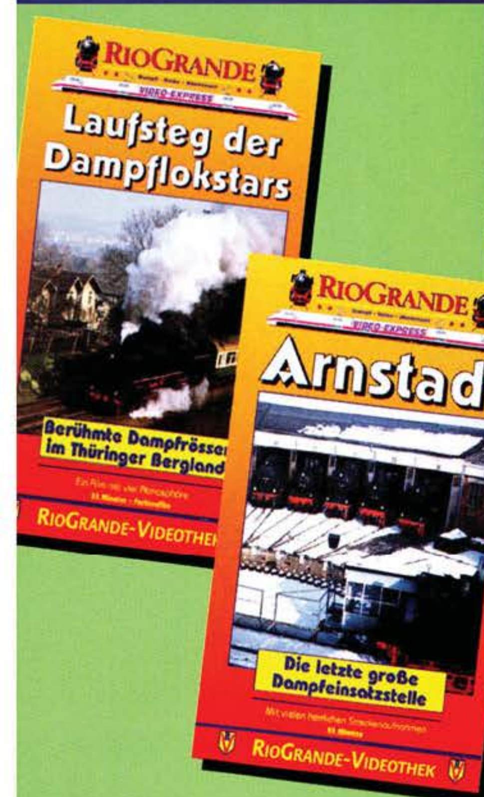




EISENBAHN-VIDEOS



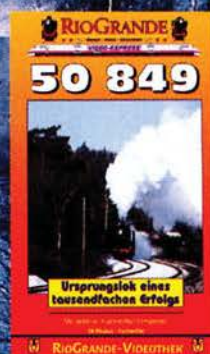
...in August '95



Laufsteg der Dampflokstars
Berühmte Dampfrösser vor schweren Zügen im Thüringer Bergland auf Rampen nach Meiningen.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72067**

Arnstadt
Die letzte große Dampfeinsatzstelle, Heimat stolzer Dampflokomotiven berühmter Lokbaureihen.
(55 Minuten)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. **72068**





50 849
Ursprungslok eines tausendfachen Erfolges: Die Zwickauer ...lok »mit den großen Ohren«
(58 Minuten)
DM/sFr 59,90 / öS 539,–
Bestell-Nr. **72030**

...in Oktober '95



Rheine
Das letzte DB-Dampflok-Mekka mit Bildern von der Emslandstrecke Emden–Rheine bis zum Jahr 1977.
(55 Minuten)
DM/sFr 49,90 / öS 449,–
Bestell-Nr. **72118**

V 180
Die erste große DR-Diesellok: Die legendäre Lok und ihre letzten Einsatzjahre ab 1988.
(55 Minuten)
DM/sFr 49,90 / öS 449.–
Bestell-Nr. **72127**

Hiermit können Sie sofort Ihre Eisenbahn-Videos bestellen

Die Bestellkarte für Ihre RIO-GRANDE-Videos

☐	Ex.	72029	**50 662**	59,90/539,–
☐	Ex.	72030	**50 849**	59,90/539,–
☐	Ex.	72031	**50 662 + 50 849 (1 Cass.)**	99,90/899,–
☐	Ex.	72040	**Nordland-Express**	39,90/359,–
☐	Ex.	72067	**Laufsteg Dampflokstars**	39,90/359,–
☐	Ex.	72068	**Arnstadt**	39,90/359,–
☐	Ex.	72080	**Bergsteiger a. schmaler Spur**	39,80/359,–
☐	Ex.	72110	**Mit der 01.5...**	49,90/449,–
☐	Ex.	72116	**Altenbeken**	49,90/449,–
☐	Ex.	72117	**Hof**	49,90/449,–
☐	Ex.	72118	**Rheine**	49,90/449,–
☐	Ex.	72119	**Preußendampf**	49,90/449,–
☐	Ex.	72120	**Dampfjumbos im Ruhrgebiet**	49,90/449,–
☐	Ex.	72121	**Rhätisches Raritätenkabinett**	49,90/449,–
☐	Ex.	72122	**Schmalspurdampf Bosnien**	49,90/449,–
☐	Ex.	72123	**Dampf im Ruhrpott**	49,90/449,–
☐	Ex.	72125	**Dampfsymphonie Erzberg**	49,90/449,–
☐	Ex.	**72126**	**Schnupper-Kasssette**	**19,95/180,–**
☐	Ex.	72127	**V 180**	49,90/449,–
☐	Ex.	72129	**12.14**	39,90/359,–
☐	Ex.	72133	**Cable Cars**	39,90/359,–
☐	Ex.	72134	**Österr. Ferienbahnen 1**	39,90/359,–
☐	Ex.	72135	**Österr. Ferienbahnen 2**	39,90/359,–
☐	Ex.	72136	**Südtirol 1**	39,90/359,–
☐	Ex.	72137	**Der Circus kommt**	39,90/359,–
☐	Ex.	72140	**Majestät des Dampfes**	39,90/359,–
☐	Ex.	72141	**Dampf ü. Schienenstrang**	39,90/359,–
☐	Ex.	72142	**Spielzeugstadt**	39,90/359,–
☐	Ex.	**72143**	**Super-Dampf-Paket**	**39,90/629,–**
☐	Ex.	**99702**	**Gesamtprospekt Eisenbahn**	**kostenlos**

Alle Filme nur für System VHS lieferbar.
Zum Zeitpunkt der Bestellung nicht lieferbare Videos werden nachgeliefert.
Preisangabe: DM+sFr/öS

Regie: Joachim Schmidt

Bitte senden Sie mir die Videos

Inland: ☐ mit Rechnung ☐ per Nachnahme

Ausland: ☐ nur Vorkasse möglich

Versandkostenanteil Inland: 5,– DM. Für Bestellungen ab 150,– DM berechnen wir im Inland keinen Versandkostenanteil. Versandkosten europ. Ausland: 12,– DM. Umtausch nur von ungeöffneten und eingeschweißten Kassetten möglich.

✗ Datum ✗ Unterschrift (bitte Anschrift umseitig nicht vergessen)

Einfacher können Sie Videos nicht kaufen:

- Keine Club-Mitgliedschaft
- Kein Kaufzwang
- Bequeme Auswahl in aller Ruhe
- Kauf rund um die Uhr – Ihr Briefkasten hat immer geöffnet
- **Telefonische Bestellung: 0711 – 21080-65**
  Ab 18.00 Uhr meldet sich unser Anrufbeantworter.
- **Für eilige Fax-Bestellung: 0711 – 2360415**



An die Redaktion MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, D-70032 Stuttgart.

Bitte keine Hetzpassagen

Betrifft: Heft 10/95, Mangelwirtschaft

Ihre Zeitschrift schätze ich im allgemeinen als sehr informativ und gut gestaltet. Allerdings gefällt mir der tendenziöse, ja geradezu polemische Beitrag des Herrn Erich Preuß ganz und gar nicht. Wenn er da von der „Diktatur des Mangels" spricht, geht dies doch entschieden über den Rahmen einer sachlichen Berichterstattung hinaus. Es hat in der DDR sicherlich Versäumnisse und auch andere Fehler gegeben, wie es sie auch hier in der BRD gab und gibt. Dies rechtfertigt jedoch in keiner Weise diese Hetzpassagen.
Wolfgang Weber
38116 Braunschweig

Familienspaß auf dem Killesberg

Betrifft: Heft 11/95, Kleinfamilie

Vielen Dank für den informativen Artikel über die Liliput-Loks im Stuttgarter Höhenpark! Ich war kürzlich mit meiner Familie - zwei Kinder im Alter von sieben und zehn Jahren - auf dem Killesberg. Die beiden Kleinen waren von der Fahrt mit dem Tazzelwurm derart begeistert, daß die fachliche „Nachbereitung" durch Ihren Artikel sicher einiges zur Nachwuchsförderung des Eisenbahnhobbys beigetragen hat. Weiter so!
Andreas Schuhmann
18055 Rostock

Leiser durch Fett: E 18-Getriebe

Betrifft: Heft 10/95, Blaue Madonna

Das Antriebsgeräusch des Testmodells wird deutlich niedriger, wenn man Ankerlager und Getriebe mit MOS^2-Fett schmiert. Übrigens: Die



Ausgemustert: E 18 22 im Jahre 1984 in Würzburg.

große 118 024 ist nicht zum Schneidbrenner gefahren. Sie steht in Gemünden.
Hans-Joachim Olczok
85051 Ingolstadt

Modell im Verkehrsmuseum

Betrifft: Heft 10/95, Reine Formsache

Im Bw Würzburg fand 1984 die große Lokparade „Abschied von den Baureihen E 18 und E 44" statt. Dort entdeckte ich die E 18 22, den Star der Weltausstellung von 1937 in Paris. Sie war Ende Mai 1983 stillgelegt worden. Unterhalb der durchgestrichenen Betriebsnummer 118 022-3 war vermerkt „Ausgemustert M.Fr. 11.83". Für die E 18 22 hat sich leider kein Käufer und damit keine Möglichkeit des Erhalts gefunden. Ein Trost bleibt uns Eisenbahnfreunden trotzdem: Als Modell im Maßstab 1:10 hat sie in der Fahrzeugsammlung des Verkehrsmuseums in Nürnberg einen Ehrenplatz erhalten.
Dipl.-Ing. Werner Klein
97421 Schweinfurt

Holiday-Park ohne Pauline

Betrifft: Heft 11/95, Die Krumme Pauline

Sie schreiben, daß 99 4511 heute im Holiday-Park von Haßloch steht. 1987 oder 1988 war ich zum erstenmal dort. Da stand sie umzäunt auf einem Sockel und sah etwas restaurierungsbedürftig aus. Als ich im August 1992 wieder dort war, habe ich sie vergebens gesucht. Ein Modelleisenbahnfreund erzählte mir, daß er sie im Frühjahr dieses Jahres auch nicht gesehen hat. Wo befindet sie sich jetzt?
Benjamin Roch
67304 Eisenberg

Die Lok ist zur Zeit nicht zugänglich „hinter den Kulissen" abgestellt. Im Holiday-Park wird gerade über die weitere Nutzung diskutiert. Sie wird aber dort bleiben.

Werbeloks – Kitsch oder Kunst?

Betrifft: Heft 11/95, Tilsiter-Werbelok der SBB

Die Schweizer verunreinigen sämtliche Loks mit Werbung (z.B. die Heizerlok oder die Alpaufzuglok). Ich finde, daß das völliger Kitsch ist. Werbung gibt es doch genug im Fernsehen und an Plakatwänden, also braucht die SBB doch keine Werbung mehr auf Loks der BR 460 zu machen. Sowas Geschmackloses! Hoffentlich fängt die DB nicht auch noch damit an.
Michael Dreifke, 14 Jahre
29588 Oetzen

Kompliment für die innovative SBB. Anstelle von dröger Uniformität bringt die Schweizer Staatsbahn mit immer neuen Werbeloks Farbe in den harten Bahnalltag. Brüllen gehört heute zu einem erfolgreichen Geschäft - ob es einem paßt oder nicht.
Matthias Mülle
09130 Chemnitz

Ganzer Zug ausgebrannt?

Betrifft: Heft 11/95, Zwischenhalt

Wer hat Recht? Die Berliner Verkehrsblätter teilen mit, daß der S-Bahn-Wagen 480 009 brannte. Sie schrieben von einem S-Bahn-Zug. Gemeint ist wahrscheinlich ein Viertelzug, also zwei Wagen, da ein S-Bahn-(Voll-)Zug bekanntlich aus acht Wagen besteht. Brannte nach Ihrer Version nun ein Wagen oder zwei oder acht? Ich bitte um etwas mehr Sorgfalt.
Bernhard Solyga
10245 Berlin

Sonnabend oder Samstag

Betrifft: Sprachgebrauch im MODELLEISENBAHNER

Es ist immer wieder eine Freude, wenn die neueste Ausgabe eintrifft. In Heft 11/95 ist Ihnen aber unter bei „Top + Flop" selbst ein Flop unterlaufen, da Sie von „Sonnabend" schreiben. Der Verfasser muß wohl ein Norddeutscher sein. In Baden heißt das Samstag. Selbst hier im Norden kommt man davon ab, etwa von Sonnabend abend zu sprechen.
Jens Frank
29640 Schneverdingen

Wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Meinung schreiben. Wir lesen jeden Brief sehr aufmerksam und beherzigen Ihre Wünsche ebenso wie Ihre Kritik. Bitte haben Sie Verständnis, daß aus Platzgründen nicht alle Briefe abgedruckt oder ausführlich beantwortet werden können und daß sie auch bei Abdruck gekürzt werden müssen.



Hölzerne Stationsschilder mit verwitterten Lettern erinnern den Reisenden an die große Zeit der sparsam gebauten sächsischen Schmalspurbahnen.

Für den Modellbauer ist der Bahnhof Seifersdorf eine Herausforderung. Der Höhepunkt des Nachbaus: ein wilder Flußlauf und markantes Felsgestein.

Stadt, Land, Fluß

Kuhweiden hat es am Bahnhof in Seifersdorf nie gegeben. Oder vielleicht doch? Modellbauer, die der Wirklichkeit immer genau auf der Spur bleiben wollen, haben es oft schwer. Dabei gelingt es den wenigsten, Landschaften wirklich bis ins kleinste Detail nachzubilden. Denn der in Länge und Breite veränderte Maßstab der Gleisanlagen zwingt dazu, die Proportionen des Vorbilds den Möglichkeiten der Modellbahnanlage anzupassen. Zudem verändern sich Landschaften im Lauf der Zeit. Jede Epoche bestimmt also nicht nur die Fahrzeuge auf den Gleisen. Sie dokumentiert auch die Landschaft zu einem ganz bestimmten Zeitpunkt. Reisende aus Freital sahen beispielsweise 1914 bei der Einfahrt in den Bahnhof Seifersdorf auf der rechten Seite über einen Hang hinweg den Ort. Heute verwehrt den Fahrgästen ein dichter Baumbestand jegliche Sicht.

Im Juli-Heft stellte der MODELLEISENBAHNER den Nachbau der Gleisanlage des osterzgebirgischen Bahnhofs Seifersdorf im Weißeritztal vor. Auf der aus zwei Segmenten bestehenden Anlage sollen Zuggarnituren aus den unterschiedlichsten Epochen fahren. Deshalb durfte die Gestaltung der Landschaft nicht nur einen bestimmten Zeitraum berücksichtigen. Als Alternative bot sich eine stilvolle Synthese zahlreicher Details aus Gegenwart und Vergangenheit an. Der felsige linke Uferhang der Weißeritz mit seinem Wanderweg auf halber Höhe fehlt ebensowenig wie die Verbauung mit Bruchsteinmauerwerk vor dem Viadukt am rechten Ufer. Wer will, kann auch die frühere Pflasterstraße zum nahegelegenen Dorf modellieren. Ein kurzes Stück dieser romantisch wirkenden Strekke existiert heute noch direkt am Seifersdorfer Bahnhof.

Aber Modellbauer sind nicht nur bei der Landschaftsgestaltung Individualisten. Mancher schwört auf die verwindungssteife Spantenbauweise für den Unterbau und tackert



Die Pflasterstraße direkt am Bahnhof: ein romantisches Motiv für die Modellbahnanlage.

Die Plastiktannen-Klassiker aus DDR-Produktion erleben auf vorbildgetreuen Holzstämmen in Seifersdorf ihre Renaissance.



mit Begeisterung Fliegendraht über Berge und Täler. Andere bevorzugen Hartschaum als das am besten geeignete Geländebaumaterial. Da die Seifersdorf-Module auch auf Messen und Ausstellungen gezeigt werden sollten, erforderte dies eine besonders kompakte Baumethode. Jetzt sorgen schichtweise aufeinandergeleimte Hartschaumplatten für die nötige Stabilität. Um auf Nummer Sicher zu gehen, entstanden die einzelnen Sandwichlagen aus dem stabilen Polystyrolschaum Styrodur. Dieser Werkstoff ist dichter als Styropor und läßt sich somit besser bearbeiten. Auch die beim Styropor typischen Krümel fallen nicht mehr an.

Die einzelnen Schichten des Landschaftsreliefs schneidet der Modellbauer aus den handelsüblichen 60 Millimeter starken Platten mit einer Glühdrahtsäge aus. Bei diesem Arbeitsschritt sollte er allerdings für eine gute Entlüftung sorgen, weil der schmelzende Hartschaum unangenehm riechende, schädliche Dämpfe entwikkelt. Die zugeschnittenen Schichten werden anschließend mit Styroporkleber aufeinander fixiert. Danach sollte man die Klebeverbindung mindestens 24 Stunden trocknen lassen. Erst jetzt bekommt das Gelände mit dem Glühdraht-Handformer den Feinschliff. Die Anschaffung von Glühdrahtsäge- und Handformer, wie sie etwa die Firma Hoffmann aus Harms anbietet, lohnt sich jedoch nur für Bastler, die häufiger mit den luftigen Werkstoffen aus Polystyrol arbeiten.

Nach der Behandlung mit der Glühdrahtsäge wirkt das Rohgelände zunächst wie grob geschnitzt. Erst eine dreilagige Schicht aus Küchenkrepp, die man naß in naß mit viel Holzleim verklebt, kaschiert die Unebenheiten. Der Latexkleber sollte gut durchtrocknen, bevor die Geländeoberfläche die endgültige Form erhält. Dazu verwendet man Spachtelmasse wie Moltofill oder Füllspachtel von König sowie unterschiedlich breite Spachteln. Reiner Bau- oder Modellgips eignet sich für die Modellierarbeit nicht, da er schnell abbindet und der Gestaltung mit Formeisen oder Spachtel nur wenig Zeit läßt.

Die markanten Felsen des Osterzgebirges nehmen in dieser Bauphase ebenfalls Gestalt an. Natürlich darf der Bastler dabei seiner Phantasie freien Lauf lassen. Wer noch nie eine Felswand modelliert hat, sollte sich während der Arbeiten eine geeignete Vorlage an die Wand heften. Poster oder Kalenderblätter bilden Gesteinsformationen oftmals deutlich ab. So lassen sich Überhänge und Vertiefungen exakt wie beim Vorbild nachbauen. Selbst wenn die Modelliermasse schon abgebunden hat, kann man den weniger gelungenen Partien noch mit Bastelmesser und Feile den letzten Schliff geben. Als Basis für die Felswand an der Ostseite des Bahnhofs Seifersdorf dient eine Struktur-Platte der Firma Noch, die unter dem Namen „Elbsandstein“ im Handel ist. Damit die Hartschaumnachbildung auch zum Bahnhof Seifersdorf paßt, wurde die Platte um das obere Viertel gekürzt und mit Spachtelmasse verlängert.

Die Vegetationsdecke an der felsigen Südseite des Weißeritztals entstand direkt auf der Oberfläche aus Spachtelmasse. Brauner Acryllack für den Waldboden, grüner für die Wiesenhänge und ockerfarbener für die Wege nimmt dem Untergrund das unnatürliche Weiß der Modelliermasse. Die Felsen erfahren dagegen eine besondere Behandlung: Eine Lasur aus stark verdünnter hellgrauer Farbe läßt auch feine Gesteinsstrukturen optisch hervortreten. Als Bodenvegetation dienen Geländeflocken von Noch, die



Mit der Strukturplatte „Elbsandstein" von Noch wirkt der Steilhang am Bahnhof vorbildgetreu.



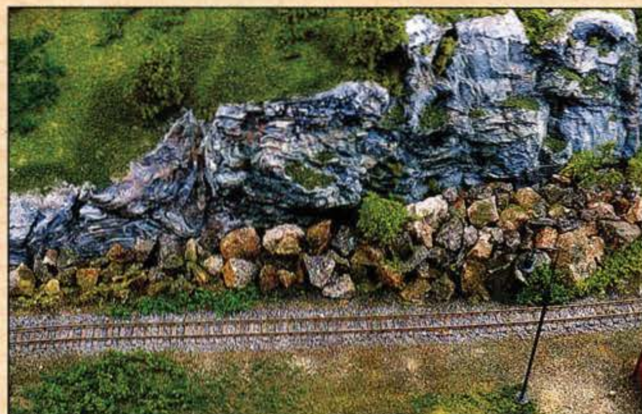
Selbstbaufelsen aus Styropor und Spachtelmasse ergänzen die Strukturplatte aus Hartschaum.

in verschiedenen kräftigen Farben erhältlich sind. Unter der Bezeichnung „Turf" gibt es ein ähnliches, allerdings etwas feineres Streumaterial auch von Woodland Scenics. Die stumpferen Farben des nachträglich aufgestreuten amerikanischen Produkts dämpfen ideal die kräftigen Töne der Flocken von Noch. Wer seine Landschaft mit diesen Produkten professionell begrünen will, geht am besten folgendermaßen vor: Zunächst streicht man den möglichst rauhen Untergrund dick mit Holzleim ein. Die klebrige Masse fixiert die eingestreuten Geländeflocken schon weitgehend. Ein spezieller Fließverbesserer, beispielsweise von Asoa, oder einfach Wasser, dem man einige Tropfen Spülmittel zugesetzt hat, sorgt dafür, daß der Leim alle Flocken zuverlässig durchtränkt. Es ist sinnvoll, die Lösung mit einem Zerstäuber über die Vegetationsdecke zu sprühen. Der feine Nebel verhindert, daß kein Krümelchen des mühsam eingestreuten Oberflächenbewuchses abgespült wird. Anschließend dämpft Woodland-Turf die grellen Noch-Farben. Um dem Ganzen einen sicheren Halt zu geben, träufelt man mit einer Injektionsspritze dünnflüssigen und wiederum mit Spülmittel versetzten Kleber von einer Seite in das Areal.

Erfahrene Bastler verwenden für die Gestaltung der Wiesen- und Waldflora nur wenig isländisch Moos und formen statt dessen mehrere Büsche aus Foliagen von Noch und Heki. Monotone Grasflächen lockert man mit auseinandergezupftem Heki-Flor auf. Dabei wird das doppelt liegende Flor in der Mitte getrennt, an den Rändern mit der Schere eingeschnitten und möglichst weit auseinandergezogen. Aber auch mit den bei manchen Modellbahnprofis verpönten Grasmatten lassen sich überzeugende Wiesen imitieren. Allerdings sollte man die gleichmäßigen Rasennachbildungen nie unverändert verwenden. Felswände, Gesteinsbrocken, Büsche und Bäume, aber auch Weidezäune und Kuhfladen (braun gefärbte Kleckse aus dünner Spachtelmasse) lockern die

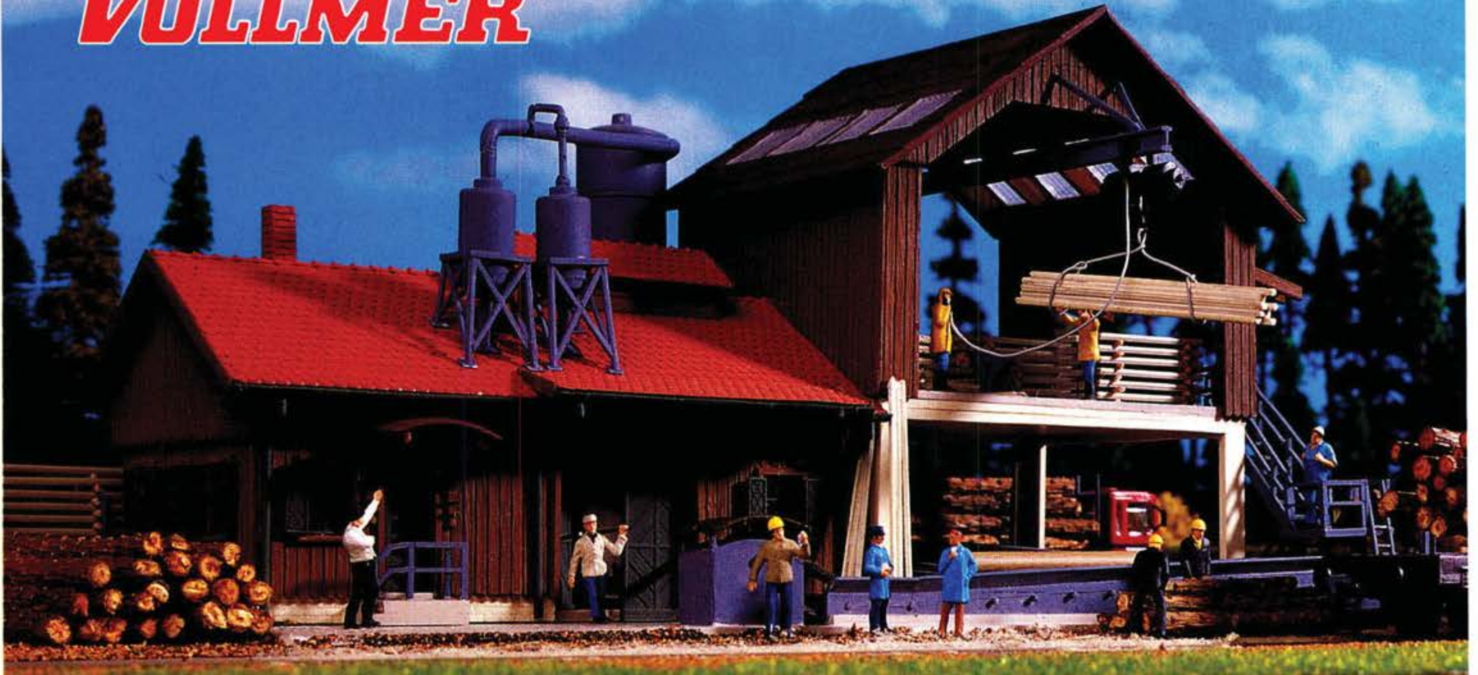


Geländeflocken von Noch und „Turf" von Woodland Scenics geben dem Bahnhof die typische Note.



Die begrünte Felswand wirkt mit Schutt aus echtem Gestein sehr realistisch.

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU • NEU



VOLLMER® **SÄGEWERK Art Nr. 3797 H0** VOLLMER®

- NEUHEIT - ab jetzt im guten Fachgeschäft

MENZELS LOKSCHUPPEN & TÖFF TÖFF GMBH

Friedrichstraße 6 · 40217 Düsseldorf · Telefon 0211/37 33 28 · FAX 0211/37 30 90

Telefon Versandabteilung: 0211/373501





Ankauf, Verkauf, Tausch von Eisenbahn- und Automodellen aller Größen, auch komplette Sammlungen, Blechspielzeug und Militaria. Fachgeschäfte für Neu + Alt, Reparaturen, Umbauten, Ersatzteile, Digital-Umrüstungen.

Model Loco

Metallbausätze H0/H0e/H0m

ML 225	Br.18.0 (sächs.XVIIIH) Superbausatz m. RP25 Rädern und Escap Motor	722,50
ML 266	Br.18.0 (sächs.XVIIIH) Standardbausatz Romford Räder u. Mashima Motor	578,00
ML 247A	Br. 58 (sächs. III6T) mit RP 25 Rädern	365,50
ML 247B	Br. 58 (sächs. III6T) mit NEM Rädern	365,50
ML 253	Br.19 (sächs. XXHV) Superbausatz	635,80
ML 250	Br.99.4631 H0e Rügener Inselbahn	397,80
ML 251	Br. 99.4631 H0m Rügener Inselbahn	397,80
ML 258	Sächsische IVK Urpsrungsausführung	499,95
CAT 5	Hauptkatalog Model Loco mit Preisliste	9,90

Bemo

1003 851	Fertigmodell der sächsischen III K	999,00
1033 813	Fertigmodell des Triebwagens „Fliegender Spreewälder" **H0e**	226,95
1233 813	Fertigmodell des Triebwagens „Fliegender Spreewälder" **H0m**	226,95
1033 833	Fertigmodell des VT133 der DR „Spreewald" **H0e**	226,95
1233 833	Fertigmodell des VT133 der DR „Spreewald" **H0m**	226,95

Tillig H0m Spreewaldbahn

01270	Spreewaldbahn Güterzug der DR	208,55
01170	Spreewaldbahn Personenzug der DR	258,50
13901	Personenwagen der DR, # 901-201	40,45
13902	Personenwagen der DR, # 901-202	40,45
13903	Personenwagen der DR, # 901-203	40,45
15901	Gedeckter Güterwagen der DR, # 99-52-06	26,20
15902	Gedeckter Güterwagen der DR, # 99-52-03	26,20
15903	Gedeckter Güterwagen der DR, # 99-52-04	26,20
15906	Offener Güterwagen der DR, # 99-53-06	26,65
15907	Offener Güterwagen der DR, # 99-53-17	26,65
15908	Offener Güterwagen der DR, # 99-5l3-18	26,65
15911	Rungenwagen der DR, # 99-55-03	27,95
15916	Drehschemelwagen der DR mit Bretterladung	42,45

Tillig-Pilz Dreischienengleis

85126	Dreischienen-Flexgleis H0m/H0e 10er Pack	89,95
85127	Dreischienen-Flexgleis H0/H0m 10er Pack	89,95
85181	Abzweig H0/H0e - rechts	23,40
85182	Abzweig H0/H0e - links	23,40
85183	Abzweig H0/H0m - rechts	23,40
85184	Abzweig H0/H0m - links	23,40
85185	Gleiswechsel H0/H0e von links nach rechts	23,40
85186	Gleiswechsel H0/H0e von rechts nach links	23,40
85187	Gleiswechsel H0/H0m von links nach rechts	23,40
85188	Gleiswechsel H0/H0m von rechts nach links	23,40
86110	Motorischer Weichenantrieb	21,90
86110-10	Motorischer Weichenantrieb 10er Pack	199,95

Tillig TT – Die ideale Spur

01259	Startpackung m. Dieselok Br. 130, 4 Güterwagen, Gleisoval, Transformator	165,95
01260	Startpackung m. Dampflok Br. 81, 3 Personenwagen, Gleisoval, Trafo	179,95
01322	Zugpackung „100 Jahre Potsdam!	264,00
02120	Dampflok der Br. 01 der DRG	214,80
02121	Dampflok der Br. 01 der DR	220,80
02122	Dampflok der Br. 01 der DB	220,80
02230	Dampflok der Br. 56 der DR	99,00
02241	Dampflok der Br. 86 der DB	79,00
02311	E-Lok der Br. 499 der CSD, blau/gelb	55,00
02312	E-Lok der Br. 499 der CSD, grün/gelb	55,00
02422	E-Lok der Br. 44 der DRG, grau	199,95
02521	Diesellok Br. 119 der DR	109,00
02560	Diesellok V 200 der DR	165,60
02340	Elok der Br. 243 der DR *Vorbestellpreis*	159,95
13790	Doppelstockwagen der DB, 2. Klasse	59,95
13791	Doppelstockwagen der DB, 1./2. Klasse	59,95
015670	Sonderserie Mineralwasserwagen, 3er Set	76,00
95001	Coil-Transporter der DB	38,35
14249	Hochbordwagen mit Kohle der DR	15,60
14250	Hochbordwagen mit Sand der DR	15,60
14360	Kühlwagen der DB	16,90
14362	Kühlwagen der DB, Wieselburger	25,20
14423	Kesselwagen der DB, VTG	19,95
14424	Kesselwagen der DB, ESSO	19,95
14425	Kesselwagen der DB, Shell	19,95
14426	Kesselwagen der DB, Aral	19,95
83101	Gleisstück gerade G1 10 Stück	18,50
83109	Gleisstück gebogen R11 12 Stück	21,50
83106	Gleisstück gebogen R21 12 Stück	21,50
83125	Flexgleis ohne Verbinder 20 Stück	99,95
	(Verbinder 85501 25 Stück	5,25)
83322	Weiche 15° links	13,55
83321	Weiche 15° rechts	13,55
83361	Innenbogenweiche rechts	14,50
83362	Innenbogenweiche links	14,50
83512	Weichenantrieb links	21,25
83511	Weichenantrieb rechts	21,25

Arnold Spur TT

88001	KÖf II der DR, schwarz	157,00

Fleischmann Spur N

7312	Br. 128 001 der DB AG (Siemens 12X), NEU !! – ab November *Vorbestellpreis*	224,45

Arnold Spur N

71001	Br. 18.4 der Deutschen Bundesbahn, Ep. III – ab Mitte Nov.	229,95
71002	Br. 18.4 der Deutschen Reichsbahn, Ep. II – ab Mitte Nov.	229,95
71003	Br. 001 der Deutschen Bundesbahn, Ep. IV	319,95
2513	Br. 41 der Deutschen Bundesbahn, mit Rauchgenerator	199,95
2357	Br. 150 der Deutschen Bundesbahn mit neuem DB-Logo	99,95
3037-39	Abteilwagenset der DR, bestehend aus 2 3-achsigen Wagen+Packwagen	54,00
5801-3	Rheingoldset DRG, bestehend aus 2 Salonwagen und 1 Packwagen	29,95
0147	Rheingoldset DB Ep. III, aus Br. E 10 und 4 Rheingoldwagen 3860-3863 – ab November	299,00

Minitrix Spur N

12858	E-Lok der Br. 144 der DB, beige/blau *Sonderpreis*	99,95
12882	E-Lok der Br. 243 der AEG „White Lady" *Sonderpreis*	99,95

Fleischmann Spur H0

955122	Doppelstockwagen der SB AG, Werbeschriftung „Sparda-Bank", Vorbestellpreis, ab Nov.	71,40

Lima H0

208412	Eurosprinter DB	212,50
208457	Br. 750 (exE03) der Deutschen Bundesbahn als Bahndienstfahrzeug	159,00
208350-1	Ep. III Touristik-Set aus V 300 Kraus-Maffei und 3 Touropa-Wagen	299,00
149861	S-Bahn Berlin DRG Traditionszug	279,00
149738	Silberlingset der DB, Ep. IV, mit 1 x 2. KLasse, 1 x 1./2. Klasse und 1 x Steuerwagen	134,95

Brawa H0

0401	Diesellok Br. 219 der DR, neurot – Gleichstrom	139,95
0432	Diesellok Br. 219 der DR, neurot – Wechseltrom	199,95

Sachsenmodelle/Roco Spur H0

13001	Br. 172 der DR „Ferkeltaxe" *Vorbestellpreis*	199,95

Atlas/Kato USA-Modelle Spur N

42014	RS-3 der Canadian National #8436 gray/maroon	99,95
42015	RS-3 der Canadian National #8441 gray/maroon	99,95
42016	RS-3 der Erie Reilroad #929 black/yellow	99,95
42017	RS-3 der Erie Railroad #1012 black/yellow	99,95
42018	RS-3 der Pennsylvania #8482 dark green	99,95
42019	RS-3 der Pennsylvania #8825 dark green	99,95
42601	RS-11 der Delaware & Hudson #5001 blue/gray	99,95
42602	RS-11 der Delaware & Hudson #5005 blue/gray	99,95
42603	RS-11 der Maine Central #801 orange/green	99,95
42604	RS-11 der Maine Central #802 orange/green	99,95
42605	RS-11 der Northern Pacific #910 black/yellow	99,95
42606	RS-11 der Northern Pacific #911 black/yellow	99,95
42607	RS-11 der Southern Pacific #2908 gray/red	99,95
42608	RS-11 der Southern Pacific #2918 gray/red	99,95

Bei Bestellungs- oder Reservierungswünschen wenden Sie sich bitte an unsere Versandabteilung,
Herrn Jansen Tel. 0211/37 35 01,
bei US-Modellen
an Herrn Hartmann Tel. 0211/37 33 28,
gemeinsames Fax 0211/37 30 90.

Zur Zahlung akzeptieren wir Euroschecks bis jeweils 400,– DM oder die Angabe Ihrer Kreditkarten-Nr. (Visa, Eurocard) + Verfalldatum.

Lieferung auch per Nachnahme, jedoch nicht auf Rechnung. Mindestbestellwert DM 100,– je Lieferung.



Polyestergießharz imitiert mit seiner leicht strukturierten Oberfläche ideal eine bewegte Wasseroberfläche.

eintönigen Wiesen auf. Mit Acryl- oder Plakafarben in verschiedenen Grün- und Brauntönen paßt man die Wiesenflächen der entsprechenden Geländestruktur an. In Senken, wo sich das Wasser sammelt, gedeiht das Gras beispielsweise saftig grün, auf Hügeln und Anhöhen sorgt die Sonne eher für gelblichbraune Töne. Auch niedergetrampelte Grasflächen rund um einen Wassertrog lassen sich nachbilden: Man bestreicht dazu die Grasfasern mit Leim und drückt sie bis zum Abbinden des Klebers nach unten. Anschließend geben Geländeflocken und das feine Netz aus Heki-Flor-Gewebe den Grasmatten den letzten Schliff. Die typisch überwucherten und verkrauteten Bahnhofsareale setzt man mit diesen Techniken ebenfalls gut in Szene.

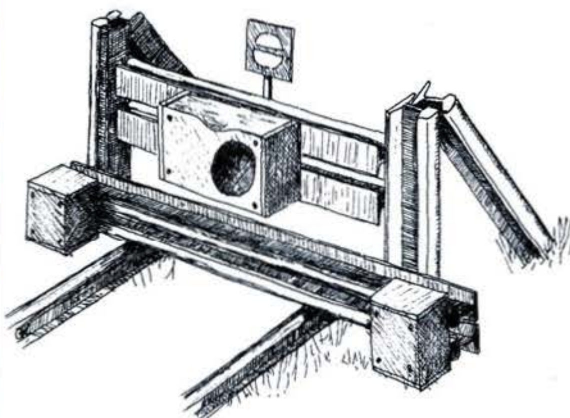
Ein Blickfang der beiden Seifersdorf-Segmente ist die überzeugende Nachbildung der Wilden Weißeritz aus Polyesterharz. Das Flußbett wurde mit einer Aluminiumfolie ausgelegt. So entstand eine auslaufsichere Wanne für das als Wasserimitation gedachte Zweikomponenten-Harz. Die hauchdünne Frischhaltefolie sorgt außerdem dafür, daß die Reaktionswärme, die beim Abbinden des Gießharzes entsteht, zuverlässig abgeführt wird.

Zunächst erhielt die Aluwanne einen braunen Anstrich mit Acrylfarben. Kleine Steinchen und Kies, aber auch größere in Sand gebettete Steine imitieren das Flußbett täuschend echt. Vorbildgetreu: Graue und grüne Plakafarben in unterschiedlich dunklen Tönen lassen den Fluß vom Ufer zum Stromstrich hin immer dunkler erscheinen. Zwei gewachste Glasscheiben schließen den Flußlauf an seinen Enden, gewöhnliche Knetmasse dichtet alle sichtbaren Spalten ab. Erst jetzt wird das Polyesterharz in dünnem Strahl blasenfrei eingefüllt. Während man das Flußbett gießt, sollte man stets weichgedrückte Knetmasse zur Hand haben, um unerkannte Löcher, durch die das Harz abfließen kann, sofort abzudichten. Im Gegensatz zu handelsüblichen Gießharzen ergibt Polyestergießharz keine ebene Wasserfläche. Im Fall der wild strömenden H0-Weißeritz ist das kein Nachteil. Später aufgemalte Schaumkronen verbessern sogar den Eindruck von der bewegten Wasseroberfläche des Flüßchens. Während das Gießharz aushärtet, sollte man den Flußlauf mit einer Folie abdecken, damit keine Fusseln, Geländeflocken oder anderer Schmutz an der noch klebrigen Wasseroberfläche hängen bleiben.

Die Personenzüge aus der Stadt sollen stilvoll übers Land und den Fluß entlang fahren. Deshalb dürfen die Merkmale einer ländlichen Strecke auf der Modellbahnanlage nicht fehlen: Streckenfernsprecher und Telegrafenleitungen zum Beispiel, und die Figuren, die in Seifersdorf und seinem Bahnhof für Leben sorgen. *Georg Kerber*

Prellbock im Selbstbau

Typische Schmalspur-Prellböcke mit Stoßbohlen für Mittelpufferkupplungen und Rollböcke sucht man im Zubehörhandel vergeblich. Abhilfe schafft der Selbstbau aus Schienenprofilen, die oftmals beim Modellgleisbau übrig bleiben. Profile aus Messing lassen sich sogar hervorragend zu einer Prellbock-Konstruktion verlöten. Aber auch mit Zweikomponentenkleber fixierte Neusilberprofile sind stabil genug, um ein unvorsichtiges Rangiermanöver unversehrt zu überstehen. Die typischen Stoßbohlen entstehen aus braun-schwarz lasierten Sperrholz- oder Massivholzstückchen. Zum Schluß markiert ein Sperrsignal – beispielsweise von Petau – das Gleisende.



Mit etwas Bastelgeschick entsteht aus Schienenprofilen und Holzklötzchen ein filigraner Prellbock.

Fotos: ASTI, Zeichnung: Kerber

Nicht nur die Welt der Schiene bestimmt die Modellbahn. Ganz im Gegenteil. Erst die Welt zwischen den Schienen bildet das Ganze. Und wer einen Berg hat, kann durchaus auch hier fahren. Bei uns finden Sie 5 unterschiedliche Seilbahnen für HO und N. Mit Gebäuden für Berg- und Talstationen. Jede Packung ist selbstverständlich komplett ausgestattet. Das hier abgebildete Modell ist der Sessellift, Best. Nr. 6270.



FÜR BERGE UND TÄLER


Gittermastleuchte
H0 5507, N 4529


Bahnsteigleuchte
Harz H0 5018, N 4642


Bogenleuchte
München H0 5016


Ständerleuchte
Bonn H0 5017


Gaslaterne
H0 5191, N 4629


Gaslaterne Baden-Baden H0 5201, N 4606


Leuchte Köln
H0 5204, N 4632


Formhauptsignal
H0 8938, N 7954


Abfahrsignal
H0 8816, N 7850


Wartesignal
H0 8812, N 7851


Einfahrsignal
H0 8701, N 7881


Ausfahrsignal mit LED's
H0 8834, N 7804

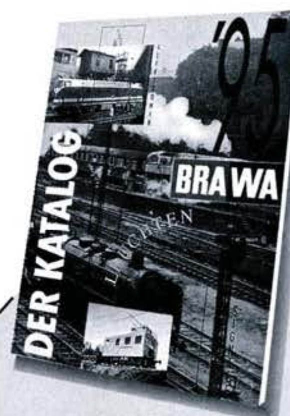
BRAWA


Telekom-Telefonzelle
H0 5446


Metallständer
Kabelset 3211


Telegrafenmast
H0 2669


Bahnhofsuhr
H0 5340

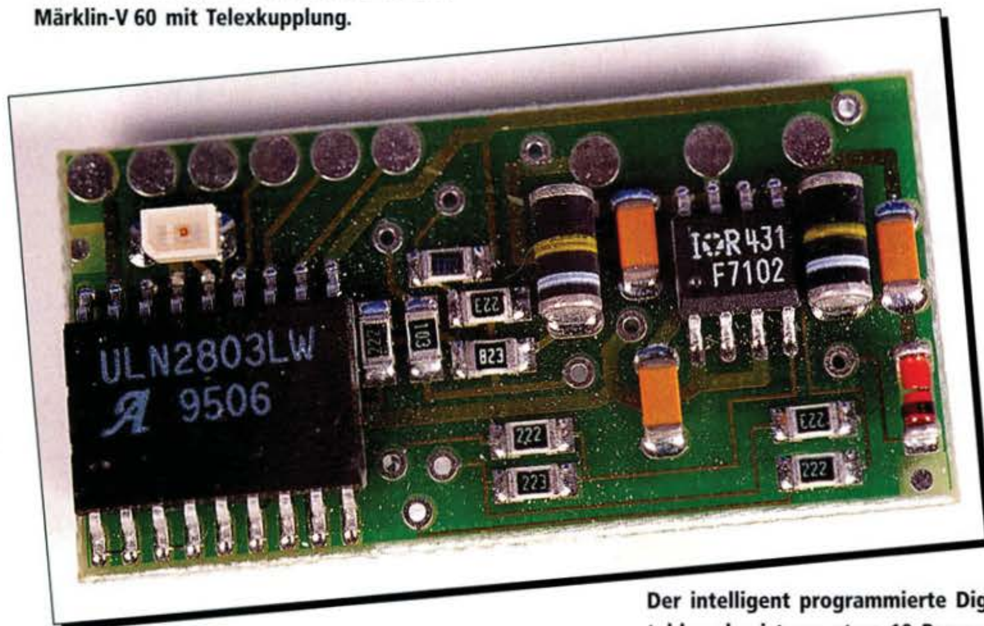


Wenn Sie mehr über die "Welt zwischen den Schienen" wissen wollen, erhalten Sie unseren 128-seitigen Katalog gegen Einsendung von DM 10,- (Inland). Brawa, Postfach 1260, 73625 Remshalden.





Kritische Prüfung: Der Unidec XR1 in einer Märklin-V 60 mit Telexkupplung.



Der intelligent programmierte Digitaldecoder ist um etwa 10 Prozent kleiner als das Märklin-Pendant.

Der Doppelgänger

Märklin-Digitalbahner mußten bisher im Analogbetrieb auf Zusatzfunktionen verzichten. Der neue Digitaldecoder von XR1 Software schaltet und waltet sogar auf konventionellen Anlagen.

Er kann viel mehr als sein größter Konkurrent und paßt selbst in die kleinste Lok. Er funktioniert mit digitalen Steuerbefehlen und mit gewöhnlichem Wechselstrom aus dem Märklin-Trafo. Trotzdem ist er kaum teurer als sein Göppinger Doppelgänger c80. Die Rede ist von dem Digitaldecoder Unidec XR1 der Firma XR1 Software.

Mit diesem Decoder für das Märklin Wechselstromsystem landete das Unternehmen aus Bocholt einen echten Knüller. Die im Vergleich zum Original kleinere Elektronik läßt sich vom Digital-Fahrpult (control unit) aus programmieren und bedienen – ohne dabei die Lok zu öffnen. Ebenso wie das Märklin-Bauteil steuert sie die Fahrtrichtung und richtungsabhängig das Spitzenlicht der Lok. Im Gegensatz zum Digital-Baustein aus Göppingen hat der Unidec XR1 aber gleich vier Ausgänge für die von der Control Unit aus schaltbaren Funktionen f1 bis f4. Der Clou: Der Decoder dimmt sogar die Spannung für die beiden Funktionen f1 und f2. Dies verhindert die Überla-

stung von Telex-Kupplungen oder eines Rauchsatzes an diesen Ausgängen. Aus diesem Grund benötigt der Unidec XR1 auch keine speziellen Digitalkomponenten wie den Seuthe-Rauchsatz 11.

Einen elektronischen Drehzahlbegrenzer für die schnellen Märklinmotoren sowie eine stufenlos einstellbare Anfahr- und Bremsverzögerung bekamen Märklinisten bisher nur mit dem digitalen Hochleistungsantrieb 6090. Dieses Spitzenprodukt paßt aber nur in einige neuere Modelle. Diesen Nachteil gleicht jetzt der Unidec mit einem ausgeklügelten Motormanagement aus: Er sorgt bei allen Märklinmodellen mit Wechselstrommotor für Fahreigenschaften wie im Großbetrieb. Der Modellbahner programmiert Anfahr- und Höchstgeschwindigkeit ebenso wie Anfahr- und Bremsverzögerung unabhängig für jede Fahrtrichtung. Soll eine Lok im Streckendienst und auch im Rangierdienst fahren, ermöglicht die Funktion f3 die Programmierung und Anwahl eines für den jeweiligen Einsatz geeigneten Motormanagements. An die Ausgänge f3 und f4 lassen sich aber auch

Der Unidec reagiert auch auf analoge Befehle

Verbraucher wie eine Innenbeleuchtung oder eine stromführende Kupplung anschließen. Die Zusatzfunktion f3 arbeitet dann zusammen mit der alternativen Motorsteuerung. Für eine andere Fähigkeit des Decoders fehlt allerdings noch die Hardware: Mit Hilfe der Alternativ-Funktion f4 soll künftig ein Infrarotsystem Loks identifizieren und Informationen über ihren Laufweg übermitteln. Züge steuern dann beispielsweise ihre Fahrstraßen selbständig.

Der Unidec XR1 ist jedoch nicht nur für Digitalbahner ein Leckerbissen. Nach einem Überspannungsimpuls mit 24 Volt vom einfachen Märklin-Trafo wechselt die Elektronik nach zehn Sekunden vom Digital- in den Analogbetrieb. Dort spielt der Decoder seine Vorteile aus: Die Spitzenbeleuchtung der Lok wechselt mit der Fahrtrichtung, der 24 Volt-Impuls aktiviert bei Bedarf die Sonderfunktion f1, ähnlich wie die Analog-Telex-Kupplung. Nach weiteren zehn Sekunden Überspannung verdaut der XR1 wieder digitale Steuerbefehle.

Wer jetzt seine Lokomotive mit diesem vielseitigen, rund 95 Mark teuren Decoder ausstatten möchte, schickt die technisch einwandfreie Maschine zur Firma XR1 Software, Dipl. Ing. F. Buschfort, Auf dem Brink 16 a, 46399 Bocholt. Der Einbau kostet 15 Mark zuzüglich 9 Mark für Porto und Verpackung. Versierte Bastler bauen den Decoder auch selbst ein. Zunächst stellen sie die Stromversorgung des Bausteins her, dann lötet man die Kabel für Motor und Feldspule an. Zum Schluß belegen wahlweise Lampen, Rauchsatz oder Telex-Kupplung die vier Sonderfunktionen und die fahrtrichtungsabhängige Lokfunktion.

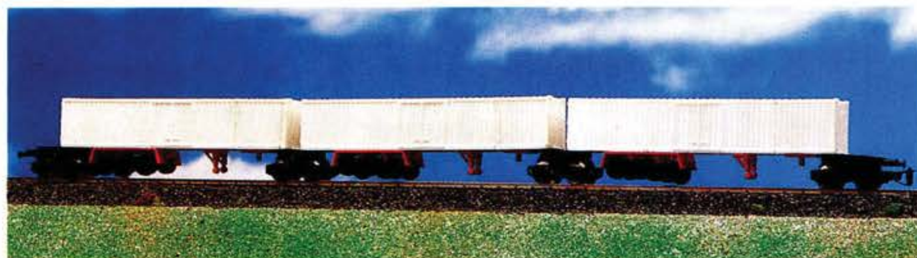
Bisher bietet XR1 Software den Unidec nur für Wechselstrommotoren an. Varianten für konventionelle Gleichstrommotoren und Glockenankerantriebe (Faulhaber) stellt die Firma nächstes Jahr vor. Dann können alle Fahrzeuge von den Fähigkeiten des kleinen Multitalents profitieren. *Thomas Hornung*



BASTELTIPS: Trailerzug ■ Zweimotoriger ICE ■ Grenzzeichen ■ Oberleitungs-Trennung

Von der Straße auf die Schiene: Die TT-Lastwagen von Heinz-Jürgen Stolz nehmen diesen Slogan sehr ernst.

Sattel-Zug

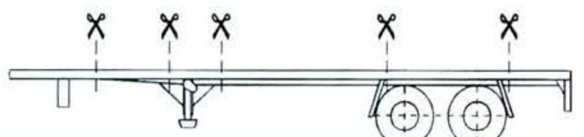


Bis zu 35 dieser Trailer finden vorbildgetreu hintereinander Platz.

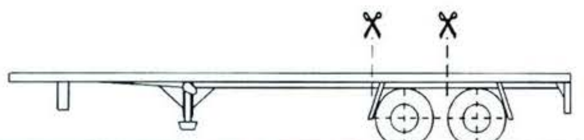
Das Trailerzug-System des Vorbilds besteht aus Sattelaufliegern, die auf entsprechend ausgerüsteten Drehgestellen Platz nehmen. Für den Nachbau in der Spurweite TT benötigt der umweltbewußte Spediteur je Trailer zwei MAN-Sattelschlepper mit Kofferaufbau. Die Auflieger stützen sich auf Güterwagendrehgestelle der Bauart Y55. Für jedes Zugende benötigt man zusätzlich noch ein Schnellzugwagendrehgestell.

Die Bastelarbeit beginnt damit, Kofferaufbau Nummer eins hinter der ersten Sicke von seiner Stirnwand zu befreien. An diese Stelle kommt ein 24 Millimeter langes Stück des zweiten Aufliegers. Auch die Bodenplatte wird bei dieser Gelegenheit ergänzt. Unter dem verlängerten Kofferaufbau finden die vier benötigten Teile der nach der obersten Zeichnung zerlegten Fahrgestelle Platz. Als Aufnahme für die Drehzapfen, die aus den Reserveradhalterungen bestehen, dient ein Loch in zwei Millimetern Entfernung von den Außenkanten des Trailers.

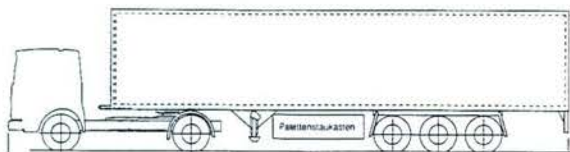
Die Drehzapfen weisen einen gegenüber dem Vorbild verlängerten Abstand auf. Das ermöglicht eine ausreichende Kurvengängigkeit. Die Halterung für die Trailer klebt man mit Kontaktkleber auf das Zwischendrehgestell. Auf die gleiche Weise findet auch die Drehzapfenaufnahme für das Enddrehgestell einen festen Halt. Letzter Schritt: Drehgestelle aufgleisen und Trailer einhängen. Jetzt kann der originelle Sattel-Zug seine Runden auf TT-Gleisen drehen. *Heinz-Jürgen Stolz/le*



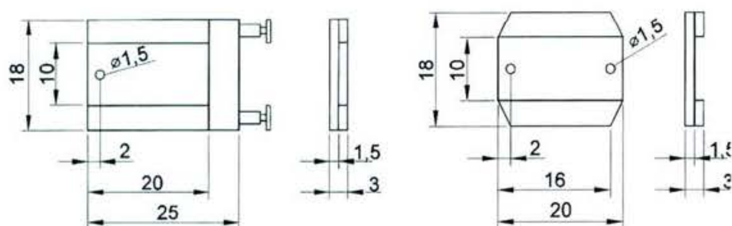
Drehzapfen, Stütze und Achsen werden abgetrennt.



Die dritte Achse stammt vom zweiten Auflieger.



So sollte der zusammengesetzte Auflieger aussehen.



Zeichnungen für die Drehzapfenaufnahme des Enddrehgestells (links) und die Zwischendrehgestelle (rechts).

Großserienantriebe sind oft nicht der Weisheit letzter Schluß. Jörg Steinbrecher fand die Lösung beim Hersteller selbst.

Doppelkopf

Während der große ICE auf allen seinen Strecken brilliert, kommt bei dem H0-Modell von Fleischmann keine richtige Freude auf. Der motorisierte Triebkopf hat mit fünf Mittelwagen bergauf deutliche Mühe. Bergab dagegen ist der Vorwärtsdrang bei gleicher Reglerstellung kaum zu bremsen. An einen gleichmäßigen Automatikbetrieb ist also nicht zu denken. Für ungefähr 80 Mark bietet Fleischmann selbst eine Lösung an: ein zweiter Antriebsblock, der sich mühelos in den leeren Triebkopf einbauen läßt. Lediglich drei Kabel müssen angelötet werden. Allerdings sollte man daran denken, daß der Halteabschnitt für den ICE länger sein muß. Erst dann gilt: volle Fahrt, auch bergauf. *Jörg Steinbrecher/le*

Streichhölzer sind nicht nur für Holzbalken gut. Axel Polnik funktioniert sie zu Grenzzeichen um.

Mit Köpfchen

Streichhölzer verlieren normalerweise ihren Kopf, wenn sie auf der Anlage Holzbalken imitieren. Doch es geht auch anders. Im Weichenbereich befinden sich häufig Grenzzeichen. Ragt ein Fahrzeug über diese Markierung hinaus, ist der Fahrbetrieb auf dem anderen Gleis verboten. Im Modell läßt sich dieses Zeichen mit einem Streichholz nachbilden, das knapp über der Schienenoberkante endet. Eine Hälfte des roten Kopfes bemalt man mit weißer Farbe. Die Zeichen befinden sich entweder zwischen den Gleisen oder unmittelbar neben den inneren Schienen beider Gleise. Der kleine Farbtupfer lockert große Weichenstraßen auf und rettet Streichhölzern den Kopf. *Axel Polnik/le*



Foto: Axel Polnik

Das Grenzzeichen läßt sich mit einem Streichholz im Modell nachbilden.

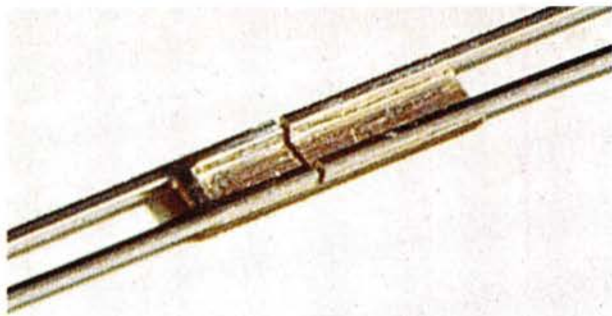


Foto: Horst Schulz

Selbstbau leicht gemacht: Die Trennstelle in der Oberleitung entsteht mit wenig Aufwand und geringen Kosten.

Häßlich und teuer aus dem Laden oder schön und billig aus der Bastelkiste: Trennstellen in der Oberleitung.

Guter Schnitt

Daß die Trennstellen bei der Märklin-Oberleitung optisch nicht gerade Bestnoten verdienen, läßt sich vielleicht noch verschmerzen. Daß diese Bauteile zudem noch teuer sind, fällt dagegen schon mehr ins Gewicht. Alternative: ein einfacher Selbstbau. Die nötigen Zutaten finden sich in jeder Bastelkiste.

Als Ausgangsmaterial dient ein kleines Stück kupferkaschiertes Pertinax. Es läßt sich ohne Probleme an einen Fahrdraht anlöten. Mit einer Feile paßt man die Form der Fahrdrahtkontur an. Die elektrische Trennung erfolgt mit einer Laubsäge oder einer Trennscheibe der Kleinbohrmaschine. Sind Fahrdraht und Kupferschicht durchtrennt, befestigt der Bastler das Drahtstück an dem Masten. Die kleine Trennstelle fällt kaum auf und läßt sich schnell herstellen. Und falls die Bastelkiste einmal leer ist: Kupferkaschiertes Pertinax gibt es für wenig Geld in jedem Elektronikfachgeschäft. *Horst Schulz/le*

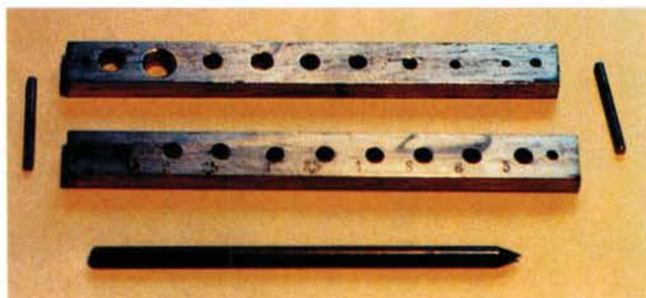


Foto: Werner Hochfeld

Die beiden gelochten Flacheisen, die Zylinderstifte und ein passender Körner – damit gelingen zentrische Löcher.

An zentrischen Löchern ist schon mancher gescheitert. Werner Hochfeld weiß, wie es besser funktioniert.

Die goldene Mitte

Wer schon einmal ein Loch in die Stirnseite eines Rundmaterials bohren wollte, kennt die Schwierigkeiten. Zentrierglocken für kleine Durchmesser gibt es kaum. Oder sie sind sehr teuer. Mit zwei rund fünf Millimeter starken Flacheisen, einem Körner und einem Bohrersatz stellt der Modellbauer sein eigenes Werkzeug her.

Die beiden übereinandergelegten Eisenstücke erhalten zuerst an jedem Ende eine

Bohrung für einen Zylinderstift. Dadurch sind sie eindeutig fixiert. Als nächstes bohrt man Löcher mit den benötigten Durchmessern durch beide Teile. Der Durchmesser des Körners bildet dabei die obere Grenze. Die Löcher eines Eisens werden nun auf diesen Körnerdurchmesser aufgebohrt. Anschließend fixiert man die beiden Flacheisen mit den Zylinderstiften und steckt das Rundmaterial in das passende Loch. Jetzt wird mit dem Körner vorsichtig die Mitte markiert – dann kann mit dem zentrischen Loch nichts mehr schiefgehen. *Werner Hochfeld/le*

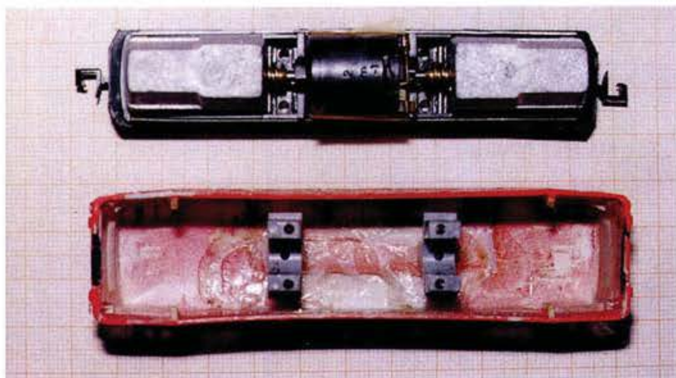
Mit Phantasie und Bastelgeschick erfüllt sich Björn Schmidt den Wunsch nach einem Triebwagen in der Spur TTm.

Traum-Triebwagen

Wer sich für die Spurweite TTm entscheidet, braucht Mut: Das Kleinserienangebot beschränkt sich auf wenige Vorbilder und belastet mit seinen hohen Kosten zudem noch die Haushaltskasse. Doch auch TTm-Bahner können sich mit Eigenbauten weiterhelfen. Als Triebfahrzeug steht zum Beispiel die leicht modifizierte Feldbahnlok „Anna" von Roco zur Verfügung. TT-Personenwagen der Baureihe 320 Ci der Deutschen Reichsbahn auf N-Drehgestellen bilden das Grundgerüst der Personenbeförderung. Auch ein Triebwagen rollt über die neun-Millimeter-Gleise. Das Gehäuse einer BTTB-Ferkeltaxe ruht auf dem Fahrgestell einer Piko-118 in Spur N. Die Gehäusehalterungen der 118 werden einschließlich der Muttern in den Aufbau des Schienenbusses geklebt. Distanzstücke sorgen dafür, daß sich die Drehgestelle ungehindert bewegen können. Für die Lackierung verwendet man Pinsel oder Airbrush-Pistole. Eine aufgeklebte Beschriftung rundet die Bastelei ab. Auch wenn der Triebwagen kein konkretes Vorbild hat, bringt er Abwechslung auf die TTm-Bahn. *Björn Schmidt/le*



Der kleine Triebwagen Marke Eigenbau rollt über die seltene Spur TTm.



Fotos: Björn Schmidt

Im Gehäuse der Ferkeltaxe sind Befestigungen der Piko-118, von der das Fahrgestell stammt, eingeklebt.



Foto: Gerhard Hauer

Die Lego-Platte wird mit zehn Rundkopfschrauben auf einem Playmobil-Wagen befestigt.

Große Spurweiten haben oft kleine Freunde. Der Tip von Gerhard Hauer freut die Kids.

Bausteine

Die Playmobil-Spielzeugeisenbahn ist bei Kindern sehr beliebt. Umso dankbarer sind sie, wenn die Eltern die Spielmöglichkeiten mit einer einfachen Bastelei erweitern. Im ersten Arbeitsschritt schneidet man eine einfache Lego-Platte (Bestell-Nr. 819) genau auf die Größe des Playmobil-Wagens 4110 zu. Zehn Rundkopfschrauben mit 2,5 Millimetern Durchmesser halten die Platte auf dem Fahrwerk. Die Schrauben lassen sich sogar überbauen, wenn sie auf den Punkten der Lego-Unterlage liegen. Jetzt können die kleinen Konstrukteure den Wagen nach eigenen Vorstellungen bebauen. Ein leicht abnehmbares Vierkantholz sorgt dafür, daß der Wagen beim Montieren nicht umkippen kann. Strahlende Gesichter im Kinderzimmer sind der Lohn dieser Umbauarbeit. *Gerhard Hauer/le*



Foto: Axel Polnik

Die ausrangierte Gs 204 der DB dient einer Bahnmeisterei als Schuppen – und dem Modellbahner als Anregung.

Güterschuppen gibt es viele – und wenn es nur ein ausgedienter Güterwagen ist.

Radlos

Wohin mit dem alten, zerkratzten Güterwagen, der mit den neuen Weichen nicht mehr zurecht kommt? Die Deutsche Bundesbahn macht es vor: Sie entfernt das Fahrwerk und stellt ihn in eine abgelegene Bahnhofsecke. Das Vorbild, der abgebildete, vergammelte Gs 204, dient der Bahnmeisterei in Oberhof als Schuppen. Für den Bastler ist der Nachbau des Güterwagens kein Problem. Ein kräftiger Anstrich mit grau-brauner Farbe imitiert den Alterszustand. Einige alte Fässer und Kisten aus der Bastelkiste, Latten, Rohre und ausreichend Gestrüpp ergänzen das kleine Werk. *Axel Polnik/le*

Gerhard Scholtis hat einen Fehler an Märklins Sybic entdeckt. Doch die Abhilfe ist ganz einfach.

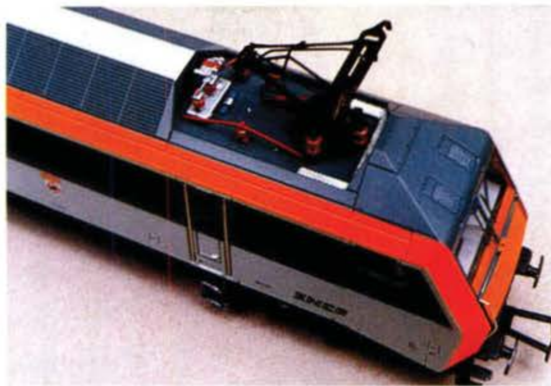


Foto: Gerhard Scholtis

Der Stromabnehmer mit der schmalen Wippe muß im Modell neben dem Hauptschalter plaziert werden.

Wechselspiel

Die H0-E-Lok der SNCF, Bauart Sybic, vom Göppinger Hersteller Märklin stimmt mit dem Vorbild nicht genau überein. Der Stromabnehmer mit der schmalen Wippe für den 50 Hertz-Betrieb sitzt beim französischen Original neben dem Wechselstrom-Hauptschalter-Bauteil, nicht am anderen Ende des Daches. Mit einem Schraubenzieher läßt sich dieser Fehler an der Nachbildung beheben: einfach die Dachstromabnehmer tauschen – und schon entspricht das Modell der Vorbildausführung.

Gerhard Scholtis/le

Siegfried Bergelt greift für seine Gartenbahn-Eigenbauten einfach in die Spielzeugkiste.

Spiel-Mobil

Der Ersatzteilprospekt der Firma geobra BRANDSTÄTTER, Postfach 12 60, 90511 Zirndorf, ist eine Fundgrube für Anhänger der Spur IIm. Mancher kennt die Produkte dieses Spielwarenherstellers besser unter dem Namen „playmobil". Das Unternehmen bietet im Direktversand zum Beispiel Bauteile der Playmobil-Spielbahn wie Achsen, Puffer oder sogar einen kompletten Antriebsblock preisgünstig an. Für den Wagen-Selbstbau eignen sich etwa die einfachen Einachs-Drehgestelle, Bestell-Nr. 7561. Einige der angebotenen Ausstattungsteile lassen sich auch sehr gut als Ladegut für offene Güterwagen verwenden. Bei den günstigen Preisen wird der bastelfreudige Gartenbahner sicherlich über die etwas einfachere Ausführung der Bauteile hinwegsehen.

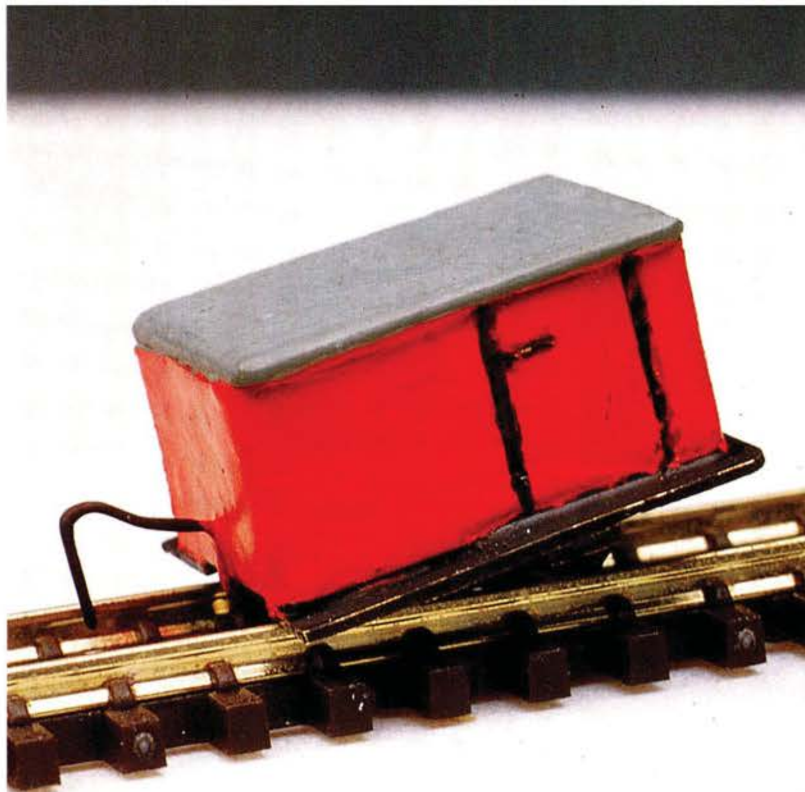
Siegfried Bergelt/le

50 Mark für Ihren Tip

Kennen Sie einen praxiserprobten Tip oder einen guten Trick für den Modellbahnbau? Dann schicken Sie ihn uns – jeder veröffentlichte Tip wird mit 50 Mark honoriert. Wenn Sie ein



druckfähiges Foto (ideal ist ein Dia, auch ein kontrastreicher Papierabzug eignet sich. Unbrauchbar für den Druck sind Polaroidfotos) mitsenden, honorieren wir das mit weiteren 25 Mark. Die Adresse: Redaktion MODELLEISENBAHNER, Postfach 10 37 43, 70032 Stuttgart.



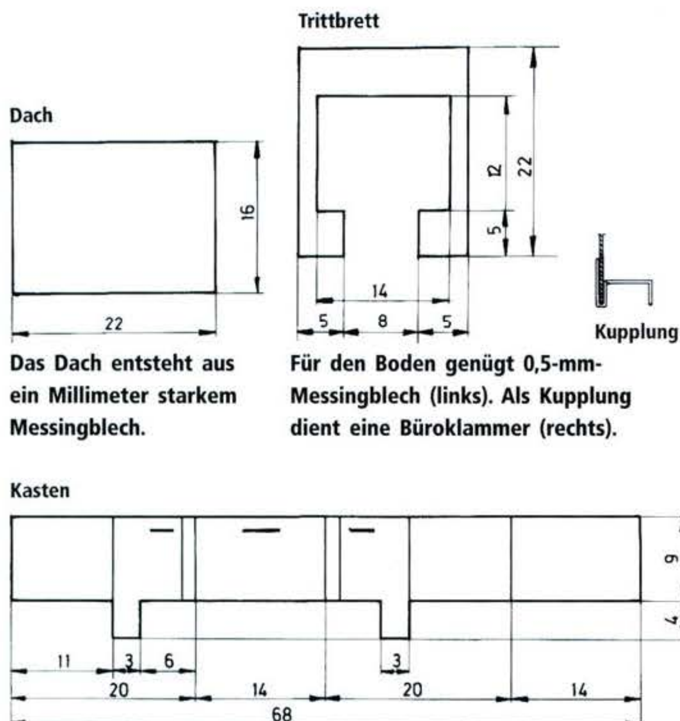
Ein Einachsanhänger auf Schienen ist ein echtes Unikum – ob beim Vorbild oder auf der Modellbahn. Der Selbstbau aus Messing in Baugröße N lohnt sich allemal.

Kleines Anhängsel

Drolliges Gefährt: Der Gepäckwagen in Spur N wirkt trotz seiner Länge von nur gut zwei Zentimetern überzeugend.

„**Einachsanhänger** auf Schienen gibt es nicht", befand kürzlich ein Eisenbahnfreund. Doch der Kenner irrte. Denn diese urigen Gefährte gehörten auf manchen Nebenbahnen tatsächlich zum Fahrzeugpark. Wer das winzige Wägelchen in Nenngröße N nachbaut, braucht vor allem Fingerspitzengefühl. Auch für Anfänger ist die Bastelei nicht zu schwer.

Um das skurrile Anhängsel auf die Schiene zu stellen, benötigt man einen Spur-N-Radsatz, eine Büroklammer, Messingblech in den Stärken 0,5 und 1 Millimeter sowie Zwei-Komponenten-Kleber. Die Bearbeitung der Materialien erfordert eine Blechschere, einen Schraubstock, einen Schraubendreher, einen Körner sowie einen Satz Schlüsselfeilen. Für das vorbildgetreue Aussehen des Gepäckwagens sorgen die Farben Grau, Rot und Schwarz, am besten in matten Tönen.



Das Dach entsteht aus ein Millimeter starkem Messingblech.

Für den Boden genügt 0,5-mm-Messingblech (links). Als Kupplung dient eine Büroklammer (rechts).

Der Wagenkasten entsteht aus 0,5-mm-Messingblech. Radlager und Griffe werden vor dem Zusammenkleben geprägt.

Daß ein vorzeigbarer Fahrzeugselbstbau in N sorgfältiges Arbeiten verlangt, versteht sich von selbst. Erster Bastelschritt: Die Gehäuse-Maße aus der Zeichnung werden um 81,5 Prozent verkleinert auf das 0,5-Millimeter-Messingblech übertragen. Den Rohling für den Wagenkasten sägt man sauber aus. Dann stehen die Einkerbungen für die Türen auf dem Bauplan. Für diese Arbeit eignet sich eine Schlüsselfeile mit dreieckigem Querschnitt.

Die erhabenen Griffe des Anhängers stellt der Modellbauer mit Schraubstock und Schraubendreher her. Dazu öffnet er den Schraubstock etwa zwei Millimeter. Auf diesem schmalen Spalt wird – die Außenseite nach unten – genau der Teil des Wagenkastens plaziert, der die Griffe bekommt. Anschließend setzt man den Schraubendreher an und prägt die Griffe mit dosierten Hammerschlägen in das Blech. Auch die Achslager fertigt der Bastler mit dieser Technik. Dabei verwendet er jedoch anstelle des Schraubendrehers einen Körner oder einen Stahlnagel.

Das Dach besteht aus ein Millimeter starkem Messingblech. Es erhält mit der Blechschere seine ungefähre Form, danach verleiht ihm eine sauber geführte Feile den letzten Schliff nach den in der Zeichnung angegebenen Maßen. Im letzten Schritt vor der Endmontage des kleinen Einachsers gilt es, das zuvor mit den richtigen Abmessungen auf 0,5-Millimeter-Messingblech übertragene Trittbrett auszusägen. Für den Zusammenbau des Gepäckwagens kantet man die Gehäusewände rechtwinklig ab und verklebt sie miteinander. Das Trittbrett nimmt an der Unterseite des Wagenkastens Platz. Die nach der Zeichnung aus einer Büroklammer gebogene Kupplung fixiert man an der Seite, die am weitesten von den Achslagern entfernt ist. Das sauber aufgeklebte Dach komplettiert den Aufbau. Die Farben des Anhängsels: Das Fahrgestell leuchtet schwarz, das Gehäuse rot und das Dach grau. Setzt man dann noch die Achse ein, geht es vorbildgetreu zur Probefahrt hinter einem Schienenbus. *Sebastian Bengsch/ho*

Elektrische Lokomotiven sind heute das vorherrschende Traktionsmittel. In dem vorliegenden Standardwerk werden die Eigenschaften der elektrischen Traktionen mit anderen Traktionsarten verglichen. Fahrdynamische Probleme sowie Aufbau und Wirkungsweise werden ebenso behandelt wie die verschiedenen Bau- und Funktionsgruppen.



Bendel
Die elektrische Lokomotive
Aufbau · Funktion
Neue Technik
376 S., 423 Abb.,
18 Tabellen
Format 170 x 240 mm, gebunden
ISBN 3-344-70844-9
Best.-Nr. **70844**
DM **78,–** / öS **609,–** / sFr **78,–**



Weisbrod / Müller / Petznick
Dampflokomotiven Band 1
Baureihen 01 bis 39
Schnellzug- und Personenzug-lokomotiven
283 S., 231 Abb.,
Format 195 x 215 mm, gebunden
ISBN 3-344-70768-X
Best.-Nr. **70768**
DM **49,80** / öS **389,–** / sFr **49,80**



Weisbrod / Müller / Petznick
Dampflokomotiven Band 2
Baureihen 41 bis 59
Güterzuglokomotiven mit Schlepptender
233 S., 187 Abb.,
Format 192 x 215 mm, gebunden
ISBN 3-344-70840-6
Best.-Nr. **70840**
DM **49,80** / öS **389,–** / sFr **49,80**



Weisbrod / Müller / Petznick
Dampflokomotiven Band 3
Baureihen 61 bis 98
Schnellzug-, Personenzug- und Güterzug-Tenderlokomotiven
365 S., 285 Abb.,
Format 195 x 215 mm, gebunden
ISBN 3-344-70841-4
Best.-Nr. **70841**
DM **68,–** / öS **531,–** / sFr **68,–**



P. und S. Wagner / Deppmeyer
Reisezugwagen Band 1
Sitz- und Gepäckwagen
Privat- und Länderbahnen,
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft
264 S., 274 Abb., gebunden
ISBN 3-344-70783-3
Best.-Nr. **70783**
DM **58,–** / öS **453,–** / sFr **58,–**



P. und S. Wagner / Deppmeyer
Reisezugwagen Band 2
Sitz- und Gepäckwagen
Deutsche Bundesbahn,
Deutsche Reichsbahn
310 S., 272 Abb., gebunden
ISBN 3-344-70784-1
Best.-Nr. **70784**
DM **58,–** / öS **453,–** / sFr **58,–**



Theurich / Deppmeyer
Reisezugwagen Band 3
Speise-, Schlaf- und Salonwagen
Deutsche Reichsbahn-Gesellschaft,
Deutsche Bundesbahn,
Deutsche Reichsbahn
360 S., 479 Abb., gebunden
ISBN 3-344-70904-6
Best.-Nr. **70904**
DM **68,–** / öS **531,–** / sFr **68,–**



GESCHICHTE UND TECHNIK





Janikowski / Ott
Deutschlands S-Bahnen
Beschreibung aller S-Bahnen in Deutschland in Wort und Bild, von Rostock bis München, wobei den ältesten S-Bahnen in Hamburg und Berlin breiter Raum gewidmet ist.
192 S., 247 Abb., dav. 35 farbig
Format 240 x 270 mm, gebunden
ISBN 3-344-70845-7
Best.-Nr. **70845**
DM **49,80** / öS **389,–** / sFr **49,80**

Messerschmidt
Meilensteine der Lokomotivtechnik
Meisterhafte Ellok-Konstruktionen, Lokomotiven für den Intercity- und S-Bahn-Verkehr, spezielle Lok-Konstruktionen für Gebirgsstrecken u.v.m.
176 S., 220 Abb., dav. 30 farbig
Format 240 x 270 mm, gebunden
ISBN 3-344-70843-0
Best.-Nr. **70843**
DM **49,80** / öS **389,–** / sFr **49,80**

Erhältlich überall im Buch- und Bahnhofsbuchhandel
oder senden Sie Ihre Bestellung an
Motorbuch-Versand · Postfach 10 37 43 · 70032 Stuttgart
Tel. (07 11) 2 10 80-65 / ab 18.00 Uhr meldet sich unser Anrufbeantworter
Fax (07 11) 2 10 80 70

Lieferbedingungen: Die gelieferten Bücher u.ä. bleiben bis zur endgültigen Bezahlung unser Eigentum. Versandkostenanteil Inland DM 5,– / ab Bestellwert DM 150,– porto- und verpackungsfrei / europ. Ausland DM 12,– (nur Nachnahme). Rücknahme und Umtausch sind ausgeschlossen.

Anzahl	Bestell-Nr.	Kurztitel	Preis

Name ______________________

Kunden-Nr. ______________________

Straße ______________________

PLZ/Ort ______________________





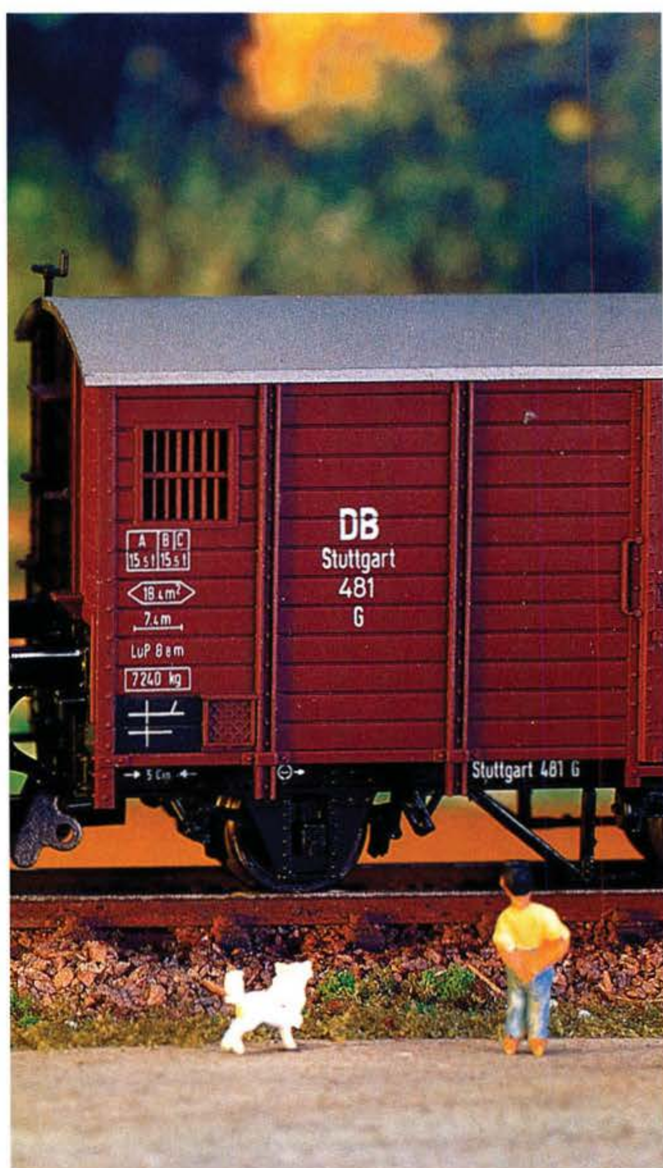
Die passenden württembergischen Personen- und Güterwagen bietet der Uhinger Hersteller schon seit über 15 Jahren an.

Die Bemo-Tssd mit Epoche IV-Beschriftung als Museumslok der Deutschen Gesellschaft für Eisenbahngeschichte DGEG.

Doppelstrategie



Mit Rollböcken von Bemo und der neuen Tssd läßt sich der typische Güterverkehr auf schwäbischen Schmalspurbahnen nachstellen.



Seit Jahren warten Schmalspurfans auf die württembergische Tssd in H0e. Jetzt gibt es das Maschinchen als Bausatz von Bemo. Er ist paßgenau und leicht zu montieren.

Tssd wie „Tolle Schmalspur-Dampflok“ – so interpretieren viele Schmalspurfans die amtliche württembergische Bezeichnung der 750 mm-Duplex-Lok aus der Maschinenfabrik Esslingen. Bei der Reichs- und Bundesbahn hieß diese Loktype dann 99.63. 70 Jahre lang bewährte sich das Mallet-Maschinchen im Industrie-Korridor am mittleren Neckar und auf den „Bähnle“ in der oberschwäbischen Provinz, 99 633 blieb als aktive Museumslok erhalten. Rechtzeitig zum 150jährigen Eisenbahnjubiläum in Württemberg schickte der Schmalspurspezialist Bemo jetzt die Tssd als Bausatz ins Rennen um die Käufergunst – zum Preis von rund 500 Mark.

Beim Vorbild rollten die ersten drei Maschinen der Bauart Tssd 1899 direkt zum „Öchsle“, der neuen Schmalspurbahn zwischen Ochsenhausen und Warthausen. Sechs weitere Loks folgten zwischen 1901 und 1913. Bis 1969 trotzte die 99 633 der Dieselkonkurrenz, dann wanderte auch sie als letzte ihrer Art aufs Abstellgleis. 14 Jahre nach der DB-Ausmusterung feierte die 99 633 im Jagsttal ihr Comeback. Trotz des großen Bekanntheitsgrads der Reihe blieb das Interesse der Modellbahnhersteller an der Tssd gering.

Erst Mitte der achtziger Jahre stieß die Firma Panier mit einem Metall-Bausatz in diese Marktlücke. Der schwierige Bausatz überzeugte mit miserablen Laufeigenschaften aber nur wenige H0e-Bahner, die Lok wurde ein Flop. Ob die Tssd von Bemo ein Dauerbrenner wird, muß sich erst noch zeigen. Das Zeug dazu hat sie jedenfalls. Die Bemo-Techniker konstruierten das H0e-Modell fast komplett neu, lediglich Motor und Kupplungsaufnahmen stammen aus dem Standard-Sortiment. Wasserkästen, Führerhaus, Kessel und Zylindergruppen der Maschine sind aus Weißmetall gegossen. Für die Rahmen der Treibradgruppen verwendeten die Bemo-Ingenieure Kunststoff. Die zahlreichen angesetzten Details bestehen aus Messing. Mit dem präzise gefertigten Bausatz kommen dank der übersichtlichen Anleitung auch Anfänger klar.

Nachdem Entgraten der Bauteile wird zunächst der Rahmen mit dem Motor und der Platine vervollständigt. Viel Fingerspitzengefühl erfordert die Justage der Kontaktfedern zu den Schleifkohlen am Motor, damit kein Kurzschluß entsteht. Eine Doppelstrategie verfolgte Bemo beim Getriebebau: Die Hälften des Kunststoff-Getriebes müssen

96 Jahre 99 633

Die Königlich Württembergische Staatsbahn bestellte die Mallet-Lok Tssd 43 für die neue 750 mm-Strecke Biberach – Ochsenhausen. Die Vierzylinder-Naßdampf-Verbundlokomotive mit der Achsfolge B'B hatte ein Dienstgewicht von 28,7 Tonnen, die Höchstgeschwindigkeit betrug 30 Kilometer pro Stunde. Anfang der dreißiger Jahre ersetzten die fünfachsigen Heißdampfloks 99 650 und 651 die Tssd auf dem Öchsle, 99 633 wechselte zur benachbarten Federseebahn. Während die beiden anderen Maschinen der ersten Serie, 99 631 und 632, schon 1939 ausgemustert wurden, überlebte die alte Nummer 43 bis 1968 unter DB-Flagge. Die Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte DGEG erwarb die Mallet-Maschine kurze Zeit nach der Ausmusterung. Die komplette Restaurierung der alten Dame dauerte allerdings bis 1983. Sie lief zunächst auf der Jagsttalbahn Möckmühl – Dörzbach, kehrte dann aber im Jahre 1985 in ihre alte Heimat nach Oberschwaben zurück. Über fünf Jahre dampfte 99 633 auf der Öchsle-Museumsbahn. Inzwischen steht sie wieder – mit abgelaufenen Fristen und Kesselschäden – im DGEG-eigenen Lokschuppen in Möckmühl an der stillgelegten Jagsttalbahn. Wann und wo sie wieder dampfen wird, ist ungewiß.

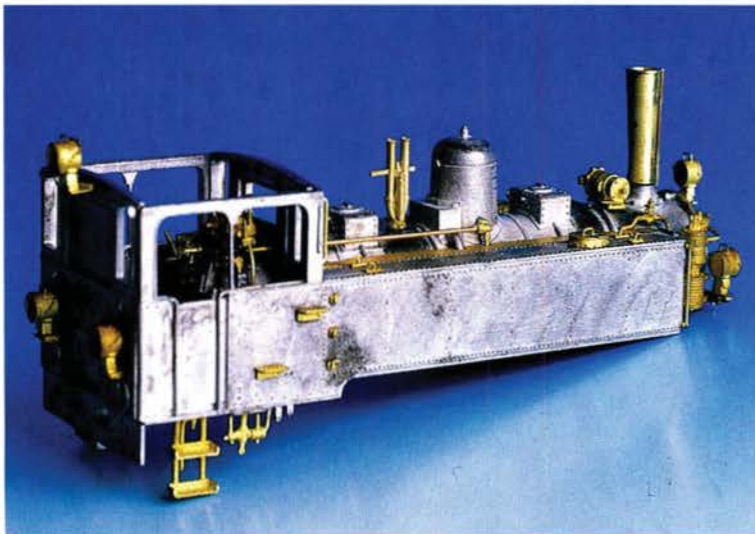


99 633 auf dem Öchsle vor Warthausen.



Der solide Weißmetallrahmen der Tssd sorgt unter anderem für die ausgeglichenen Fahreigenschaften.

fertig bestückt nur noch zusammengeklipst werden. Anschließend bringt ein Schraubendreher oder ein scharfkantiger Stichel die Radschleifer in Form. Die Federbleche müssen so abgewinkelt werden, daß die Kontaktpunkte konzentrisch am Metallspurkranz laufen. Damit die Mini-Tssd immer zuverlässig mit Strom versorgt wird, sollte man die rückwärtigen Angüsse an den Kunststoffspeicheneinsätzen sauber entfernen, damit die Schleifer sicher an den Rädern anliegen. Anschließend sorgt feine Elektroniklitze für die Verbindung zwischen Kontaktfedern und Motor. Allerdings sollte man die Lötstelle nur kurz mit dem Kolben berühren, damit der Kunststoff



Erst wenn das Gehäuse fertig montiert, mit allen Details bestückt und lackiert ist, wird das Führerhausdach aufgeklebt.



Filigran und doch einfach zu bauen: Für die Montage der Steuerung braucht man lediglich eine Flachzange.

des Getriebegehäuses nicht schmilzt.

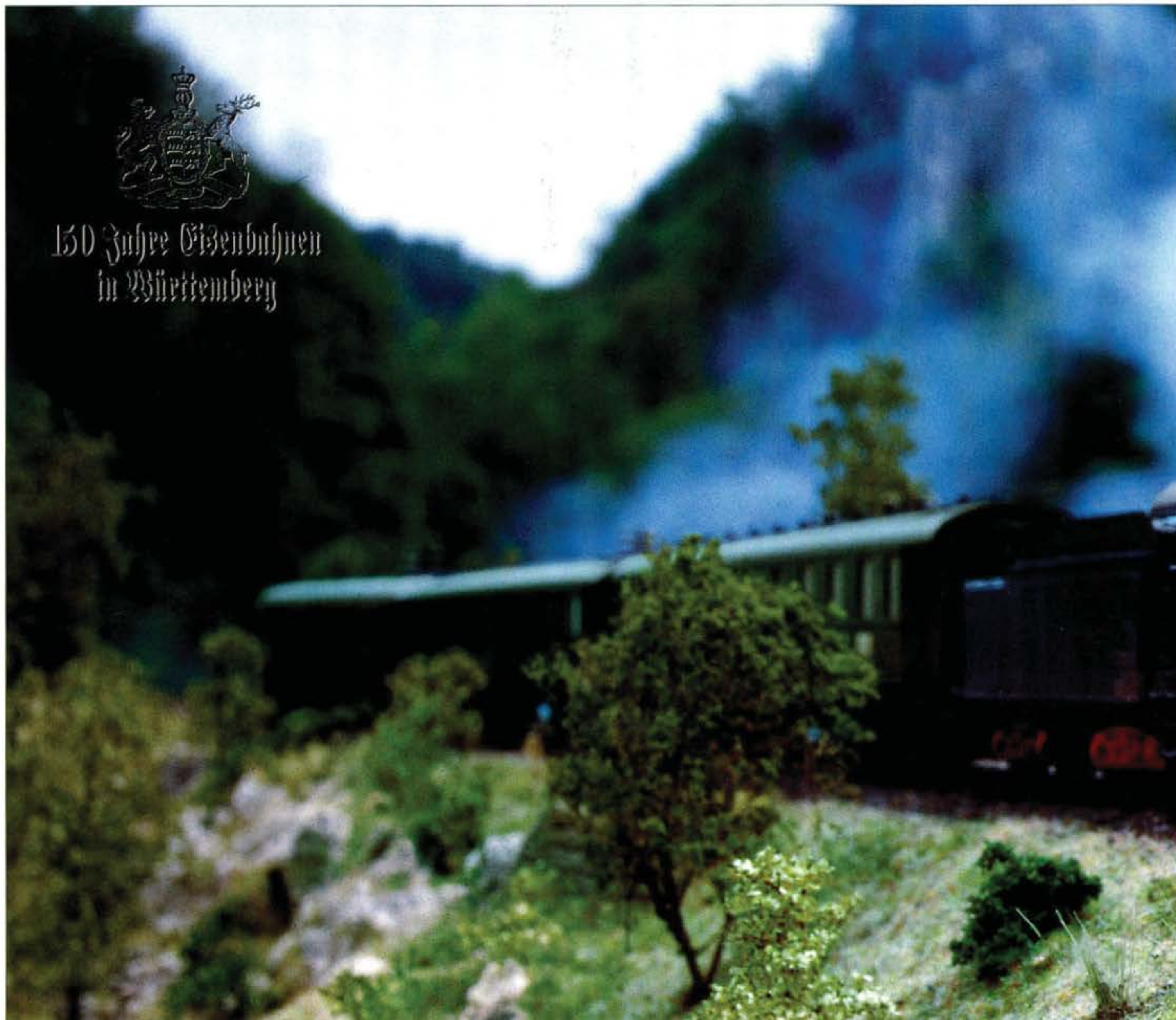
Hat man beide Fahrwerksgruppen auf diese Weise komplettiert, fixieren zwei Stifte die beiden Getriebegruppen am Hauptrahmen, wobei ein Langloch die Seitenbeweglichkeit der vorderen Treibradgruppe ermöglicht. Das hintere Triebwerk liegt wie beim Vorbild fest im Rahmen. Sollten die Stifte nur widerwillig in die Bohrungen passen, sorgt eine Reibahle für etwas mehr Luft. Jetzt muß man nur noch die beiden Kabel mit der Platine verbinden, dann kann das komplette Fahrwerk seine ersten Proberunden drehen. Wenn die Blenden des hinteren Fahrwerkrahmens zu nah an den Rädern sitzt, können Kurzschlüsse auftreten. Eine innen angeklebte Kunststoffolie schafft Abhilfe. Schmalspurfans werden vom angenehm ruhigen Lauf und der vorbildgerechten Geschwindigkeit begeistert sein; Eigenschaften, die bei Kleinserienmodellen leider immer noch nicht zum Standard gehören.

Hat das Fahrwerk seine Testrunden erfolgreich absolviert, muß nur noch das Gehäuse zusammengesetzt werden. Seine Montage ist dank der hohen Paßgenauigkeit und vorgebohrter Löcher ein Kinderspiel. Hat man alle Bauteile mit Sekundenkleber fixiert, verleiht Zweikomponenten-Kleber den Klebekanten im Innern des Gehäuses zusätzliche Festigkeit. Das Dach wird allerdings erst nach dem Lackieren aufgesetzt. Der Grund: Der mit diversen Armaturen ausgerüstete Führerstand muß noch vorbildgerecht lackiert werden.

Sind alle Klebeverbindungen ausgehärtet, muß sich die komplette 99 633 mit zunächst nur probehalber aufgesetztem Gehäuse erneut auf dem Testparcours bewähren. Läuft alles perfekt, wird die Lok wieder zerlegt und mit Spiritus gereinigt. Nach einer sorgfältigen Grundierung bekommen jetzt sämtliche Gehäuse- und Fahrwerksteile ihr endgültiges Farbfinish. Während die Lackschicht trocknet, wird die filigrane, aus Neusilber gegossene Steuerung montiert. Das zierliche Gestänge kommt völlig ohne Nieten aus. Man muß lediglich die Gelenke einsetzen und sie vorsichtig mit einer Flach-Spitzzange zusammendrücken. Den Bolzen zwischen Steuerstange und Kurbel sollte man allerdings anlöten. Die Steuerung ist damit auch dem härtesten Betriebsalltag gewachsen. Arbeitet das Gestänge ohne zu hakeln, wird das Maschinchen endgültig zusammengesetzt. Jetzt fehlt nur noch die Beschilderung, dann kann die kleine H0e-Tssd 99 633 zu ihrer Fahrt durch die Epochen aufbrechen. *Rainer Albrecht/ho*

Fotos: Albrecht, Schmidt (1)

Jedes Jubiläum hat



Mit der "Schönen Württembergerin", verehrte Modell- und Eisenbahnfreunde, erreichen die Feierlichkeiten zum 150jährigen Jubiläum der Eisenbahn in Württemberg ihren Höhepunkt. Denn wie die "Klasse C" seinerzeit die Paradelok der Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen war, so repräsentiert heute ihr Modell beste Märklin-Tradition: Das schwere Ganzmetallgehäuse besticht durch wohlgelungene Proportionen mit feinster Detaillierung von Aufbauten und Fahrwerk. Die hochwertige Antriebstechnik (Motor System Faulhaber) sorgt für ausgewogene Fahreigenschaften, durch das serienmäßige DELTA-Modul auch im Mehrzugbetrieb und auf Digital-Anlagen. Beim Modell mit digitalem Hoch-

seinen Höhepunkt.



Vorbildgerechter Abstand zwischen Lok und Tender, Kurzkupplung mit Kulissenführung am Tender. Beim Universal-Modell wechseln die Spitzensignale mit der Fahrtrichtung, beim Digital-Modell sind die Spitzensignale zusätzlich schaltbar.

leistungsmotor lassen sich Höchstgeschwindigkeit, Anfahr- und Bremsverzögerung individuell einstellen. Das garantiert, zusammen mit der lastabhängigen Regelung der Geschwindigkeit, ein hervorragendes, vorbildgerechtes Fahrverhalten.

Herz, was willst Du mehr, könnte sich der Modellbahner jetzt fragen. Öfter mal ein Jubiläum? Wir arbeiten daran.





Brawas optisch und technisch bestens gelungene Ferkeltaxe im Maßstab 1:87.

Die Stirnseite des LVT-Steuerwagens mit den drei charakteristischen Frontfenstern.



Tadellose Optik, zwei Schwungmassen, sichere Stromaufnahme, gute Steigfähigkeit: Brawas neue Ferkeltaxe nach Reichsbahn-Vorbild hat gute Chancen, zum Standardfahrzeug auf Modell-Nebenbahnen im Maßstab 1 : 87 zu werden.

Schwein gehabt

Brawa entwickelt sich immer mehr zum Spezialisten für Reichsbahn-Modelle in bester Qualität. Nach den Großdieselloks der Baureihen 119 und 132 sowie deren Varianten liefert die Firma nun einen kleinen DR-Diesel aus: die Ferkeltaxe. Bislang konnten ausschließlich TT-Bahner diesen Leichtverbrennungs-Triebwagen (LVT) über die Gleise ihrer Anlagen fahren lassen: Zeuke baute die zweiteiligen Einheiten schon seit 1970 in Großserie. H0-Bahner mußten auf diese typischen Triebwagen für Nebenbahnen bislang verzichten.

Der schwäbische Modellbahnhersteller wählte als Vorbild den Triebwagen 172 007 und den Steuerwagen 172 607. Die Reichsbahn stellte beide Fahrzeuge gemeinsam am 15. Dezember 1965 im Bw Cottbus in Dienst. Damals trugen sie noch die etwas umständlichen Bezeichnungen VT 2.09.107 und VS 2.07.107. 1992 erhielten sie die Nummern 772 007 und 972 607. In der jetzt ausgelieferten DR-Version mit Computernummern können diese Nebenbahn-Fahrzeuge vorbildgetreu in der Epoche IV zwischen 1970 und 1992 eingesetzt werden.

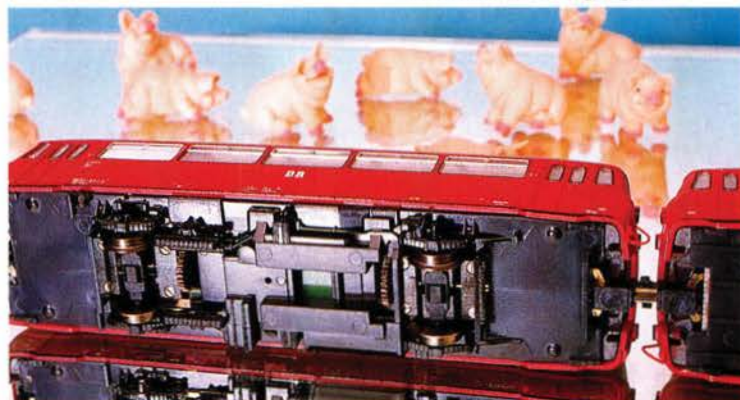
Brawa fertigt den LVT selbst, es handelt sich nicht um eine Coproduktion mit Life-Like wie bei der 119 und 132. Basis des Trieb- und Steuerwagens sind schwere Druckguß-Fahrgestelle, die auf der Oberseite auch die Inneneinrichtung berücksichtigen. Dieses massive Formstück sorgt für ein außerordentlich hohes Gewicht: Der Triebwagen wiegt 235 Gramm, der Steuerwagen 200 Gramm.

Die Remshaldener Formenbauer sorgten für eine ausgezeichnete Detaillierung. Von den Regenrinnen über den Dreh-Falttüren und die Scheibenwischer bis hin zu den Klappen an der Unterkante des Wagenkastens fehlt kein Detail. Dort, wo beim Vorbild die Unterflur-Maschinenanlage eingebaut ist, befindet sich beim Brawa-Modell ein Kunststoff-Teil mit einer ausgezeichneten Imitation dieses Bereichs. Markant tritt auf beiden Fahrzeugseiten die Nachbildung der Magnetschienenbremse hervor. Wie beim Vorbild erkennt man zwölf Gliedermagnete und die





Brawa führt alle Anschriften wie hier am Steuerwagen exakt und mit guter Farbdeckung aus.



Unterseite des Triebwagens. Hier sind auch die wichtigsten Schmierstellen zugänglich.

Hub- und Senkvorrichtung. Vor den Rädern fallen die tief unterhalb der Achslager angeordneten Blattfedern auf. An einer Achse findet der Modellbahner für jede Radseite ein Sandfallrohr. Auch hier zeigt sich die Vorbildtreue: Weil beim Vorbild nur eine Achse angetrieben war, finden sich diese Sandrohre auch nur bei dieser einen Achse.

Trieb- und Steuerwagen unterscheiden sich in einigen Details. Die Klappen an der Unterkante des Wagenkastens weichen ab, die Inneneinrichtung unterscheidet sich stark. Sie konnte beim Triebwagen nicht überall in voller Tiefe nachgebildet werden, weil Platz für den Antrieb verbleiben mußte. Während Brawa beim Triebwagen vorbildgetreu an jedem Wagenende einen Führertisch imitierte, findet sich im Steuerwagen wie beim Vorbild nur auf einer Seite ein Platz für den Triebwagenführer. Der Modellbahner sollte deshalb darauf achten, daß Trieb- und Steuerwagen richtig gekuppelt werden, also beim Steuerwagen der Führerstand vorausläuft. Durch eine kulissengeführte Kurzkupplung wird zwischen Trieb- und Steuerwagen ein sehr geringer Abstand erzielt. Trotzdem durchfährt die Einheit problemlos Radien von 36 Zentimetern, ohne Steuerwagen passiert der Triebwagen mühelos engere Radien.

Die Lackierung des Triebzugs ist tadellos: dunkelroter Wagenkasten, silbernes Dach, rote Sitze, braune Führerstandseinrichtung, schwarzes Fahrwerk. Auch die Beschriftung der Ferkeltaxe gelang außerordentlich gut. Die Anschriften fielen nicht nur ausgezeichnet trennscharf, sondern auch farbkräftig aus. Auch die kleinsten Buchstaben im Revisionsraster sind einwandfrei lesbar. Einige Anschriften wurden vorbildentsprechend in gelber Farbe ausgeführt, so zum Beispiel das Zeichen, mit dem untersagt wird, daß die Fahrzeuge Ablaufberge befahren. Ein markantes Kennzeichen des Steuerwagens ist eine große, umrahmte Aufschrift „Für Traglasten", also der Hinweis auf das Traglastenabteil, in dem Reisende auch mal ein Ferkel mitführen konnten.

Nicht nur die Optik, sondern auch die Technik des Fahrzeug-Gespanns überzeugt. Beide Achsen des LVT werden von einem in der Fahrzeugmitte sitzenden, dreipoligen Mabuchi-Motor angetrieben. Auf der 47 Millimeter langen Motorwelle sitzen zwei Schwungmassen und zwei kleine Stirnräder. Die Brawa-Techniker stimmten das Getriebe gut auf die Vorbildgeschwindigkeit ab – und das mit wenigen Bauteilen. Auf jeder Motorseite findet sich nur je ein 5 und ein 10,4 mm großes Metall-Stirnrad. Das größere Zahnrad sitzt auf einer Welle, die über eine Schnecke die Achse antreibt. Die Brawa-Ferkeltaxe hat dem Vorbild den Antrieb auf beide Achsen voraus. Während der Motor sehr leise läuft, erzeugt die Kraftübertragung ein recht lautes Geräusch. Ursache ist insbesondere die Metallausführung vieler Antriebsteile. Das Geräusch stört allerdings nicht. Bei höheren Fahrspannungen kann es sogar an einen Diesel-Sound erinnern.

Der getestete LVT setzte sich bei einer Trafo-Spannung von 3,6 Volt mit umgerechnet 11 km/h in Bewegung. Er erreichte die Vorbildgeschwindigkeit von 90 km/h bei 9 Volt. Die NEM-Höchstgeschwindigkeit von 126 km/h, das heißt, die Vorbildgeschwindigkeit plus 40 Prozent bei H0, konnte bei 11,3 Volt gemessen werden. Mit 131 km/h erreichte der LVT bei 12 Volt eine immer noch moderate Höchstgeschwindigkeit für die in der Nenngröße H0 übliche Höchstspannung. Insgesamt ergab sich ein großer Regelbereich, durch den

Die Ferkeltaxe

Der VEB Waggonbau Bautzen begann Ende 1955 damit, einen Leicht-Verbrennungstriebwagen (LVT) zu konstruieren. Ende 1957 konnte der Prototyp VT 2.09.001 vorgestellt werden. In der Bezeichnung steht die Zwei für eine Motorleistung bis 200 PS und die Neun für 90 km/h Höchstgeschwindigkeit. Im ersten LVT war ein westdeutscher Büssing-Motor eingebaut. 1959 folgte ein zweites Probefahrzeug – allerdings mit einem 180 PS starken Dieselmotor aus DDR-Produktion. Von 1962 bis 1965 lieferte der Waggonbau Bautzen noch 68 Serientriebwagen mit jeweils einem Beiwagen. Da der Betrieb mit einem Beiwagen ohne Steuerabteil auf die Dauer unwirtschaftlich schien, beschaffte die DR 1964 erstmals einen Bautzener LVT mit Vielfachsteuerung und einem Steuerwagen. 1969 übernahm der Waggonbau Görlitz die Produktion einer letzten, 73 Fahrzeuge umfassenden Serie Trieb- und Steuerwagen. Zwischen 1957 und 1970 entstanden 70 mit Bei- und 89 mit Steuerwagen gekuppelte DR-Schienenbusse. Ihre Einsätze auf den Nebenbahnen ländlicher Gebiete verhalfen ihnen zu dem Spitznamen „Ferkeltaxe". Einige der noch vorhandenen LVT erhielten inzwischen eine Lackierung in Regionalbahn-Farben und eine modernisierte Innenausstattung.

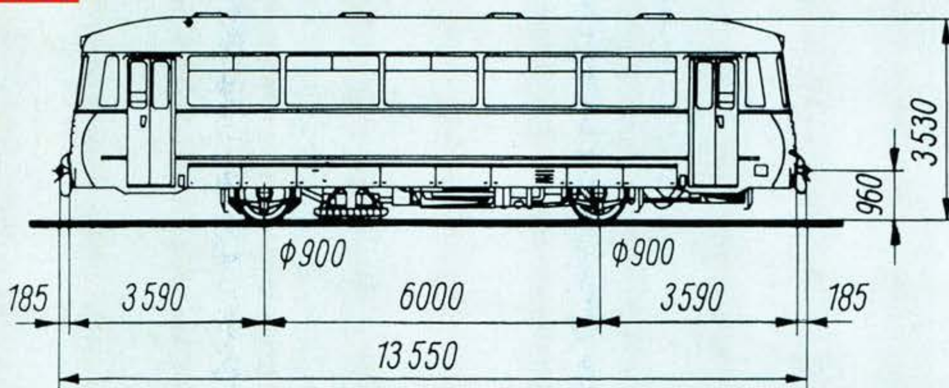
vorbildgetreu gefahren werden kann. Die Zugkraft des Triebwagenmodells genügte, um den Steuerwagen auf einer Steigung von 5 Prozent zu ziehen. Eine Steigung von 10 Prozent befuhr der Triebwagen allein. Reisezug- oder Güterwagen führten die Vorbilder der Ferkeltaxe grundsätzlich nicht mit. Nur in Ausnahmefällen beförderten sie einen zweiten Bei- oder Steuerwagen. Aus diesem Grund reicht die Zugkraft des Brawa-Modells voll und ganz aus.

Die jeweils 12 Millimeter großen Messing-Schwungmassen wirkten sich im Fahrbetrieb spürbar aus. Aus umgerechnet 90 km/h konnten bei den Tests rund 64 mm Auslaufweg gemessen werden. Kleinere Stromunterbrechungen wurden sicher überfahren. Im Testbetrieb zeigte sich, daß auch mit nicht polarisierten Herzstücken ausgestattete Weichen und Weichenstraßen problemlos befahren werden. Dabei wirkte sich zudem sehr günstig aus, daß eine Achse des Triebwagens pendelnd gelagert ist, sich also Unebenheiten bestens anpassen kann. Die Stromaufnahme erfolgt bei Trieb- und Steuerwagen sehr sicher über beide Achsen. Beide Fahrzeuge verfügen über ein wechselndes Dreilicht-Spitzensignal in den Farben Weiß und Rot mittels Leuchtdioden.

Mit einem Ladenverkaufspreis von etwa 300 Mark ist der 172 von Brawa zwar nicht gerade billig, bietet aber eine ausgezeichnete Detaillierung und eine solide Antriebstechnik. Auf Anlagen mit Reichsbahn-Themen ist die Ferkeltaxe unentbehrlich. Wie beim Vorbild kann sie nicht nur auf Nebenbahnen, sondern auch im Zubringer-Verkehr auf Hauptbahnen verkehren. Mit weiteren Varianten des Brawa-LVT ist zu rechnen, so daß die Ferkeltaxe bald auch auf Anlagen der Epochen III und V eingesetzt werden kann.

Andreas Räntzsch

Modell Eisen Bahner – MESS- UND DATENBLATT – 172 von Brawa



STECKBRIEF

Hersteller:
Brawa, Remshalden

Bezeichnung:
172 007 (Triebwagen) und 172 607 (Steuerwagen) der Deutschen Reichsbahn

Nenngröße/Spur:
H0/16,5 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1995

Epoche:
IV, 1970 bis 1992

Katalognummer:
0530

Im Handel seit:
November 1995

Andere Ausführungen:
Dreischienen-Wechselstrom, Katalognummer 0536

Gehäuse:
Kunststoff

Fahrgestell:
Metall

Gewicht:
Triebwagen 235 Gramm, Beiwagen 200 Gramm

Kleinster befahrbarer Radius:
360 Millimeter; ohne Steuerwagen befährt der Triebwagen engere Radien

Kupplung:
Kurzkupplung mit NEM-Schacht

Normen:
NEM, CE

Preis:
300 DM (Zirkapreis, der jeweilige Ladenpreis kann durch individuelle Kalkulation abweichen)

ELEKTRIK

Stromsystem:
Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
12 Volt

Steuerungssystem:
mit Digital-Schnittstelle

Stromabnahme:
über alle Achsen

Motor:
dreipoliger Mabuchi-Flachmotor

Beleuchtung:
fahrtrichtungsabhängiges Dreilicht-Spitzensignal Rot/Weiß mittels Leuchtdioden

Leistungsaufnahme:
6,24 Watt bei 12 Volt

MECHANIK

Kraftübertragung:
vom Motor beidseitig über Stirnräder und Schnecken auf die Achsen

Schwungmasse:
zwei, Durchmesser 12 mm

Haftreifen:
ohne

Zugkraft:
Triebwagen und Steuerwagen befahren eine Steigung von 5 Prozent, der Triebwagen allein 10 Prozent

SERVICE

Gehäusedemontage:
Sind die vier Puffer nach Anleitung herausgezogen, läßt sich das Gehäuse leicht abnehmen. Eine weitere Demontage ist vom Hersteller nicht vorgesehen.

Zugänglichkeit der Innenteile:
Die Schmierstellen der Antriebsteile lassen sich auch ohne Gehäusedemontage erreichen

Zurüstteile:
keine, es müssen nur die Kupplungen eingesteckt werden

Bedienungsanleitung:
Faltblatt mit Vorbildhinweisen, Angaben zur Gehäusedemontage, Ersatzteilliste

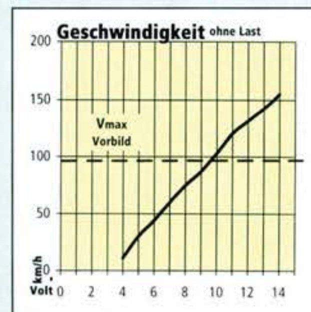
Verpackung:
Kartonschachtel mit Schaumstoffeinsatz

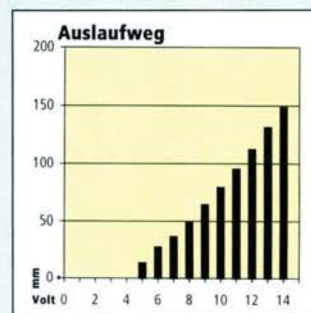
Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler

Fahrwerte	U_0 [V]	V_0 [km/h]	I_0 [A]	s_0 [mm]
	OHNE LAST			
Anfahren	3,6	11	0,26	–
Kriechen	3,2	7	0,25	–
U_{Nenn}	12	131	0,52	112
$V_{Vorbild}$	9	90	0,44	64
V_{max}NEM	11,3	126	0,51	102
bei 50 km/h	6,3	50	0,36	30

U_0 = Spannung ohne Belastung; ; I_0 = Strom ohne Belastung; s_0 = Auslaufweg ohne Belastung; U_{Nenn} = Nennspannung; V_{max} NEM: Zuschlag von 40 Prozent für H0

Maßvergleich	Vorbild [mm]	1:87 [mm]	Modell [mm]
Länge über Kupplung	13 550	155,7	155,7
Dachhöhe über SO	3 530	40,6	41,0
Gesamtachsstand	6 000	69,0	69,0
Breite Wagenkasten	3 080	35,4	35,3
Treibraddurchmesser	900	10,3	10,2
Höhe Kupplung über SO	960	11,0	11,0





Erläuterungen zu den Diagrammen: Alle Tests wurden mit der Einheit aus Trieb- und Steuerwagen durchgeführt. Da der Steuerwagen 200 Gramm wiegt, beeinflußt er das Fahrverhalten. Trotzdem setzte sich die Einheit bei 3,6 Volt mit der geringen Vorbildgeschwindigkeit von 11 km/h in Bewegung. Mit rund 130 km/h bei 12 Volt entspricht die Höchstgeschwindigkeit dem NEM-Normblatt 661. Der Auslauf von etwa 10 cm bei einer Spannung von 12 Volt reicht aus, um einen starken Halteruck zu vermeiden. Im übrigen reicht der Auslauf auch, um kleinere stromlose Abschnitte wie z. B. Kunststoff-Herzstücke in Weichen zu überfahren. Die Zugkraft reicht für den vorbildorientierten Fahrbetrieb aus.







Kräftige Farben und die einfache, aber robuste Ausführung zeichnen das neueste Mitglied der Märklin-Maxi-Bahn aus.

Himmelsbote

Für die einen ist Blechspielzeug Nostalgie – für Märklin bedeutet es Zukunft. Der Blech-Aloisius der Maxi-Bahn soll den Nachwuchs auf die Gleise locken.

Wer kennt ihn nicht, den Engel Aloisius, der im Himmel seine Harfe traktiert und auf Erden „a Moß und no a Moß" bestellt. Wenn er in der Vorweihnachtszeit seinen Blick von München in Richtung Göppingen lenkt, dürfte ihm ein weiteres „Luja, sog' i" über die Lippen kommen. Bayerisch-grün und ganz aus Blech, so hat der Aloisius aus dem Märklin-Maxi-Programm rechtzeitig vor Weihnachten wie ein Himmelsbote seinen Weg in Spielzeugläden und Kinderherzen angetreten.

Um diese Kinderherzen zu erobern, präsentierte Märklin 1994 die Maxi-Bahn. Einfach gestaltete Modelle aus robustem Blech mit hohem Spielwert sollen den Nachwuchs an das Hobby Modellbahn heranführen. Schon die Nenngröße der Blechbahn ist auf die kleinen Eisenbahnfans ausgerichtet: Im Maßstab 1 : 32 darf auch der Teddy eine Runde mit der Bahn drehen. Damit die Maxi-Bahn auch im Mini-Kinderzimmer Platz findet, gibt es im Spur I-Gleisprogramm von Märklin den engen 600 Millimeter-Radius. Über diesen soll auch die bayerische Schlepptenderlok mit dem Namen Aloisius rollen.



Die feinen Zierlinien, Messingteile und ein einfaches Geländer zieren den offenen Führerstand der Blechlok.



Das grüne Blechmodell hat zwar kein konkretes Vorbild, die Ähnlichkeit mit der bayerischen C III, die von der Firma Sigl gebaut wurde, ist allerdings nicht zu verleugnen. Der C-Kuppler mit dreiachsigem Tender war ursprünglich für die ungarische Bahn bestimmt. Da die bayerischen Lokomotivbaufirmen Absatzprobleme hatten, kam das Angebot von 14 Fahrzeugen der Königlich Bayerischen Staatsbahn gerade recht. Von 1872 bis in die Mitte der zwanziger Jahre verrichteten die sechsachsigen Maschinen ihren Dienst.

Im Gegensatz zum Vorbild, das mit Außenrahmen und Innensteuerung aufwartete, setzten die Märklin-Konstrukteure das grüne Blechgehäuse auf das dreiachsige Fahrwerk, das auch das „Rössle“ und die Startpackungs-Lok „Max“ ziert. Die Detaillierung des Aloisius orientiert sich am Einsatzzweck: Die Metall-Steuerung ist robust, ohne überdimensioniert zu wirken. Einige angesetzte Leitungen aus stabilem Messing, Handgriffe und Federnachbildungen lockern das einfache Gehäuse auf. Märklin hat die Blechkanten so gut wie möglich abgerundet, trotzdem ist die Kinderfreundlichkeit hier ein wenig eingeschränkt. Beim Anblick der vielen Zylinderkopfschrauben kommt einem der altbekannte Märklin-Baukasten in den Sinn. Ob Lampe, Puffer oder Führerstand, fast alles ist nach alter Väter Sitte mit Schraube und Mutter befestigt. So auch die großen, schwarzen Blechlaternen, deren Beleuchtung mit der Fahrtrichtung wechselt.

Trotz der einfachen Ausführung zieht der Aloisius bewundernde Blicke von jung und alt auf sich. Dafür ist sicherlich auch die saubere Lackierung des Modells verantwortlich. Das glänzende Schwarz von Domen, Zylindern und dem schlanken Schornstein, das satte Dunkelgrün des Gehäuses und das knallige Rot des Fahrwerkes passen gut zu der Spielbahn-Lok. Abgerundet wird das Ganze von messingfarbenen Kesselringen, Leitungen, Zierlinien und dem Schornsteinaufsatz. Eine aufwendige Bearbeitung des Stahlbleches soll dem rauhen Alltagsbetrieb in Kinderhänden standhalten. Darf der Aloisius einmal frische Luft im Garten schnuppern, ist das laut Märklin kein Problem. Wenn allerdings die Regentropfen an das Fenster klopfen, ist es Zeit, die Blechlok wieder in der guten Stube unterzustellen.

Für den Freilandbetrieb ist eine zuverlässige Technik unerläßlich. Auch hier gibt sich der Blech-Bayer keine Blöße: Ein kräftiger, dreipoliger Rundmotor treibt über eine Metallschnecke und ein schrägverzahntes Kunststoffzahnrad die dritte Kuppelachse an. Für die Stromaufnahme setzen die Göppinger Konstrukteure einen kleinen Schienenschleifer ein. Er wird mit kräftigem Federdruck auf den Schienenkopf gepreßt und unterstützt die beiden Radsatzinnenschleifer an den ersten beiden Kuppelachsen. Die mittlere Achse ist zudem federnd gelagert.

Für eine gute Stromaufnahme sorgt der Hersteller, das richtige Stromsystem wählt der Besitzer aus: Der Aloisius kommt mit Wechselstrom aus dem Märklin-Trafo ebenso zurecht wie mit dem Delta- oder Digitalsystem aus dem gleichen Hause. Mit einem kleinen Schalter auf dem Delta-Modul, das sich unter der Getriebeabdeckung versteckt, stellt man die gewünschte Betriebsart ein. Selbst Gleichstrom ist für den vielseitigen Bayer kein Problem. Die beiliegende Platine muß nur gegen das Delta-Modul ausgetauscht werden. Auch ein abschaltbarer Rauchsatz gehört zum Lieferumfang. Wenn der Klinkenstecker für den Lichtstrom in der Buchse am Ten-



Die großen Blechlampen und der schlanke Schornstein beherrschen die Frontansicht.



Der schmucke Tender des Aloisius besteht aus sorgfältig behandeltem Blech.

Alles Kinderkram?

Da sich die Zielgruppe der Maxi-Bahn weniger für technische Daten interessiert, hat der MODELLEISENBAHNER den Praxistest kurzerhand in einen Kindergarten verlegt. In den Händen der Vorschul-Gruppe muß das Maxi-System mit Aloisius zeigen, was in ihm steckt. Ein Parcours entsteht, mehr im Freistil als den Gesetzen der Geometrie folgend. Wie die Testpersonen die Gleise verlegt haben, glaubt man kaum, daß über diese Schienen jemals ein Zug fahren würde. Weit gefehlt! Der Aloisius setzt sich über



Auch solche Hindernisse meistert der Aloisius.

all die Ecken und Kanten der Schienenverbindungen souverän hinweg. Schwere Bauklotzzüge und Fahrversuche mit Höchstgeschwindigkeit in engen Kurven meistert der Bayer ohne Probleme. Er läuft angenehm ruhig, die Blechwagen sind dafür umso lauter. Gegen die Geräuschkulisse der spielenden Kinder haben sie jedoch keine Chance. Für Aufbau und Anschluß ist die Hilfe von Erwachsenen nötig. Für Kinderhände ist es eine große Herausforderung, den sechsachsigen Aloisius richtig auf die Schienen zu stellen. Ein dabei verklemmter Schleifer beendet den Spielspaß abrupt. Die Aussagen des potentiellen Kundenkreises machen deutlich, daß noch mehr bedacht werden muß: „Warum ist die Lok so langsam?", „Warum dampft sie nicht mehr?" und „Warum paßt meine Puppe nicht in den Wagen?" sind Beispiele für dringende Fragen, für die noch nach passenden Antworten gesucht wird.

Modell Eisen Bahner – Mess- und Datenblatt – Aloisius von Märklin

Steckbrief

Hersteller:
Märklin, Göppingen

Bezeichnung:
G III (Aloisius) der Königlich Bayerischen Staatsbahn

Nenngröße/Spur:
I/45 Millimeter

Konstruktionsjahr:
1995

Epoche:
I

Katalognummer:
5452

Im Handel seit:
Oktober 1995

Andere Ausführungen:
Keine weiteren Versionen

Gehäuse:
Stahlblech

Fahrgestell:
Stahlblech

Gewicht:
2900 Gramm

Kleinster befahrbarer Radius:
600 Millimeter

Kupplung:
Märklin Spur-I Kupplung

Normen:
NEM, CE

Preis:
570 DM (Zirkapreis, der jeweilige Ladenpreis kann durch individuelle Kalkulation abweichen)

Elektrik

Stromsystem:
Zweileiter-Wechselstrom oder Zweileiter-Gleichstrom

Nennspannung:
16 Volt

Steuerungssystem:
Märklin Delta-Modul

Stromabnahme:
über alle Achsen mittels Radsatzinnenschleifer

Motor:
dreipoliger Rundmotor

Beleuchtung:
Zweilicht-Spitzensignal, mit Fahrtrichtung wechselnd

Mechanik

Kraftübertragung:
vom Motor über Metallschnecke auf schrägverzahntes Kunststoffzahnrad auf die erste Kuppelachse.

Schwungmasse:
ohne

Haftreifen:
zwei Haftreifen auf der ersten Kuppelachse

Zugkraft:
auf ebener Strecke 4,8 Newton (480 Gramm); auf 5 Prozent Steigung 3,5 Newton (350 Gramm); auf 10 Prozent Steigung 2,0 Newton (200 Gramm), Rückwärts ca. 0,3 (30 Gramm) weniger

Service

Gehäusedemontage:
Nach Lösen einer Schraube an der Lok-Unterseite kann die Abdeckung des Antriebes abgenommen werden.

Fahrwerte	U_0 [V]	V_0 [km/h]	s_0 [mm]
	OHNE LAST		
Anfahren	4,7	5	–
Kriechen	4,7	5	–
U_{Nenn}	16	105	485
$V_{Vorbild}$	9,1	45	135
$V_{Trafo\ max}$	18	123	650
bei 30 km/h	7,1	30	53

U_0 = Spannung ohne Belastung; s_0 = Auslaufweg ohne Belastung; U_{Nenn} = Nennspannung; $V_{max\ Trafo}$= Maximale Spannung Märklin-Trafo, $V_{Vorbild}$= Vorbildgeschwindigkeit der C III

Zugänglichkeit der Innenteile:
Schmierstellen und Getriebe sind sehr gut zugänglich

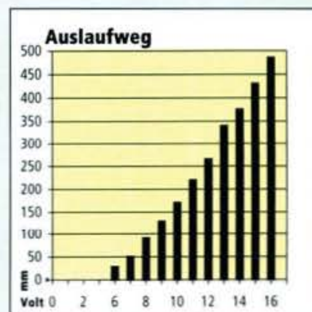
Zurüstteile:
keine

Bedienungsanleitung:
Einfache Bedienungsanleitung mit Wartungshinweisen, Garantieurkunde

Verpackung:
Kartonschachtel mit Styroporeinsatz

Ersatzteilversorgung:
über Fachhändler





Maßvergleich	Modell [mm]
Länge über Puffer	459,0
Höhe über SO	139,5
Tenderachsstand	95,6
Kuppelachsstand	100,0
Pufferhöhe	34,2
Treibraddurchmesser	33,9

Erläuterungen zu den Diagrammen: Bei einer Spannung von 4,7 Volt (niedrigste Spannung des Märklin-Trafos) fuhr das Modell an und erreichte eine Geschwindigkeit von umgerechnet 5 km/h. Nach dem Anfahren ließ sich der Aloisius nicht mehr zurückregeln. Die Vorbildgeschwindigkeit der C III von 45 km/h wurde bei 9,1 Volt erreicht. Obwohl keine Schwungmasse vorhanden ist, belief sich der Auslaufweg bei Vorbildgeschwindigkeit auf 135 Millimeter. Die Zugkraft von 480 Gramm in der Ebene ist für den Spielbetrieb mehr als ausreichend. Bei zehn Prozent Steigung zieht die Blechlok etwas weniger als die Hälfte, genau 200 Gramm, über die Seilrolle.

derboden eingerastet ist, kann der Spielspaß mit der Blechbahn beginnen.

Das Fahrverhalten läßt kaum Wünsche offen. Sobald der Märklin-Trafo Strom liefert, setzt sich der Aloisius mit umgerechnet 5 Stundenkilometern in Bewegung. Bei 16 Volt stehen dann 105 km/h auf dem Modellbahntacho. 480 Gramm zieht der kräftige Bayer in der Ebene über die Seilrolle. Das reicht für längere oder sogar schwer beladene Züge aus. Die wichtigsten Fahreigenschaften der Blechlok erprobte ein mehrköpfiges, qualifiziertes Testteam mit verblüffenden Methoden.

Für ungefähr 570 Mark läßt sich die Maxi-Bahn um den Aloisius bereichern. Dafür gibt es eine robuste Blech-Lok, die für den harten Einsatz in Kinderzimmer und Garten geeignet ist. Aber auch Blechspielzeug-Fans kommen bei dem attraktiven Modell auf Ihre Kosten. Luja, sog' i. *Uwe Lechner*

Hoch die Tassen

Das Festzelt von Faller eignet sich für Einsteiger und für erfahrene Modellbauer. Um Akkord-Arbeit an Tischen und Bänken sowie kleinere Verbesserungen am Bausatz kommt man aber nicht herum.

Pünktlich zur Oktoberfestsaison brachte Faller das Festzelt mit Küchenanbau in den Handel. Unter der großen Stoffplane ist Platz für die Bühne, zwei Theken und 20 Biertische. Wer ein reines Bierzelt auf der Anlage aufstellen will, kann natürlich die Bühne weglassen und die im Bausatz enthaltenen 30 Tische mit den dazu gehörenden Bänken aufstellen. Wem das nicht reicht, bietet Faller ein Ergänzungsset mit weiteren 30 Tischen.

Zelt und Anbau bestehen aus jeweils zwei Segmenten, dem Boden mit Einrichtung und dem Oberbau, der sich am Schluß einfach über den Boden stülpen läßt. Vor den Farbkorrekturen sollte man die Spritzlinge genau kontrollieren. Beim Testbausatz waren zwei Kleinteile gebrochen und mußten vor dem Lackieren geklebt werden.

Das Geländer, welches Bühne und Treppen sichert, erhält einen dünnen, weißen Überzug, der auf Abnutzung hindeuten soll. Auch auf Tabletts, Teller und einige Schüsseln wird weiße Farbe aufgetragen. Die übrigen Schüsseln streicht man – je nach Belieben – in unterschiedlichen Farben. Man sollte jedoch nicht allzu viele bunte Kleckse im Zelt plazieren. Der Mülleimer bekommt einen roten oder orangenen Signalfarbton. Die Blumenkästen und -kübel sollten olivgrün, grau oder braun lackiert werden. Für die Chromagan-Spüle im Küchenzelt sowie die Lautsprecherstützen und Fahnenständer eignet sich aluminiumfarbener Lack am besten. Wer Lust



Besser wirkt das Stoffdach, wenn die einzelnen Teile richtig vernäht statt festgeklebt werden.

hat, streicht die Füße der Ständer in einer anderen Farbe. An den Zapfhähnen zeigt sich dann der wahre Lackiermeister: Die Handgriffe müssen sich selbstverständlich farblich abheben. Zum Schluß vertragen Weinflaschen und Bierkrüge – Hoch die Tassen! – noch einige Farbtupfer, die den Plastikglanz überdecken. Die Druckgasflasche für die Zapfanlage behält hingegen ihre Farbe, denn Zapfanlagen arbeiten mit Kohlendioxid.

Nun beginnt wahre Akkordarbeit. 120 Stützen müssen an Tische und Bänke geklebt, Bierkrüge und Aschenbecher auf Tische gestellt und alles auf dem Festzeltboden befestigt werden. Leider ist der dem Bausatz beiliegende Pappbogen beschichtet. Folge: Er glänzt bei Lichteinfall. Man sollte daher überlegen, ob man nicht einen selbst hergestellten Boden als Untergrund wählt, insbesondere dann, wenn man das Festzelt später von innen beleuchten will.

Wer will, kann Theken und Bühnen auch nach eigenen Ideen im Festzelt aufstellen.

Im nächsten Schritt werden Stützen und Dachkonstruktion des Zeltes zusammengesetzt. Dies ist auch für den Einsteiger eine leichte Aufgabe. Auch die Stoffbahnen lassen sich einfach verarbeiten. Zuerst altert man sie im Farb-Bad. Dazu mischt man einen Teelöffel schwarzer Abtönfarbe mit einem halben Liter Wasser. Nach zwei bis drei Stunden sind die Planen gesättigt und können zum Trocknen aufgehängt werden.

Entgegen den Ankündigungen im Katalog und auf der Packung sind lediglich die Stoffbahnen für die Seitenverkleidung handgenäht. Sie sollen, auf Stangen gezogen, an den Zeltstützen befestigt werden. Dies wirkt aber nur bei den offenen Seiten gut, wo man kleinere Stoffteile mit Nähseide an die Pfeiler bindet. Am leichtesten geht dies, wenn man alle Stücke mit Wäscheklammern provisorisch fixiert. An den geschlossenen Seiten empfiehlt es sich, die Stoffbahnen einfach wie beim Küchenanbau zu verkleben. Wer sich mit den Farben nicht anfreunden will, kann ohne weiteres den Stoff wechseln.

Das Zeltdach besteht aus Pappe. Darauf klebt man das Gewebe. Besser wäre es aber, die Stoffplane direkt mit den Streben der Dachkonstruktion zu verkleben. Um zu vermeiden, daß die Kanten im Spielbetrieb ausfransen, näht man sie vorher mit der Nähmaschine sauber um. Wenn der Modellbauer jetzt noch die Geduld aufbringt, die Giebel mit der Dachplane zu vernähen, stellt er ein gelungenes Modell auf die Anlage.

Ob man die Inschrift am vorderen Giebel aufbügelt, ist Geschmackssache. In keinem Fall aber darf man die englische, französische oder niederländische Variante anbringen. Denn auf den Dekobogen findet man zwar das Schild „Weinlaube" sowie die Hinweise „Getränke Speisen Bon Kasse" in allen vier Sprachen. Fremdsprachige Preistafeln sucht man aber vergeblich. Auch die Bühnendekoration „Die Supergaudi" liegt nur auf Deutsch bei. Auf die Fahnen – der Bausatz enthält nur bayerische – könnte man notfalls verzichten.

Mit geringem Aufwand läßt sich das Festzelt auch zu einem Großgewächshaus oder zu einer Wagenhalle in Stahlbauweise umbauen. Der Phantasie des Bastlers sind keine Grenzen gesetzt. Vielleicht aber bringt Faller ja auch noch einige Varianten seiner Festzelt-Nachbildung heraus. *Torsten Berndt*

Auf einen Blick

Vorteile ■ Teile paßgenau ■ Auch für ungeübte Bastler geeignet ■ Großer Gestaltungsspielraum vor allem beim Zeltdach ■ Alterung einfach ■ Umbau leicht ■ Übersichtliche Bauanleitung

Nachteile ■ Festzeltboden ungeeignet ■ Dekoteile nicht vollständig viersprachig ■ Zwei Teile am Spritzling gebrochen

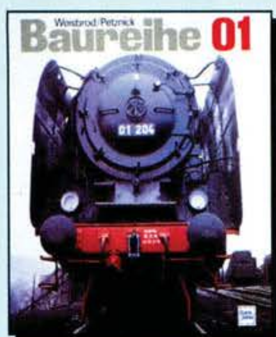
Daten ■ Baugröße H0
Zelt: Länge 35 cm, Breite 22 cm, Höhe 8 cm; Anbau: Länge 11,6 cm, Breite 5,65 cm, Höhe 5,8 cm.
Preis: 79,50 DM.

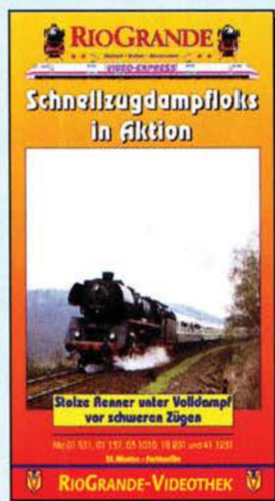
Urteil ✕ ✕ ✕ ✕

5 Schlußsignale = exzellent
4 Schlußsignale = sehr gut
3 Schlußsignale = gut
2 Schlußsignale = befriedigend
1 Schlußsignal = brauchbar
kein Schlußsignal = keine Empfehlung

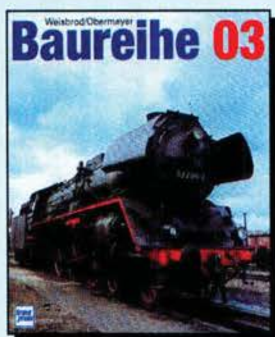
transpress BUCH UND VIDEO

RioGrande Videothek

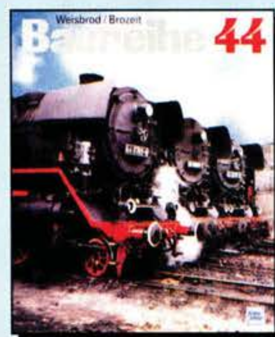




Manfred Weisbrod / Wolfgang Petznick
Baureihe 01
Das Standardwerk mit allen Details über Geschichte, Bau und Bewährung dieser berühmten Baureihe und ihrem Einsatz seit den ersten Ideen im Jahr 1921.
268 Seiten, 285 Abb., 22 farbig, geb.
DM/sFr 68,– / öS 531,–
Bestell-Nr. 70769



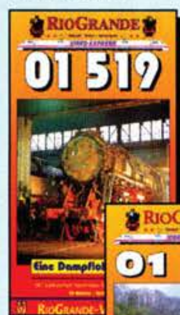
Manfred Weisbrod / Horst J. Obermayer
Baureihe 03
Der Weg und die Technik dieser Baureihe seit ihrer ersten Abnahmefahrt am 8. Juli 1930 bis zu ihrer Ausmusterung in den Nachkriegsjahren bei der DR und der DB.
160 Seiten, 167 Abb., 28 farbig, geb.
ca. DM/sFr 68,– / öS 531,–
Bestell-Nr. 71006



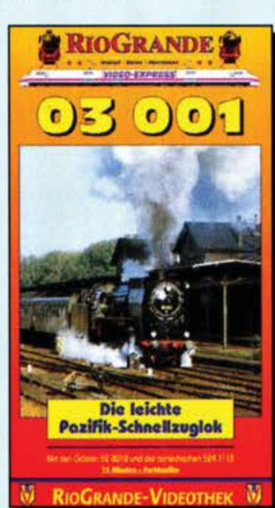
Manfred Weisbrod / Wolfram Brozeit
Baureihe 44
Dieses Werk dokumentiert die respektablen Leistungen der Baureihe 44, die sie bei der Deutschen Reichsbahn und bei der Deutschen Bundesbahn vollbrachte.
290 Seiten, 233 Abb., 48 farbig, geb.
DM/sFr 68,– / öS 531,–
Bestell-Nr. 70787



Brozeit/Müller/Bölke
Baureihe 95
Die fesselnde Geschichte einer Dampflokomotive, genannt die »Bergkönigin«. Nahezu 60 Jahre lang beherrschte sie di Steilstrecken deutscher Mittelgebirge.
208 Seiten, 259 Abb., 35 farbig, geb.
DM/sFr 29,80 / öS 233,–
Bestell-Nr. 70377











01 519
Eine Dampflok entsteht – der Wiederaufbau einer Heizlokomotive im Raw Meiningen 1990. (Video, 90 min.)
DM/sFr 58,– / öS 529,–
Bestell-Nr. 72022

01 150
Schwarzer Renner unter Dampf – mit der elegantesten Dampflok der DB durch das Lahntal. (Video, 52 min.)
DM/sFr 59,90 / öS 539,–
Bestell-Nr. 72023

Schnellzugdampfloks in Aktion
Stolze Renner unter Volldampf vor schweren Zügen – mit 01 531, 01 137, 03 1010, 18 201 und 41 1231. (Video, 55 min.)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. 72015

Faszination Schnellzugdampflok
Mit der berühmten 01 118 als Hauptdarsteller unterwegs in Deutschland - mit bis zu 130 km/h! (Video, 55 min.)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. 72024

03 001
Die leichte Pazifik-Schnellzuglok – mit den Gästen 52 8012 und der tschechischen 524.1113. (Video, 75 min.)
DM/sFr 59,90 / öS 539,–
Bestell-Nr. 72025

Volldampf im Dreivierteltakt
Die legendäre Baureihe 44 einst und jetzt – mit seltenen Filmaufnahmen von 1954 und vom Winter 1994. (Video, 58 min.)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. 72027

Majestät des Dampfes
Die Dreizylinder-Güterzugmaschinen der Reihe 44: Über 50 Jahre Schwerstarbeit auf deutschen Schienen. (Video, 55 min.)
DM/sFr 39,90 / öS 359,–
Bestell-Nr. 72140

95 027
Mit Dampf über Bergstrecken – der Bull mit alten Donnerbüchsen der 30er Jahre im Thüringer Wald. (Video, 58 min.)
DM/sFr 59,90 / öS 539,–
Bestell-Nr. 72036

Dampf-Jumbos auf großer Fahrt
Vom berühmten »Renner« 01 zum »Bullen« der Gattung 95 – mit begeisternder Einsatz-Szenen. (Video, 55 min.)
DM/sFr 29,95 / öS 270,–
Bestell-Nr. 72001

KALENDER

Erhältlich überall im Buch- und Bahnhofsbuchhandel
oder senden Sie Ihre Bestellung an
Motorbuch-Versand · Abt. meb 807 · Postfach 10 37 43 · 70032 Stuttgart
Telefon (0711) 2 10 80 65 / ab 18.00 Uhr meldet sich unser Anrufbeantworter
Telefax (0711) 2 10 80 70

Lieferbedingungen: Die gelieferten Bücher u.ä. bleiben bis zur endgültigen Bezahlung unser Eigentum. Versandkostenanteil Inland DM 5,– / ab Bestellwert DM 150,– porto- und verpackungsfrei / europ. Ausland DM 12,– (nur Nachnahme). Rücknahme und Umtausch sind ausgeschlossen.

Anzahl	Bestell-Nr.	Kurztitel	Preis

Name ____________________
Kunden-Nr. ____________________
Straße ____________________
PLZ/Ort ____________________







Großer Lok-Kalender 1996
Dampf-, Diesel- und Elektroloks präsentieren sich in Farbe.
13 Kunstdruck-Farbtafeln im Großformat 550 x 440 mm, Metallkammbindung
DM/sFr 39,80 / öS 358,–
Bestell-Nr. 71017

Faszination Eisenbahn 1996
Wunderschöne Motive aus Deutschland, Österreich und der Schweiz.
13 Kunstdruck-Farbtafeln im Großformat 440 x 345 mm, Metallkammbindung
DM/sFr 24,80 / öS 223,–
Bestell-Nr. 71015

Modellbahnanlagen 1996
Beispielhafte Modellbahnanlagen, dem Vorbild exakt nachempfunden.
13 Kunstdruck-Farbtafeln im Großforma 440 x 345 mm, Metallkammbindung
DM/sFr 24,80 / öS 223,–
Bestell-Nr. 71016

TERMINE + TREFFPUNKTE

Vorbild

Mi 22.11. bis So 26.11.

Horber Schienen-Tage. Infos: PRO BAHN, Schwanthaler Str. 74, 80336 München.

Fr 01.12.

Mit dem VT 18.16 nach Ueckermünde (8).

Sa 02.12.

Christkindl-Tram in München (3).

Mit dem VT 18.16 nach Altenberg. Weiterer Termin: 09.12. (8).

Frankenthal – Worms mit AVG-Museumszug. Infos im DER-Reisebüro.

Nikolausfahrten auf dem Kuckucksbähnel Neustadt – Lambrecht – Elmstein. Weitere Betriebstage: 03., 06., 09. und 10.12. Infos: DGEG Eisenbahnmuseum Neustadt, Postfach 100318, 67403 Neustadt, Tel. (06325) 86 26.

Mit E 77 10 und 38 205 von Dresden nach Seiffen. Infos im DB-Reisezentrum.

Mit der 50 245 von Aulendorf nach Bad Wurzach (6).

Hechingen – Gammertingen mit der 44 1616 (6).

Nikolausfest im Bw Leipzig-Plagwitz (5).

Sa 02.12. und So 03.12.

Fahrten mit historischen Straßenbahnzügen ab Nürnberg Hauptbahnhof. Gleichzeitig Modellbahnbörse im historischen Depot St. Peter (10).

Nikolausfahrten der Brohltal-Schmalspurbahn. Weitere Termine: 09., 10., 16., 17., 23.12. (12).

Nikolausfahrten auf der Strecke Bruchhausen-Vilsen – Asendorf. Weitere Termine: 09., 10., 16., 17., 23., 24.12. Infos: DEV, Tel. (04252) 930 00, Fax 93 00 12.

Nikolaus-Express auf der Hespertalbahn. Weitere Fahrtermine: 06., 09. und 10.12. Infos: Verein zur Erhaltung der Hespertalbahn, Ulrich Kordes, Postfach 150223, 45242 Essen, Tel./Fax (0201) 64 43 82.

Fahrt in den Advent bei der Museumsbahn Schönheide (13).

Nikolausfahrten zwischen Nordhausen Nord und Ilfeld. Weitere Termine: 06., 09., 10.12. Infos: HSB, Postfach 90, 38842 Wernigerode, Tel. (03943) 55 80, Fax 321 07.

So 03.12

Nikolausfahrt rund um Stuttgart (1).

Ludwigshafen – Bad Wimpfen mit AVG-Sonderzug. Infos im DER-Reisebüro.

Mit der 01 1066 von Stuttgart zum Christkindlesmarkt nach Nürnberg (1).

Weihnachtstour von Wien nach Steyr zum Christkindl mit der E-Lok 1018.05. Von Steyr Bustransfer nach Christkindl (2).

Aulendorf – Tettnang mit der 50 245 (6).

Mit der 44 1616 von Hechingen Kleinengstingen (6).

Nikolausfahrten mit der 99 713 zwischen Radebeul Ost und Radeburg. Weitere Termine: 05., 06.12. Infos: Traditionsbahn Radebeul, Postfach 010256, 01436 Radebeul, Tel. (0351) 461 51 00.

Mi 06.12. bis Ende 02.1996

Ausstellung „160 Jahre deutsche Eisenbahnen" im Schabbelhaus, Schweinsbrücke 8, Wismar. Infos: MEC Wismar, W. Timm, Pappelweg 24, 23970 Wismar, Tel. (03841) 21 25 59.

Fr 08.12.

Rundfahrt mit der Dampflok 310.23 ab Wien Südbahnhof (2).

Sa 09.12.

Nikolaus-Express mit der 58 3047 von Zwickau über Aue nach Schwarzenberg und zurück. Infos: BSW-Freizeitgruppe „Eisenbahntradition Zwickau", Am Bahnhof 2, 08056 Zwikkau, Tel. (0375) 89 31 00.

Nikolausfest im Dampflokschuppen Plagwitz (5).

Hechingen – Eyach mit der 44 1616 (6).

Rundfahrt ab Mainz mit AVG-Sonderzug. Infos im DER-Reisebüro.

Sa 09.12. und So 10.12.

Nikolausfahrten auf der Albtalbahn Ettlingen Stadt – Bad Herrenalb mit der 58 311 (1).

20 Jahre VLV – 10 Jahre Advents-Sonderfahrten: Fahrt zu den Weihnachtsmärkten in Dresden und Chemnitz. Möglichkeit zur Fahrt auf der Schmalspurbahn Freital – Kipsdorf. Infos: VLV, Michael Hecht, Rauher Dorn 2, 23556 Lübeck, Tel. (0451) 49 23 14.

Nikolausfahrten beim Peißnitzexpreß. Infos: Eisenbahn Peißnitzexpreß Halle, Peißnitzinsel 4, 06108 Halle, Tel. (0345) 202 51 85.

Nikolausfahrten auf der Preßnitztalbahn (4).

Do 14.12.

Nikolausfahrt bei der Museumsbahn Schönheide. Weiterer Termin: 17.12. (13).

Fr. 15.12.

Sonderfahrt mit dem VT 18.16 nach Freiberg (8).

Sa 16.12.

Weihnachtssonderzug auf der Rügenschen Kleinbahn. Infos: Modellbahnclub Sassnitz, Straße der Jugend 1, 18546 Sassnitz, Tel. u. Fax (038392) 328 85.

Winterdampf mit 52 8154 ab Leipzig (5).

Sa 16.12. bis So 17.12.

94 1292 zieht Fotozüge auf Steilstrecken um Schleusingen. Infos: Verein Sächsischer Eisenbahnfreunde, Matthias Warstat, Bonhoefferstraße 5, 04129 Leipzig.

Mit dem VT 18.16 nach Oberhof.

So 31.12., Mo 01.01.1996

Mit Schwung ins neue Jahr: Wien Nord – Puchberg am Schneeberg mit der 1020.47, einer 52 und der 2143 (2).

Mit dem Gourmet-Express von Wien nach Salzburg (2).

Silvesterzug Gmünd – Heidenreichstein mit der Schmalspur-Dampflok 399.03 (Landesbahn-Bauart Mh). Infos: Waldviertler Schmalspurbahnverein, Postfach 24, A-3950 Gmünd, Tel. (0043/2852) 54386, Fax (0043/222) 894 54 58.

Modellbahn

Bis So 26.11.

Modellbahnschau während der Messe Freizeit + Hobby im Messezentrum Augsburg.

Modellbahnbörse im AMO-Kultur- und Kongreßhaus, 39104 Magdeburg.

Fr 24.11. bis So 26.11.

Modellbahntage im Kongreßhaus Rosengarten, 96419 Coburg.

Sa 25.11.

Modellbahnbörse in der Tuttlinger Angerhalle.

Pößnecker Modellbahntauschmarkt in der Gaststätte Grüner Baum, 07381 Bodelwitz.

Modellbahnausstellung im Vereinshaus Friedrichsdorfer Str. 4, 60437 Frankfurt-Gonzenheim.

Sa 25.11. und So 26.11.

Modellbahnausstellung in der KGS Barsinghausen, Goethestr., 30890 Barsinghausen.

Modellbahnausstellung beim Karow-Lübzer Modellbahnklub, Parkstr. (neben dem Schloß), 19395 Karow.

Modellbahnschau in der Webergasse 5, 78050 Villingen. Weitere Termine: 02., 03., 09., 10., 16., 17.12.

Modellbahnausstellung in der Stadthalle Chemnitz.

Modellbahnausstellung im Saal am Reepersteig, 17389 Anklam.

Sa 25.11. bis So 03.12.

Modellbahnausstellung im Autohaus Pirna, Königsteiner Str., 01796 Pirna.

Modellbahnausstellung im Kultursaal von Plauen oberer Bahnhof.

Sa 25.11. bis So 10.12.

Modellbahnausstellung im Bahnhof Merseburg.

So 26.11.

Mecklenburgischer Modell-

Die häufigsten Adressen

Die Adressen der Veranstalter mit mehreren Terminen werden aus Platzgründen numeriert.

1: Ulmer Eisenbahnfreunde, Kerner Str. 29, 70182 Stuttgart, Tel. u. Fax (0711) 226 19 58.

2: ÖBB, Bahn-Totalservice Wien Westbhf., Tel. (0043/222) 58 00 - 322 00, Fax (0043/222) 258 00.

3: Aktion Münchner Fahrgäste, Andreas Nagel, Freischützstr. 110, 81927 München, Tel. (089) 95 54 49.

4: IG Preßnitztalbahn, Postfach 18, 09475 Jöhstadt, Tel./Fax (037343) 23 00.

5: Eisenbahnmuseum Bayerischer Bahnhof, Steffen Hoffmann, Schildberger Weg 14, 04357 Leipzig (0341) 601 54 25.

6: Eisenbahnfreunde Zollernbahn, Postfach 100201, 72302 Balingen, Tel. (07476) 79 49, Fax 28 64.

7: Dr. Daniel Hörnemann, Abtei Gerleve, 48727 Billerbeck, Tel. (02541) 800 154.

8: DB, Manuela Noske, Ruschestr. 59, 10365 Berlin, Tel. (030) 29 72 35 62, Fax 29 72 41 25.

9: Henning Herzog, Märkische Allee 242, 12679 Berlin, Tel. (030) 545 22 94.

10: Freunde der Nürnberg-Fürther Straßenbahn, Schloßstr. 1, 90478 Nürnberg, Tel. (0911) 49 98 33.

11: P.+G. Scherer, Konstanzer Str. 47, 78315 Radolfzell, Tel./Fax (07732) 140 86.

12: Brohltal Schmalspureisenbahn, Kapellenstraße 12, 56651 Niederzissen, Tel. (02636) 803 03, Fax 801 46.

13: Museumsbahn Schönheide, Am Fuchsstein 3, 08304 Schönheide, Tel. (037755) 33 32.

14: Eckhard Hasse, Kuckuckshöhe 12, 31061 Alfeld, Tel. (05181) 259 35, Fax 42 84.

15: Tilman Basedow, Goetheallee 6, 18292 Krakow am See.

tauschmarkt in der Gaststätte Hansabad, Hansenstr. 4, 18273 Güstrow.

Modellbahnbörse in der Königslandhalle 67756 Hinzweiler.

Clubtag des Trix Express Club im Restaurant Het Zwijnshoofd, Lieve Vrouweplein 4, NL-Didam.

Sa 02.12.

Modellbahnausstellung und -börse im Rathaus Hammelburg. Infos: Stadt Hammelburg, Marktverwaltung, Postfach 1220, 97755 Hammelburg.

Modellbahnbörse im Freizeitforum Marzahn, Marzahner Promenade 55, 12679 Berlin. Weiterer Termin: 28.01.1996 (9).

Modellbahnschau im Bahnhof Hannover-Herrenhausen.

Sa 02.12. und So 03.12.

Modellbahnausstellung im Kultur- und Tagungszentrum 06396 Bernburg.

Modellbahnausstellung im ehemaligen Lokschuppen 01723 Mohorn. Weitere Termine: 09., 10.12.

TT-Modellbahn-Ausstellung in der Klosterkirche 42897 Remscheid-Lennep.

Modellbahnausstellung in der Aula der Hauptschule, 52538 Gangelt.

Modellbahnausstellung in der Bäckerstr. 46, 14770 Brandenburg. Weitere Termine: 09., 10.12.

Modellbahnausstellung des MEC Kiel, Pestalozzistr. 79, 24113 Kiel. Weitere Termine: 09., 10., 16., 17., 23.12.

Dampf- und Modellbahnausstellung in der alten Turnhalle, 73207 Plochingen.

Modellbahntage in der Schloßkelter, 71691 Freiberg-Beihingen.

Sa 02.12. bis So 10.12.

Modellbahnausstellung in Fiedler's Garten & Hobbyland, Untermhäuser Str. 102, 07545 Gera-Untermhaus.

Modellbahnausstellung im Gasthof „Grünes Tal", Hauptstr. 178, 09355 Gersdorf.

Sa 02.12. bis Sa 23.12.

Modellbahnausstellung im Messehaus am Markt, Leipzig.

So 03.12.

Eschborner Modell-Tauschmarkt in der Stadthalle 65743 Eschborn.

Modellbahnbörse im Volkshaus, 99402 Weimar.

Modellbahnausstellung in Schacht III, 59192 Bergkamen-Rünthe.

Fahrbetrieb auf der Anlage der EF Friesland im Bahnhof Jever.

Modellbahn-Fahrtag im Hauptbahnhof Münster. Weitere Termine: 10., 17.12.

Do 07.12.

Besichtigung der großen Krauss-Maffei-Modellbahnanlage, wo auch zahlreiche Handarbeitsmodelle des Lokherstellers fahren (3).

Fr 08.12. bis So 10.12.

Modellbahnausstellung im Erbgericht-Nebengebäude, Haußmannplatz, 01731 Kreischa.

Werneuchener Modellbahnausstellung in der Gaststätte Schwarzer Adler.

Sa 09.12.

Modellbahnmarkt im Konstanzer Konzil (11).

Modellbahnbörse in der Volkshochschule, Tischlerstr. 13, 39218 Schönebeck.

Sa 09.12. und So 10.12.

Modellbahnausstellung im Rathaus Neresheim.

Modellbahnausstellung im Autohaus Brockmann, Marienstr. 1 a, 19386 Lübz.

Spur 0-Adventfahrten beim MEC Braunschweig, Am Hauptgüterbahnhof, Zufuhrstr. C, 38126 Braunschweig, Tel. (05306) 42 29.

Modellbahnausstellung im Schloß 07919 Mühltroff. Weitere Termine: 16., 17.12.

Sa 09.12. bis So 17.12.

Modellbahnausstellung im alten Eisenbahntunnel 08340 Schwarzenberg.

Modellbahnausstellung im Magdeburger Hauptbahnhof.

Dresdner Hobby-Schau mit Modellbahnausstellung auf dem Straßburger Platz am Messegelände.

So 10.12.

Modellbahnbörse im Klubhaus der Eisenbahner Stendal.

Modellbahnbörse im Kulturhaus, 06755 Wolfen.

TV TIPS

„Eisenbahn-Romantik" im ORB-Fernsehen: 30.11. und 28.12., jeweils 19 Uhr.
„Eisenbahn-Romantik" auf 3sat: 5.12., 16.15 Uhr; 19.12., 16.20 Uhr.
„Der letzte Befehl": Film in WDR 3 am 19.11., 20.15 Uhr.
„Die schönsten Bahnstrecken Deutschlands" im Ersten: 2.12.: 4.30 Uhr; 4.12.: 3.25 Uhr; 5.12., 6.12.: 4.10 Uhr; 7.12.: 3.55 Uhr; 8.12., 14.12.: 3.40 Uhr; 9.12.: 4.45 Uhr; 10.12., 24.12.: 5.15 Uhr; 11.12., 13.12., 18.12.: 3.05 Uhr; 12.12.: 4.00 Uhr; 15.12., 27.12.: 3.35 Uhr; 16.12.: 4.20 Uhr; 17.12., 31.12.: 5.20 Uhr; 19.12., 21.12., 22.12.: 3.45 Uhr; 20.12.: 4.15 Uhr; 24.12., 25.12.: 5.45 Uhr; 28.12., 29.12.: 3.50 Uhr; 31.12.: 5.35 Uhr.
„Berliner S-Bahn": 23.12., 4.55 Uhr in der ARD.
„Eine Reise mit Modellbahnen Ost": 26.12., 16.55 im ersten Programm.
„Bahnhöfe Europas", donnerstags 15.30 Uhr auf N 3: 7.12.: Mailand – Stazione Centraler; 14.12.: Istanbul – Auszug und Rückkehr; 21.12.: Budapest – Kaiser, Stalin und McDonalds.
„Unter Dampf – ostdeutsche Loks": 27.12., 17.30 Uhr auf N 3.
„Orient-Expreß": 30.12., 23.15 Uhr auf N 3.

So 17.12.

Spielzeugbörse im Städtischen Museum Schloß Salder, Museumsstr. 34, 38229 Salzgitter.

Spandauer Modellbau-Börse in der Jugendbegegnungsstätte Imchenallee 17, 14089 Berlin.

Modellbahnausstellung der Eisenbahnfreunde Lichtenfels in der Stadthalle am Schützenanger, 96215 Lichtenfels.

Modellbahnbörse im FORUM, 09111 Chemnitz.

Tag der offenen Tür bei den MEF Gelsenkirchen, Franz-Bielefeld-Str. 50, 45881 Gelsenkirchen.

Modellbahnbörse im Film & Kulturzentrum Pentacon, Schandauer Str. 64, 01277 Dresden. Weiterer Termin: 04.02.1996 (9).

Di 26.12. bis Sa 30.12.

Modellbahnausstellung des MEC Rostock in der Türmchen-Schule, John-Schehr-Straße, 18069 Rostock-Reutershagen.

Alle Termine und Treffpunkte beruhen auf Informationen der Veranstalter oder eingesandten Hinweisen. Die Redaktion übernimmt daher keine Verantwortung für die Richtigkeit der Angaben. Die Veröffentlichung ist für private Veranstalter kostenlos.



Das 80 mal 30 Zentimeter große Diorama stellt einen Straßenbahn-Knotenpunkt in Prag dar.

Kontaktscheu

Josef Blahas Straßenbahnmodelle sollten ursprünglich auf einer großen Anlage fahren. Nach unüberwindlichen technischen Problemen fand der Erbauer eine andere Lösung.



Zehn Trieb- und 14 Beiwagen sorgen für reichlich Betrieb auf dem Diorama.



Die goldenen Wagennummern stempelte Blaha auf die geätzten Fahrzeugkästen.

Seine erste Straßenbahn fuhr 1942 in der Küche. Das Fahrzeug entstand aus einem Ausschneidebogen, den Josef Blaha mangels eines besseren Klebstoffes mit Mehlpapp zusammenklebte. Eine Schnur zwischen den Stühlen diente damals als Fahrleitung. Später folgten Eigenbauten aus Karton und die ersten Blechmodelle nach Prager Vorbild, deren Äußeres den in der tschechischen Hauptstadt aufgewachsenen Lindauer nicht befriedigte. Seinen Kindertraum von der eigenen Straßenbahn verwirklichte er Jahre danach im Maßstab 1 : 160.

Ursprünglich plante er eine größere Anlage. Auf ihr sollten zehn Trieb- und 14 Beiwagen fahren. Die Vorbilder der Zweiachser entstanden zwischen 1925 und 1933. Sie prägten das Prager Stadtbild über Jahrzehnte. Heute sind einzelne Wagen im Museum.

Da es in den Fachgeschäften kaum Material für den Selbstbau von Trammodellen der Nenngröße N gibt, mußte Blaha praktisch alle Einzelteile in Handarbeit produzieren. Zuerst nahm er sich die Räder vor, die kleiner sind und über ein anderes Radkranzprofil verfügen als bei Eisenbahnfahrzeugen üblich. Etliche Abende vergingen, bis alle Räder aus Neusilber gedreht waren.

Die Rahmen der Fahrzeuge fertigte der Straßenbahn-Enthusiast aus Messingblech. Besonders aufwendig war es, die Lagergehäuse mit Federung nachzubilden. Eine Blattfeder mißt, von zwei Schraubenfedern gehalten, im Maßstab 1 : 160 knapp sieben Millimeter. Lagergehäuse und Blattfeder kopierte er von einem N-Waggon. Zur Nachbildung der Schraubenfeder benutzte der Lindauer eine in der Längsachse halbierte Schraube der Größe M 1. Das Handmuster drückte er in Dentalmasse und gewann so eine Gußform, in die er Abend für Abend Epoxidharz goß, bis für die 24 Wagen 96 Lagergehäuse vorhanden waren. Bei den Kupplungen verzichtete Blaha der Optik wegen auf Standard-N-Zubehör. Er bevorzugte, sie aus Kunststoff selbst herzustellen, gepreßt in einer aus Blech angefertigten Form.

Als Antrieb benutzte er einen Minitrix-Motor. Mit der richtigen Untersetzung erreichten die Straßenbahnen eine vorbildgerechte Geschwindigkeit von etwa 40 km/h. Schon bei den ersten Probefahrten zeigten sich Kontaktprobleme. Damit müsse bei Zweiachsern ohne Ballast in Spur N aber gerechnet werden, dachte der Modellbauer.

Ein Stempel für lupenreine, goldene Buchstaben

Nach einem Jahr waren die Fahrgestelle fertig. Blaha errechnete dann die Modellmaße und beschloß, die Aufbauten aus 0,2 Millimeter starkem Messingblech zu ätzen. Wagenwände, Stirnseiten und Oberlichter mußten nach dem Bad in Salzlösung nur noch stellenweise mit der Nadelfeile nachgearbeitet werden, bevor es ans Verlöten ging.

Bis alle Fahrzeuge rollfähig auf den Gleisen standen, vergingen weitere zwölf Monate. Josef Blaha montierte die Inneneinrichtung und spritzte die Wagen. Bei einem Besuch im Prager Straßenbahnmuseum prüfte er, ob die Farbtöne dem Vorbild entsprachen. Außerdem untersuchte er verschiedene Details, vor allem an den Dachaufbauten, um die Stangenstromabnehmer korrekt nachbilden zu können.

Große Schwierigkeiten bereitete es, die 1,2 Millimeter hohen Wagennummern aufzutragen. Sie sollten in der gleichen Zahlentype wie beim Vorbild erscheinen. Versuche, die goldenen Ziffern per Hand zu malen, scheiterten. Auf den Rat eines Grafikers ließ Blaha sich von einem Drucker Stempel anfertigen und brachte nun Beschriftungen an, wie es in Großserienproduktionen üblich ist (siehe Heft 11/1995) – mit hervorragendem Ergebnis. Allerdings ist dieses aufwendige Verfahren sehr teuer.

Die Fahrzeuge erwiesen sich als überaus kontaktscheu. Auf jeder noch so winzigen Verunreinigung der Schienen blieben die kleinen Zweiachser stehen. Die Räder der Beiwagen mit Stromabnehmern auszurüsten, wäre wegen der geringen Abmessungen sinnlos gewesen. Echter Fahrbetrieb war unmöglich. Der findige Bastler beschloß, die Antriebe wieder zu entfernen und für die Modelle statt einer großen Anlage ein Diorama von 80 mal 30 Zentimeter Größe zu schaffen.

Als Motiv wählte er einen belebten Straßenbahn-Knotenpunkt. Gleise, Gebäude, Bäume, Figuren und Autos fand der Straßenbahn-Spezialist in den Angeboten der Großserienhersteller. Die Oberleitung der stark verkürzten und vereinfachten Strecken spannte er aus 0,15 Millimeter starkem Kupferdraht. Sie wäre funktionsfähig. Mit einer Schnur, auch einer maßstabgerechten, gab sich Blaha nicht mehr zufrieden.

Torsten Berndt

Fotos: Jürgen Wiscow

NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT







Fleischmann: Württemberg-Züge in H0 und N

In beiden Nenngrößen präsentiert Fleischmann Sonderpackungen und Einzelmodelle nach württembergischen Vorbildern. Die Personenwagen fuhren bei der Württembergischen Nebenbahn Actiengesellschaft (WN). Die Güterwaggons stammen von der WN, den Königlich Württembergischen Staatseisenbahnen (K.W.St.E.) und Privatunternehmen. Den N-Zug zieht eine T 9 der K.W.St.E., den H0-Zug die Cn2t-Lok Nummer 2 der WN. Als weitere Neuheiten erscheinen in N Doppelstockwagen Bauart DBz750 und DABz755 sowie eine Magic Train-Diesellok, die Heeresfeldbahnloks nachempfunden ist. Von der **DB-38**10-40 produziert Fleischmann in N eine Variante mit Wannentender. Ferner kommen **Innenbeleuchtungen** für Doppelstockwagen in N und H0 sowie weitere **Austausch-Radsätze** in H0 auf den Markt.



Roco: ICE-Startset in H0

Ein weiteres Digital-Startset stellt Roco vor. Der im Maßstab 1 : 100 gebaute ICE besteht aus einem motorisierten Triebkopf, einem Mittelwagen 1. Klasse und einem Triebkopf ohne Motor. Ein **Mittelwagen 2. Klasse** kann extra erworben werden. In Baugröße N erscheint die Zweisystemlok **181.2** in zwei verschiedenen Lackierungen der Epoche IV, blau und blau-beige.

Spielzeug-Ring: 232 von Brawa in H0

Ein Sondermodell der **232** mit DB-Logo produziert Brawa in Gleich- und Wechselstromausführung für Fachgeschäfte, die sich dem Spielzeug-Ring, Modellbahncenter und Vedes angeschlossen haben.



Tillig TT: E 44, Silowagen „Karsdorfer Zement"

Für die Freunde des Güterverkehrs produziert Tillig den DR-Silowagen Bauart Ucs-v des Karsdorfer Zementwerkes. Ferner erscheint in TT die E 44 der DRG in blaugrauem Lack.



Trix: Dampftriebwagen in H0

Höhepunkt der H0-Lieferung von Trix ist zweifelsohne das Modell des Dampftriebwagens DW 8. Ebenfalls aus Württemberg stammen je ein Kesselwagen, offener und gedeckter Güterwagen, die es einzeln und im Set gibt. Ferner produzieren die Nürnberger die **120 159**, die **152 034**, den **gedeckten Güterwagen** Bauart Gr 20 der DB, den **Verschlagwagen** Bauart V 23 der DB und den **gedeckten Güterwagen** der bayerischen Bauart K. Von der bayerischen Schlepptenderlok der Bauart **G 3/4 H** erscheint eine Farbvariante. Freunde von Trix Express können sich auf die Neuauflage des Klassikers **18 603** der DB freuen. Dieses Modell gibt es auch als **S 3/6** in den Farben der Königlich Bayerischen Staatsbahnen. Den legendären **Orientexpreß** gibt es bei Minitrix als Set mit der Zuglok 17 409, zwei Schlaf-, zwei Gepäck- und einem Speisewagen. Ferner erscheinen die **184 003**, die **234 304** sowie die Taiga-Trommel **V 200 100**.



Hosse N: DR-Rekowagen

Zwischen 1957 und 1964 baute die Reichsbahn dreiachsige Länderbahnwagen für den Binnenverkehr um. Hosse bringt den Rekowagen Bauart B3g, der höchstens 90 km/h fahren durfte, in Nenngröße N auf den Markt. Bezug: Hosse Modellbahnen, Glatzer Straße 1, 10247 Berlin, Tel. (030) 588 52 14.

Alle Neuheiten, zu denen es aus Platzgründen keine Abbildungen gibt, sind fettgedruckt.

Rail-scale: Werbe-Güterwagen in H0

Das Vorbild des **Isola-Güterwagens** der Bauart Gklms207 von Rail-scale ist bei der Dürener Kreisbahn eingestellt. Bezug: Rail-scale, Hinter den Hagen 5, 52388 Nörvenich, Tel. (02426) 56 32.



Wörner TT: Werbewagen

Den Moha-Kesselwagen für Milchtransporte und einen Bierkühlwagen „Goldochsen Original" produziert Wörner im Maßstab 1 : 120. Bezug: Wörner, Hunzelweg 3, 71729 Erdmannhausen, Tel. (07144) 395 43, Fax 340 14.

A.P.S.: Rettungswagen in H0

Den **Mercedes-Benz L 207** produziert A.P.S. als Rettungswagen der Feuerwehr im Maßstab 1 : 87. Bezug: A.P.S., Forstweg 1, 14656 Brieselang.

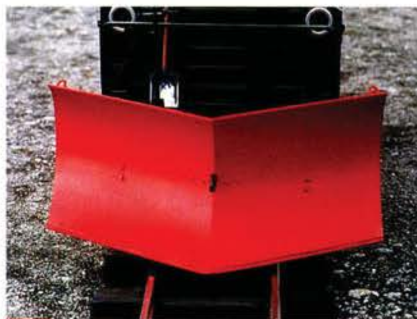


Auhagen: Haltepunkte in H0, Stellwerk in N

Zwei typisch sächsische Bahngebäude in Holzbauweise stellt Auhagen im Maßstab 1 : 87 vor. Der Haltepunkt Holzmühle verfügt lediglich über ein Empfangsgebäude mit Wartehalle. In Obergittersee baute man ein schon etwas größeres Empfangsgebäude und errichtete einen weiteren Bau am Bahnsteig. Für Nenngröße N produzieren die Marienberger ein kleines Stellwerk, das ebenfalls nach sächsischem Vorbild entstand. In den Baugrößen H0 und TT erscheinen neue Accessoires für die Landschaftsgestaltung.

Brawa H0/N: Signale

Die **Gleissperrsignale** in Baugröße H0 und N bietet Brawa mit dem Memory-Antrieb an, der vorbildgerecht langsame Bewegungen der Blenden ermöglicht. Das **N-Wartesignal** erscheint in verbesserter Ausführung.



Dietz: Schneepflug in LGB

Mit dem Schneepflugvorsatz aus Messing läßt sich jeder LGB-Wagen zu einem funktionsfähigen Schneeräumer umbauen. Die **Schneeschleuder** liefert Dietz jetzt auch einzeln. Bezug: Dietz Modellbahntechnik, Hindenburgstraße 31, 75339 Höfen, Tel./Fax (07081) 67 57.





Faller H0: Rettungswache

Das diesjährige Exklusivmodell von Faller, die Rettungswache, ist seit Oktober im Handel. Das um die Jahrhundertwende entstandene Bauwerk beherbergt die Rettungsdienste von Feuerwehr und Malteser-Hilfsdienst sowie eine Polizeistation. Dem Bausatz liegen Fahrzeuge von Wiking und Brekina bei, die als Sonderserie hergestellt wurden. Wer das Modell auf die Anlage stellen will, sollte schnell zugreifen: Ab Werk sind alle 10 000 produzierten Rettungswachen ausverkauft. Als weitere Neuheiten bietet Faller eine Windmühle, einen **Zeitungskiosk** und ein neues Einfamilienhaus in H0 an. Die Modelle des H0-Betriebswerkes gibt es jetzt auch zum Aktionspreis im Set. Für die Strecken- und Landschaftsgestaltung sind Spachtelmasse und gefärbte Leime neu im Programm.

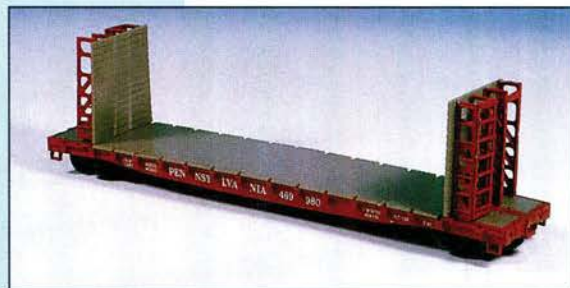


SZENE

NEUHEITEN AUS DER MODELLBAHNWELT

US-Corner

In vielen Tausenden Exemplaren stellten die US-amerikanischen Eisenbahngesellschaften in den fünfziger Jahren Flat Cars ein, die bis heute auf amerikanischen Schienen rollen. Vom GSC (General Steel Castings) 53' 6"-Flat existieren zwei Bausätze. Der Walthers-Kit läßt sich in vier Varianten zusammensetzen: Normaler Flat Car, Bulkhead Flat Car mit Stirnwänden, Early Piggaback Flat (frühe Version zum Transport von Aufliegern) und Piggy Back Flat (aktuelle Version zur Beförderung von 40-48'-Sattelaufliegern). Der beim dänischen Produzenten Heljan gefertigte Bausatz in H0, den es in verschiedenen Bedruckungen sowie unbeschriftet gibt, kostet ungefähr 10 Dollar. Zum gleichen Preis bietet Tichy Train einen Flat an, bei dem die sehr gute Detaillierung und die filigran gearbeiteten Trittstufen und Handgriffe positiv auffallen. Das Tichy Train-Fahrzeug kann nur zum regulären Flachwagen zusammengesetzt werden.



Flat Car mit Stirnwänden von Walthers.



Tichy Train bietet den regulären Flachwagen an.

Herpa: Porsche in H0

Der **Porsche 911** erscheint bei Herpa als Formneuheit in zwei Lackierungsvarianten. Ebenfalls Formneuheiten sind Autos und Lkw von **BMW, Opel, VW und Mercedes**. Ferner erscheinen Bedruckungsvarianten und Sondermodelle. Der **DAF-Eurokofferzug** mit Motiv „Antarktis" zeigt unter anderem Eisbären, die bekanntlich in der Arktis leben.

Noch: Großbahntunnel, Fertiggelände

Zubehörspezialist Noch präsentiert den 40 mal 32 cm großen und 30 cm hohen **Großbahntunnel**, der auch für die Spielbahn geeignet ist. Das zwei mal 1,20 Meter große **Fertiggelände Salzburg** entstand in Zusammenarbeit mit Roco. Auf Rollen stehen nun auch das beliebte **Gelände-Krepp-** und **-Drahtpapier** zur Verfügung.



Pilz H0: 9°-Außenbogenweiche

Die neue Außenbogenweiche des realistisch wirkenden Pilz-Elite-Gleissystems mit 2,1 Millimeter Profilhöhe hat einen Herzstückwinkel von 9° und einen Endwinkel von 12°.

Menninghaus: Lokstand für H0 und 0

Das **Präsentationssystem „Lokstand"** von Menninghaus besteht aus einem Massivholzsockel und einer Acrylglashaube. Menninghaus fertigt es als Tisch- und Wandmodell für H0 und 0. Bezug und Infos gegen 4 Mark in Briefmarken: Modellbau Menninghaus, Paulstraße 5, 49326 Melle, Tel. (05422) 410 16, Fax 12 47.

Neue Kataloge von Auhagen und Hag H0, Broschüre von Faller

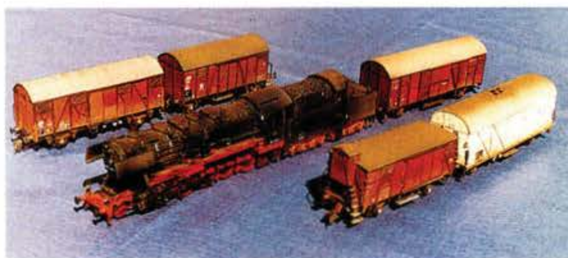
Zweimal 44 Seiten, zweimal 6 Mark Schutzgebühr: Ab sofort erhält man im Fachhandel die neuen **Kataloge** von Auhagen und Hag. Faller stellt eine zwölfseitige **Broschüre** über das Bahnbetriebswerk vor, in der Aufgaben und Betriebsablauf beim Vorbild sowie ein möglicher Nachbau im kleinen Maßstab beschrieben werden. Die Broschüre kostet 1,50 Mark.

NAMEN + NACHRICHTEN AUS DER MODELLBAHNWELT

Busse und Nast

Neues Farbkleid

■ Triebfahrzeuge und Waggons aller Epochen erhalten bei Busse und Nast ein individuelles Finish. Der Kunde bestellt entweder ein handgealtertes Fahrzeug der Baugrößen H0, N und Z oder schickt ein vorhandenes Modell nach Hamburg. 30 Mark kostet die Behandlung eines Waggons, 45 Mark die Alterung einer Diesel- oder E-Lok. Dampfloks bekommen für 59 Mark ihr neues Farbkleid. Für große Spurweiten gelten frei vereinbarte Preise. Kontakt: Busse und Nast, Kieler Straße 336, 22525 Hamburg, Tel. (040) 540 20 01, Fax 540 20 02.



Busse und Nast altert Modelle in Handarbeit.

Joachim Lieben

Blech- und Guß-Bahnen

■ Die erste große Auktion, bei der ausschließlich alte Blech- und Guß-Modellbahnen in den Baugrößen 0, I und II unter den Hammer kommen, veranstaltet Joachim Lieben am 1. Dezember im Wiener Hilton-Hotel. Die ältesten Modelle stammen von 1895. Neben Märklin-Raritäten bietet Lieben Replicas von Wilag und Darstaed sowie Exoten wie Jep und Mounier an. Kontakt und Katalogbestellung: Joachim Lieben, Tel. (0043/1) 512 19 49.

Roco

Weltrekordversuch in München

■ Rund 300 Modellokomotiven der DB-Baureihe 194 und der ÖBB-Reihe 1020 versuchen am 16. Dezember 1995 im Betriebshof München Hauptbahnhof, eine 86 Tonnen schwere Vorbildlok zu ziehen. Die Weltrekordlokomotiven erhalten einen Aufdruck und können von Besuchern an Ort und Stelle gekauft werden. Jeweils 100 Mark aus dem Erlös fließen an die Bayerische Krebsgesellschaft, die mit dem Geld Familien krebskranker Kinder unterstützt. Ebenfalls zu diesem Zweck bietet Roco ein Güterwagen-Sondermodell an, das in limitierter Auflage erscheint. Der Weltrekordversuch beginnt um 15 Uhr im Betriebshof, Landsberger Straße 158.

Greven

Schmelzkleber

■ Wenn es nicht auf den Millimeter ankommt, eignet sich Schmelzkleber besonders gut zum dauerhaften Verbinden größerer Flächen. Im Kulissenbau kommt man mit Klebern oft sogar besser zurecht, als mit Nägeln oder Schrauben. Der auf 160 Grad erhitzte Klebstoff bleibt 20 bis 40 Sekunden flüssig, in denen der Bastler die Bauteile paßgenau gegeneinander pressen muß. Das Angebot von Greven umfaßt Schmelzkleber für alle Arbeiten. Kontakt: Helmut Greven, Postfach 1212, 69192 Schriesheim, Tel. (06203) 48 91, Fax 48 92.

NAMEN + NACHRICHTEN AUS DER MODELLBAHNWELT



Faller bringt ein Wiener Heurigenlokal auf den Markt.

Oskar Kauffert

Hundertjahrfeier

■ Mit einem Exklusivmodell für den österreichischen Markt feiert Faller das hundertjährige Bestehen der Wiener Firma Oskar Kauffert, die in zweiter Generation Faller-Bausätze in Österreich vertreibt. Das Sondermodell, ein typisch Wiener Heuriger, besteht aus einem Weinlokal mit überdachtem Seitenanbau und einem Lagerhaus. Umgeben ist das Gelände von einer hohen Mauer mit Eingangstor. Selbstverständlich liegen dem Bausatz zahlreiche Ausstattungsteile wie Gartentische, Bänke, Weinfässer, Bottiche und Sonnenschirme bei. Auch für Beleuchtung sorgt Faller. Dem österreichischen Fachhandel liegen bereits zahlreiche Bestellungen vor. Wer das gelungene Modell auf der Anlage stehen sehen will, sollte sich beeilen.



Eine originelle Werbung für Nudeln dachte sich die Firma Stiller und Laar am Augsburger Moritzplatz aus. Von Schienen und Zug abgesehen entstand die gesamte Anlage in Baugröße N aus Nudelteig – Brücken, Tunnel, Bäume, sogar der Bahnübergang vorn links.

Auhagen

Wettbewerb

■ Wer baut das schönste Auhagen-Diorama? Unter diesem Motto schreibt der Marienberger Zubehörhersteller einen Dioramen-Wettbewerb aus. Für die 68 Zentimeter breiten und 35 Zentimeter tiefen Schaustücke dürfen die Erbauer neben Gleisen, Figuren und Fahrzeugen nur Zubehörteile von Auhagen verwenden. Der Sieger erhält Auhagen-Produkte im Wert von 400 Mark, der Zweite im Wert von 300 Mark. Dem Drittplazierten winkt ein Gutschein über immerhin noch 200 Mark. Die prämierten Dioramen stellt Auhagen auf der Internationalen Modellbahnausstellung 1996 in Köln dem Publikum vor. Die Fotos, eine Ansicht und vier Detailaufnahmen, müssen bis 4. Oktober 1996 bei Auhagen, Hüttengrund 25, 09496 Marienberg eingehen.

FEZ Wuhlheide

Was Hänschen nicht lernt…

■ Grundlagen- und Spezialkenntnisse im Bau von Modellbahnen vermitteln die Mitarbeiter des Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide (FEZ) Kindern und Jugendlichen ab zehn Jahren in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften. In der Baugröße H0 bauen die Kinder eine Gemeinschaftsanlage auf. Auch können sie sich größeren Spurweiten oder der 500 mm-Feldbahn zuwenden. Für Gruppen organisiert das FEZ gemeinsam mit der Berliner Parkeisenbahn (BPE) einen Erlebnistag. Nach einem Blick hinter die Kulissen der BPE und einem Besuch beim FEZ-Modellbahnclub nehmen die Besucher als Schrankenwärter oder Aufsicht am Parkbahnbetrieb teil. Kontakt: Freizeit- und Erholungszentrum Wuhlheide, Eichgestell, 12459 Berlin, Tel. (030) 63 88 75 33.

Fachakademie Modellbahn

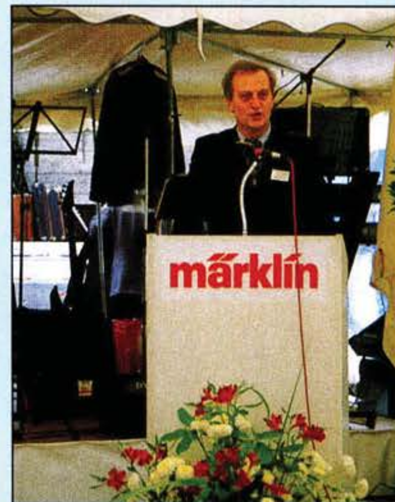
Händler-Schulung

■ Einen Modellbahn-Fernlehrgang für Spielwaren-Fachverkäufer veranstaltet die UBL Unternehmensberatung. Mit verständlich geschriebenen Lehrbüchern wird den Absolventen des Lehrganges Grundlagen- und ein für den Anfang ausreichendes Quantum Spezialwissen vermittelt. Die Fachakademie kooperiert mit den Firmen Märklin, Fleischmann und Trix, deren Systeme sie ausführlich vorstellt. Kontakt: UBL Unternehmensberatung, Herr Tenbrock, Uerdinger Straße 575, 47800 Krefeld, Tel. (02151) 58 55 87.

Museum eröffnet

Die Legende lebt

Märklin rief und alle kamen. Etwa 20 000 Besucher drängten sich am 21. September auf dem Firmengelände in der Holzheimer Straße, als die Göppinger Modellbahn-Legende ihr auf 600 Quadratmeter Ausstellungsfläche erweitertes Museum eröffnete. Zeitweise mußten Sicherheitskräfte sogar das Firmengelände abriegeln, um dem Ansturm der Fans Herr zu werden. Für ihre treue Kundschaft legte sich die Firma gewaltig ins Zeug; den Hauptgewinnern der Tombola winkten unter anderem ein Rottenkraftwagen in Spur 1, eine versilberte Mini-Club-Lok und Startsets aus dem aktuellen Programm. Kein geringerer als der bekannte TV-Moderator Hagen von Ortloff zog den Hauptgewinn. Den Erlös der Tombola spendete Märklin der Stiftung „Freunde für Leben Frank Gerasia e.V.", die sich zum Ziel gesetzt hat, an Leukämie erkrankten Menschen zu helfen.



Märklin-Geschäftsführer Wolfgang Topp bei der Museumseröffnung.

Vollendeter Modellbau in Spur I: Urs Flury aus Bern kreierte in Epoche I einen blumenumrankten Güterschuppen der PLM (Paris-Lyon-Méditerranée) im typisch südländischen Stil.

Schweizer Garde

Ein Superkino machte den Modellbautagen im Verkehrshaus Luzern fast den Garaus. Dann besann man sich alter Traditionen. 1995 war die Messe wieder die Nummer eins der Schweiz.



Felix Fuchs demonstrierte mit dem Westkopf des neuen Bahnhofs Aarau in H0, daß auch nüchtern sachliche Betonarchitektur der Gegenwart durchaus ihren Reiz hat.





Der perfekt nachgebildete Drahtverhau aus Fahrleitungen, Quertragwerken und einer 15 kV-Speisestelle auf dem Diorama von Felix Fuchs dürfte nicht nur Technik-Freaks begeistern.

Krokodile gab es einst massenweise in der Schweiz. Allerdings überlebten nur wenige Exemplare der stählernen Reptilien bis heute. Als Reservat für die bedrohten Gattungen hat sich mittlerweile das Verkehrshaus in Luzern einen Namen gemacht. Das renommierte Eisenbahnmuseum beherbergt neben dem sagenhaften Gotthard-Krokodil auch noch ganz andere Attraktionen. Seit 1980 locken auch die „Modellbautage Luzern", die Eisenbahnmesse par excellence, in das Museum am Vierwaldstätter See.

Als Ziel der Messe hatten sich die Verantwortlichen die Förderung des Eisenbahn-Modellbaus auf die Fahnen geschrieben. Ein Modellbauwettbewerb in den Kategorien „Dioramen" und „Fahrzeuge" sollte von Anbeginn die Eisenbahn-Enthusiasten zu Höchstleistungen anspornen. Mit Erfolg: Schon die ersten Modellbautage machten die Veranstaltung über die Grenzen der Schweiz hinaus bekannt. Allein mit dem Modellbauwettbewerb ließ sich aber kaum Geld verdienen. Erst mit zusätzlichen kommerziellen Ausstellern schienen den Veranstaltern die Modellbautage profitabel. In den folgenden Jahren belebten immer mehr Messestände das Geschäft. Als der Platz im Museum knapp wurde, verbannte man den Wettbewerb kurzerhand in den Keller des Hauses.

Rechtzeitig zum 700jährigen Bestehen der Schweizerischen Eidgenossenschaft im Jahr 1991 sollte ein IMAX-Kino als zusätzliche Attraktion das Verkehrshaus bereichern. Die bisher jährlich stattfindende Messe stand dem Bau des Lichtspielhauses aber im Weg. 1989 entschieden deswegen die Verantwortlichen des Museums, die Modellbautage nur noch alle zwei Jahre zu veranstalten. Andere Messeorte stießen in die zweijährliche Lücke und verwiesen die Modellbautage auf die Ränge. 1993 gelang es dem Verkehrshaus, wieder an alte Traditionen anzuknüpfen. Als Highlight der Messe feierte der Modellbauwettbewerb in den Hallen des Verkehrshauses seine Renaissance. Luzern war wieder die Nummer eins unter den Schweizer Eisenbahnmessen, während das Superkino bis heute seiner Vollendung harrt.

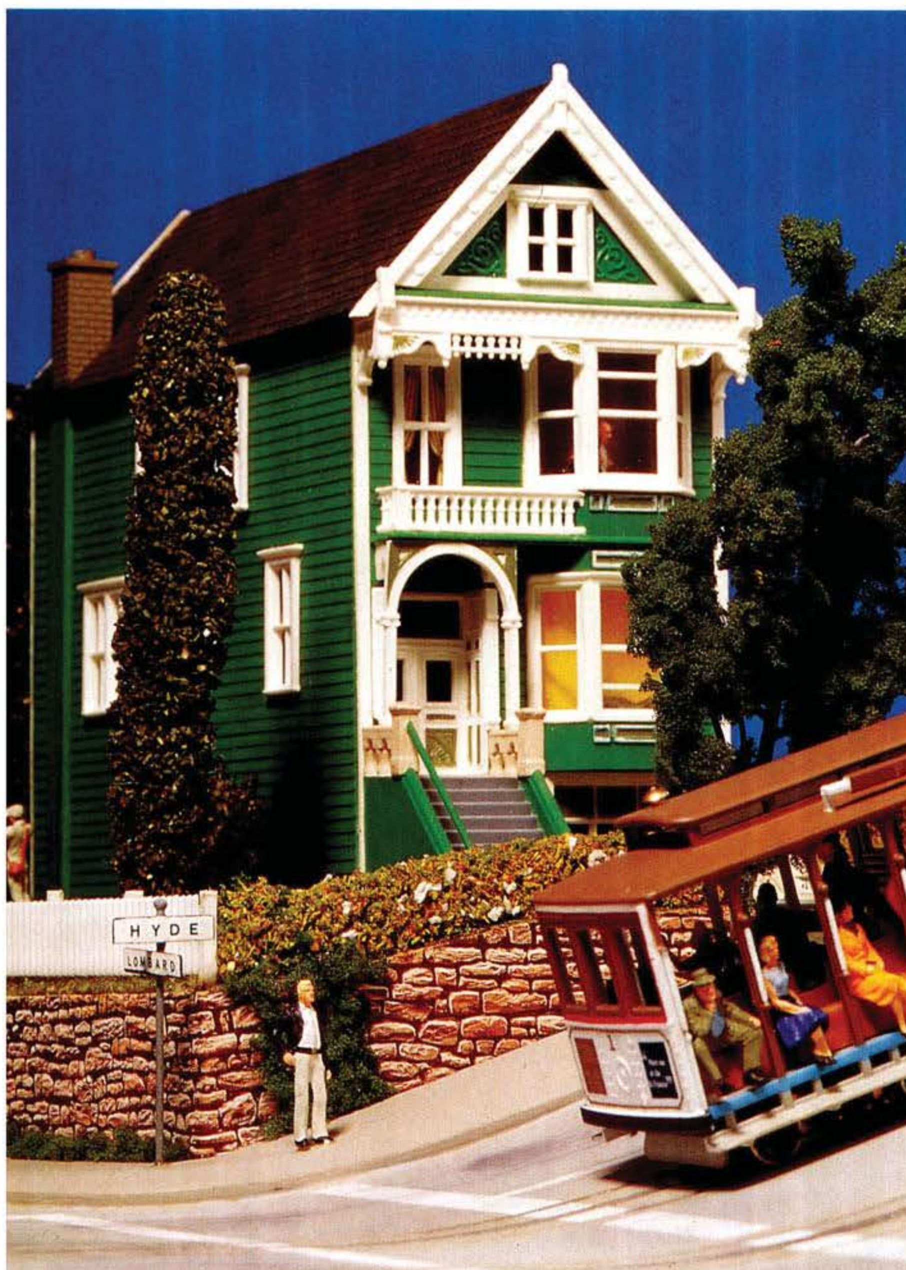
Auch 1995 war der Modellbauwettbewerb wieder die Attraktion für Aussteller und Besucher. Wie bei jeder Messe hatten die Experten der Fachjury die kniffelige Aufgabe, die ausgestellten Meisterwerke mit den Prädi-



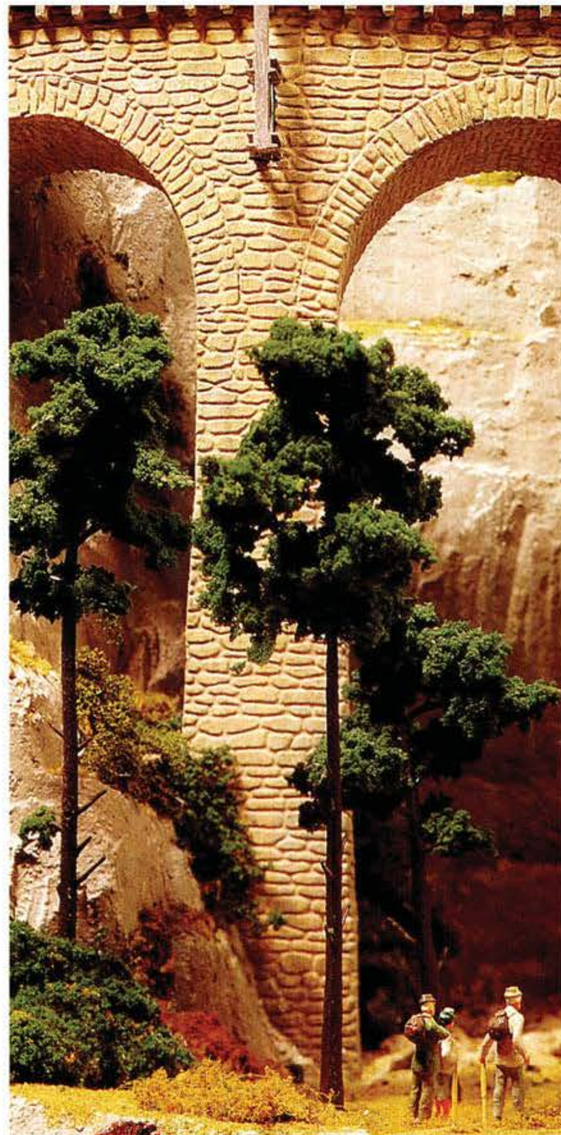
Eine der Favoritinnen: Die preußische P 3.1 von Werner Dietmann in H0.



Die BLS-Ae 8/8 in Spur 0 von Ueli Meyer lag in der Publikumsgunst ganz vorne.



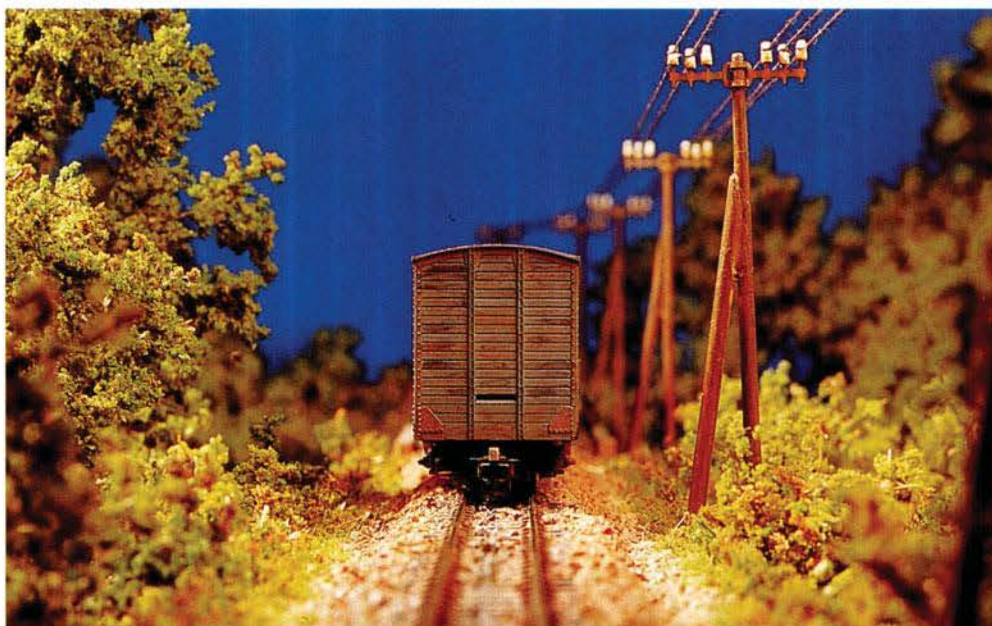
Urlaubsträume: Im Maßstab 1 : 87 gestaltete Jürgen Rehmann eine der typischen, steilen Straßenpassagen der Powell & Hide Cable-Car-Linie in San Francisco.



Alexander Sreckovic baute nicht nur den Canto-viadukt der Rhätischen Bahn (RhB) in H0e nach, sondern setzte auch die Felswand hinter der Brücke gekonnt in Szene.

Perfekter Modellbau lockte Eisenbahnfans aus aller Welt nach Luzern.

Das Sieger-Diorama aus ungewöhnlicher Perspektive. Nach einem Vorbild der Steiermärkischen Landesbahnen baute Jürgen Steffenhagen sein H0e-Modul.





Beim H0-Diorama „Kombinierter Ladungsverkehr" von Robert Schmid steckt die Perfektion im Detail. Sämtliche Hydraulikleitungen des Greifers sind authentisch nachgebaut.

katen „Gold", „Silber" und „Bronze" zu bewerten. Um auch dem Modellbahnnachwuchs eine Chance zu geben, prämierten die Juroren die Kleinodien in zwei Altersgruppen. Der Nachwuchs und alte Hasen hatten somit gleichermaßen eine Chance, ihre Schmuckstücke ganz oben auf dem Treppchen zu plazieren. Das endgültige Votum blieb aber dem Publikum überlassen. Während der Öffnungszeiten konnten die Eisenbahnfreunde aus dem In- und Ausland in jeder Kategorie ihre Stimme für eines der mit „Gold" prämierten Modelle abgeben.

Wer bei den Teilnehmern am Wettbewerb nur die Garde Schweizer Eisenbahnperfektionisten erwartet hatte, wird von der internationalen Beteiligung überrascht gewesen sein. Als Favorit unter den Dioramen der Erwachsenen kristallisierte sich bald das Epoche-V-Modul „Gitterbrücke bei Winkel – Steiermärkische Landesbahnen/Österreich" von Jürgen Steffenhagen aus Hamburg heraus. Bis in kleinste Details bildete der Hamburger die Stahlfachwerkbrücke und die Umgebung der Schmalspurbahn im Maßstab 1 : 87 nach. Die filigrane Telegrafenleitung fehlt genausowenig wie Mountainbiker, die das Szenario beleben.

Daß perfekter Modellbau nicht unbedingt die kitschig, heile Welt der fünfziger Jahre zum Vorbild haben muß, bewiesen Felix Fuchs aus Aarau und Robert Schmid aus Erlinsbach. Fuchs wählte mit den nüchtern sachlichen Zweckbauten des neuen Bahnhofs Aarau eher das andere Extrem als Vorbild für sein Diorama in Baugröße H0. Gekonnt setzte er den architektonisch aufwendigen Westkopf des Empfangsgebäudes in Szene. Neben der absolut vorbildgetreuen SBB-Fahrleitung, sorgt eine 15 kV-Speisestelle mit ihrem Drahtgewirr für Akzente. Schmid siedelte sein H0-Diorama im Osten des Bahnhofs Aarau an. Auf kleinster Fläche stellte der Perfektionist den kombinierten Ladungsverkehr zwischen Schiene und Straße dar. Außer den Drehgestellen der Eisenbahnwagen und den Fahrerkabinen der Lkws fertigte Schmid von den komplizierten Greifarmen bis zu den feindetaillierten Hydraulikleitungen alles selbst.

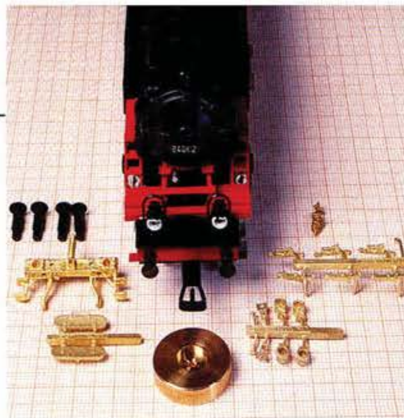
Bei den Fahrzeugmodellen stahlen die reich detaillierten Nachbildungen in den großen Spuren wie in den Jahren zuvor den kleinen Baugrößen die Schau. Ein Schmankerl in H0 war sicherlich der perfekte Nachbau einer preußischen P 3.1 von Werner Dietmann aus Minden. Plazierungen auf den vordersten Rängen erreichten aber vor allem Modelle in den Baugrößen 0 und I. Trotzdem liegt der Modellbauwettbewerb auch bei H0 und N-Bahnern voll im Trend, und vielleicht rückt der Wettstreit künftig noch mehr ins Zentrum des Geschehens. Ganz so, wie es die geistigen Väter der Modellbautage vor 15 Jahren vorgesehen hatten. *Urs Stocker/ho*



Ernst Bösch schickte die Spur-0-Ea 3/6 der Bern-Neuenburg-Bahn ins Rennen.



Fredi Gautschi präsentierte das Modell des Rangiertraktors Tem III in Spur 0.



Doppelter Möbelwagen

So nennen viele die Hallenser Museumslokomotive E 95 02. Leider ist dieses technikgeschichtliche Juwel nicht betriebsfähig. Engagierte Eisenbahner wollen den kuriosen Oldtimer wieder in Fahrt bringen. Eine Reportage berichtet von diesem ehrgeizigen Projekt.

Face-Lifting

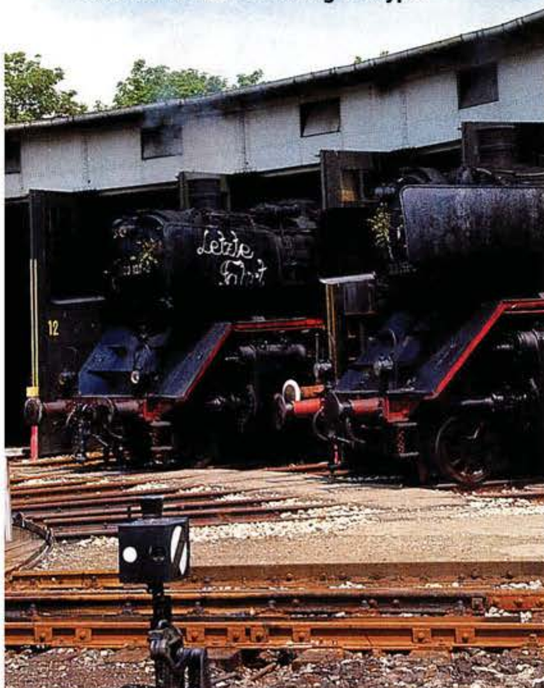
In den sechziger Jahren brachte der DDR-Modellbahnhersteller Hruska die legendäre 84 in H0 auf den Markt. Sie fand auch im Westen viele Freunde. Mit entsprechenden Zurüstteilen läßt sich die Optik der Lok heutigen Maßstäben anpassen. Ein Werkstattbericht.



Fotos: ASTI, Schmidt, Wietlisbach

Wunschmodell Null-Drei

Fleischmanns neue H0-03 im DB-Outfit, eine der wichtigsten Lokneuheiten 1995, muß sich auf der Testanlage bewähren; die Ergebnisse stehen in der nächsten Ausgabe. Ein weiterer Artikel beschäftigt sich mit den letzten Bundesbahn-Jahren dieser leichten Pazifik-Schnellzug-Loktype.





Fröhliche Eis-Zeit

An Winterlandschaften trauen sich nur wenige Modellbahner, die vorbildgetreue Umsetzung der weißen Pracht ist aber einfacher als gedacht. Tips zu diesem Thema in der nächsten Ausgabe.

Außerdem

Profit-Center

Die Dampflok-Schmiede Meiningen bleibt erhalten. Eine Reportage mit Hintergrundinformationen.

Linie 2

Eine Reminiszenz an die Hamburger Straßenbahn – in der Nenngröße H0.

Schwerer Brocken

Ein riesiger Transformator geht auf Reisen.

Mädchen für alles

Bei der Deutschen Reichsbahn bewährte sich die V 100 vor allen Zuggattungen. Brawas neues H0-Modell dieser Loktype beweist in einem Test, daß sie auf der Anlage ähnlich universell einsetzbar ist.

Das Januar-Heft erscheint am **20. Dezember** bei Ihrem Zeitschriften-Händler – immer mittwochs.



Ihre Fahrkarte zu wertvollen Filmdokumentationen aus der Bahngeschichte und Gegenwart !

NEUERSCHEINUNGEN HERBST 1995

NEUBAU- UND REKO-DAMPFLOKS DER DR

Bestellnr. 10.501

***mit Begleitheft, Spieldauer 50 Min., DM 79,–/SF 71,–/ÖS 570,* erscheint vsl. Frühling 1996.**

Nach unseren außerst erfolgreichen historischen DR-Dampfzeitfilmen, u.a 10.522 "Dampf hinter dem Eisernen Vorhang – die DR 1974" (noch immer bei uns erhältlich zum gleichen Preis), bereitet RAIL ART Video jetzt wieder einen neuen DR-Dampf-Klassiker vor, der ohne jeden Zweifel einen Ehrenplatz in Ihren DR-Sammlung verdienen wird !

In einmaligen und unwiederholbaren RAIL ART-Archivaufnahmen aus den sechziger und siebziger Jahren, abgewechselt mit Aufnahmen in modernster Fernsehtechnik vom Einsatz heute noch betriebsfähig erhaltenen Loks in den neunziger Jahren, zeigen wir Ihnen nicht nur die Neubauloks der BR 23.10, 50.40, 65.10, 83.10 und 99.2/7, sondern auch die Reko-Loks der BR 01.5, 03, 03.10, 18.201, 18.314, 19.022, 22, 41, 50.35, 52.80, und 58.30 als letzte Darsteller der DR-Dampfepoche.

DIGITALER Hi-Tech SOUND

ROTSTERN-PAKETANGEBOT

Bei gleichzeitiger Bestellung von unseren beiden DR-Klassikern 10.501 und 10.522 zum Gesamtpreis von DM 158,–/SF 142,–/ÖS 1140 vor dem 31.12.95, erhalten Sie zusätzlich das Buch "STEAM BENEATH THE RED STAR" (Dampf unterm Roten Stern, 256 S. mit hunderten von S/W und Farbbildern von den letzten Dampfloks in allen ehemaligen kommunistischen Staaten, incl. die DDR, Kuba und China) von Ron Ziel im Wert von DM 99,–/SF 89,–/ÖS 714 als Geschenk !!! (auch einzeln bei uns bestellbar)

BAHN-EXTRA CLASSIC EDITION:

Die neuen Dampfzeit-Filme von Ton Pruissen, jetzt erhältlich bei RAIL ART Video: Anhänger der Dampfzeit haben doppelt Grund zur Freude: neue Classics mit Original-Filmschätzen von berühmten Dampfloks !

NEUBAU- UND -UMBAULOKOMOTIVEN DER DB 1954–1973

Bestellnr. 19.7207

51 Min., DM 79,–/SF 71,–/ÖS 570

Sie sehen, außer die legendären Nachkriegs-Entwicklungen der Reihen 10, 23, 65, 66 und 82, auch neubekesselte 01.0, 01.10, 03.10, 41, 45 und 18.6 als Darsteller dieses neuen Dampfzeitfilmes von Ton Pruissen – und nicht zu vergessen die Franco-Crosti 42.90 und 50.40 ! Das alles in Original-Aufnahmen in s/w und Farbe aus der Blütezeit des Dampfbetriebs ! ..... Ihr Archiv scheint ja unerschöpflich zu sein ..... es sind wahre Kostbarkeiten darunter ! (Karl-Ernst Maedel)

GERANOVA/BAHN-EXTRA SPARPREIS-ANGEBOT:

Bestellen Sie jetzt Ihre gewünschte BAHN-EXTRA Videofilme bei uns vor dem 31.12.95, und Sie erhalten bei Ankauf von jedem DM 79,–/SF 71,–/ÖS 570 an Filmen (also mit Bestellnr. 19....) ein GeraNova-Sonderheft im Wert von DM 20,–/SF 18,–/ÖS 144 nach freier Wahl als Geschenk !!

Fordern Sie sofort den kostenlosen BAHN-EXTRA Video- und Zeitschrift-Prospekt an !

R&R Videofilmproduktion

R & R Film / Wien / Österreich präsentiert eine neue Reihe außerordentliche Qualitätsfilme von Österreichische Eisen- und Straßenbahnen, jetzt exklusiv erhältlich bei RAIL ART Video.

125 JAHRE FRANZ-JOSEF-BAHN WIEN-GMÜND

Bestellnr. 17.011

NEU

60 Min., DM 69,–/SF 63,–/ÖS 498

Dieses neue R&R Qualitäts-Video zeigt Ihnen den Alltagsbetrieb auf der FJB vom Dampfbetrieb (mit u.a. historischen Szenen der ÖBB-Baureihen 93, 52, 95 und 69) bis der Gegenwart dieser schöne Strecke mit Formsignalen. Weiterhin sehen Sie den Abriß und Neubau des Wiener Franz-Jozef-Bahnhofs, eine Führerstandsmitfahrt und zum Schluß ein kurzer Besuch im sehenswerten Eisenbahnmuseum Sigmundsherberg.

ÖBB-DIESELTRIEBWAGEN BR 5145/DER BLAUE BLITZ

Bestellnr. 17.012

NEU

50 Min., DM 69,–/SF 63,–/ÖS 498

In den gewohnt technischen und historischen Aufarbeitung zeigen wir Ihnen den wohl bekanntesten Österreichischen Dieseltriebwagen, nämlich die Baureihe 5145. Bekannt als "Vindobona" und Venezia" kamen sie bis Berlin und Venedig. Sie sehen die letzten Planeinsätze dieser VT-Baureihe, sowie den vorbildlich restaurierten Museumstriebwagen 5145.11.

Besuchen Sie auch unseren neuen Showroom, den wir in Zusammenarbeit mit dem Modelleisenbahngeschäft "DE SPOORBRUG" seit kurzem geöffnet haben ! Die Anschrift lautet: Dorpsstraat 2-D, Wagenberg / Holland (Achtung ! keine Postadresse !) Wegbeschreibung: A59 Ausfahrt Terheijden/Wagenberg, Richtung Wagenberg, bei der ersten Ampel linksabbiegen im Dorf, ca. 2 km. geradeausfahren, bis Sie an der linken Seite ein weißes Gebäude sehen mit Schildern "RAIL ART Video" und "SPOORBRUG". Öffnungszeiten: Samstag 10-17h, sonst nach vorheriger telefonischer Vereinbarung. Auf 100 m² finden Sie nicht nur die bekannten Modelleisenbahn-Marken, sondern auch unzähligen Bücher, Zeitschriften und natürlich Videos ! Bei Besuch unseres Showrooms erhalten Sie gegen Vorweisung dieses Beihefters ein Videoband nach Wahl im Wert von maximal DM 40,– als Geschenk, bei Ankauf von DM 200,– oder mehr ! Auf ein baldiges Wiedersehen in Wagenberg !

PHANTASTISCHES SONDERANGEBOT

Wenn Sie vor dem 31.12.96 bei RAIL ART Videos im Wert von mindestens DM 200,–/SF 180,–/ÖS 1443 bestellen, schenken wir Ihnen einen oder mehrere von den über 2500 hervorragenden Filmen aus unserem Gesamtangebot im Wert von maximal DM 50,–/SF 45,–/ÖS 361 nach freier Wahl !! (Zuzahlung möglich wenn Ihre Geschenkvideo(s) insgesamt mehr als dieser Betrag wert sind)

Wenn Sie unser Video-Gesamtangebot ausgiebiger studieren möchten, dann bestellen Sie sofort unseren völlig neuen Gesamtprospekt **WORLD'S GREATEST VIDEO COLLECTION** (Bestellnr. 11.999) mit über 2500 Filmbeschreibungen (Schutzgebühr DM 13,–/SF 12,–/ÖS 94).

Die hier aufgeführten PAL-VHS-Videobänder und CD's können Sie bestellen durch Vorausüberweisung (mit Angabe der gewünschten Bestellnummern) des Gesamtbetrages + DM/SF 5,–/ÖS 36 Versandkosten. Versand per Nachnahme oder Zahlung über Ihre VISA- oder EUROCARD kostet zusätzlich DM/SF 9,–/ÖS 65 pro Sendung.

Schweizer Bahnen

SCHWEIZER BAHN & LANDSCHAFT ! von MITV (England)

SCHWEIZER BAHN & LANDSCHAFT entführt Sie zu den schönsten Eisenbahnstrecken der Schweiz, bietet außerdem Unterhaltung für die ganze Familie und zeigt Ihnen, wie faszinierend professionelle Bahn-Videos sein können: ● Aktuelle Aufnahmen der Züge, Bahnhöfe und Strecken (Lokführerperspektive ebenso wie einmalige Luftaufnahmen !), selbstverständlich in Fernsehnorm gedreht von MITV-Profis ● Historische Szenen vom Bahnbetrieb anno dazumal ● Wunderschöne Aufnahmen von Land und Leuten entlang der reizvollen Strecken ● Zahlreiche farbige Karten und Grafiken.

Spieldauer ca. 50 Minuten, Preis jetzt nur DM 59,– / SF 53,–/ÖS 426 pro Band !

DER GLACIER-EXPRESS TEIL 2

Bestellnr. 14.567

DISENTIS-ST. MORITZ.

Als Fortsetzung des bereits erschienenen Teil 1 des Glacier-Express (14.566) reisen wir mit der Rhätischen Bahn von Disentis nach St. Moritz. Nach einem Besuch in Disentis, das Rheintal und Chur setzen wir unsere Reise fort hinter einer der brandneuen Ge4/4III E-Lok der RhB auf der atemberaubenden Albula-Strecke, wobei historische und gegenwärtige Aufnahmen von RhB-Dampfloks und Krokodillen nicht fehlen ! Zum Abschluß unserer Reise mit der Glacier-Express besuchen wir St. Moritz und das wunderschöne Engadin.

EMMENTALBAHNEN TEIL 2

Bestellnr. 14.568

NEU

EINE REISE MIT DEN VHB.

Unsere Reise durch den Frühling beginnt in Langenthal und führt nach Huttwil, wo wir auf die Geschichte der Linie zurückblicken und die über die Jahrzehnte eingesetzten Dampf- und E-Loks Revue passieren lassen. Von Huttwil nach Wolhusen fahren wir auf den Gleisen der ehemaligen Huttwil-Wolhusen-Bahn, die 1995 ihr hundertjähriges Jubiläum feierte.

Schließlich kehren wir über Langnau und Ramsei ins Herz des VHB-Netzes nach Huttwil zurück, natürlich nicht ohne einen Besuch der berühmten Emmentaler Schaukäserei.......

NEUE HORIZONTE

BAHNLAND BELGIEN und ÖSTERREICH

RAIL ART Video bringt Ihnen eine neue Serie auf den Bildschirm, professionell präsentiert von dem bekannten englischen Filmproduzenten **STEVE LE CHEMINANT:** NEUE HORIZONTE, wo Sie bequem reisend ferne und nahe Länder besuchen und Bahn, Land und Leute kennenlernen ! Alle Aspekte des Zugverkehrs mit Dampf-, Diesel- und Elektrotraktion werden Ihnen vorgestellt – diese Reihe gehört zweifellos in jede Bahnvideothek !

Preis pro Band nur DM 50,–/SF 45,–/ÖS 361, Erscheinung vorauss. Anfang 1996.

BAHNERLEBNIS BELGIEN

Bestellnr. 10.550

90 Min., in deutscher Sprache

Wenn man den relativ kleinen geografischen Umfang Belgiens betrachtet, haben die Belgischen Staatsbahnen NMBS den verwöhnten Liebhabern moderner Traktionsarten eine große Vielfalt an Baureihen, Güterverkehr, Nebenstrecken und namhaften Internationale Zügen zu bieten. Steve Lecheminant entführt Sie diesmal in die faszinierende Welt der belgischen Bahnen anno 1995, mit nicht weniger als 26 verschiedene Diesel- und E-Loks der Baureihen 11, 16, 18, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 27, 51, 52, 53, 54, 55, 59, 62, 70, 75, 82, 83, 84, 85 und 91.Die formschönen Dampfloktypen 1, 12 und 29 werden Ihnen zum Schluß noch vorgestellt in historischen Filmszenen aus dem RAIL ART-Archiv ! Auch treten ausländische Traktionsmittel auf im Grenzverkehr, wie z.B. DB 215, CFL 1600 & 1800, NS 2200, SNCF BB 67400, "Eurostars" und TGV's.

BAHNERLEBNIS ÖSTERREICH

Bestellnr. 10.506

90 Min., in deutscher Sprache

Diese neueste Edition der Neue Horizonte zeigt Ihnen die interessante Vielfältigkeit der Österreichischen Bahnen heute auf Normal- und Schmalspurstrecken. Internationale Schnellzüge, Personen- und Güterverkehr (auch auf Schmalspur), Dampfloks im Einsatz auf allen Spurweiten, herrliche Winteraufnahmen im Alpenschnee sowie weniger bekannte Bahnlinien im Osten des Landes zeigt Ihnen Steve Le Cheminant und sein erfahrenes Kamarateam !

GM-DIESELLOKS IN EUROPA

Bestellnr. 10.502

Ungarn, Belgien, Luxemburg, Dänemark und Norwegen", 78 Min., DM 60,–/SF 54,–/ÖS 433, erscheint Frühling 1996.

Dieses Video, produziert von NOVIDEO aus Ungarn, zeigt den Fans der "General Motors"-Dieselloks die europäischen Varianten, gefilmt auf den schönsten Strecken Europas. Sie sehen NOHAB-GMs bei der Ungarische Staatsbahnen im Plandienst und beim NOHAB-Treffen 1993 in Tapolca zum 30. Jahrestag der NOHABs bei der MAV, mit ÖBB 2050 und HZ 2061. In Belgien und Luxemburg sehen Sie GM-Triebwagen BR 4500 und GM-Dieselloks der BR 204, 5200, 5300, 5500 und CFL 1800 in Bertrix. In Dänemark begegnen uns GM-Varianten des DSB-Typs Mx, My, Mz und ME in Roskilde und Kopenhagen. Zum Schluß unserer GM-Reise durch Europa befahren wir die fantastische norwegische Bergstrecken von Dombås nach Andalsnes und von Trondheim nach Bodø über den Polarkreis mit den NSB-GMs Di3, Di4 und Henschel-GM. Unentbehrlich in Ihrer amerikanischen und europäischen Diesellok-Sammlung !

Besuchen Sie uns auch auf unserem Stand Nr. 9b-12 auf der "Hobbyland"-Ausstellung vom 23. bis 26. November in der Messe Berlin !

Hobbyland Berlin

RAIL ART VIDEO
Postfach 100743
D-46427 Emmerich
BRD
Tel. 0031.76.593.2914 (rund um die Uhr erreichbar)
Fax 0031.76.593.3781
Bankkontonr. 3103892014 bei der
Raiffeisenbank Emmerich (BLZ 35860245)

RAIL ART

RAIL ART VIDEO
Postfach 290
CH-8600
Dübendorf
Zürich
Tel. 01.8222206
Bankkontonr.
904.661.01.J (SBG)

R & R Videofilmproduktion
und RAIL ART VIDEO
Postfach 44
A-1101 WIEN

DIGITAL IS COOL!

Was passiert, wenn Papi das **Schnäppchen** des Jahres ganz für sich alleine macht?

JETZT GIBT'S DAS



Super-Digital-Startset mit dem topaktuellen ICE 2 (Längenmaßstab 1:100) und allen Teilen, die man für einen kompletten Einstieg in die digitale Modellbahn braucht. Das ideale Geschenk für Weihnachten und obendrein überraschend preisgünstig. Und weil der neue ICE nicht nur super aussieht, sondern auch super fährt, wird wohl manch ein Papi schwach und kauft die Packung ganz für sich allein. Was da die Kids dazu sagen? „Null Problemo", denn mit einer zweiten LOKMAUS® als Zubehör spielen sie mit. Einfach cool, dieses Digital von Roco!

41200 ICE-Startset, komplett mit digitaler Mehrzugsteuerung für bis zu acht Lokomotiven.

Inhalt:

- ICE 2, dreiteilig mit
  - Digitaldecoder
  - Lokpfeife
  - abschaltbarer Lokbeleuchtung
  - Lichtwechsel mit roter Schlußbeleuchtung
- Lokmaus
- Digital-Zentrale
- Starker 40-VA-Trafo
- Großer Schienenkreis mit hochwertigem ROCO-LINE-Bettungsgleis
- Zukunftssichere, zuverlässige Digitaltechnik von LENZ

A: ROCO MODELLSPIELWAREN
Ges.m.b.H. & Co. KG
A-5033 Salzburg
Jakob-Auer-Straße 8

CH: ROCO MODELLSPIELWAREN
GmbH
CH-9443 Widnau (SG)
Birkenstrasse 109

D: ROCO MODELLSPIELWAREN
Vertriebsgesellschaft mbH & Co.
Handels-KG, D-83395 Freilassing
Georg-Wrede-Straße 49

Roco®